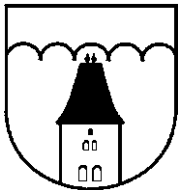


GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Einladung des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V.

zum Treffpunkt Geschichte
„Der Baumeister Augusts des Starken“

Ein Vortrag mit Lichtbildern
zum 280. Todestag von Matthäus Daniel Pöppelmann
von Vereinsmitglied Gunter Waßmann
am **Mittwoch, dem 3. Februar 2016, 19.00 Uhr**
im Begegnungszentrum, Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 38

Der Vorstand

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Tag der offenen Tür in der Musikschule Geyserhaus
- Bitte vormerken: die wichtigsten Veranstaltungstermine 2016
- Bibliothek: Zentrale Schließwoche im Februar
- Oberschule Wiederitzsch:
 - Turnhalle wurde weihnachtliche Showbühne
 - sensationeller Jahresabschluss im Levellauf
 - vom Skilager berichtet
- Klingende Adventsgrüße aus Tschechien - wunderschönes weihnachtliches Gastspiel

Lindenthal

- Neujahrsgruß des Ortsvorstehers
- Weihnachtszeit in der Alfred-Kästner-Grundschule

Plaußig

- Veranstaltungskalender Januar/Februar
- Weihnachtsmann machte bei der Gärtnerfeldbahn Plaußig Station
- Neue Tänzer in Plaußig herzlich willkommen

Seehausen

- Informationen von der Ortschaftsratssitzung am 8. Dezember
- Zeitzeugen gesucht: Tauwetter in Hohenheida
- Seniorenweihnachtsfeier - eine Nachlese

Carneval in Portitz

Termine: 5./6./13./20. Februar

Kartenvorbestellung unter
www.pccimweb.de oder 0341-9218541

**HEUT WIRD NICHT AN JUX GESPARRT,
DER PCC SPIELT SPIELE ALLER ART!**

Ort: Aula (Turnhalle) der Grundschule Portitz

13.12.2015	1. Kartenvorverkauf 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
17.01.2016	2. Kartenvorverkauf 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
31.01.2016	10.00 Uhr Generalprobe, Einlass ab 9.00 Uhr, Eintritt frei 15.00 Uhr Kinderfasching, Einlass ab 14.00 Uhr, 3 €/Kind, 5 €/Erw.
05.02.2016	19.00 Uhr 1. Veranstaltung, Einlass ab 17.45 Uhr (danach U40-Party)
06.02.2016	19.00 Uhr 2. Veranstaltung, Einlass ab 17.45 Uhr
07.02.2016	14.00 Uhr Großer Rosenmontagsumzug in der Stadt Leipzig
13.02.2016	19.00 Uhr 3. Veranstaltung, Einlass ab 17.45 Uhr
20.02.2016	19.00 Uhr 4. Veranstaltung, Einlass ab 17.45 Uhr

Kartenvorbestellung unter: www.pccimweb.de oder 0341-9218541

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per
E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür in der Musikschule Geyserhaus!

Unsere Musikschule lädt alle Eltern, Kinder und Großeltern und Enkelkinder ganz herzlich zum **Tag der offenen Tür am 31. Januar 2016 ab 15 Uhr** in die **Kleiststraße 52** ein. An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, unsere Räumlichkeiten kennen zu lernen und unsere Kursangebote zu testen. Unter einer fachkundiger Anleitung können alle Besucher Instrumente ausprobieren und sich von den Musiklehrern individuell beraten lassen. Die Besucher erhalten an diesem Nachmittag nicht nur Einblicke in den Unterricht, sondern man kann auch Lehrer der Musikschule bei einem kleinen Konzert erleben. Auch für die ganz Kleinen bieten wir musikalische Früherziehung sowie Kindertanz an. Da wir Musikunterricht auch im Begegnungszentrum Wiederitzsch anbieten, sind alle Musikinteressenten aus Wiederitzsch zu unserem Tag der offenen Tür ebenfalls herzlich eingeladen.

Bei Fragen rufen Sie uns an:

Tel.: 0341 90290211
(montags bis freitags 14:00 - 17:30 Uhr)

Mobil: 0176 64958798
(montags bis freitags 10:00 - 18:00 Uhr)

Wir freuen uns auf Sie!

Mariya Horenko

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

12. Ortschaftsratssitzung am 15. Dezember 2015

Beschluss: OR 12 / 21 / 2015:

Vergabe Brauchtumsmittel zur finanziellen Unterstützung der ev.-luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch mit anteilig 1000 Euro (Finanzierung einer behindertengerechten Toilette auf dem Wiederitzscher Friedhof)

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **16. Februar 2016, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Wichtige Termine im Jahr 2016 - bitte vormerken:

Seniorenfahrt: 11. Mai

27. Kinderfest: 3. Juni

26. Herbstfest: 16. - 18. September

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Geburtstage

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 19. Dezember 2015 bis zum 21. Januar 2016 Geburtstag hatten und auf Grund eines redaktionellen Fehlers nicht aufgeführt waren (wir bitten herzlich um Entschuldigung dafür) sowie den Jubilaren, die vom 22. Januar bis zum 25. Februar 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.



am 22.12.	Frau Dagmar Stein	zum 70. Geburtstag
am 23.12.	Frau Christa Große	zum 70. Geburtstag
am 26.12.	Herrn Lothar Gerding	zum 75. Geburtstag
am 30.12.	Frau Marianne Zeising	zum 75. Geburtstag
am 02.01.	Frau Margit Hauck	zum 75. Geburtstag
am 05.01.	Frau Maritta Bussian	zum 75. Geburtstag
am 06.01.	Herrn Hans Wendzich	zum 75. Geburtstag
am 11.01.	Frau Jutta Gröbner	zum 70. Geburtstag
am 16.01.	Frau Gertrud Thieme	zum 80. Geburtstag
am 19.01.	Frau Hildegard Schwarzer	zum 70. Geburtstag
am 20.01.	Frau Gisela Kuhne	zum 70. Geburtstag
am 21.01.	Frau Annemarie Bäumlung	zum 75. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Dieter Henschel	zum 80. Geburtstag
am 24.01.	Frau Monika Plattner	zum 70. Geburtstag
am 25.01.	Frau Ruth Faude	zum 80. Geburtstag
am 26.01.	Frau Gabriele Friedrich	zum 70. Geburtstag
am 27.01.	Frau Lieselotte Mättig	zum 80. Geburtstag
am 27.01.	Frau Ursula Petzold	zum 75. Geburtstag
am 30.01.	Herrn Fred Kretschmar	zum 75. Geburtstag
am 30.01.	Frau Waltraud Meißner	zum 75. Geburtstag
am 02.02.	Frau Edith Wittig	zum 95. Geburtstag
am 07.02.	Frau Brigitte Rau	zum 80. Geburtstag
am 07.02.	Herr Dieter Rübener	zum 75. Geburtstag
am 10.02.	Frau Ingeborg Taubert	zum 80. Geburtstag
am 13.02.	Frau Karin Bunke	zum 75. Geburtstag
am 15.02.	Frau Gerda Kränzle	zum 75. Geburtstag
am 16.02.	Frau Ruth Jakubicka	zum 80. Geburtstag
am 17.02.	Frau Marianne Lützenberg	zum 80. Geburtstag
am 19.02.	Herr Jürgen Landmann	zum 75. Geburtstag
am 19.02.	Herr Peter Poster	zum 75. Geburtstag
am 22.02.	Frau Hildegard Vesper	zum 80. Geburtstag
am 23.02.	Herr Jürgen Reibestein	zum 80. Geburtstag
am 25.02.	Frau Dorothea Glathe	zum 80. Geburtstag
am 25.02.	Frau Erika Schulz	zum 75. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Bibliothek

Zentrale Schließwoche

Die Stadtbibliothek und alle Stadtteilbibliotheken sind in der Woche vom 08.02. - 13.02.16 geschlossen.

Die Bibliothek Wiederitzsch ist **zusätzlich** noch am Montag dem 15.02.16 geschlossen.

Bitte beachten Sie:

Der Online-Katalog ist während der Schließwoche nicht erreichbar. Die Rückgabe von Medien an den Rückgabeautomaten der Stadtbibliothek ist vom 6. Februar, 16 Uhr, bis zum 15. Februar, 10 Uhr, nicht möglich.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin



Aus unseren Schulen

Die Turnhalle als weihnachtliche Showbühne

Der letzte Schultag des Jahres 2015 klang traditionsgemäß mit Programmen der Klassen 5 - 7 sowie 8 - 10 aus.

Was diesmal zur Aufführung kam, überstieg alle Erwartungen hinsichtlich der Auswahl und des Niveaus.

Die Weihnachtsfrau Braun und Julian (7a) konnten wirklich tolle „Nummern“ ansagen!

Die Jüngeren bringen sich immer sehr zahl- und abwechslungsreich ein: Wunderschöne Gesangstitel, Tänze, Gedichte und natürlich Instrumentalstücke, wie das von Elizabeth (Violine), sorgten für ein wahres Feuerwerk an Eindrücken.

Aber was die „Großen“ diesmal boten - alle Achtung!

Nicht in jedem Jahr waren diese Freude, dieser Einsatz und diese Fülle an hochqualitativen Vorträgen so durchgängig zu spüren.



Ein Dank gilt auch an den „Franzosen“ die es ja in diesem Jahr leicht hatten mit ihrem Hit „Avenir“ zum Mitsingen anzuregen. Als Trami (Musikkurs 10) das „Hallelujah“ stimmlich perfekt und bühnenreif sang, hielt das Publikum den Atem an.

Apropos Publikum: Besonders im Durchgang der 8ten bis 10ten hätte es nicht besser und aufmerksamer sein können. Das tat den Mitwirkenden gut und zeigt, dass Jugendliche ohne Weiteres auch für kulturelle Beiträge offen sind, die nicht täglich über die „Stecker“ in die Ohren fließen ...

Herr Locke O'Nash sorgte trotz fiebriger Erkrankung für den Aufbau der Technik - vielen Dank -, konnte dann aber leider nicht selbst mit seiner Schülerband auftreten. Dass Herr Gericke nach kaum zehnmütiger Probe mit seiner Gitarre einsprang, kürte ihn am 18.12.2015 glatt zum „Lieblingmensch(en)“.

Er begleitete auch den kleinen Lehrerchor, der nach nur einer einzigen gemeinsamen Probe die beiden „Shows“ mit drei weihnachtlichen Liedern eröffnete.

Liebevoll und freiwillig führten die Jüngeren der Theater-AG ein kleines Märchen auch bei den Großen auf. Als Jonna und Louis (9a) „Atemlos“ ihren Gruß ins Programm der 5 - 7 einbrachten, sah man nur noch in lachende und fröhliche Gesichter.

Auch die vielen ungenannten und („hinter der Bühne“) tätigen Helfer sowie Frau Vogl, die innerhalb eines Tages die nötigen CDs zusammenstellte, verdienen einen kräftigen Applaus!

R. Fischer, Schulleiter im Namen des Kollegiums der OS



Ein sensationeller Jahresabschluss 2015 für die Oberschule Wiederitzsch bei den 21. Stadtmeisterschaften im Levelllauf

In dieser Woche fanden traditionell wieder zahlreiche sportliche Wettkämpfe statt.

Als erstes erkämpften unsere Volleyballer der WK III einen hervorragenden 4. Platz sowie die Volleyballer der WK II den 2. Platz.

Diese Ergebnisse zeigen, dass wir auch in dieser Sportart zu den besten Teams der Stadt Leipzig gehören.

Am 10.12.2015 fand dann die 21. Stadtmeisterschaft im Levelllauf in der Turnhalle am Rabet statt.

Durch unser sehr gutes Abschneiden im letzten Jahr waren die Erwartungen bei allen Beteiligten sehr hoch. Da aber die Konkurrenz nicht schläft, wird es immer schwerer das Niveau zu halten.

Aber auch in diesem Jahr überzeugten unsere Läuferinnen und Läufer wieder mit einer grandiosen Einstellung. Alle Schülerinnen und Schüler fighteten bis zur absoluten Erschöpfung und konnten sich über phänomenale Ergebnisse freuen.

Unsere Mädchen Alina Seibel W14 (09,01), Emily Bunge W16 (08,06) und Antonia Wünsch W15 (08,06) erkämpften den Stadtmeistertitel 2015.

Kai Rasenberger M14 (12,07), Rio Dorsch M16 (13,01) und Toni Schumann M16+ (11,12) belegten den 2. Platz sowie Oliver Springsguth M13 (11,04) den 3. Platz.



Die Oberschule Wiederitzsch war somit bei 98 Mädchen und 153 Jungen aus 19 Schulen mit sieben Sportlerinnen und Sportler auf dem Siegerpodest – ein sensationelles Ergebnis!!!! Alle anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erzielten ebenfalls sehr gute Ergebnisse:

- 5. Platz Finn Küster M11 (10,02)
- 5. Platz Emma Graupner W12 (08,06)
- 8. Platz Laura Westphal W12 (07,09)
- 11. Platz Leonie Thomas W11 (07,06)
- 15. Platz Moritz Held M14 (11,01)
- 16. Platz Minh Belmici M12 (08,11)
- 19. Platz Christian Orland M14 (10,03)
- 20. Platz Magnus Glawe M11 (08,02)
- 20. Platz Cecile Mikha W12 (06,07)



Herzliche Glückwünsche für die gezeigten Leistungen und ein sportlich erfolgreiches Jahr 2016.

Roßberg
Sportlehrer

Super - wir hatten wieder Schnee!!!

Die Oberschule Wiederitzsch startete auch 2016 mit dem traditionellen Skilager in das neue Jahr

Nachdem kaum noch einer mit dem Eintreffen des Winters gerechnet hatte, schickte er uns zum Jahreswechsel eine Kaltfront mit Schnee, sodass wir mit großer Vorfreude ins Langlaufskilager nach Neudorf fahren konnten.



Auch diesmal war es für die Sportlerinnen und Sportler möglich, die Skitechniken (Laufgrundschrift, Schneepflug, Diagonalschritt, Grätenschritt und Doppelstockschub) unter guten Bedingungen zu trainieren.

Nach einem erfolgreichen Tag erwartete uns in der Jugendherberge eine heiße Dusche, ein leckeres Abendbrot sowie eine kurze Theorieeinheit.

Mit ihrer sehr guten Einstellung und Einsatzbereitschaft erreichten alle Schülerinnen und Schüler die gesteckten Ziele.

Dafür allen ein großes Kompliment!!!

Nach vier anstrengenden aber abwechslungsreichen Tagen fuhr wir am Freitag wieder nach Leipzig.

Roßberg
Sportlehrer

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Klingende Adventsgrüße aus Tschechien

Aus kleinen Edelsteinsplitterchen wurde am Samstag, d. 19.12.2015 ein wunderbares musikalisches Schmuckstück zusammengesetzt:

Die reinen Stimmen im Kinderchor „Granatek“ erfuhren nur eine zarte Gitarrenbegleitung und konnten klar und unverfälscht genossen werden.

Die einfühlsame Leiterin reihte sich im zweiten Programmteil selbst als Sängerin in den Gemischten Chor Trebivlice ein, der kraftvoll die schönsten Weihnachtslieder vortrug.

Beide Chöre hatten sogar Lieder in deutscher Sprache perfekt eingeübt!

Vielen Dank den kleinen und großen Sängern und ihren beiden engagierten Leiterinnen für dieses wunderschöne weihnachtliche Gastspiel.

Unsere tschechischen Freunden und Gästen wünschen wir ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2016 und beiden Vereinen interessante und fröhliche Begegnungen.

A. Braun, Pressewart, im Namen des Vorstands

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

24.01., Septuagesimae

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt

(Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche)

31.01., Sexagesimae

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt

(Gottesdienst mit Abendmahl zum Abschluss der Bibelwoche)

07.02., Estomihi

10:30 Uhr Frau Thiel/Pfarrerin Arndt

(Predigtgottesdienst mit 2 Taufen und Kindergottesdienst)

14.02., Invokavit

10:30 Uhr Lektoren Walter/Böttcher

(Predigtgottesdienst)

21.02., Reminiszere

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt

(Predigtgottesdienst)

Quartiersuche Katholikentag 2016

Für die Dauer des Katholikentages vom 25. - 29. Mai 2016 werden für die erwarteten Teilnehmer ca. 4000 Privatquartiere gesucht. Die Privatquartiere stellen eine Ergänzung zu den darüber hinaus geplanten Gemeinschaftsquartieren in Schulen dar. Privatquartiere werden nicht tageweise, sondern nur über die gesamte Dauer des Katholikentages vergeben. Die Gäste werden tagsüber bei den Veranstaltungen sein und erst abends zu den Quartieren zurückkehren. Die Privatquartiere sollten unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden und sind vorwiegend für ältere Teilnehmer, Familien und Menschen mit besonderen Bedürfnissen vorgesehen. Die Gastgeber sorgen in der Regel für ein kleines Frühstück und bieten ein Bett, eine Liege oder eine Couch in deren Privatwohnung an. Als kleines Dankeschön erhalten die Gastgeber eine Tageskarte zur Teilnahme am Katholikentag. Gastgeber eines Privatquartiers zu sein, ermöglicht ganz persönliche Begegnungen und Gespräche - ein guter Einstieg zum Katholikentagsthema „Seht, da ist der Mensch“, ein Thema, das viele spannende Anknüpfungspunkte aus Politik, Gesellschaft, Wissenschaft bietet - für Christen wie auch für Nichtglaubende.

Simone Spinner

Ökumenische Bibelwoche

Zur Ökumenischen Bibelwoche sind im Jahr 2016 Abschnitte aus dem Buch des Propheten Sacharja ausgewählt worden

Sonntag, 24. Januar, Gottesdienste

09:00 Uhr: Sacharja 2,1-9; Pfrn. Arndt; Kirche Podelwitz
10:00 Uhr: Sacharja 1,7-17; Pfr. Hoffmann; St. Georg (Gohlis)
10:30 Uhr: Sacharja 2,1-9; Pfrn. Arndt; Kirche Wiederitzsch

Montag, 25. Januar, 19.30 Uhr

Gemeindehaus Method. Bethesdagemeinde, Blumenstr. 74,
Pfr. Dr. Amberg: Sacharja 3,1-10 und Sacharja 6,9-15

Dienstag, 26. Januar, 19.30 Uhr

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Pfr. Hoffmann: Sacharja 9,9-10

Mittwoch, 27. Januar, 19.30 Uhr

Kathol. Pfarramt St. Georg, Hoepnerstr. 17,
Pfrn. Arndt: Sacharja 12,9-13

Donnerstag, 28. Januar, 19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Eutritzsch, Gräfestr. 18,
Pfr. Leistner: Sacharja 13,7-9

Sonntag, 31. Januar, Gottesdienst

09:30 Uhr: Sacharja 2,10-17; Pfr. Dr. Amberg; Versöhnungskirche

Termine, zu denen wir herzlich einladen

03.02.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Senioren-/Frauenkreis
04.02.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
04.02.	16:00 Uhr	Podelwitz	Kinderzeitung
10.02.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren
11.02.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
25.02.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Müller (5213028), Frau Wiedemann (5210068)

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin
Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig,
Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat Januar/Februar

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 18:00 Uhr Hl. Messe
Bitte im Februar auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Samstag, 23.01.2016

16:00 Uhr Hl. Messe (in spanischer Sprache)

Dienstag, 02.02.2016 – Darstellung des Herrn

8:30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen
18:00 Uhr Hl. Messe (St. Georg)
19:00 Uhr Hl. Messe (St. Albert)

Mittwoch, 03.02.2016

14:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 07.02.2016

10:00 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen

Freitag, 12.02.2016

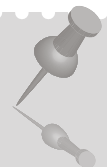
18:00 Uhr Kreuzwegandacht
(gestaltet vom Familienkreis II)

Veranstaltungen:

22. -
24.01.2016 Weiterbildung für PGR-Vorsitzende (Schmochtitz)
24.01.2016 ca. 11:15 Uhr
Brunch der Mitwirkenden bei Martins- und Krippenspiel und Sternsinger
25.01.2016 19:30 Uhr
Ökumenische Bibelwoche (Blumenstr. 74)
26.01.2016 19:30 Uhr
Ökumenische Bibelwoche (Bahnhofstr. 10)
19:30 Uhr
Dekanatsratssitzung (Grimma)
27.01.2016 19:30 Uhr
Ökumenische Bibelwoche (Hoepnerstr. 17)
19:30 Uhr
Winterseminar (Propstei)
28.01.2016 19:30 Uhr
Ökumenische Bibelwoche (Gräfestr. 18)
29.01.2016 19:30 Uhr
Fasching in St. Georg (Pfarrhaus Gohlis, Einlass ab 19 Uhr)
03.02.2016 ca. 15:00 Uhr
Seniorenfasching
05. -
07.02.2016 Weiterbildung für PGR-Vorsitzende (Schmochtitz)
06.02.2016 18:30 Uhr
Fasching in St. Albert (Klosterraum)
09.02.2016 19:00 Uhr
PGR-Sitzung
20.02.2016 9 - 12 Uhr
Katholikentag 2016: 9. Vorbereitungstreffen (Propstei)
25.02.2016 19:30 Uhr
Familienkreis II: Abend mit Pfr. Rachwalski

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 26. Februar 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 11. Februar 2016



Ortsteil Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes neues Jahr. Viel Glück, Schaffenskraft und vor allem Gesundheit soll Sie auf Ihren Wegen stets begleiten.

Im Jahr 2016 erwarten den Ortschaftsrat wiederum vielfältige Aufgaben und Themen. Aktuelle Themen sind u. a. die Wiedereröffnung des Ökobades Lindenthal und die Schließung unseres Wertstoffhofes. An dieser Stelle möchte sich der Ortschaftsrat ganz herzlich bei Herrn Thomas Petri bedanken. Er hat es geschafft, 715 Unterschriften gegen die Schließung unseres Wertstoffhofes zu sammeln. Herr Petri übergab gemeinsam mit den Ortschaftsräten Frau Mai, Herrn Rothkegel, Herrn Geisler und dem Ortsvorsteher Thomas Hoffmann die Unterschriftenlisten während der Stadtratssitzung am 16.12.2015 an Herrn Bürgermeister Rosenthal. Herr Rosenthal zeigte Verständnis für den Unmut der Bürger und signalisierte Verhandlungsbereitschaft, ohne große Hoffnungen wecken zu wollen. Der Ortschaftsrat wird dieses Thema mit den entsprechenden Entscheidungsträgern der Stadt in seinen Sitzungen ausführlich diskutieren.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte bleiben Sie auch im Jahr 2016 so interessiert an der Gestaltung unserer Ortschaft und unterstützen uns damit in unseren Bemühungen Lindenthal und Breitenfeld noch schöner und lebenswerter zu machen.

Vielen Dank.

Ihr Ortsvorsteher Thomas Hoffmann

Geburtstage

vom 22.01. bis 25.02.2016 in Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude.



Zum 90. Geburtstag am

01.02.1926 Frau Groß Adeline

Zum 85. Geburtstag am

26.01.1931 Frau Brunsendorf Edeltraut

27.01.1931 Frau Berger Käthe

29.01.1931 Frau Zimmerhackel Edith

10.02.1931 Frau Höll Erika

25.02.1931 Frau Krieg Anita

Zum 80. Geburtstag am

27.01.1936 Frau Wiedner Renate

05.02.1936 Frau Kreusel Charlotte

14.02.1936 Frau Schulz Christa

16.02.1936 Frau Heine Hildegard

Zum 75. Geburtstag am

27.01.1941 Herr Drechsler Peter

02.02.1941 Frau Heil-Bernhardt Christa

02.02.1941 Frau Metz Brigitte

08.02.1941 Frau Weller Margit

10.02.1941 Frau Eckert Erika

19.02.1941 Herr Haase Johannes Walter

Zum 70. Geburtstag am

29.01.1946 Frau Springer Helena

13.02.1946 Frau Röher Elisabeth

14.02.1946 Herr Popilevsky Yosyp

Weihnachtszeit in der Alfred-Kästner-Grundschule

Auch im Jahr 2015 beendeten wir das Jahr wieder in weihnachtlicher Adventsstimmung.

Der Tradition seit vielen Jahren folgend, studierten die Klassen wieder tolle kleine Programme ein, um sie zu Beginn der ersten Unterrichtsstunde an den jeweiligen Montagen in der Adventszeit vorzutragen. Es wurde viel gesungen, tolle Gedichte vorgetragen, kleine Theaterstücke aufgeführt und mit Instrumenten gespielt.

In den Klassen entstanden in der Vorweihnachtszeit viele Basteleien, Weihnachtsrätsleien und -knocheleien gehörten auch dazu. Es wurden auch Geschichten und Märchen gehört und gelesen. Aber ebenso Geschichten geschrieben, viele Lieder gesungen und Weihnachtsgedichte vorgetragen.



Gemütlich weihnachtlich war es in den Klassenzimmern, dazu duftete es immer mal nach Lebkuchen und Plätzchen.

Der letzte Schultag vor den Ferien war dann der Höhepunkt.

Am Weihnachtsprojekttag ging kein Kind ohne eine gebastelte Überraschung und einem mit viel Liebe gestalteten Gedicht nachhause. Zum Schluss trafen sich alle Kinder, die Lehrer, ein paar Eltern und Studenten zum Weihnachtssingen in der Turnhalle. Alle Klassen führten ein kleines Programm auf. Lieder, die man kannte, sang jeder gerne mit.

Heike Arloth

im Namen des Kollegiums der Alfred-Kästner-Grundschule

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

24.01., Septuagesimae

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

31.01., Sexagesimae

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

07.02., Estomihi

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

10.02., Aschermittwoch

18.30 Uhr Ökumenischer Regionalgottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal in Möckern

14.02., Invokavit

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

21.02., Reminiszenz

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,

Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Helge Voigt, mobil: 01577 4451898,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Michael Günz, mobil: 01577 8934707,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,

Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und

Ihre Pfarrer Helge Voigt und Michael Günz

Ortsteil Plaußig



Der Ortschaftsrat Plaußig

gratuliert seinen Jubilaren im Januar/Februar 2016

am 26.01. Herrn Klaus Kutscher zum 75. Geburtstag

am 06.02. Frau Monika Zeise zum 75. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein

Es ist was los in Plaußig und Portitz



Januar/Februar 2016

- 25.01.2016 Ortschaftsratssitzung**
19.00 Uhr,
Naturschutzstation Plaußig
- 26.01.2016 14.30 Uhr**
Seniorenachmittag
Naturschutzstation Plaußig
- 31.01.2016 10.00 Uhr Generalprobe PCC/Einlass ab 09.00 Uhr**
15.00 Uhr Kinderfasching PCC/Einlass ab 14.00 Uhr
Turnhalle Schule Portitz
- 05.02.2016 19.00 Uhr Fasching vom PCC/**
Schule Portitz
- 06.02.2016 14.30 Uhr Nistkastenbau für Kinder**
(nach Anmeldung) NABU/ Naturschutzstation Plaußig
19.00 Uhr Fasching vom PCC/
Schule Portitz
- 07.02.2016 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst**
Kirche Plaußig, Pfr. Zieglschmid
14.00 Uhr Rosensonntagsumzug
Innenstadt Leipzig
- 13.02.2016 09.30 Uhr Kopfweidenschnitt**
NABU/Naturschutzstation Plaußig
19.00 Uhr Fasching vom PCC/
Schule Portitz
- 17.02.2016 18.00 Uhr Vortrag Kleindenkmäler in den Parthedörfen, Bernd Hofmann**
Sandgrube, Portitz
- 20.02.2016 14.30 Uhr Parthenfrösche entdecken den Frühling**
NABU nach Anmeldung Naturschutzstation Plaußig
19.00 Uhr Fasching vom PCC/
Schule Portitz
- 21.02.2016 14.00 Uhr Predigtgottesdienst**
Kirche Portitz, Pfrn. Kriewald i. R.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Fast jeden Sonntag Fußball auf dem Sportplatz Plaußig, wer spielt erfahren Sie unter: <http://www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen>

Jeden Mittwoch

17.30 Uhr bzw. 18.45 Uhr

Aerobic/Gymnastik bzw. Yoga und Entspannung

Kosten 6,00 € bzw. 7,00 €

Schloß Plaußig

Info unter 032498 13675

Jeden ersten und dritten Montag

im Monat 14.00 – 15.30 Uhr

Tanz im Schloß

Andrea Heberlein

Nachtrag zum Punschplausch

Ein Dank geht auch an die Firma Holger Bock, welcher für die notwendigen Schachtarbeiten einen Bagger zur Verfügung stellte.

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!



12. Januar	Nils Kossar
13. Januar	Nils Reiche
15. Januar	Ronny Kossar
15. Januar	André Kossar
15. Januar	Nino Lewin Thomas
16. Januar	Jens Keßner
17. Januar	Ines Fischer
19. Januar	Uwe Blask
22. Januar	Sabine Ruppel
1. Februar	Valentino Beck
1. Februar	Barbara Bretschneider
3. Februar	Steffen Thieseler
4. Februar	Rainer Dornblut
4. Februar	Dominik Rentner
7. Februar	Silvia Stade
12. Februar	Mario Vormbaum
13. Februar	Simon Hummel
16. Februar	Jannik Sander
19. Februar	Carsten Hillscher
21. Februar	Swenja Grundschock
23. Februar	Franz Bachmann

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Tanz in Plaußig

Lust auf Bewegung nach Musik? – Tanzgruppe hat im Herrenhaus des Rittergutes Plaußig einen wunderschönen Ort zum Tanzen gefunden – neue Tänzer sind jederzeit herzlich willkommen.



Wollten Sie nicht schon lange wieder einmal eine flotte Sohle aufs Parkett legen? Tun Sie's einfach, am besten regelmäßig, Ihrer Gesundheit zuliebe. Trauen Sie sich und fühlen Sie sich wieder jung, denn bei uns geht's überaus flott zu.

Mit über 1000 Tänzen aus aller Welt zu schwungvoller Musik bleiben nicht nur Ihr Körper und Ihr Geist fit, sondern auch Reaktionsvermögen und Gedächtnis werden ganz nebenbei dauerhaft aktiviert.

Wenn Sie gern nette Menschen kennen lernen, werden Sie Stunde für Stunde zusammen viel Spaß haben. Packen Sie bequeme Schuhe ein und teilen Sie ihre Freude am geselligen Tanzen mit uns – heitere Stunden sind garantiert. Jeder kann dabei sein – ob mit oder ohne Partner und ohne Vorkenntnisse. Mit dieser Art des Tanzens konnten wir schon Tanzfreudige aus allen Altersgruppen begeistern. Kommen Sie einfach zu einer Schnupperstunde von neunzig Minuten für fünf Euro und tanzen Sie mit.

Kerstin Arndt, zertifizierte Seniorentanzleiterin des Bundesverbandes für Seniorentanz e. V. und die Tanzgruppe erwarten Sie am ersten und dritten Montag des Monats von 14.00 bis 15.30 Uhr. Wir treffen uns im großen Saal des wunderschön hergerichteten „Herrenhauses“ des Rittergutes Plaußig, Dorfstraße 12 in 04349 Plaußig. Für eventuelle Rückfragen ist Frau Arndt unter der Telefonnummer 0177 2415346 oder 0341 8608239 erreichbar.

Der Weihnachtsmann war zu Besuch

Am Vormittag des 24.12. machte der Weihnachtsmann bei der Gärtnerfeldbahn Plaußig Station.

Da akuter Schneemangel herrschte, ist er mit der Diesellok angekommen und überraschte alle kleinen Fahrgäste mit Süßigkeiten.

Auch am 31.12. haben zahlreiche Besucher die Gelegenheit zu einer Zugfahrt genutzt, denn auch an diesen Tag drehte die Feldbahn hinter Paulas Blumenladen ihre Runden.

Das Team der Gärtnerfeldbahn wünscht allen treuen Besuchern und Kunden ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016.

Familie Köhler



Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Ortsteil Seehausen

Info aus der Ortschaftsratssitzung vom 08.12.2015

Geplante Schwerpunkte für die Ortschaftsratssitzungen im I. Halbjahr 2016

Februar: Abstimmung zur Sportplatzgestaltung Seehausen und Bolzplatz Göbschelwitz mit Vertretern der SG Seehausen/BV Göbschelwitz und Vertretern der Stadt Leipzig, Sport- und Bäderamt

Ordnung und Sauberkeit (Straßenverkehr, Parksituation, Bürgerpolizist, Sicherung der Ordnung im Zusammenhang mit Erstaufnahmehaus und Asylunterkunft)

März: Vorbereitung Frühjahrsputz/Einladung Frau Zobel, Ordnungsamt der Stadt Leipzig zu Fragen Ordnung und Sicherheit (Parksituation Sachsenpark)/Einladung Vertreter des Tiefbauamtes (Straße Gottscheina – Merkwitz)/Gewässerstudie

April: Altes Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz/Arbeit der FFW Nordost

Mai: Finanzen - Doppel Haushaltplanung für 2016/2017

Juni: Kita – Hort Kombination (Die finanziellen Mittel für das Gutachten wird von der Stadt Leipzig bereitgestellt.)

Juli: Stadtmöbilierer, Fahrgastunterstände (Fußweg in Verbindung mit Fahrgastunterstand)

Bürgerdienst LO-LOS zum Thema Ordnung Sauberkeit

(Änderungen und Ergänzungen möglich!)

Sonstiges

Flächennutzungsplan Taucha

Dazu erfolgte am 14.12.2015 ein Gespräch zwischen dem Ortsvorsteher Herrn Berndt Böhlau und dem Bürgermeister von Taucha Herrn Tobias Meier. Der Ortsvorsteher informierte den neuen BM über die Forderungen des OR in Bezug auf den Lärmschutz beim geplanten Gewerbegebiet Merkwitz, die Problematik B 87n und den Breitbandausbau über die Telekom im Rahmen der Maßnahmen der Erschließung des Gewerbegebietes

Beleuchtung an der Kreuzung S9

Diese wurde in der 1. Kalenderwoche in Betrieb genommen. 5 neue LED Leuchten erhellen jetzt die Kreuzung Göbschelwitzer Straße/S9.

Bank Hohenheida am Teich

Diese wurde am 08.12.2015 aufgestellt.

Sandkasten und Bank am Spielplatz Hohenheida

Aufbau erfolgt bis Mai 2015

Unterstützung durch Globus

Als neuer Standort für eine etwas größere Grillhütte ist das Gelände des Spielplatzes Hohenheida gedacht. Dazu nimmt der BV Verbindung zum Amt für Stadtgrün und Gewässer auf.

Anfragen

Alter Schweinestall Hohenheida (ehemals LPG Gelände hinterm Dorf)

Hier spielen derzeit viele Kinder unerlaubt. Meldung an Ordnungsamt der Stadt Leipzig – „Sicherungspflicht“

Graffiti an Schaukästen im OT Hohenheida

eventuell mit abziehbarer Folie bekleben (OR Herr Prautzsch holt die entsprechenden Preise ein.)

Anfrage an Fa. Schedl

Bereitstellung von Toiletten/Mülltonnen für die Lkw-Fahrer der Zulieferer

Bankette Richtung Gottscheina

sind wieder heruntergefahren. Info an Frau Bauch VTA erfolgte!

Deckel Absperrschieber fehlt

von Seehausen nach Göbschelwitz (Ortseingang) Info an Frau Bauch VTA erfolgte!

Abfallentsorgung 2016

Hinweis: Fett markierte Datumswerte sind Abweichungen aufgrund von Feiertagen.

Restabfalltonne											
Jan. 16	Feb. 16	März 16	Apr. 16	Mai 16	Juni 16	Juli 16	Aug. 16	Sep. 16	Okt. 16	Nov. 16	Dez. 16
27.01.	10.02.	09.03.	06.04.	04.05.	01.06.	13.07.	10.08.	07.09.	06.10.	03.11.	14.12.
	24.02.	23.03.	20.04.	19.05.	15.06.	27.07.	24.08.	21.09.	19.10.	17.11.	28.12.
					29.06.					30.11.	
Blaue Tonne											
Jan. 16	Feb. 16	März 16	Apr. 16	Mai 16	Juni 16	Juli 16	Aug. 16	Sep. 16	Okt. 16	Nov. 16	Dez. 16
18.01.	01.02.	14.03.	11.04.	09.05.	06.06.	04.07.	01.08.	12.09.	10.10.	07.11.	05.12.
	15.02.	29.03.	25.04.	23.05.	20.06.	18.07.	15.08.	26.09.	24.10.	21.11.	19.12.
	29.02.						29.08.				
Gelbe Tonne											
Jan. 16	Feb. 16	März 16	Apr. 16	Mai 16	Juni 16	Juli 16	Aug. 16	Sep. 16	Okt. 16	Nov. 16	Dez. 16
25.01.	08.02.	07.03.	04.04.	02.05.	13.06.	11.07.	08.08.	05.09.	04.10.	01.11.	12.12.
	22.02.	21.03.	18.04.	17.05.	27.06.	25.07.	22.08.	19.09.	17.10.	14.11.	24.12.
				30.05.						28.11.	
Biotonne											
Jan. 16	Feb. 16	März 16	Apr. 16	Mai 16	Juni 16	Juli 16	Aug. 16	Sep. 16	Okt. 16	Nov. 16	Dez. 16
20.01.	03.02.	02.03.	13.04.	11.05.	08.06.	06.07.	03.08.	14.09.	12.10.	09.11.	07.12.
	17.02.	16.03.	27.04.	25.05.	22.06.	20.07.	17.08.	28.09.	26.10.	23.11.	21.12.
		31.03.					31.08.				

Nächste Ortschaftsratssitzung

am **Dienstag, 09.02.2016 um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42**

- Abstimmung zur Sportplatzgestaltung Seehausen und Bolzplatz Göbschelwitz mit Vertretern der SG Seehausen/BV Göbschelwitz und Vertretern der Stadt Leipzig, Sport- und Bäderamt
- Ordnung und Sauberkeit (Straßenverkehr, Parksituation, Bürgerpolizist, Sicherung der Ordnung im Zusammenhang mit Erstaufnahmelager und Asylunterkunft)

*Der Ortschaftsrat
gratuliert!*

am 24.01. Frau Margitta Küster
am 02.02. Frau Regina Baum

zum 85. Geburtstag
zum 70. Geburtstag



Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Zeitzeugen gesucht

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Aufgelockert können diese Berichte natürlich auch mit Bildern.

Heute im Rahmen dieser Reihe:

Tauwetter in Hohenheida

Tagebuchbericht vom 18.03.1947

„Vor einigen Tagen hat zur Freude aller Menschen endlich Tauwetter eingesetzt. Es wird nun auch allerhöchste Zeit, denn andere Jahre hatte es schon eher getraut und die Bauern konnten schon um diese Zeit die Felder bestellen. Der Schnee schmilzt und das Wasser auf den Feldern fließt in kleinen Bächen dem Dorfe zu, weil das Dorf etwas tiefer als die umliegenden Felder liegt. Die Schleusen sind zum Teil noch zugefroren, da kann das Wasser nicht ablaufen und es entstehen kleine Seen, ja zum Teil sehr große. Bei einigen Bauern hat das Wasser so hoch gestanden, daß es in die Ställe und Keller ist. Da mußte sogar in der Nacht die Feuerwehr alarmiert werden, um das Wasser zu beseitigen. Das Schneewasser ist in die Teiche gelaufen und hat von unten so sehr gedrückt, daß die Eisdecke gebrochen ist. Auch von oben lief viel Wasser in die Teiche und nun ist das Wasser über die Ufer getreten und weit über die Straßen gelaufen. Fast bei allen Leuten drang das Wasser in die Keller und richtete nun dort viel Schaden an. Die Kartoffeln und die Rüben schwimmen im Wasser umher und die Leute haben ihre Not, alles herauszubringen. Auch das Holz und die Kohle, soweit es in den Kellern liegt, wird durcheinander gebracht und das Holz schwimmt lustig auf dem Wasser herum. Die Kohle wird vollkommen durchnäßt und muß vor dem Verfeuern erst richtig durchtrocknen. Hoffentlich bekommen wir nun schöne Tage, damit alles schnell abtrocknet.“

Dank an Frau Elsbeth Axthelm (geb. Lincke), Schülerin der 5. Klasse im Jahr 1947

Anmerkung der Redaktion: Ähnliches, aber nur mit vollgelaufenem Kellern, Teichen, Straßen und Vorflutern, hatten die Hohenheidaer 2002 erlebt. Zum Glück musste sich aber keiner Sorgen um feuchtes Holz und durchnäßte Kohle für die Heizung machen. Dennoch zeigt sich, dass dies sich leicht wieder einmal wiederholen kann. Leider wird auch dann jeder wieder mit dem Wasser zu kämpfen haben, da sich dieses Problem nicht beheben lässt.

Seniorenweihnachtsfeier 2015

Unsere Seniorenweihnachtsfeier am 09.12.2015 fand wie jedes Jahr im Saal des Hohenheidaer Gasthofes statt. Einlass war 14.15 Uhr, doch kurz nach 14.00 Uhr war schon fast jeder Platz besetzt. Wir hatten Glück und fanden einen freien Tisch mit 12 leeren Plätzen. Die Zeit bis zum Beginn um 15.00 Uhr füllten wir mit Tischgesprächen bei Grog, Bier oder Wein aus und endlich war es so weit und der Ortsvorsteher Berndt Böhlau begrüßte uns. Er berichtete auch kurz über anstehende Maßnahmen und Projekte, so über den Kreisverkehr Seehausen und Spielplatz Seehausen und über die Fertigstellung und Realisierung geplanter Objekte, wie den wunderbar gestalteten Kinderspielplatz in Hohenheida oder die sanierte Straße nach Merkwitz. Zum Schuss wünschte er gute Unterhaltung und besinnliche Stunden bei dem Programm, welches uns erwartete.

Die Vorschulkinder des Kindergartens „Tierhäuschen“ aus Hohenheida waren schon ganz aufgeregt, denn sie wollten uns mit ihrem einstudierten Weihnachtsliedern und der Aufführung der Weihnachtsgeschichte erfreuen. Was Ihnen auch großartig gelungen ist. Als Dankeschön erhielten die kleinen Künstler eine süße Überraschung.



Wir plauderten weiter an der schönen weihnachtlich geschmückten Kaffeetafel und ließen uns Kaffee, Kuchen, Stollen und Plätzchen schmecken.

Herr Böhlau kündigte uns einen Künstler aus den goldenen 20-ern und 30-er Jahren an und der verstand es, uns in seinem Programm mit einzubeziehen. Nachdem Herr Theodor, so hieß der Komiker, sich verabschiedete, hatten wir wieder ein paar Minuten Zeit, gemeinsam zu plauschen.

Dann kam die Ute - die Plaudertasche und packte ordentlich aus. Sie hat uns durch Charme und Mutterwitz köstlich unterhalten und machte auch vor keinem Thema halt. Es folgte wieder eine kleine Verschnaufpause. Dann erschien „Herzilein“ als Solo-(Sch)erzbube auf der Bühne. Er erfreute uns mit Liedern und kleinen Schwänken, so dass die Zeit wie im Fluge verging. Erst hier wurde uns klar, dass alle drei Charaktere ein Künstler darbot.

Der Abend klang dann, nach einem kleinen Abendbrot, mit vom Bläserchester der FFW Nordost gespielten weihnachtlichen Weisen aus.

Die Weihnachtsfeier stimmte alle auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage ein. Man konnte die Alltagsorgen für einige Stunden vergessen!

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich beim Ortsvorsteher Herrn Böhlau und seiner Frau für die Organisation sowie dem Team des Gasthofes Hohenheida für die nette und freundliche gastronomische Betreuung bedanken.

Heidrun Schott & Bärbel Oetger



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Abgabe von Sachspenden für alle Bedürftigen dieser Stadt

Ab dem 28.01.2016 besteht für alle, die helfen möchten, aber vielleicht noch nicht wissen was, wie, wann und wo, das Angebot, in der Zeit von

17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

(Donnerstags 14 –täglich/gerade Kalenderwoche)

am Container des Bürgervereins Hohenheida auf dem Spielplatz in Hohenheida Sachspenden für alle Bedürftigen dieser Stadt abzugeben.

Bei Bedarf können Sie uns auch anrufen, wir geben für alle Fragen gern unter 0163 3411765 Auskunft!

Ihr Bürgerverein Hohenheida e. V.

Bildband über Hohenheida

Der Bürgerverein Hohenheida hat seinen ersten Bildband über Hohenheida in Druck gegeben. Auf 180 Bilder wird Historisches und Aktuelles gegenüber gestellt. Interessenten wenden sich bitte an Herrn Berndt Böhlau, Tel. 034298 63275.

Weiberfasching

Der diesjährige Weiberfasching findet am Samstag, dem 06.02.2016 wieder im Gasthof Hohenheida statt. Beginn 19.00 Uhr.



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 24. Januar – Septuagesimae

Seehausen: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst

Seegeritz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 31. Januar – Sexagesimae

Hohenheida: 9.30 Uhr Frühstücksgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 7. Februar – Estomihi

Plaußig: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 14. Februar – Invokavit

Gottscheina: 10.00 Uhr Lesegottesdienst
Ehrenamtliche

Sonntag, 21. Februar – Reminiszere

Portitz: 14.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfrn. i. R. Kriewald

Sonntag, 28. Februar – Okuli

Seegeritz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst

Göbschelwitz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Freitag, 4. März – WELTGEBETSTAG

Hohenheida: 15.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
Kirchschule

Sonntag, 6. März - Lätare

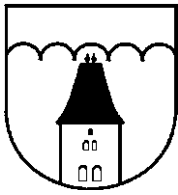
Plaußig: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst

Seehausen: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Anzeige

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig



Leipziger
Buchmesse

Zeit-Fragen

Wochenzeitung für freie Meinungsbildung, Ethik und Verantwortung,
für die Bekräftigung und Einhaltung des Völkerrechts,
der Menschenrechte und des Humanitären Völkerrechts

Eine gute Schule für unsere Kinder

Auf das Menschenbild kommt es an

Karl-Jürgen Müller (D),
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut
Josef Nyari (D), Urs Knoblauch (CH)

Donnerstag, 17. März 2016
19.30 Uhr

Bibliothek Wiederitzsch
Zur Schule 10a, 04158 Leipzig (Nord)



Viele aktuelle «Bildungsreformen» bauen auf einem falschen Menschenbild auf. Es ist ökonomistisch und konstruktivistisch. Dem entsprechen aktuelle Bildungsreformen mit ihrer Betonung des selbst gesteuerten Lernens schon in der Grundschule.

Der Lehrer soll seine Aufgabe darauf reduzieren, nur noch als distanzierter Instrukteur, als beratender «Lernbegleiter» und als «Coach» tätig zu werden. Gemeinsames Lernen in einer Klassengemeinschaft wird von einer Lernform verdrängt, die sich «individualisierend» nennt.

Dem steht eine Erziehung und Bildung gegenüber, die an die Klassiker der europäischen Erziehungs- und Bildungslehre anknüpft, von einem personalen Menschenbild ausgeht und den Menschen als soziales Wesen sieht. Bildung ist ein Zusammenwirken im Sinne einer Ethik der sittlichen Vernunft, der sozialen Verbundenheit und des Gemeinwohls. Kinder und Jugendliche benötigen hiernach Erzieher und Lehrer, die sie in Beziehung an die Realität heranführen.

In der Schule geht das am besten, wenn das Kind und der Jugendliche in einer Klassengemeinschaft sein Mit- und Gemeinschaftsgefühl weiter entwickeln und vertiefen kann sowie mit seinen Klassenkameraden gemeinsam lernt.

AKTUELL

Wiederitzsch

- Bibliothek: Lesung für Kinder und Jugendliche am 18. März, 12 Uhr
- Oberschule: Tag der offenen Tür am 26.02. sowie Information zur Anmeldung 5. Klasse für Schuljahr 2016/2017
- Kunst- und Heimatverein berichtet von „Jugend musiziert“ und „Treffpunkt Geschichte - Lebensweg von M. D. Pöppelmann“
- Katholische Kirche: Werden Sie Gastgeber beim 100. Katholikentag in Leipzig

Lindenthal

- Rückblick Lindenthaler Silvesterlauf
- Bitte vormerken: Osterfeuer 2016 am 26. März im Gartenverein Lindenthal West e. V.

Plaußig

- Die Johanniter Kita in Plaußig sucht Lesepaten
- Heimatverein Plaußig hat sich gegründet
- Neues vom NABU

Seehausen

- Der Ortschaftsrat berichtet über Vergabe Brauchtumsmittel 2016
- Spielplatz in Seehausen vor Fertigstellung
 - Frühjahrsfeuer in Hohenheida am 19. März
 - Weiberfasching in Hohenheida
 - Bildband über Hohenheida in Druck gegeben

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

13. Ortschaftsratssitzung am 19. Januar 2016

keine Beschlüsse

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **15. März 2016, um 19 Uhr**, im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Geburtstage

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 26. Februar bis zum 23. März 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.



am 06.03.	Herr Wolfgang Brinkel	zum 70. Geburtstag
am 08.03.	Frau Renate Wittke	zum 75. Geburtstag
am 08.03.	Herr Dr. Thomas Gäßner	zum 70. Geburtstag
am 12.03.	Herr Dr. Harri Pätzold	zum 75. Geburtstag
am 15.03.	Herr Dieter Bormann	zum 75. Geburtstag
am 15.03.	Herr Hubert Hertel	zum 70. Geburtstag
am 17.03.	Frau Hildegard Siegmund	zum 95. Geburtstag
am 20.03.	Frau Sigrid Reinhardt	zum 80. Geburtstag
am 22.03.	Frau Renate Kowollik	zum 70. Geburtstag
am 23.03.	Frau Ursula Richter	zum 85. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Bibliothek Wiederitzsch

Freitag, 18.03., 12.00 Uhr

Das Abenteuer auf Mary Island geht weiter

Lesung und Gespräch mit Jonathan Philippi
Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Verlagshaus el Gato
Für Kinder und Jugendliche von 13 bis 15 Jahren



Eintritt: frei/Anmeldung unbedingt erforderlich unter
0341 5212439

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Tag der offenen Tür an der Oberschule Wiederitzsch

Die Oberschule Wiederitzsch lädt alle interessierten Schüler der 4. Klassen und natürlich auch deren Eltern zum

Tag der offenen Tür am 26.02.2016, von 17:00 bis 19:00 Uhr

ein.

Wir stellen die neuen Fächer ab der Klasse 5 vor, bieten einiges zum Ausprobieren an und jeder Kollege steht zum Gespräch bereit. Außerdem beschreiben wir unsere Ganztagsangebote.

Eine Anmeldung im Sekretariat für Klasse 5 ist an diesem Tag auch möglich.

Für das leibliche Wohl sorgt unser Schülercafé.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Anmeldung Klasse 5 für Schuljahr 2016/2017

vom 26.02. bis 04.03.2016,
jeweils 8:00 bis 15:00 Uhr (freitags bis 11:00 Uhr)
dienstags bis 18:00 Uhr

26.02.2016 (Tag der offenen Tür) 17:00 bis 19:00 Uhr
mitzubringen sind:

- Bildungsempfehlung (Original)
- Geburtsurkunde (Kopie)
- Zeugnis Halbjahr Kl. 4 (Kopie)
- Formblatt von der Sächsischen Bildungsagentur Leipzig (gelb)
- Vollmacht (wenn nur ein Elternteil zur Anmeldung kommt)

Fischer
Schulleiter





Fasching 2016 in der Grundschule Wiederitzsch

Am **3. Februar 2016** fand unser Schulfasching unter dem Motto „Dschungel“ statt. Der Fasching bot einen willkommenen Abschluss vom ersten Schulhalbjahr. Für gute Stimmung sorgten die farbenfrohen und fantasievollen Kostüme der Kinder, Lehrer und Erzieher. In diesem Jahr wurden die Grundschüler zur großen Dschungelfeier in die Turnhalle eingeladen. Das Programm „Dschungelparty“ von und mit Andreas Trillhase traf bei Groß und Klein auf Begeisterung. Die abenteuerliche Show lud zum Mitmachen und Mittanzen ein.



Auch in diesem Jahr konnte die Veranstaltung durch die Unterstützung des Fördervereins der Grundschule Wiederitzsch realisiert werden.

Mandy Leubner

Förderverein der Grundschule Wiederitzsch e. V.
Öffentlichkeitsarbeit

Großes Konzert

„Jugend musiziert“ - dieser Titel steht für höchste Qualitätsansprüche hinsichtlich musikalischer Beiträge von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Seit vielen Jahren findet im Rahmen der Rathauskonzerte des Kunst- und Heimatvereins eine „Generalprobe“ in Wiederitzsch statt.

Frau Doris Linde und Frau Prof. Gudrun Franke stellten am 09.01.2016 Schüler der Musikschule „Johann Sebastian Bach“ und der Nachwuchsförderklasse der HMT Leipzig vor, die beim diesjährigen Wettbewerb antraten.

Mit einem Stift in der Hand und dem Ablaufplan vor mir liegend, begann ich zunächst damit, nach jedem musikalischen Vortrag einen kurzen Kommentar, meist in der Form eines Adjektivs, auf dem Programmblatt zu vermerken.

Bereits bei den kleinsten Künstlern und ersten Startern stieg ich mit „grandios“, „meisterhaft“ oder „großartig“ ein.

Es folgten „professionell“, „wundervoll“, „traumhaft“, „gigantisch“, „virtuos“, „außergewöhnlich“ und „genial“.

Bei der Romanze F-Dur entdeckte ich hinterher den Vermerk: „Da hätte vielleicht selbst Beethoven diesem Ausnahmetalent bewundernd zugelächelt.“

Es ging weiter mit „hervorragend“, „kaum zu überbieten“ oder „überwältigend“.

Als mir dann einfach nur noch „Wow“ einfiel und das Programm noch nicht am Ende war, steckte ich meinen Stift in die Tasche und lauschte nur noch voll Hochachtung vor so viel Fleiß, Ausdauer und Leidenschaft den weiteren musikalischen Spielen der Meisterklasse! Lehrer und Schüler, die solche Ergebnisse erreichen, verdienen höchste Erfolge, Anerkennung, Dank und natürlich reichlich Applaus!

A. Braun, Pressewart

Matthäus Daniel Pöppelmann

Anlässlich des 280. Todestages dieses berühmten Mannes zeichnete am 03.02.2016 Herr Gunter Waßmann in der Reihe „Treffpunkt Geschichte“ des Kunst- und Heimatvereins dessen Lebensweg von einer unbezahlten Hilfskraft, die nebenbei im Bier- und Weinausschank „jobbte“, zum Leiter des Oberbauamtes von August des Starken nach.

Pöppelmanns Leistung prägt vor allem die sächsische Landeshauptstadt und deren Umgebung.

Sein Hauptwerk ist und bleibt der Zwinger, aber auch Schloss Pillnitz, Schloss und Gestüt Graditz, das Jagdschloss Moritzburg, die Augustusbrücke und die erst nach seinem Tod fertig gestellte Dreikönigskirche gehören zu den bekanntesten barocken Bauwerken und heutigen Ausflugszielen sowie Sehenswürdigkeiten.

Kuriose Aufträge, wie das größte Weinfass Europas oder ein überdimensionaler Stollenofen, in dem ein 1,8 Tonnen schwerer Dresdner Stollen gebacken werden kann, nahm der kurfürstliche Baumeister ebenfalls gern an. Die Zusammenarbeit mit dem König war nicht immer einfach, da dieser seine Pläne nicht kontinuierlich verwirklichen ließ, sie manchmal einfach wieder verworf oder mitten im Bauprozess neue und andere Ideen einbrachte. Trotzdem gelang es Pöppelmann, nicht nur hochherrschaftlichen Bauwerken Glanz und Pracht zu verleihen, sondern auch den Stadt-, Deich- und Straßenbau Dresdens entscheidend voranzutreiben.

So wurde er zum bedeutendsten Vertreter des sächsisch-augusteischen Baustils.

Seinen „Staffelstab“ übergab er seinem Enkelschwiegersohn J. Ch. Knöffel, dem als Begründer des sächsischen Rokokos, weitere prachtvoll Bauen zu verdanken sind.

Die Luftangriffe vor 71 Jahren trafen viele dieser berühmten Bauwerke schwer, der Wiederaufbau benötigte viel Zeit und Geld.

Heute zählt Dresden zu den schönsten Städten der Welt und lockt jährlich mehrere Millionen Menschen touristisch an. Matthäus Daniel Pöppelmann legte dafür den Grundstein.

A. Braun, Pressewart

Vorankündigung

Am Sonntag, dem 13.03.2016, um 16 Uhr, lädt Herr Stoy alle interessierten Bürger und Musikfreunde zu einer musikalischen Serenade mit dem Titel **„Aus Werken der alten Meister“** in den Neuen Saal ein.

Im Anschluss daran finden die Mitgliederversammlung und die Wahl des Vorstandes statt.

Wir bitten alle Mitglieder des Kunst- und Heimatvereins, die ihr Kommen ermöglichen können, diesen Termin wahrzunehmen.

Der Vorstand

Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, der 24. März 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 9. März 2016

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341/5217004
Montag: 08:00-12:00; Donnerstag: 15:00-18:00

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294/73174
Dienstag: 14:00-18:00; Freitag: 08:00-12:00

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

„Verirrt im Paradies“ – eine Lesung mit der Autorin Caritas Führer – Buchpremiere

Am Donnerstag, dem **17. März 2016, 19.00 Uhr**, wird im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Leipzig liest“ eine Lesung mit Caritas Führer in der **Wiederitzscher Kirche** stattfinden. Es ist möglich, das neu erschienene Werk an diesem Abend zu erwerben. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte zur Finanzierung des Abends und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Gottesdienste

- 28.02. **10:30** Pfarrerin Dr. Zeitler
Okuli (Gottesdienst mit Abendmahl)
- 04.03. **18:00** Gottesdienst in der Kirche
Weltgebetstag St. Gabriel (Georg-Herwegh-Str. 22)
- 06.03. **10:30** Vikar Schmidt/Pfarrerin Arndt
Lätare (Gottesdienst zum Weltgebetstag)
- 13.03. **10:30** Pfarrer a.D. Dr. Arndt
Judika (Gottesdienst mit Abendmahl)
- 20.03. **10:30** Herr Kohlmann
Palmarum (Predigtgottesdienst)
- 24.03. **19:30** Pfarrerin Arndt
Gründonnerstag (Tischabendmahl mit anschl. gemeinsamen Essen)

Weltgebetstag am 4. März und 8. März 2016

Am Freitag, dem **4. März 2016, 18.00 Uhr**, feiern wir gemeinsam mit der römisch-katholischen Gemeinde in der **St. Gabriel-Kirche Wiederitzsch**, Georg-Herwegh-Straße 22, 04158 Leipzig, die Weltgebetstagsliturgie, die von Frauen aus Kuba vorbereitet wurde. Es gibt leckere landestypische Speisen und Gelegenheit zur Begegnung.

Am Dienstag, dem **8. März 2016**, feiern wir ab **14.30 Uhr** die ökumenische Weltgebetstagsliturgie **im Rahmen des Seniorennachmittages** gemeinsam mit Christinnen und Christen der römisch-katholischen Gemeinde im **Pfarrhaus Podelwitz**. Über den Seniorenkreis hinaus sind natürlich alle herzlich willkommen.

Abendmusik in der Kirche Wiederitzsch

Am Freitag, dem **11. März 2016, 19.00 Uhr** findet unter der musikalischen Leitung von Annette König eine Abendmusik statt. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche.

Jubelkonfirmation in Wiederitzsch

Wenn Sie vor 50, 60, 65 oder gar 70 Jahren konfirmiert wurden, dann sind Sie sehr herzlich eingeladen zum Festgottesdienst mit Abendmahl. Wir freuen uns aber auch sehr über Ihr Kommen, wenn Sie vor 25, 30 oder 40 Jahren konfirmiert wurden. Nach dem Gottesdienst sind alle Jubelkonfirmanden noch eingeladen zu einem Zusammensein im Gemeinderaum des Pfarrhauses. Bitte melden Sie sich im Pfarramt und helfen Sie uns, Adressen von Konfirmandinnen und Konfirmanden dieser Jahrgänge zu finden. Die beiden Feiern der **Jubelkonfirmation** finden am Sonntag Rogate, dem **01. Mai 2016**, um **10.30 Uhr** in der **Wiederitzscher Kirche** statt.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

- 01.03. 19:30 Pfarrhaus „mittendrin“
„60 Jahre danach“ – Was verbindet Paare auf dem gemeinsamen Lebensweg – Kurzfilm und Gespräch
- 02.03. 15:00 Pfarrhaus Senioren-/Frauenkreis
Heidi Schlauch und Carola Kirsten berichten in Bild und Ton über den Zoo: „Gondwanaland – Afrika in Leipzig“.
- 03.03. 16:00 Podelwitz Kinderzeitung
- 03.03. 19:30 Pfarrhaus Bibelgesprächskreis
- 10.03. 15:45 Pfarrhaus Kinderkreis
- 16.03. 14:00 Pfarrhaus Aktive Senioren
- 17.03. 15:45 Pfarrhaus Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Müller (5213028), Frau Wiedemann (5210068).

*Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerin Dorothea Arndt*

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat Februar/März

Gottesdienste:

sonntags:	10:00 Uhr	Hl. Messe
dienstags:	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe (außer 08.03.2016)

Sonntag, 06.03.2016 – Laetare

10:00 Uhr Hl. Messe (Katholikentagskerze in St. Gabriel)

Mittwoch, 09.03.2016

14:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 11.03.2016

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet vom Familienkreis I)

Samstag, 19.03.2016

15:00 Uhr Beichtgelegenheit bei einem fremden Beichtvater

Palmsonntag, 20.03.2016

10:00 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe

Veranstaltungen:

27.02.2016	9:30 - 16 Uhr	Erkundungsprozess: Groß- treffen (Pfarrhaus St. Georg)
04.03.2016	18:00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen
	20:00 Uhr	Familienkreis I: Fastenzeitabend (bei Pfr. Rachwalski)
07.03.2016	19:30 Uhr	Erkundungsprozess: Treffen Steu- erungsgruppe (Pfarrhaus St. Georg)
09.03.2016	ca. 15:00 Uhr	Seniorenachmittag
17.03.2016	19:30 Uhr	Familienkreis II: Kreuzweg in Lourdes (Video)
21.03.2016	19:00 Uhr	Meditativer Tanz

Vorankündigungen:

24.03.2016	19 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl
25.03.2016	15 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
26.03.2016	22 Uhr	Feier der Osternacht
27.03.2016	10 Uhr	Hl. Messe zum Hochfest der Auferstehung des Herrn
28.03.2016	10 Uhr	Hl. Messe

Werden Sie Gastgeber beim 100. Katholikentag in Leipzig!

Im Mai 2016 findet in Leipzig der 100. Deutschen Katholikentag statt. Mehrere Zehntausend Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Deutschland und dem Ausland werden dazu erwartet. Voraussichtlich 4.000 Gäste möchten dann gern in kostenlosen Privatquartieren übernachten. Das kann ganz unterschiedliche Gründe haben. Gemeinsam ist diesen Gästen, dass sie nicht mit Isomatte und Schlafsack in einem Klassenraum übernachten können. Gleichzeitig ist ihnen persönlicher Kontakt zu Leipzigern wichtig. Sie möchten ins Gespräch kommen über die Stadt, über Gott und die Welt.

Besonderen Komfort erwarten sie nicht. Ein Bett, eine Couch oder eine Liege und ein einfaches Frühstück genügen. Die Gäste werden den ganzen Tag die Veranstaltungen besuchen und erst am Abend ins Quartier zurückkehren.

Die Gäste sind überwiegend Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab

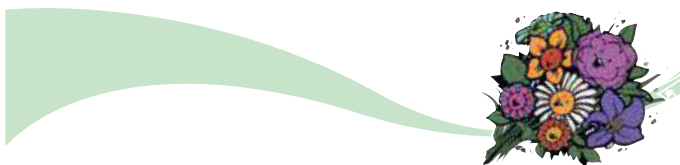
35 Jahre, darunter auch Mitwirkende und Familien mit Kindern und Menschen mit Beeinträchtigungen (Gehbehinderte, Gehörlose, Rollstuhlfahrer).

In der Regel werden die Gäste von Mittwoch, 25. Mai 2016, bis Sonntag, 29. Mai 2016, übernachten. In Ausnahmefällen benötigen wir für Gäste aus dem Ausland, die eine lange Anreise haben, auch Quartiere von Dienstag bis Montag.

Als Gastgeber können Sie sich online https://www.katholiken-tag.de//dabei_sein/gastgeber_sein.html oder via ausliegender Anmeldekarten anmelden.



Ortsteil Lindenthal



Geburtstage vom 26.02. bis 23.03.2016
in Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher
gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und
wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn
und viel Freude

Zum 90. Geburtstag am

08.03.1926	Frau	Behn	Christa
14.03.1926	Frau	Lehmann	Edith
16.03.1926	Frau	Kosuch	Hertha

Zum 85. Geburtstag am

28.02.1931	Frau	Knappe	Sigrid
09.03.1931	Frau	Bothur	Gertrud
14.03.1931	Frau	Karpa	Walli
17.03.1931	Herr	Trägner	Reinhard
22.03.1931	Herr	Jurczyk	Siegfried

Zum 80. Geburtstag am

05.03.1936	Herr	Aris	Roland
12.03.1936	Frau	Gosch	Brigitte
20.03.1936	Frau	Jagla	Anna
20.03.1936	Frau	Langer	Johanna

Zum 75. Geburtstag am

02.03.1941	Frau	Weigel	Brunhilde
04.03.1941	Herr	Kauerauf	Manfred
05.03.1941	Frau	Hintzsch	Renate
05.03.1941	Herr	Nerlich	Roland
11.03.1941	Frau	Beyer	Monika
20.03.1941	Frau	Hartl	Margot
23.03.1941	Herr	Gerhardt	Helmut
23.03.1941	Frau	Mittmann	Hannelore

Zum 70. Geburtstag am

27.02.1946	Frau	Mäder	Isolde
27.02.1946	Herr	Tennhardt	Gert
05.03.1946	Herr	Bambusek	Heinrich
10.03.1946	Herr	Vercheval	Karl-Heinz
18.03.1946	Frau	Busse-Becker	Rosemarie



Rückblick Lindenthaler Silvesterlauf 2015

Alle Jahre wieder ...

Der 12. Lindenthaler Silvesterlauf fand wie jedes Jahr auf dem Gelände des TSV Einheit Lindenthal statt. Man vereinte alle vorhandenen Kräfte aus den verschiedenen Abteilungen des Vereins, dem Vorstand, sowie den Sponsoren, um dieses große und wichtige Ereignis zu unterstützen und zu organisieren.



Der Startschuss für den Silvesterlauf fiel wie jedes Jahr um 11 Uhr durch unseren Präsidenten des TSV Einheit Lindenthal. 168 Läufer, darunter 51 Kinder unter 14 Jahren, meisterten die 4,8 km und 2,3 km langen Strecken quer durch Lindenthal mit großer Bravour. Durch die rege Teilnahme von 168 Läufern erreichte der 12. Lindenthaler Silvesterlauf einen Teilnehmerrekord. Beim Erreichen des Ziels der beiden Strecken auf dem Gelände des TSV konnten sich die Teilnehmer mit dem leckeren und heißen Gulasch stärken und mit Glühwein oder Tee wärmen. Unsere Tombolalose fanden wie jedes Jahr regen Zuspruch und zauberten unseren Gewinnern ein Lächeln ins Gesicht.

Beim geselligen Treffen am letzten Tag des Jahres 2015 wurde der Sportplatz sehr gut besucht.

Die Organisatoren des 12. Lindenthaler Silvesterlaufes erhielten sehr viele lobende Worte für die gelungenen Vorbereitungen der Veranstaltung und die sehr gute Zusammenarbeit innerhalb der verschiedenen Abteilungen. Für unseren fleißigen Helfer waren diese positiven und aufmunternden Worte ein Zeichen dafür, auch weiterhin positiv nach vorne zu schauen und daran anzuknüpfen für die zukünftige Arbeit im Verein.

Im Namen des TSV Einheit Lindenthal möchten wir uns bei allen Teilnehmern und Besuchern herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön geht an die flinken Helfer für die Vorbereitung des Kesselgulaschs und nach Breitenfeld an H. und M. Kühnel für das Kochen und Servieren des sehr leckeren Kesselgulaschs.

Weiterhin bedanken wir uns beim Lindenthaler Sportlerheim, welches uns wie letztes Jahr die Getränke zur Verfügung stellte. Zum ersten Mal konnten durch Dank vieler Sponsoren nicht nur eine Tombola durchgeführt, sondern auch ein T-Shirt vom Silvesterlauf als Erinnerungsstück erworben werden.

Unterstützt wurden wir von: Früchte Armbrust, Fleischerei Mustopf, Löschdepot Lindenthal, Baufachhandel Rothkegel, Tenniswelt Breitzke, Physiotherapie Y. Lietzmann, Gebrüder Kühnel, Taxi Römer, Physiotherapie Leopold, Firma Lambert, Frank Bunzel, Römer Montage, Teamsportprofi, Montageprofi N. Geister und Volkswagen Leipzig. Ein großes Dankeschön gilt auch diesen Firmen.

Zum Abschluss bedanken wir uns bei allen freiwilligen Helfern und wünschen euch ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2016.

Auf ein baldiges Wiedersehen.
Der Vorstand

Osterfeuer 2016

Hiermit lädt der Gartenverein „Lindenthal-West e. V.“ und die Pappelschänke zum jährlichen Osterfeuer

am 26.03.2016

ab 16.00 Uhr ein.

Das Anzünden des Feuers wird um **18.00 Uhr** sein.

Für das leibliche Wohl wird aus der Feldküche und vom Grill gesorgt. Getränke wie gewohnt aller Art erhalten Sie am Getränkewagen. Spiel und Spaß für alle kleinen und großen Kinder.

Der Vorstand
Gartenverein Lindenthal West e. V.
Erich-Thiele-Straße 52;
04158 Leipzig



Ortsteil Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates vom 25.01.2016

Ort: Naturstation Plaußig

Beginn: 19 Uhr

Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin), Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin), Andrea Heberlein, Uwe Rosenkranz, Markus Ponitka

Acht Bürger/-innen aus Plaußig interessierten sich für die Themen der Ortschaftsrats Sitzung am 25.01.2016.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Stellungnahme zur Vorlage VI-DS-01159 (Fort-schreibung der Agrarstrukturellen Entwicklungs-planung für das erweiterte Stadtgebiet Leipzig)
- TOP 4 Aufteilung der Brauchtumsmittel 2016
- TOP 5 Stand aktuelle Projekte (Festkomitee, Heimatver-ein, Schulweg, Urnenanlage, Spielplatz, Müllbe-hälter, Bänke)
- TOP 6 Bürgerfragestunde/Sonstiges

TOP 1 Die Ortsvorsteherin begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

TOP 2 Alle fünf Mitglieder des Ortschaftsrates waren anwesend, somit war der Ortschaftsrat beschlussfähig.

TOP 4 Die Mittel zur Erhaltung des Brauchtums für das Jahr 2016 werden wie folgt verteilt:

Jubiläen/Geburtstage	230,00 €
Seniorenachmittage	200,00 €
Dorffest	2.400,00 €
Sportverein Erwachsene	30,00 €
Feuerwehr	80,00 €
Jugendabteilung Sportverein	100,00 €
Jugendfeuerwehr	100,00 €
Parthenfrösche	120,00 €

Weihnachts- und Jahresabschlussfeier
 Senioren 240,00 €
 Heimatverein 100,00 €
 Reserve/Überhang 0,00 €
 Diese Aufteilung gilt vorbehaltlich der Zuführung von 3.600,00 EUR für das Jahr 2016, auf die Gewährung der Fördermittel besteht kein Rechtsanspruch.

Der Vorlage der Ortsvorsteherin wurde einstimmig (5/0/0) zugestimmt.

TOP 5 Die Planung des Dorffestes läuft, die Verhandlungen mit einem neuen Caterer sind abgeschlossen. Herr Kniß berichtete über die Gründung/Arbeit des Heimatverein Plaußig.

TOP 6 Es fand ein Gespräch zwischen Frau Richter und der Verbandsvorsitzenden des Zweckverbandes Parthenaue Frau Dr. Lantzsich statt, Themen unter anderem waren das gemeinsame Nutzen des Gemeindehauses sowie des Gartens.

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am 23.02.2016, 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig statt.

Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im Februar/März 2016



- am 04.03. Frau Ruth Winkler zum 85. Geburtstag
- am 28.02. Herrn Dieter Kretschmar zum 80. Geburtstag
- am 19.03. Herrn Manfred Grimm zum 80. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein



Es ist was los in Plaußig und Portitz

Februar/März 2016

- 06.03.2016**
09.00 Uhr Predigtgottesdienst
 Kirche Plaußig,
 Pfr. Zieglschmid
- 08.03.2016**
18.00 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung
 Moränensiedlung
- 11.03.2016**
17.00 Uhr Gesprächsabend Gott & Welt
Thema: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
 Kirche Hohenheida
- 18.03.2016**
19.00 Uhr Mitgliederversammlung
Plaußiger SV 1899, Sandgrube
- 19.03.2016**
14.30 Uhr „Krötenführerschein für Kinder“ NABU
 Naturschutzstation Plaußig, Anmeldung erforderlich
- 25.03.2016**
15.00 Uhr Gottesdienst mit Passionsmusik
 Kirche Plaußig, Pfr. Zieglschmid
- 27.03.2016**
06.00 Uhr Ostermette, anschließend gemeinsames Osterfrühstück
 Kirche Portitz, Pfr. Zieglschmid



Regelmäßige Veranstaltungen

Fast jeden Sonntag Fußball auf dem Sportplatz Plaußig, wer spielt erfahren Sie unter:
<http://www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen>

Jeden Mittwoch 17.30 Uhr bzw. 18.45 Uhr
Aerobic/Gymnastik bzw. Yoga und Entspannung
 Kosten 6,00 € bzw. 7,00 €
 Schloss Plaußig
 Info unter 032498 13675

Jeden ersten und dritten Montag im Monat
14.00 – 15.30 Uhr
 Tanz im Schloss

Andrea Heberlein

Pop-Musik trifft Kirche ...
Das Vocalensemble Borinzi gibt am 22. April 2016, um 19.00 Uhr, ein Konzert mit Klassikern aus Pop & Rock.
 Genießen Sie die Hits von ABBA und Udo Lindenberg bis hin zu Nena und Bette Midler.

IMPRESSUM

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:
 monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Heimatverein Plaußig hat sich gegründet

Am 18. Januar 2016 fand im Schulungsraum der Naturschutzstation Plaußig die Gründungsversammlung des Heimatvereins Plaußig statt. Die zehn Gründungsmitglieder sowie mehr als zehn Gäste nahmen daran teil. Auf der Tagungsordnung stand die Darstellung der Ziele des Vereins, Diskussion und Verabschiedung der Satzung sowie die Wahl des Vorstandes. Die Satzung wie auch der gewählte Vorstand werden auf der Webseite des Vereins vorgestellt. Mittlerweile ist die notarielle Beurkundung und die Anmeldung am Vereinsregister erfolgt. Der Vorstand wird sich am 15. Februar zu seiner ersten Arbeitssitzung treffen. Auf der Tagesordnung steht der Arbeitsplan für 2016 und die Gründung der Arbeitsgruppe Chronik/Heimatarchiv. Ich, als erster gewählter Vorsitzender des Vorstandes, möchte mich, auch im Namen der weiteren gewählten Vorstandsmitglieder, herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen der Gründungsmitglieder bedanken. Die Grundlagen sind jetzt gelegt. Die Arbeit kann beginnen! Sie finden uns im Netz: www.heimatverein.plaussig.de

Klaus Kniß



Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

am 1. März	Paul Raubold
am 2. März	Anna-Lena Rößler
am 4. März	Julius Schultheiß
am 11. März	Peter Zeidler
am 14. März	Ulrike Scholz
am 18. März	Hannes Hein
am 18. März	Markus Heyne
am 20. März	Thomas Florschütz



Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Nistkästen und Mikroskope



Die kleinen Vogelschützer und Naturforscher des NABU Plaußig-Portitz waren aktiv

Wie sieht eigentlich das Bein einer Spinne aus, der Kopf eines Käfers oder der Saugapparat einer Zecke? Beim Naturschutzbund NABU kann man es herausfinden: Am 23. Januar 2016 war die Kindergruppe des NABU Plaußig-Portitz zu Gast im Naturschutzbüro des NABU Leipzig. Dort konnten die „Parthefrösche“ die winzigen Details der Natur einmal buchstäblich unter die Lupe nehmen bzw. unter dem Mikroskop betrachten. Die Kinder im Grundschulalter konnten verschiedene mikroskopisch kleine Objekte untersuchen, zum Beispiel Wassertropfen aus dem heimischen Aquarium und aus Blumentöpfen. Eine fast unendliche Auswahl bot aber vor allem eine historische, mehr als 100 Jahre alte Sammlung von Mikroskopier-Präparaten, die früher einmal im Biologieunterricht verwendet wurden. Läuse,

Milben, Flöhe, Insektenflügel, Spinnenbeine - so hatten die Kinder diese winzigen Dinge noch nie gesehen. Auch die begleitenden Eltern oder Großeltern haben neugierig durch die Okulare geschaut. Mario Vormbaum vom NABU Plaußig-Portitz zeigte den Kindern die verschiedenen Präparate und erklärte, wie Mikroskop und Stereolupe eigentlich funktionieren.

Biologe Ren d Sievert vom NABU Leipzig hatte zu fast jedem Präparat ein paar Informationen parat, zum Beispiel zum Leben eines Ameisenlöwen oder zur Funktionsweise von Fliegenfüßen. Was die Kinder unter dem Mikroskop sahen, konnten sie gleichzeitig mit Papier und Stift zeichnen.

Mit diesem Erlebnis startete die NABU-Kindergruppe in das neue Jahr, schon wenig später, am 6. Februar, folgte wieder ein praktischer Einsatz für den Artenschutz: In der Plaußiger Naturschutzstation haben die „Parthefrösche“ Nisthilfen gebaut, die rechtzeitig vor der kommenden Brutsaison das Vogelwohnungsangebot in Plaußig und Portitz bereichern sollen. Um die stabilen Vogelkästen herzustellen, wurde eifrig gehämmert, genagelt und gepinselt.

Die nächste Veranstaltung der NABU-Kindergruppe ist am 19. März 2016, 14.30 Uhr, wieder in der Naturschutzstation Plaußiger Dorfstraße 23, wo sich dann alles um die Amphibienwanderung drehen wird, die jedes Jahr im Frühling stattfindet. Dabei werden die „Parthefrösche“ allerhand Wissenswertes über die heimischen Frösche erfahren sowie über andere Lurche. Bei entsprechender Wetterlage wird das Wissen dann auch gleich in die Tat umgesetzt: Mit einfachen Maßnahmen kann man beim Amphibienschutz helfen.

Neue Mitglieder und weitere Interessenten im Grundschulalter sind zu dem Amphibientag herzlich willkommen! Für die Teilnahme wird um Voranmeldung bis zum 17. März 2016 gebeten - entweder mit einer E-Mail an Plaussig-Portitz@NABU-Leipzig.de oder telefonisch: 0341 6884477.



Beim Nistkastenbau wurde nicht nur gehämmert und geschraubt, sondern auch gepinselt, um die Bruthilfen lange haltbar und widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse zu machen.

Foto: Mario Vormbaum



Gespannt schauten die Kinder durch die Okulare in den Mikroskopos der Natur und konnten alles gleich aufzeichnen.

Foto: Mario Vormbaum

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Info aus der Ortschaftsratssitzung vom 12.01.2016

Schwerpunkt war der **Jahreskulturplan** und die Festlegung der Vergabe der **Brauchtumsmittel 2016** (www.hohenheida.com und www.seehausen-leipzig.de)

(Siehe weiter unten!)

Des Weiteren beschäftigen wir uns mit der Agrarstrukturellen Entwicklung Leipzigs. Folgende Hinweise wurden durch den OR an die Verwaltung weiter gegeben:

1. Vorrangigen Nutzung der weniger geeigneten Agrarflächen (schlechte Zugänglichkeit, geringe Ackerzahl und Größe), der Straßenränder, der Randgebiete zu Gewerbeansiedlungen (z. B. zum Gewerbegebiet Merkwitz) und rekultivierter Brachflächen für Baumanpflanzungen
2. Verbesserung der Feldwegebeziehungen um die Ortslagen (eventuell einige umgepflügte bzw. zugewachsene Wege wieder nutzbar machen) als Wander- und Radwege (besonders Seehausen und Weg von Hohenheida nach Krostitz – Auch für den Landwirt Herr Holzweißig sinnvoll!)
3. Verbesserung der Zusammenspiels Teiche – Vorfluter – Drainagen auf Grundlage der Gewässerstudie von Seehausen um Hochwassersituationen besser entgegen zu wirken.

Ortschaftsratssitzung am 09.02.2016

In der Sitzung am 09.02.2016 hatten folgende Themen:

1. Sport- und Spielplatz Seehausen und Bolzplatz Göbschelwitz
Der Ortschaftsrat bat Herrn Dannhauer vom Sport- und Bäderamt folgendes mitzunehmen:

Für den Bolzplatz soll er prüfen, ob kurzfristig eine Einebnung des Platzes realisierbar ist. Für weitere Belange übergibt ihm der OR die Kontaktdaten des Bürgervereines.

Herr Zech stellte das Konzept für den Spielbereich vor. Dabei wurde ebenfalls die Planung für den zweiten Bauabschnitt erklärt (Wie berichtet soll eine Dirtbike- und Streetballanlage in der zweiten Etappe folgen!) Hier bat der OR darum, die Zufahrt- und Parkmöglichkeiten als Schotterrasen auszubauen. Da dies der Ortschaft und dem Sportverein zugute kommt. (Nutzung als Parkfläche für Spielplatz und Sportler sowie als Stellfläche für Feste. Herr Dannhauer wurde dies als Antrag für die Stadtverwaltung mitgegeben. Eine Realisierung wäre im Rahmen des zweiten Bauabschnittes sinnvoll.

2. Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit

Dazu waren von der Polizeidirektion Leipzig der Polizeipräsident Herr Merbitz und Freifrau Wilkanowa, vom Revier Nord Herr Ahlemann und Herr Baumbach (Bürgerpolizist) sowie Herr Zimmermann und Herr Mormann vom Ordnungsamt Leipzig anwesend.

Nach einer kurzen Einführung durch den Ortsvorsteher Herrn Böhlau übernahm als erster Herr Merbitz das Wort. Er informierte über die Statistik der Strafdaten im Ortsteil.

Erfasste Fälle		Aufgeklärte Fälle		Ermittelte Tatverd.	
2014	2013	2014	2013	2013	2014
638	649	406	63,6 %	352	54,2 %
				396	324

Auszugsweise einige Strafbestände:

Tatbestand	2014	2013
Sexuell Roheit/persönl.	2 davon 1 Kind	2
Freiheit	31 davon Körperverl.	15
Diebstahl	445 davon Ladend.	249
Betrug	82	135
Sachbeschädigung	31	17
Straftaten Auf./Asyl/FreizügG	2	1
Rauschgift	2	4

2015 konnten noch keine Zahlen genannt werden. Zugenommen haben Einbrüche und Straftaten in Bezug auf Asyl/FreizügG. Ebenso ist eine verstärkte Zunahme der Demonstrationen in 2015 gegen 2014 zu verzeichnen. Dies bleibt nicht ohne Auswirkung auf die eigentliche Arbeit der Polizei. Herr Merbitz versprach, alles Mögliche zu unternehmen, damit auch in Seehausen mehr von der Präsenz der Polizei zu spüren ist.

Eindeutig wurde in der Diskussion herausgestellt, dass es ein gravierender Fehler der Politik war, die Kräfte der Polizei zu verringern, obwohl statistisch gesehen keine Verringerung der Straftaten zu verzeichnen war. Die anwesenden Einwohner bestätigten das Arrangement der Polizisten und forderten die Politik auf, hier schneller zu handeln. Dies wurde dann auch gleich dem anwesenden Landtagsabgeordneten der CDU Herrn Gasse mit auf die Reise gegeben.

Herr Zimmermann und Herr Mormann vom Ordnungsamt wurden folgende Probleme aufgezeigt:

- Vermüllung unser Straßenränder, Plätze, Grünflächen und Fahrgastunterständen
- Die Parksituation im Sachsenpark (An der Autobahn) und vor der alten Mühle
- Die Zerstörung der Warnbarken

Von Herrn Zimmermann erfuhren wir, dass die von uns angeschobenen „Dreck-Weg-App“ zurzeit für Leipzig programmiert wird. Sie wollen sich auch demnächst mit BMW und den anliegenden Betrieben in Bezug auf wartende Lkw-Fahrer in Verbindung setzen.

Hier noch einmal die Kontaktdaten vom Bürgerpolizisten Herr Polizeihauptkommissar Baumbach:
Büro/Sitz: 04425 Taucha, Schloßstraße 13, im EG des ehemaligen Polizeireviers

Festnetzanschluss: 034298 603-219
Fax: 034298 603-106
Heimatdienststelle ist das Polizeirevier Leipzig-Nord
Festnetz Revier: 0341 5935-0
Fax: 0341 5935-106

Sonstiges

Golfpark Seehausen: Hecken an den Gärten (Ortsausgang sind total verwachsen). Hier sollte unbedingt Abhilfe geschaffen werden. Normalerweise ist die Verwilderung teilweise gewollt. Nach Rücksprache mit Herrn Hartmann wird der Weg freundlicher Weise aber für Fußgänger (Kinderwagenbreite) freigehalten.

Alte Schule Göbschelwitz/Nutzung FFW Gerätehaus: dazu gibt es noch keine neuen Informationen. Der OR hat diesbezüglich dem Liegenschaftsamt zwei, unserer Meinung nach, akzeptable Vorschläge unterbreitet. Durch den Ortsvorsteher Herrn Böhlau wurde per Mail noch einmal nachgehakt.

Kreisverkehr Seehausen: Laut Aussage vom Verkehrs- und Tiefbauamt (VTA) gibt es vor Baubeginn dazu eine Bürgerinformationen.

Antwort von Frau Dubrau in Bezug Fahrgastunterstände:
Ersatz: Seehausen Schule/Gasthof Hohenheida/Hohenheida Lindengasse

Ersatzneubau: Seehausen Schule/Seehausen Alte Mühle/Gut Seehausen

Neubau: Gottscheina Siedlung

Altbauten bleiben im Bestand

Herr Stannek macht noch Bilder vom Standort Kreuzung und der Ortsvorsteher wird dem VTA, in der Hoffnung auf Berücksichtigung, dann eine gesamte Aufstellung unserer Wünsche übergeben.

Deckel Gully Hohenheida Am Anger 44 wurde durch die KWL repariert

Spielplatz Hohenheida: Sandkasten/Bank Einbau erfolgt in Kürze

Grillhütte nach gemeinsamen Gespräch mit Stadtgrün und Gewässer noch offen (Angst durch die Stadtverwaltung, dass durch die Bauwerke des Bürgervereines hier eine Gewerbefläche entsteht und kein Spielplatz)

Göbschelwitzer Straße: Abdeckung Schieberkappe wurde durch KWL repariert

Bankette nach Gottscheina: Lt. Frau Bauch sieht zurzeit keinen Handlungsbedarf

Parkbank in der Seehausener Allee beräumt! Kein Ersatz. Papierkorb wieder aufgerichtet.

Bushaltestelle Alte Mühle: Lieferschwierigkeiten bei den Abdeckungen. Eventuell im Februar.

Amt für Jugend und Familie: (Schulnetzplanung 2016) Antwort der Stadt: „In der Realisierung der Hort-Kita Kombination sieht auch die Stadt die Möglichkeit für den Schulstandort Seehausen weitere Raumreserven zu erschließen.“ Nun können wir nur hoffen, dass die Gutachten positiv ausfallen!

Frühjahrsputz 19.03.2016 (02.04.2016)

Standorte für Container/Vorgenommene Aufgaben:

Alter Schweinestall Hohenheida (ehemals LPG Gelände hinterm Dorf

Hier spielen derzeit viele Kinder unerlaubt. Meldung an Ordnungsamt der Stadt Leipzig – „Sicherungspflicht“, Familie Teucher wird sich um die Sicherung kümmern.

Der Ortschaftsrat gratuliert!



am 10.03. Herr Günter Bachmann

zum 80. Geburtstag

am 13.03. Herr Dietrich Strunk

zum 75. Geburtstag

am 19.03. Frau Bärbel Robitzsch

zum 75. Geburtstag

am 26.02. Herr Bernd Prinz

zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Zeitzeugen gesucht

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Aufgelockert können diese Berichte natürlich auch mit Bildern.

Heute im Rahmen dieser Reihe:

Winter in Göbschelwitz

Der Schnee hat in diesem Winter lange auf sich warten lassen. Kurze Zeit bescherte er uns eine dünne weiße Decke auf Wegen und Wiesen, schon ist wieder Tauwetter.

Meine Gedanken wandern in meine Kinderzeit vor 80 Jahren. Schlittschuhlaufen auf dem Dorfteich, Rodeln und tolle Schneeballschlachten mit den Nachbarskindern. Sind wir damals wirklich auf hochgetürmten Schneewänden über die Spitzen der Pflaumenbäume nach Hohenheida zum Schuhmachermeister Bechmann gelaufen? Heute kann man sich das nicht mehr vorstellen. Doch es war so.

Die Rodelbahn in der Göbschelwitzer Lehmkeite war ein Kinderparadies. Für die zugefrorenen Teiche hatten wir sogar strenge Regeln selbst erfunden.

Körners Teich war für die Schlittschuhläufer reserviert, auf dem Dorfteich durften sich die kleinen Jungen und Mädchen mit Eisrößchen vergnügen. Das war ein selbstgebautes Gefährt aus einem Brett mit zwei Kufen. Man stieß sich mit zwei Stöcken mit Nagelspitze ab, um voranzukommen.

Holz pantoffeln waren in dieser Zeit sehr gefragt.

Mit denen konnte man auf dem Eis gut schusseln. Auch da gab es eine Regel. Wenn die Sohle des Pantoffels rötlich schimmerte, durfte man nicht auf die Bahn mit der weißen Holzfarbe.

Höhepunkte in der Winterzeit brachte uns der von Pferden gezogene große Schneeflug. Wir Kinder durften uns draufstellen, um ihn schwerer zu machen, damit er nicht über große Schneewehen hüpfte. Runterfallen und hinterherrennen galt als Mutprobe. Riesenspaß gab es, wenn ein vorgespannter Pferdeschlitten eine Karawane von kleinen Rodelschlitten hinter sich herzog, da war auch die Dorfjugend dabei und es ging über Land durch die Nachbardörfer.

Am Ende des Winters war Schollenlaufen angesagt, ein nicht ungefährliches Unterfangen auf dem tauenden Teich. Manchen ging es dann wie dem „Büblein auf dem Eis“.

Viel könnte ich noch erzählen aus der Zeit als es noch keine Fernseher und Computer gab und das Leben der Dorfkinde auf der Straße stattfand.

Ein Dankeschön an **Frau Henze** für diesen netten Artikel.

Spielplatz in Seehausen vor Fertigstellung

In Kürze ist es so weit. Nach vielen Jahren erhält nun auch Seehausen einen attraktiven Spielplatz (der OR berichtete schon mehrfach davon).

Da Seehausen 4 Ortsteile hat, war dem Ortschaftsrat wichtig, dass auf den zwei Spielplätzen (Hohenheida und Seehausen) unterschiedliche Altersgruppen angesprochen werden ohne die Jüngeren oder Älteren komplett auszugrenzen.

Dabei ist der Spielplatz in Hohenheida vorrangig für Familien mit kleinen Kinder bis 14 Jahre gedacht (Basketballanlage, Tischtennisplatte, Volleyballspiel für Ältere). Seehausen soll die Möglichkeit geben, abenteuerliebende Jugendliche mit Skateboard, Inlineskatern, Snakeboard und BMX-Fahrrad zu begeistern (Rutsche, Schaukel und Sandkasten für die Jüngeren inklusive). Der Ortschaftsrat hofft, dass dadurch, gemeinsam mit dem Sportverein Seehausen, gute Voraussetzungen für die körperliche Betätigungen geschaffen wurden und Jung und Alt sich, ähnlich wie in Hohenheida, für die Sauberkeit und den Erhalt der Anlage einsetzen.

Vom Erdhaufen!



Zum Spielplatz!





Freiwillige Feuerwehr Nord-Ost

Wieder ein großes Frühjahrsfeuer in Hohenheida ...

am Samstag, 19.03.2016 ab 17.00 Uhr Wiese am Dorfanger
 Nach der tollen Resonanz im letzten Jahr, möchte der Feuerwehrverein Seehausen e. V., wieder ein großes Frühjahrsfeuer für die ganze Familie veranstalten und lädt dazu alle Hohenheidaer, Göbschelwitzer, Gottscheinaer, Seehausener und alle anderen Gäste recht herzlich ein.

Vor allem unsere Kinder sollen wieder im Mittelpunkt stehen:

- Fackel- und Lampionumzug mit musikalischer Begleitung gegen 18:30 Uhr!
- Knüppelkuchen oder
- Bockwurstspießchen zum Selbermachen

Für alle Großen halten wir Leckeres vom Feuerwehrgrill, kalte und warme Getränke bereit.

Traditionen zu erhalten, ist uns wichtig:

Im warmen Feuerschein kommen auch Gespräche von Jung und Alt, von Zuzügen und „Ureinwohnern“ nicht zu kurz. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

*Ihr Feuerwehrverein Seehausen e. V.
 i. A. Andreas Kante*



Weiberfasching 2016

Am Sonnabend, dem 06.02.2016, war es wieder so weit. Unser 17. Weiberfasching in der Gaststätte Hohenheida konnte beginnen. Ob Jung oder Alt, 130 Frauen kamen aus Hohenheida und den umliegenden Dörfern zu unserem Fasching.

Mein Motto lautet immer: „Wer das nicht kennt, hat was verpasst!“

Mit herrlichen Kostümen, guter Laune und viel Rhythmus im Blut konnte der Fasching losgehen. Für gute Musik sorgte DJ Volkmar, der für jeden etwas dabei hatte.

Natürlich begannen wir mit unserer Polonaise, wo alle Frauen mitmachten. Das ergibt immer ein schönes Bild. Für das Programm und die schönen Darbietungen sorgten wie immer die

Sportmädels aus Seehausen, Liemehna und natürlich auch aus Hohenheida. Wer so etwas schon mal mitgemacht hat, weiß wieviel Zeit beim Üben vergeht.

Dank sagen möchten wir natürlich auch dem Gaststättenteam für die Vorbereitung und Betreuung am Abend.

Wir freuen uns schon wieder auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt:

„Hohenheida helau“

Doch nein, wir brauchen nicht ein ganzes Jahr zu warten, dann am 8. März wird Frauentag im Gasthof Hohenheida gefeiert. Bis dahin, bleiben Sie gesund und denken Sie daran: „Jeden Tag einmal Lächeln“

Es grüßt Marina Voigt



Abgabe von Sachspenden für alle Bedürftigen dieser Stadt

Seit dem 28.01.2016 besteht für alle, die helfen möchten, aber vielleicht noch nicht wissen was, wie, wann und wo, das Angebot, in der Zeit von

17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

(donnerstags 14-tägig/gerade Kalenderwoche)

am Container des Bürgervereins Hohenheida auf dem Spielplatz in Hohenheida Sachspenden für alle Bedürftigen dieser Stadt abzugeben.

Bei Bedarf können Sie uns auch anrufen, wir geben für alle Fragen gern unter 0163 3411765 Auskunft!

Ihr Bürgerverein Hohenheida e. V.

Bildband über Hohenheida

Der Bürgerverein Hohenheida hat seinen ersten Bildband über Hohenheida in Druck gegeben. Auf 180 Bilder wird Historisches und Aktuelles gegenüber gestellt. Interessenten wenden sich bitte an Herrn Berndt Böhlau Tel. 034298 63275.

Sonntag, 20. März – Palmarum

Göbschelwitz: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Gründonnerstag, 24. März

Seegeritz: 18.00 Uhr Tischabendmahl
Pfr. Zieglschmid

Einladung der Jagdgenossenschaft Seehausen

Alle Grundeigentümer von landwirtschaftlichen Nutzflächen der Ortsteile Seehausen; Göbschelwitz; Hohenheida, Gottscheina und aus Podelwitz, jene Grundeigentümer deren Flächen zur Stadt Leipzig gehören, werden recht herzlich zu unserem

Jägerball 2016

am Samstag, dem 02.04.2016, um 19 Uhr, in den Gasthof Hohenheida eingeladen!

Für Überraschungen wird gesorgt, gute Laune ist mit zu bringen. Musik durch Lutz Bräuer aus Krostitz sowie der Jagdhornbläsergruppe Seehausen. Um das leibliche Wohl kümmert sich in altbewährter Weise das Team des Gasthofes Hohenheida.

Im Rahmen des Jägerballs möchte der Vorstand in kurzer Form Rechenschaft über die Arbeit des vergangenen Jahres ablegen. Folgende Beschlüsse werden dazu vorgeschlagen:

1. Der Bericht des Vorstandes wird bestätigt, einschließlich der Finanzbericht 2015 - 2016 und der Finanzplan 2016 - 2017
2. Durchführung des Jägerballs 2017

Die Anwesenden Genossenschaftsmitglieder sind beschlussfähig. Zur effektiven Vorbereitung der Veranstaltung, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bei Herrn Klemm unter Telefon 0341 5210381 und Funk 0170 6252447 oder

E-Mail rklemm@arcor.de Meldeschluss ist der 20. März 2016

*Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Seehausen
U. Gräser*

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 26. Februar – Weltgebetstag der Frauen (Achtung: neuer Termin!)

Hohenheida: 15.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
Fr. Rosenau, Fr. Grüntzig

Sonntag, 6. März - Lätare

Plaußig: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Seehausen: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Freitag, 11. März – Gemeindeabend

Hohenheida: 17.00 Uhr Thema: Patientenverfügung
und Vorsorgevollmacht,
Sigrun Richter

Sonntag, 13. März - Judika

Gottscheina: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Portitz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

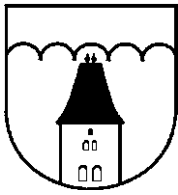
Bibelwoche: Montag, 14. März – Freitag, 18. März 2016

1. Montagabend, 19.30 Uhr Wenn etwas in Bewegung kommt
Winterkirche Plaußig
Sach. 1,7-17
2. Mittwochabend, 19.30 Uhr Wenn man sich öffnen kann
Bachsaal Portitz
Sach. 2,1-9
3. Freitag-nachmittag, 16.00 Uhr Wenn Gott neue Kleider
Kirchschule Hohenheida be-reithält
Sach. 3

Anzeigen

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Osterspaziergang

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche
durch des Frühlings holden, belebenden Blick.
Im Tale grünet Hoffnungsglück.
Der alte Winter in seiner Schwäche
zog sich in rauhe Berge zurück.
Von dorthier sendet er, fliehend, nur
ohnmächtige Schauer körnigen Eises
in Streifen über die grünende Flur.
Aber die Sonne duldet kein Weißes.
Überall regt sich Bildung und Streben,
alles will sie mit Farbe beleben.
Doch an Blumen fehlt's im Revier.
Sie nimmt geputzte Menschen dafür.
Kehre dich um, von diesen Höhen
nach der Stadt zurückzusehen!
Aus dem hohlen, finstern Tor
dringt ein buntes Gewimmel hervor.
Jeder sonnt sich heute so gern.
Sie feiern die Auferstehung des Herrn,
denn sie sind selber auferstanden.
Aus niedriger Häuser dumpfen Gemächern,
aus Handwerks- und Gewerbesbanden,
aus dem Druck von Giebeln und Dächern,
aus der Straßen quetschender Enge,
aus der Kirchen ehrwürdiger Nacht
sind sie alle ans Licht gebracht.
Sieh nur, sieh, wie behend sich die Menge
durch die Gärten und Felder zerschlägt,
wie der Fluß in Breit und Länge
so manchen lustigen Nachen bewegt,
und, bis zum Sinken überladen,
entfernt sich dieser letzte Kahn.
Selbst von des Berges ferner Pfaden
blinken uns farbige Kleider an.
Ich höre schon des Dorfs Getümmel.
Hier ist des Volkes wahrer Himmel.
Zufrieden jauchzet groß und klein:
Hier bin ich Mensch, hier darf ichs sein!

Johann Wolfgang Goethe, 1749 -1832

Wir wünschen Ihnen und
Ihrer Familie ein

frohes
Osterfest

Andreas Diestel
Ortsvorsteher Wiederitzsch

Thomas Hoffmann
Ortsvorsteher Lindenthal

Ines Richter
Ortsvorsteherin Plaußig

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher Seehausen

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadtreinigung Leipzig

Osterfeiertage bringen Verschiebungen bei der Abfallsammlung

Durch den Karfreitag und den Ostermontag gibt es terminliche Änderungen in der Abfallentsorgung.
Die Entsorgung der Restabfall- und Biotonnen vom Freitag, dem 25. März, findet am Samstag, dem 26. März, statt.
In der Woche vom 28. März bis zum 1. April verschieben sich alle Leerungen auf den jeweils nächsten Werktag.

Karfreitag/Ostern 2016

Freitag, 25.03.2016	verlegt auf	Samstag, 26.03.2016
Montag, 28.03.2016	verlegt auf	Dienstag, 29.03.2016
Dienstag, 29.03.2016	verlegt auf	Mittwoch, 30.03.2016
Mittwoch, 30.03.2016	verlegt auf	Donnerstag, 31.03.2016
Donnerstag, 31.03.2016	verlegt auf	Freitag, 01.04.2016
Freitag, 01.04.2016	verlegt auf	Samstag, 02.04.2016

Diese Verschiebungsregelung übernimmt ebenfalls der Wertstoffsortierer, die Abfall-Logistik Leipzig GmbH, für die blauen Tonnen und gelben Tonnen/Säcke.

Die Leipziger **Wertstoffhöfe**, die samstags normalerweise öffnen, stehen den Bürgerinnen und Bürgern auch am Ostertag, dem 26. März, zur Verfügung. Das gilt ebenfalls für die stationäre Schadstoffannahmestelle in der Löbniger Straße 7.

Umgestaltung Wertstoffhof Max-Liebermann-Straße 97

Die Stadtreinigung Leipzig modernisiert und erweitert von Frühjahr bis Sommer 2016 den Wertstoffhof in der Max-Liebermann-Straße 97. So soll beispielsweise eine neue Wegeföhrung zügig einfahren, Entladen und Verlassen des Grundstückes gewährleisten. Investiert werden etwa 731.000 Euro.

Um den weiteren Betrieb des am stärksten genutzten Wertstoffhofes der Stadt sicherzustellen, erfolgen die Bauarbeiten in mehreren Abschnitten. Die erste Baumaßnahme beginnt am 14. März 2016. Leipzigerinnen und Leipziger, die ihre Abfälle wie Sperrmüll, Schrott, Elektrogeräte oder Gartenabfall im Wertstoffhof abgeben wollen, nutzen die Zufahrt zur Abfall-Logistik Leipzig GmbH in der Max-Liebermann-Straße 97. Die Mitarbeiter der Stadtreinigung Leipzig regulieren den Fahrverkehr vor Ort. Die bisherige Einfahrt zum Wertstoffhof bleibt in der Zeit des ersten Bauabschnitts geschlossen und kann nicht genutzt werden.

Schadstoffmobil im April 2016

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
25.04.16	09:45 - 10:30	Oswald-Kahnt-Ring (Wertstoffhof)	Lindenthal
25.04.16	10:45 - 11:30	Parkplatz Bad	Lindenthal
25.04.16	12:30 - 13:15	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
26.04.16	08:45 - 09:30	Fritz-Reuter-Straße/ Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch
26.04.16	09:45 - 10:30	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
26.04.16	10:45 - 11:30	Schmiedegasse/ Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
26.04.16	12:30 - 13:15	Bahnhofstraße/ Viaduktweg	Wiederitzsch

Für alle Rückfragen rund um die Abfallentsorgung wenden Sie sich an das Bürgertelefon „Abfall“ mit der Rufnummer 6571 111.

Im Auftrag
Ute Brückner
Grundsatzfragen/PR

Gast sucht Rast – haben Sie ein Bett frei?



Der 100. Deutsche Katholikentag wird vom 25. bis 29. Mai 2016 das Leben in Leipzig prägen. Voraussichtlich **4.000 Gäste** möchten dann gern in kostenlosen **Privatquartieren** übernachten, weil sie nicht mit Isomatte und Schlafsack in einem Klassenraum übernachten können. Gleichzeitig ist ihnen der **persönliche Kontakt wichtig**. Sie möchten ins Gespräch kommen über die Stadt, über Gott und die Welt.

Tragen Sie dazu bei, dass die Messestadt ihrem offenen und gastfreundlichen Ruf alle Ehre macht und schenken Sie einen **Platz zur Rast!**

Wenn Sie Gäste aufnehmen möchten ...

... **brauchen Sie kein Gästezimmer.** Ein Bett, eine Liege oder ein Sofa genügen.

... **sind keine großen Umstände nötig.** Ein einfaches Frühstück ist ausreichend. Alle Teilnehmenden sind tagsüber unterwegs auf dem Katholikentag. Sie müssen also nicht immer zuhause sein und sich um Ihre Gäste kümmern. Die Gäste verpflegen sich mittags und abends selbst.

... **können Sie ganz sicher sein:** Es kommen vertrauenswürdige, nette Leute. Alle Gäste sind in der Geschäftsstelle des Katholikentags namentlich bekannt, registriert und versichert. Nie hat es in der Vergangenheit Probleme gegeben; im Gegenteil, oft sind bleibende Freundschaften entstanden.

... **müssen Sie nicht katholisch sein:** „Gastfreundschaft kennt keine Konfessionen“, erklärt Dr. Martin Stauch, Geschäftsführer des Katholikentags. Ob katholisch, evangelisch, einer anderen Religion angehörig oder nicht gläubig spielt keine Rolle. Wichtig ist allein, dass Sie Lust darauf haben, einen völlig Fremden fünf Tage lang in Ihrer Wohnung zu beherbergen und ihn näher kennen zu lernen.

Haben auch Sie ein Bett frei?

Wer eine Schlafgelegenheit zur Verfügung stellen möchte, kann sich telefonisch unter

0341 52575252 oder per E-Mail betten@katholikentag.de melden. Möglich ist auch die Anmeldung online unter www.katholikentag.de/betten oder via ausliegender Anmeldekarte.

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am **12. April 2016, um 19 Uhr**, im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 24. März bis zum 21. April 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche

am 25.03.	Herrn Eberhard Clemens	zum 80. Geburtstag
am 26.03.	Herrn Peter Richter	zum 75. Geburtstag
am 27.03.	Frau Johanna Hörning	zum 101. Geburtstag
am 27.03.	Frau Ilse Schieck	zum 95. Geburtstag
am 28.03.	Herrn Hans Mörchen	zum 80. Geburtstag
am 31.03.	Frau Gerda Braun	zum 75. Geburtstag
am 02.04.	Herrn Peter Halfter	zum 75. Geburtstag
am 03.04.	Frau Christa Lochmann	zum 75. Geburtstag
am 09.04.	Herrn Manfred Hille	zum 90. Geburtstag
am 14.04.	Frau Annelies Kolley	zum 85. Geburtstag
am 14.04.	Frau Heidi Pusch	zum 70. Geburtstag
am 17.04.	Frau Gisela Kleeberg	zum 80. Geburtstag
am 19.04.	Frau Hedwig Lowack	zum 80. Geburtstag
am 19.04.	Herrn Joachim Schläger	zum 75. Geburtstag
am 21.04.	Herrn Walter Neumeister	zum 85. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Bibliothek

Die Bibliothek Wiederitzsch ist vom 29.03. bis 01.04. wegen Urlaub geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Informationsveranstaltung für Senioren - Sicher bleiben im Straßenverkehr

Am 12. April findet ab 13 Uhr im Begegnungszentrum Wiederitzsch unter der Leitung von Werner Heinicke eine Informationsveranstaltung für Senioren zum Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“ statt.

In einer gemütlichen Gesprächsrunde bei Kaffee und Keksen wird thematisiert, was es seit 2013 an gesetzlichen Neuerungen gibt und wie Verkehrsteilnehmende im Alter das tägliche Verkehrsgeschehen meistern können. Die Inhalte der kostenfreien Veranstaltung orientieren sich dabei auch an den Wünschen der Teilnehmenden.

Kontakt und Information:

Begegnungszentrum Wiederitzsch
Delitzscher Landstraße 38
04158 Leipzig
Tel.: 0341 5213297

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Jahreshauptversammlung 2015

Zur Jahreshauptversammlung 2015 fanden sich die Kameraden und Kameradinnen unserer Wehr sowie die Mitglieder des Feuerwehrvereines am 29. Januar 2016 im Gerätehaus ein.

Zu Beginn gab Ortswehrleiter Matthias Groll einen Rückblick auf das einsatzreichste Jahr unserer Geschichte. Zu 215 Einsätzen wurden wir 2015 alarmiert, die sich grob wie folgt unterteilen lassen: 48 Brandmeldealarme, 20 Wohnungsbrände, 24 Brände in Gewerbebetrieben, 27 Kleinbrände, 23 Gartenlaubenbrände, 16 Unwettereinsätze, 14 Türnotöffnungen, 16 Sturmschäden, 12 x ausgelaufene Betriebsstoffe nach Verkehrsunfall und 3 x medizinische Erstversorgung. In Wiederitzsch kamen wir ganze 52 Mal zum Einsatz!

Doch auch unsere Jugendfeuerwehr blickt auf ein aufregendes Jahr zurück, das unter anderem vom Berufsfeuerwehrtag über ein Bowlingturnier, einen Orientierungsmarsch oder dem Blaulichtcamp bis hin zu einem Tagesausflug nach Belantis reichte. Beim Orientierungsmarsch erreichte unser Team unter 11 Mannschaften den 2. Platz! Im Blaulichtcamp stellten vier Kinder ihr Können in Sachen Feuerwehrtechnik und Erste Hilfe unter Beweis und erwarben sich die Jugendflamme in den Stufen 1 und 2. Dazu kamen noch die Teilnahmen am Wiederitzscher Kinderfest sowie beim Tag der offenen Tür unserer Feuerwehr und die Festveranstaltung zum 25-jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr Sachsen. Die Betreuer leisteten weit über 500 Stunden Jugendarbeit!

Nach den Berichten des Wehrleiters und des Jugendwartes zu den Vorgängen in der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr sowie einem Bericht über die Aktivitäten der Alters- und Ehrenabteilung berichtete auch der Vereinsvorsitzende Sven

Pflugbeil zu den Geschehnissen im Verein. Vorausblickend skizzierte er die große Aufgabe, die die nächsten anderthalb Jahre vor uns liegt - die Vorbereitung der 125-Jahr-Feier unserer Wehr im nächsten Jahr. Höhepunkt des Abends war die Neuwahl des Vereinsvorstandes und der Revisionskommission. Den bisherigen Vorstands- und Vereinsausschussmitgliedern sei an dieser Stelle für ihre teilweise jahrzehntelang geleistete Arbeit gedankt! Nach der Wahl des neuen Vorstandes fand sich dieser zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen und stellte sich sogleich den Anwesenden vor: neuer Vereinsvorsitzender ist Thomas Wittmann, seine Stellvertreter sind Sven Pflugbeil und Udo Jähn, die Funktion des Kassenswartes übernimmt Siegfried Kriegs und für die Protokollierungen der Sitzungen ist weiterhin Theres Wittmann als Schriftführerin zuständig.

Dem neuen Vorstand wünschen wir viel Erfolg!

Weitere Informationen über uns gibt es im Internet unter www.feuerwehr-wiederitzsch.de.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch



Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger zum

Schulfest am 23. April 2016

unter dem Motto „**Gesund und Fit**“ ein.
Von **10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** gibt es ein buntes Programm:

- ✓ **Kartoffeldruck**
- ✓ **Erste Hilfe für Kinder**
- ✓ **Duftsäckchen basteln**
- ✓ **Rund um den Apfel**
- ✓ **Gesundes Pausenbrot**
- ✓ **Yoga**
- ✓ **Quiz**
- ✓ **Glücksrad mit tollen Preisen**
- ✓ **Hüpfburg**
- ✓ **... viele weitere Überraschungen ...**

Für das leibliche Wohl sorgen ein **Würstchengrill** und unser **Kuchenbasar**.

Wir freuen uns auf ein tolles Fest!

Matthias Torney
Vorsitzender

Bianca Niedrich
Stellv. Vorsitzende

Torsten Lau
Schatzmeister

Mandy Leubner
Öffentlichkeitsarbeit

Einladung

Die diesjährige Exkursion des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V. führt in Leipzigs Norden. Herr William Großer, Mitglied des Stadtrats Leipzig, führt durch das Biotop Schladitz unter dem Motto:

Von der Klärschlammmentwässerungsanlage Podelwitz zum Naturschutzprojekt Feuchtbiotop Schladitz.

Termin: Donnerstag, 21. April 2016
Treffpunkt: 16.00 Uhr am Hugo-Krone-Platz

Pkw-Fahrer werden gebeten, nichtmotorisierte Teilnehmer als Mitfahrer aufzunehmen. Auf festes Schuhwerk ist zu achten. Interessenten melden sich bitte bis zum 15.04.2016 bei Dr. Rühle (Tel. 5213659).

Der Vorstand

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

24.03., Gründonnerstag

19:30 Uhr Pfarrin Arndt
(Tischabendmahl mit anschl. gemeinsamen Essen)

25.03., Karfreitag

10:00 Uhr Vikar Schmidt
(Predigtgottesdienst)

25.03., Karfreitag in PODELWITZ

15:00 Uhr Pfarrerin Arndt
(Andacht zur Sterbestunde)

27.03., Ostersonntag in PODELWITZ

06:00 Uhr Vikar Schmidt/Pfarrer a. D. Dr. Arndt/Pfarrerin Arndt
(Osternachtsfeier mit Abendmahl)

27.03., Ostersonntag

10:00 Uhr Frau Thiel/Pfarrerin Arndt
(Familiengottesdienst - „Ostern: Leben in einem neuen Licht.“ mit Taufgedächtnis und Abendmahl)

27.03., Ostermontag in PODELWITZ

10:00 Uhr Vikar Schmidt/Pfarrerin Arndt
(Festgottesdienst mit Abendmahl)

03.04., Quasimodogeniti

10:30 Uhr Sup. i. R. Voigt
(Gottesdienst mit Abendmahl)

10.04., Misericordias Domini

10:30 Uhr Pfarrer a. D. Dr. Arndt
(Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Kindergottesdienst)

17.04., Jubilate

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandengruppe)

Arbeitseinsatz am 9. April 2016

An diesem Samstag wollen wir den Frühling zum Anlass nehmen, um **ab 9.00 Uhr** in und rund um unsere **beiden Kirchen** sowie in unseren **Pfarrgärten** Ordnung zu schaffen und notwendige Arbeiten zu erledigen. Viele helfende Hände sind gefragt. Garten- und Reinigungsgeräte können gern mitgebracht werden.

Ihr Kirchenvorstand

Chorkonzert in Podelwitz

Am Samstag, **9. April 2016** findet um **17.00 Uhr** in der **Podelwitzer Kirche** ein Konzert mit dem Frauenchor Wolteritz e. V. unter Leitung von Prof. Dr. Ines Mainz statt. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Für die Unterstützung Geflüchteter

werden weiterhin Haushaltsgegenstände und Kleinmöbel gesucht. Zusätzlich werden herzlich erbeten: Wolle, Strick- und Häkelnadeln für die Arbeit in Erstaufnahme- Einrichtungen. Sehr dankbar sind wir auch für jede **finanzielle Unterstützung**.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

04.04., 16:00 Uhr	Podelwitz	Kinderzeitung
05.04., 19:30 Uhr	Pfarrhaus	„mittendrin“
06.04., 15:00 Uhr	Pfarrhaus	Senioren-/Frauenkreis
<i>Feier des Heiligen Abendmahls mit Pfarrerin Arndt</i>		
07.04., 15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
20.04., 14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren
21.04. 15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Müller (5213028), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat März/April

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
 18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Gründonnerstag, 24.03.2016

18:00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl mit anschließender stiller Anbetung und Agape

Karfreitag, 25.03.2016

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 26.03.2016

22:00 Uhr Osternacht mit anschließender Agape

Sonntag, 27.03.2016 – Ostern

10:00 Uhr Hl. Messe

Montag, 28.03.2016 – Ostermontag

10:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 06.04.2016

14:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 11.03.2016

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet vom Familienkreis I)

Samstag, 19.03.2016

15:00 Uhr Beichtgelegenheit bei einem fremden Beichtvater

Palmsonntag, 20.03.2016

10:00 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe

Veranstaltungen:

06.04.2016

ca. 15:00 Uhr Seniorennachmittag

19:30 Uhr gemeinsame PGR-Sitzung St. Albert, St. Gabriel, St. Georg
 (Pfarrhaus St. Georg)

11.04.2016

19:00 Uhr Meditativer Tanz

13.04.2016

19:30 Uhr Dekanatsratssitzung

14. oder 21.04.2016

Familienkreis I: Emmausgang

19.04.2016

19:00 Uhr PGR-Sitzung

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

leider konnten wir die Schließung unseres Wertstoffhofes im Oswald-Kahnt-Ring 13a nicht verhindern. Ein großes Dankeschön möchte der Ortschaftsrat nochmals Herrn Thomas Petri als auch den vielen Bürgerinnen und Bürgern aussprechen, die mit ihrer Unterschriftenaktion die Wichtigkeit dieses Platzes für uns gegenüber den Entscheidungsträgern der Stadt Leipzig zum Ausdruck gebracht haben. Wir bitten alle Lindenthaler und Breitenfelder zukünftig die mobile **Gartenabfallsammlung** auf dem Parkplatz vor dem alten Sammelplatz rege zu nutzen.

Die ersten Termine sind:

Samstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr: 02.04.16, 16.04.16, 30.04.16, 14.05.16, 28.05.16

Donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr: 07.04.16, 21.04.16, 19.05.16

Bitte denken Sie daran, die erforderlichen Grünzeugmarken mitzubringen.

Ihr Ortsvorsteher

Thomas Hoffmann

Geburtstage vom 24.03 bis 22.04.2016 in Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude.

Zum 90. Geburtstag am

28.03.1926	Frau	Berlich	Edith
30.03.1926	Frau	Dietrich	Gertrud

Zum 85. Geburtstag am

29.03.1931	Frau	Albrecht	Ruth
13.04.1931	Herr	Stubert	Franz

Zum 80. Geburtstag am

25.03.1936	Herr	Neubert	Gerhard
26.03.1936	Herr	Haferkorn	Werner

Zum 75. Geburtstag am

31.03.1941	Frau	Gottstein	Monika
12.04.1941	Herr	Oberländer	Günter
13.04.1941	Frau	Mühlhaupt	Karin
14.04.1941	Herr	Bräutigam	Lothar
15.04.1941	Frau	Ritschel	Ursula
20.04.1941	Frau	Donath	Hortense

Zum 70. Geburtstag am

28.03.1946	Frau	Bauer	Heidemarie
30.03.1946	Frau	Reißer	Stefanie
01.04.1946	Herr	Graupner	Jürgen
08.04.1946	Herr	Sommerfeld	Harald
19.04.1946	Frau	Weise	Karin

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Dorf- und Kinderfest in Breitenfeld**Samstag, 30. April 2016**

Wie jedes Jahr organisiert der Bürgerverein Breitenfeld e. V. sein Dorf- und Kinderfest mit:
Fußball- und Volleyballturnier,
Armbrustschießen,
Spiel und Spaß für Kinder,
Judovorführung,
Brot aus dem Steinbackofen,
gastronomischer Versorgung,
Tanz und Lagerfeuer.

Den konkreten Ablaufplan finden Sie im nächsten Gemeindeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bürgerverein Breitenfeld e. V.

Kirchennachrichten**Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal****Unsere Gottesdienste:****24.03., Gründonnerstag**

19.00 Uhr Einführungsgottesdienst zum Kinderabendmahl
im Gemeindesaal in Möckern

25.03., Karfreitag

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

27.03., Ostersonntag

09.00 Uhr Osterfrühstück
10.00 Uhr Familiengottesdienst

28.03., Ostermontag

10.00 Uhr Ökumenischer Regionalgottesdienst mit Kinder-
gottesdienst und Abendmahl in der Auferstehungs-
kirche in Möckern

03.04., Quasimodogeniti

10.00 Uhr Rundfunkgottesdienst in der Schlosskirche Lütz-
sena mit Kammermusik

08.04.

18.00 Uhr Beichtgottesdienst mit und für Konfirmanden mit
Abendmahl in der Auferstehungskirche in Mö-
ckern

10.04., Misericordias Domini

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst i. d. Auferstehungs-
kirche i. Möckern

17.04., Jubiläe

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glo-
cke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine
im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850
Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler
Hauptstraße 15
Donnerstag, 15.30 - 16.30 Uhr
Pfarrer: Helge Voigt, mobil: 01577 4451898,
E-Mail: helge.voigt@evlks.de
Michael Günz, mobil: 01577 8934707,
E-Mail: michael.guenz@gmx.de
Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200
oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

*Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Helge Voigt und Michael
Günz*

Ortsteil Plaußig**Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats
vom 08.12.2015**

Ort: Gaststätte „Zur Sandgrube“ (Cradfelder Str. 22,
04349 Leipzig)
Beginn: 19:00 Uhr
Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin), Susann Schwarz
(stv. Ortsvorsteherin), Andrea Heberlein, Uwe Ro-
senkranz, Markus Ponitka

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 3 Rückblick 2015
TOP 4 Sonstiges

Zum Tagesordnungspunkt 1

Die Ortsvorsteherin begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die
Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Alle fünf Mitglieder des Ortschaftsrates sind anwesend, somit ist
der Ortschaftsratsrat beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 3

Der Ortschaftsratsrat blickte zurück auf das Jahr 2015 und die be-
reits umgesetzten Themen. Den Mitgliedern des Ortschaftsrates
ist bewusst, dass es noch viele Punkte gibt, die einer Umset-
zung bedürfen.

Der Ortschaftsratsrat dankt hiermit allen mitwirkenden Bürgern für
ihr Engagement im Jahr 2015 und freut sich auf weiterhin viel
Unterstützung, Anregungen und konstruktive Kritik auch im Jahr
2016.

Zum Tagesordnungspunkt 4

Keine Anmerkungen.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 26.01.2016
19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig statt.

Leipzig, den 08.12.2015

Ines Richter
(Ortsvorsteherin)

Susann Schwarz
(stv. Ortsvorsteherin)

Andrea Heberlein Uwe Rosenkranz Markus Ponitka

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates vom 23.02.2016

Ort: Naturstation Plaußig

Beginn: 19 Uhr

Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin), Susann Schwarz (Stellv. Ortsvorsteherin), Andrea Heberlein, Uwe Rosenkranz

Entschuldigt: Markus Ponitka

Fünf Bürger/-innen aus Plaußig interessierten sich für die Themen der Ortschaftsrats Sitzung am 23.02.2016.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
 TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 3 Stand aktuelle Projekte (Festkomitee, Heimatverein, Schulweg, Urnenanlage, Spielplatz, Müllbehälter, Bänke)
 TOP 4 Bürgerfragestunde/Sonstiges
 TOP 1 Die Ortsvorsteherin begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung.
 TOP 2 Vier Mitglieder des Ortschaftsrates waren anwesend, somit war der Ortschaftsrat beschlussfähig.
 TOP 3 Der Schulweg wurde fertig gestellt. Anfragen zum Baubeginn des Spielplatzes sind noch offen.
 Im Gemeindehaus wird ein Raum dem Heimatverein zur Verfügung gestellt, der als Archiv genutzt werden kann.

Der Kirchenvorstand berät über die Planung einer Urnenanlage.

Zur nächste Ortschaftsrats Sitzung ist ein Bürgerpolizist geladen und diese findet am 22.03.2016, 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig statt.

11. Plaußiger Schmetternnen

Am 8. Mai 2016 findet traditionell unser 11. Schmetternnen auf der Hohenheidaer Straße statt.

Wieder wird die „Schnellste Schmette“ der Kinder und der Erwachsenen gesucht. Und auch die „Schönste Schmette“ wird von einer Jury ausgewählt.

Also ran an Material und Werkzeug und Schmette bauen, was das Zeug hält.

OR

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 22. April 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 7. April 2016



IMPRESSUM

- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen
- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- **Anzeigen/Beilagen:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- **Erscheint:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Es ist was los in Plaußig und Portitz

März/April 2016

25.03.2016

15.00 Uhr **Gottesdienst mit Passionsmusik**
Kirche Plaußig,
Pfr. Zieglschmid



26.03.2016

10.00 –

16.00 Uhr **Fahrtag der Gärtneereifeldbahn Plaußig**
Plaußiger Dorfstraße 37

27.03.2016

6.00 Uhr

Ostermette, anschließend gemeinsames Osterfrühstück
Kirche Portitz, Pfr. Ziegelschmid

29.03.2016

14.30 Uhr

Seniorennachmittag
Naturschutzstation Plaußig, Vortrag „Pro Senior“

30.03.2016

18.00 Uhr

Heimatverein Plauderstunde
Naturschutzstation Plaußig

13.04.2016

18.00 Uhr

Vortrag „Windräder und Schutzgebietsbetreuung im NSG Vereinigte Mulde“
„Bummler“ Portitz

16.04.2016

09.15 Uhr

Frühlingsspaziergang mit dem Rad mit Bernd Hofmann, Start an der Naturschutzstation

17.04.2016

Tauferinnerungsgottesdienst
Kirche Portitz

19.04.2016

19.00 Uhr

Ortschaftsratsitzung
Naturschutzstation Plaußig

22.04.2016

19.00 Uhr

Vocalensemble Borinzi Pop Musik trifft Kirche, Kirche Portitz

30.04.2016

Walpurgisnacht auf dem Sportplatz
Siehe Artikel

08.05.2016

11. Schmetternnen
Hohenheidaer Straße

Regelmäßige Veranstaltungen:

Fast jeden Sonntag Fußball auf dem Sportplatz Plaußig, wer spielt erfahren Sie unter:

<http://www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen>

Jeden Mittwoch

17.30 Uhr bzw. 18.45 Uhr

Aerobic/Gymnastik bzw. Yoga und Entspannung

Kosten 6,00 € bzw. 7,00 €

Schloß Plaußig

Info unter 032498 13675

Jeden ersten und dritten Montag

im Monat 14.00 – 15.30 Uhr

Tanz im Schloß

Andrea Heberlein



Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im April 2016

am 02.04. Frau Kristina Meyer zum 75. Geburtstag
und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein

Der Heimatverein lädt ein



Aus der Idee vom letzten Dorffest soll nun Wirklichkeit werden.

Im Großen und Ganzen hat man im Dorf immer weniger die Möglichkeit zum Schwatzen, früher traf man sich zum Einkaufen und, und und ... Heute trifft frau/man im Dorf nur selten jemanden, und wenn sind alle in Eile. Deshalb wollen wir uns einmal im Monat gemütlich treffen zum (nicht lachen) Stricken, Häkeln usw. oder aber nur zum Schwatz zu einer Tasse Tee ...

Willkommen sind alle, egal ob Fortgeschritten, Anfänger oder nur Zaungäste.

TERMIN: 30.03.2016, 18.00 Uhr, Natursschutzstation

Andrea Heberlein

Der Plaußiger Sportverein 1899 e.V. lädt ein zum

Feuer zur Walpurgisnacht

am 30.04.2016 ab 17 Uhr

auf dem Sportplatz Plaußig
 (Seegeritzer Weg 8, 04349 Leipzig)

Eintritt frei!

Speisen u. Getränke zu moderaten Preisen

Laternenumzug, Hüpfburg, Stockbrot

Für Unterhaltung und gute Stimmung sorgt
Thomas Wolf alias

Der mit dem Wolf tanzt
DJN8WOLF.DE




Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

30. März Stefan Adam
 6. April Ralf Arenth
 7. April Christina Schäfer
 9. April Yvonne Forberg

Der Vorstand
 des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Frühlingsboten und frisch frisierte Weiden

Naturschutzaktionen des NABU Plaußig-Portitz



Kopfweiden sind ein sehr wertvolles Landschaftselement, denn die alten knorrigen Stämme dieser Bäume bieten Totholz, Höhlen und Nischen und damit Unterschlupf für zahlreiche Tierarten, aber auch Lebensraum für andere Organismen wie Moose und Flechten. Sie

zu erhalten, gelingt aber nur durch regelmäßige Pflege. Auch der Naturschutzbund NABU engagiert sich dafür. Im Februar hat die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz bei strahlendem Sonnenschein Kopfweiden bei Plaußig, am Entwässerungsgraben zwischen Hasen- und Rüdgraben frisiert. Nach zwei Stunden schweißtreibender Arbeit hatten 13 Kopfweiden einen frischen Pflegeschnitt, und die angefallenen Weidenruten waren von der Wiese und aus dem Graben geräumt. Das Schnittgut durfte von den Helfern mitgenommen werden, um daraus beispielsweise einen Zaun oder ein Weidentipi zu bauen.

Rechtzeitig vor dem Beginn der Brutzeit hat der NABU Plaußig-Portitz auch wieder einige Vogelnistkästen hergestellt und aufgehängt. Gebaut wurden sie im ehemaligen Siedlerheim „Bummler“ in Leipzig-Portitz. Neun Erwachsene und sechs Kinder waren der Einladung zum Nistkastenbau gefolgt. Eine Woche später wurden einige der neu gebauten Kästen vom NABU aufgehängt. Nistkästen für Star, Blau- und Kohlmeise fanden einen Platz in der kleinen Baumgruppe vor dem Langen Teich in Portitz. An hohen alten Bäumen im Bereich zwischen Teich und Ligusterweg wurden außerdem fünf Fledermauskästen angebracht.

Die NABU-Kindergruppe „Parthefrösche“ hat im Februar schon die Vorboten des Frühlings gesucht. Zusammen mit der Biologin Dr. Maria Vlaic waren sie im Plaußiger Wäldchen unterwegs, um die Frühblüher zu entdecken. Dazu gehörten Krokusse und Schneeglöckchen – gut bekannte Pflanzen, über die Maria Vlaic aber dennoch Interessantes zu berichten wusste. Gefleckter



Nistkastenbau im ehemaligen Siedlerheim „Bummler“.
 Foto: Mario Vormbaum

Aaronstab und Scharbockskraut wurden vorgestellt, ebenso verschiedene Sträucher. Die Biologin erklärte, wie man sie auch ohne Blätter erkennen kann, zum Beispiel an den unterschiedlichen Knospen.

Am 9. April wird sich auch der NABU Plaußig-Portitz am Frühjahrsputz der Stadt Leipzig beteiligen. Um 14.30 Uhr beginnt eine Müllsammelaktion in Portitz. Treffpunkt ist der Spielplatz Melker Weg/Eferdinger Straße. Eine zweite Gruppe trifft sich ebenfalls 14.30 Uhr an der Natursschutzstation in der Plaußiger

Dorfstraße 23.
 Am 13. April lädt der NABU zum Vortragsabend ins ehemalige Siedlerheim „Bummler“ (Melker Weg/Eferdinger Straße). Thomas Krönert vom NABU-Naturschutzinstitut (NSI) Leipzig wird dann über die Schutzgebietsbetreuung im Naturschutzgebiet Vereinigte Mulde zwischen Eilenburg und Bad Dübau sprechen. Beginn des Vortragsabends ist 18 Uhr. Weitere Berichte und Veranstaltungsinformationen des NABU gibt es auf der Internetseite www.NABU-Leipzig.de/Plaussig-Portitz.



„Parthefrösche“ auf der Suche nach den Vorböten des Frühlings mit der Biologin Dr. Maria Vlačik (links).
 Foto: Mario Vormbaum



Kopfweidenpflege. Foto: Mario Vormbaum



AZweb: Online-Anzeigen-System

Bequem Anzeigen online ...
 gestalten & schalten

anzeigen.wittich.de

Familienanzeigen
 im Amtsblatt
 – kinderleicht.



Geburt · Geburtstag · Glückwünsche · Jubiläen
 Verlobung · Hochzeit · Silberhochzeit
 goldene Hochzeit · Muttertag · Valentinstag
 Schulanfang Kommunion · Konfirmation
 Jugendweihe · Trauer u. v. m.

Gärtnerfeldbahn Plaußig

Plaußiger Dorfstraße 37



„Nächster Fahrtag“

-Ostersamstag-

Am 26.03.

von 10 bis 16 Uhr

kleiner Feldbahnbetrieb

(nur bei schönen Wetter)

Oldtimer sind gern Willkommen



Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Vergabe der Brauchtumsmittel 2016

1	SG Seehausen	400,00 €
2	SG Seehausen Jugend	250,00 €
3	Feuerwehr Nord-Ost	750,00 €
4	Jugendfeuerwehr	250,00 €
5	Schule Seehausen	150,00 €
6	Hort Seehausen	150,00 €
7	Kita Seehausen	400,00 €
8	Blaskapelle Seehausen	250,00 €
9	Bürgerverein Hohenheida	500,00 €
10	Bürgerverein Gottscheina	50,00 €
11	Bürgerverein Göbschelwitz	300,00 €
12	Vorsitzender OR	400,00 €
13	Rentnerbetreuung	1.700,00 €
14.	Reserve Förderung Brauchtum	600,00 €

Der Ortschaftsrat gratuliert!

am 15.04.	Herr Günther Röhrborn	zum 80. Geburtstag
am 20.04.	Frau Sieglinde Gaßmann	zum 80. Geburtstag
am 17.04.	Frau Inge Jähniß	zum 75. Geburtstag
am 29.03.	Herr Wolfgang Haustein	zum 70. Geburtstag
am 13.04.	Frau Elfriede Kramer	zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Zeitzeugen gesucht

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Aufgelockert können diese Berichte natürlich auch mit Bildern.

Heute im Rahmen dieser Reihe:

Spielplatz weicht Kita „Tierhäuschen“ und entsteht „Am Anger“ neu!

Nachdem sich der Ortschaftsrat Seehausen für den Bau einer neuen Kindertagesstätte im Ortsteil Hohenheida entschieden hatte, musste für den Fest-, Sport- und Spielplatz in Hohenheida Ersatz her. Dieser wurde in den bis 1994 verpachteten Gartenland „Am Anger“, dem jetzigen Spielplatz gefunden.

Alter Spielplatz:



Neuer Spielplatz mit Feuerwehrgerätehaus vor der Umgestaltung:



Kampf um die jetzige Bürgerschenke 1999 und Umgestaltung zum Fest- und Spielplatz:

LOKALES

SEITE 3

Spritzenhaus braucht Geldspritze

Lehmgebäude in Hohenheida droht der Verfall – Bürger entwickeln Eigeninitiative

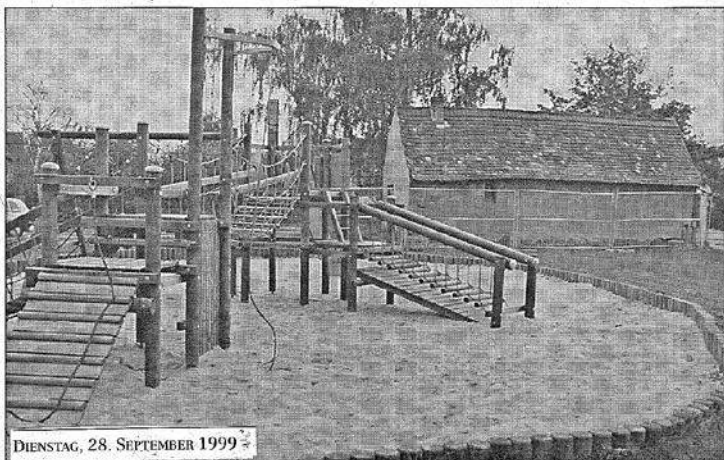
Das alte Spritzenhaus in Hohenheida fristete in den letzten Jahren ein trauriges Dasein. Immer weiter drohte es zu verfallen. Jetzt versuchen einige Einwohner des Seehausener Ortsteiles in Eigeninitiative, das unter Denkmalschutz stehende Gebäude zu retten.



„Das Haus wurde einst als Spritzenhaus, Kerker und Kadaverhaus genutzt“, weiß Berndt Böhlau, Mitglied im Seehausener Ortschaftsrat. „Als letztes soll ein Kaninchendieb dort eingesperrt worden sein.“ Nachdem die Feuerwehr ihre Ausrüstung im neuen Gerätehaus untergebracht hatte, lagerte die Gemeinde im Sommer ihren Schneeflug in das Lehmgebäude. Doch jetzt steht es leer und droht zu zerfallen.

„Der Abriss des Hauses wurde vor einigen Jahren schon von der Gemeinde und jetzt vom Brandschutzamt als Eigentümer gestellt“, berichtet der Ortsvorsteher von Seehausen, Thomas Haferkorn. Doch weil das Gebäude unter Denkmalschutz steht, darf es nicht abgerissen werden. „Wenn es ein sinnvolles Nutzungskonzept geben würde, könnten wir einen Antrag auf Fördergelder stellen“, so Haferkorn. „Wenn wir es aber nur als Abstellraum nutzen wollen, dann gibt es preiswertere Lösungen. Das Problem darf nicht nur unter historischen, sondern muss auch unter ökonomischen Gesichtspunkten betrachtet werden.“

Das sieht Berndt Böhlau



Dienstag, 28. September 1999

Spielplatz, Festanger und altes Spritzenhaus könnten das kulturelle Zentrum Hohenheidas abgeben, wie einige Bewohner meinen. Foto: Welf Grombacher

ganz anders. Er gab den Anstoß zum Erhalt des Gebäudes: „Das Haus mit seiner Lage auf dem Festanger, gleich neben dem Kinderspielplatz, könnte ideal für kulturelle Zwecke genutzt werden. Bei Dorffesten wäre es möglich, es als Ausschank zu nutzen. Zudem besäßen Vereine und Ortschaftsrat endlich einen Versammlungsraum“, meint Böhlau.

Doch weil es ein langer Weg ist, bis Fördermittel zugesagt sind und das Gebäude bis dahin restlos verfallen könnte, hat Böhlau zusammen mit einigen Hohenheidaern selbst Hand angelegt: „Die kaputten Dachziegel haben wir ausgetauscht, um das Haus

vor Feuchtigkeit zu schützen.“

Die Denkmalschutzbehörde begrüßt dieses Vorgehen: „Wir finden es gut, wenn eine solche Eigeninitiative gezeigt wird und werden sie so gut wie möglich unterstützen“, teilt der Referatsleiter Denkmalschutz, Wolfgang Hocquél mit: „Natürlich muss der Charakter des Gebäudes erhalten bleiben und es muss eine denkmalgerechte Instandsetzung betrieben werden.“ Auch an eine Unterstützung durch Fördergelder sei durchaus zu denken, wenn ein entsprechender Antrag gestellt würde, so Hocquél.

Am 6. Oktober soll eine Begehung mit Vertretern des Ortschaftsrates und der zu-

ständigen städtischen Ämter stattfinden. Welf Grombacher

Kommentiert

Nägel mit Köpfen machen

Dass einige Einwohner von Hohenheida Eigeninitiative entwickeln, ist sehr loblich. Dennoch ist es an der Zeit, endlich Nägel mit Köpfen zu machen. Ein Nutzungskonzept liegt vor. So schnell wie möglich muss dieses jetzt formuliert und ein Antrag auf Fördermittel gestellt werden. Sonst gibt es bald nichts mehr zu erhalten. W.G

Spielplatzneubau 1997 und erster größere Umgestaltung 2003 durch Landschaftsbau Haase:



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Jahreskulturkalender 2016

Damit auch weiterhin alle wichtigen Angaben zu kulturellen Höhepunkten (Veranstaltungen, Vorträgen, Konzerten, Feste etc.) in den benachbarten Ortsteilen für das kommende Jahr einfließen können, bitten wir alle Vereine, Organisationen, die Kirchgemeinde, die Schule, den Kindergarten usw. Ihre Termine, den Ort und Beginn der Veranstaltung an.

Berndt Böhlau Tel. 034298 63275
04356 Leipzig Fax: 034298 38791
Am Anger 60 E-Mail: birgitboehlau@web.de
zu übermitteln.

Der Kulturkalender wird ständig fortgeschrieben! Deshalb bitte auch Veränderungen mitteilen!

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger recht herzlich eingeladen.

Wir bitten die Verantwortlichen um Ihre E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer zwecks Zusendung des geänderten Kalenders bekannt zu geben.

Datum/Zeit/Ort	Veranstalter	Inhalt
10.04.2016, 10.00 Uhr ab Begegnungsstätte Merkwitz	IG Merkwitz	Frühlingswanderung
23.04.2016 Spielplatz Hohenheida	BV Hohenheida	Frühjahrsfest
30.04.2016, 19.00 Uhr	Gasthof Hohenheida	Tanz in den Mai
04.06.2016 Seehausen an der Feuerwehr	FFw Nordost	Kinder & Sommerfest
10.06. – 12.06.2016	IG Merkwitz	750 Jahre Merkwitz – 75 Jahre FFW Merkwitz
11.06.2016	BV Göbschelwitz	Straßenfest
11.06.2016, 10.00 - 18.00 Uhr, Hohenheida	Imkerei Beet	Tag der Imkerei
17.06. - 19.06.2016	Bürgerverein Hohenheida	16. Dorffest
30.07.2016, 14.00 Uhr	IG Merkwitz	Begegnung am Dorfteich
06.08.2016	Grundschule Seehausen	Schulanfang
19.08.2016, 19.00 Uhr, Begegnungsstätte Merkwitz	IG Merkwitz	„Merkwitz und Merkwitzer Leben in Bildern“
22.08. – 26.08.2016 Festwoche		
26.08. - Abschluss mit den Tag der offenen Tür und einem Indianerfest	Kita Tierhäuschen	20 Jahre Kindertagesstätte Tierhäuschen
27.08.2016 Spielplatz Hohenheida	BV Hohenheida	Themenabend
15.10.2016 Spielplatz Hohenheida	BV Hohenheida	Herbstfest
26.11.2016, 15.00 Uhr	Gasthof Hohenheida	Einstimmung in die Adventzeit mit der Feuerwehrkapelle Seehausen
03.12.2016, 14.00 - 20.00 Uhr, in der Straße „Am Park“	IG Merkwitz	Weihnachtsmarkt
07.12.2016, 15.00 Uhr	OR Seehausen	Seniorenweihnachtsfeier
14.12.2016, 16.00 Uhr	Grundschule Seehausen	Weihnachtsfeier
18.12.2016, 10.00 - 18.00 Uhr, Imkerei	Imkerei Beer	Imkerei Beer's Adventsmarkt

Das gibt es eigentlich nicht...

Sie haben kein Amtsblatt bekommen und müssen es beim Nachbarn lesen...

...dann sollten Sie schnell zum Telefon greifen, damit die nächste Ausgabe ganz sicher bei Ihnen ankommt!

Unsere Info-Hotline ist für Sie besetzt.

Mo. - Fr. 7.30 - 16.00 Uhr

Tel.: 0 35 35/48 91 11

Fax: 0 35 35/48 92 44



www.wittich.de



Freiwillige Feuerwehr Nordost

Neues Fahrzeug bei der freiwilligen Feuerwehr Nord-Ost



Am 18.02.2016 erhielt unsere Ortsfeuerwehr von der Branddirektion Leipzig einen neuen Mannschaftstransportwagen, einen Mercedes-Benz Sprinter, und konnte damit unseren alten ausgedienten T4 ersetzen. Das Fahrzeug hat neun Sitzplätze, womit Kameraden zur Ablösung an der Einsatzstelle gebracht werden können. Ebenso dient das Fahrzeug für die Jugendfeuerwehr, das Musikblasorchester & für Versorgungsfahrten zur Branddirektion.

Ihre FFw

PS: Am 04.06.2016 findet unser Kinder-/Sommerfest statt!!!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gründonnerstag, 24. März

Seegeritz: 18.00 Uhr Tischabendmahl
Pfr. Zieglschmid

Karfreitag, 25. März

Seehausen: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Plaußig: 15.00 Uhr Kirchenmusik zur Sterbestunde
Jesu mit dem Luigi-Quartett,
Leitung: Gudrun Kronfeld
Pfr. Zieglschmid

Ostersonntag, 27. März

Portitz: 6.00 Uhr Ostermette,
anschl. gemeinsames
Osterfrühstück
Hohenheida 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Ostermontag, 28. März

Portitz 10.00 Uhr Festgottesdienst,
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 3. April – Quasimodogeniti

Plaußig: 10.00 Uhr Gottesdienst mit
Gemeindeversammlung
Pfr. Zieglschmid und
Vertreter des Kirchen-
vorstandes

Sonntag, 10. April – Misericordias Domini

Seehausen: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 17. April – Jubilate

Portitz: 10.00 Uhr Taferinnerungsgottesdienst
Pfrn. Teubner

Sonntag, 24. April – Kantate

Gottscheina: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung
der Konfirmanden
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 1. Mai – Rogate

Hohenheida: 10.00 Uhr Festgottesdienst zur
Konfirmation
mit dem Kirchenchor,
Pfr. Zieglschmid

Donnerstag, 5. Mai – Himmelfahrt

Seegeritz: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 8. Mai - Exaudi

Plaußig: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Göbschelwitz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Pfingstsonntag, 15. Mai

Plaußig: 10.00 Uhr Festgottesdienst,
Pfr. Zieglschmid

Pfingstmontag, 16. Mai

Seehausen: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 22. Mai – Trinitatis

Portitz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Gottscheina: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 29. Mai – 1. Sonntag nach Trinitatis

Seegeritz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Hohenheida: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Wiederitzscher Seniorenfahrt am 11. Mai 2016

Alle Seniorinnen und Senioren unseres Ortsteiles sind zur **diesjährigen Seniorenfahrt am Mittwoch, dem 11. Mai** herzlich eingeladen.

Abfahrt ist 7:30 Uhr auf dem Hugo-Krone-Platz, die Rückankunft wird ca. 19:00 Uhr sein. Reiseziel ist eine **Inselrundfahrt rund um Potsdam (4-stündige Schifffahrt)**.

Im Reisepreis enthalten ist das Kaffeetrinken im Jakobs-Hof in Beelitz.

Unsere Busreise wird in altbewährter Weise auch insbesondere den Älteren und jenen, die schlecht laufen können, die Teilnahme möglich machen.

Der Eigenanteil beträgt wie auch in den letzten Jahren 10 € zuzüglich 10 € für das Mittagessen (= 20 € pro Person) und ist bei der Anmeldung im Bürgeramt Wiederitzsch vom 25. April bis zum 6. Mai 2016 zu den Öffnungszeiten zu entrichten. Telefonische Anmeldungen können nicht angenommen werden. Die Rückerstattung des Unkostenbeitrages wegen Nichtinanspruchnahme (Krankheit u. a.) ist leider nicht möglich.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

AKTUELL

Wiederitzsch

- Aufruf zum Mal- und Zeichenwettbewerb anlässlich des Kinderfestes
- Bibliothek Wiederitzsch: 58 neue Medieneinheiten durch Tombolagerlös
- Grundschule Wiederitzsch errang 1. und 2. Platz beim RB Turnier
- Oberschule Wiederitzsch verteidigt Titel und gewinnt 1000 € Siegpriämie
- Kunst- und Heimatverein sucht neue Mitreiter

Lindenthal

- Ortschaftsrat informiert über Schwerpunkte seiner Arbeit
- Einladung zum Dorf- und Kinderfest des Bürgervereins Breitenfeld am 30.04.2016
- Vorankündigung: 140 Jahre Sport in Lindenthal - Jubiläumsfest vom 24. bis 26. Juni 2016

Plaußig

- neue Papierkörbe und eine neue Bank für Plaußig
- Weg durch das Birkenwäldchen wieder begeh- und beradelbar
- 11. Plaußiger Schmetterrennen am 8. Mai

Seehausen

- Neues vom Ortschaftsrat
- Frühjahrsfeuer in Hohenheida war eine runde Sache
- Bürgerverein Hohenheida lädt zum Frühlingsfest am 23. April ein

Der Plaußiger Sportverein 1899 e.V. lädt ein zum

Feuer zur Walpurgisnacht

am 30.04.2016 ab 17 Uhr

auf dem
Sportplatz Plaußig

(Seegeritzer Weg 8, 04349 Leipzig)

Eintritt
frei!

Speisen u. Getränke
zu moderaten Preisen

Laternenumzug, Hüpfburg, Stockbrot

Für Unterhaltung und
gute Stimmung sorgt
Thomas Wolf alias

Der mit dem Wolf tanzt

DJN8WOLF.DE



An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel

Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895

Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr

Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann

Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig

Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau

Am Anger 60, 04356 Leipzig

Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines Richter

Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com

Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig

Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile



Bundesfreiwilligendienst

- Stellen zu vergeben -

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Wiederitzsch/Lindenthal, Engelsdorf/Mölkau und Liebertwolkwitz/Holzhausen sind Stellen im Bundesfreiwilligendienst ab Juli 2016 zu vergeben. Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Voraussetzungen:

Mindestalter: 18 Jahre

Die Dienstzeit kann von 6 bis 12 Monate vereinbart werden.

Die Vergütung erfolgt nach der Festlegung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

Die Stadtreinigung informiert

Schadstoffmobil im Mai 2016

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
18.05.16	11:45 - 12:30	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
18.05.16	13:30 - 14:15	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
18.05.16	14:30 - 15:15	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
18.05.16	15:30 - 16:15	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottscheina)
18.05.16	16:30 - 17:15	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
19.05.16	14:30 - 15:15	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz
19.05.16	15:30 - 16:15	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz

Fitness für den Blutkreislauf Mit Blutspenden in den Frühling!

Am Mittwoch, dem 27. April ruft das DRK zur Blutspende nach Wiederitzsch. Zwischen 16:00 und 19:00 Uhr werden die Spender im DRK-Pflegedienst Wiederitzsch in der Karl-Marx-Str. 5 erwartet.

Der April lockt mit den ersten Sonnenstrahlen und angenehmen Temperaturen viele Menschen zu Aktivitäten im Freien. Warum nicht auch dem Blutkreislauf ein „Fitnessprogramm“ gönnen? Mit einer Blutspende beim DRK hilft jeder Spender nicht nur schwer kranken und verletzten Patienten in seiner Heimatregion. Durch die Neubildung des Blutes nach einer Spende von 500 Millilitern kann ein gesunder Spender, der die Blutspende gut verträgt, auch dem eigenen Organismus etwas Gutes tun. Der Flüssigkeitsverlust durch eine Blutspende ist sehr schnell wieder ausgeglichen, vor und nach der Spende sollte auf jeden Fall ausreichend getrunken werden. Blutbestandteile wie Leukozyten (weiße Blutzellen), Thrombozyten (Blutplättchen)

oder Blutplasma bilden sich innerhalb weniger Tage nach und „frischen“ den Blutkreislauf auf. Auch die dem Sauerstofftransport im Körper dienenden Erythrozyten (rote Blutzellen, die den roten Blutfarbstoff Hämoglobin enthalten) bilden sich innerhalb von circa zwei Wochen nach. Hierbei werden körpereigene Eisenreserven genutzt.

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechsmal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu viermal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Zur Blutspende ist der Personalausweis mitzubringen.

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

14. Ortschaftsratssitzung am 15. März 2016

Beschluss:

OR 14/22/2016

Bebauungsplan Nr. 35.2 „Neues Messege-
lände“
- Teil 2 „Dübener Landstraße Nord“, 2. Än-
derung;
Stadtbezirk Nord, Ortsteil Wiederitzsch;
Satzungsbeschluss (VI-DS-02235)
Anhörung des Ortschaftsrates - Zustim-
mung

Termine:

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **17. Mai 2016, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffent-
lich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leip-
zig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt
gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Mal- und Zeichenwettbewerb anlässlich des 27. Wiederitzscher Kinderfestes am 3. Juni 2016

Bitte vormerken: Unser 27. Kinderfest findet am Freitag, dem 3. Juni von 15 bis 18 Uhr auf dem Hugo-Krone-Platz statt.
Auch in diesem Jahr findet wieder ein **Mal- und Zeichen-
wettbewerb** statt.

Alle Wiederitzscher Kinder, die Wiederitzscher Kindertages-
stätten sowie die Grund- und Oberschule Wiederitzsch bis
zur 6. Klasse werden hiermit zum Wettbewerb aufgerufen.

Das Thema in diesem Jahr lautet „Wir Kinder der Welt“.

Das lässt sicher viele Möglichkeiten einer zeichnerischen Dar-
stellung zu. Die Arbeiten können bis spätestens **Freitag, den
13.05.2016 um 12:30 Uhr** in der Außenstelle Wiederitzsch,
Delitzscher Landstraße 55, in der 1. Etage abgegeben werden.
Die Jury wird die schönsten Bilder in den verschiedenen Al-
tersstufen auswählen.

Die prämierten Arbeiten werden zum Eröffnungsprogramm
des Kinderfestes am 03.06.2016 um 14:30 Uhr im Neuen
Saal ausgezeichnet.

Wichtig!

Alle Arbeiten müssen auf der Rückseite mit Vorname, Nach-
name, Adresse, Alter und Kindertagesstätte bzw. Schule ge-
kennzeichnet sein.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Eine gute Information für Wiederitzsch und Lindenthal,

sehr geehrte Damen und Herren,

wie aus der Dienstberatung des Oberbürgermeisters vom
05.04.2016 bekannt gegeben wurde, soll die **Landsberger Brü-
cke**, die im Zuge der Landsberger Straße die Eisenbahngleise
am westlichen Rand von Wiederitzsch überspannt, im Rahmen
des Mittelfristprogramms Straßen- und Brückenbau durch einen
Neubau ersetzt werden.

Zugleich sind der Ausbau der Landsberger Straße zwischen
Südtangente und Bahnhofstraße sowie der Ersatzneubau eines
Durchlasses an der Landsberger Straße im Verlauf des Gohliser
Flurgrenzgrabens vorgesehen.

Die Vorlage zum Bau- und Finanzierungsbeschluss wird Ober-
bürgermeister Burkhard Jung auf Vorschlag von Baubürgermeis-
terin Dorothee Dubrau im Mai in die Ratsversammlung bringen.

Die Arbeiten sollen im Februar 2017 beginnen und im August
2018 abgeschlossen werden. Bevor der Abriss des alten Bau-
werks startet, wird zunächst eine Behelfsbrücke für Fußgänger
und Radfahrer gebaut. Sie steht für acht Monate zur Verfügung.
Anschließend kann die neue Brücke genutzt werden.

Im Zuge des Vorhabens sollen die Landsberger Straße im Bereich
der nördlichen und südlichen Rampe sowie die Einmündungs-
bereiche der Keplerstraße und der Südtangente ausgebaut
werden. Für die erforderliche Trassenführung, die notwendige
Neuordnung der Versorgungsleitungen im unterirdischen Bau-
raum und die Herstellung der erforderlichen Baustellenzufahrten
müssen Büsche, Hecken und 54 Straßenbäume, davon 11 mit
Vorschädigung, gerodet werden. Zur Kompensation ist u. a. die
Pflanzung von 46 standortgerechten Alleebäumen, neun Obstbäu-
men und Feldgehölzpflanzungen auf einer Fläche von 4.000 qm
vorgesehen. Gleichzeitig wird der Durchlass des Zulaufgrabens
zur nördlichen Rietzschke, nördlich der Brücke erneuert.

Die Gesamtkosten des Vorhabens betragen 7,3 Millionen Euro.
(Auszüge aus der Dienstberatung des OB) Nach der Bestätigung
dieser Vorlage durch den Stadtrat im Mai 2016 ist, rein formell, der
Weg frei für den Bau dieser Brücke. Da die Kreuzungsvereinbar-
ung (Sperrzeiten der Bahnstrecke) mit der DB eingehalten wer-
den muss, sind auch am Zeitplan keine größeren Verzögerungen
zu erwarten. Die Zeit des zähen Ringens, der ständigen Anfragen
und des penetranten Kontrollierens für den Bau der Landsberger
Brücke hat sich gelohnt! Ohne die Mitwirkung der Ortschaftsräte
Wiederitzsch und deren langjährigen Vorsitzenden, Herrn A.
Diestel, über mehrere Legislaturperioden hinweg und ohne Un-
terstützung der Stadträte William Grosser und Claus Müller, die
ihre Fraktion von der Notwendigkeit dieser Baumaßnahme über-
zeugten, wäre keine Stimmenmehrheit im Stadtrat zu Stande ge-
kommen. Ganz besonders bedanke ich mich bei den Mitgliedern
meiner Ratsfraktion, der CDU, welche mich über drei Legislatur-
perioden bei diesem langen und steinigen Weg mit ihrem Engage-
ment für den Neubau dieser Brücke unterstützt haben.

Gerd Heinrich

Stadtrat zu Leipzig

Ortschaftsrat von Wiederitzsch

*Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher
übermitteln den folgenden Jubilaren und allen
Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom
22. April bis zum 19. Mai 2016 Geburtstag
haben, die herzlichsten Glückwünsche*

am 22.04.	Frau Christine Döring	zum 70. Geburtstag
am 24.04.	Frau Jutta Kopsch	zum 90. Geburtstag
am 24.04.	Herrn Hans Kleeberg	zum 80. Geburtstag
am 27.04.	Herrn Klaus-Peter Illgen	zum 70. Geburtstag
am 02.05.	Frau Hannelore Pietschmann	zum 75. Geburtstag
am 04.05.	Herrn Werner Lange	zum 80. Geburtstag
am 04.05.	Frau Barbara Jähne	zum 75. Geburtstag
am 05.05.	Herrn Hans Schwarz	zum 80. Geburtstag
am 07.05.	Frau Sigrid Brückner	zum 80. Geburtstag
am 12.05.	Herrn Hartmut Thaßler	zum 75. Geburtstag
am 17.05.	Frau Marlit Springsguth	zum 75. Geburtstag
am 18.05.	Frau Hannelore Rzehulka	zum 75. Geburtstag
am 18.05.	Herrn Norbert Wolhein	zum 75. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentli-
chung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der
Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde,
erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90.,
95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie
folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voran-
meldung.

Neues aus der Bibliothek

Seit Anfang April stehen nun alle gekauften Medien aus dem Tombola-Erlös des letzten Herbstfestes, den Benutzern zur Verfügung.

Insgesamt konnten 58 Medieneinheiten gekauft werden. Eine Bestandserweiterung erfolgte zum größten Teil im thematischen Bereich Ideenwelten (z. B. kreatives Gestalten, Handarbeit, Gartengestaltung), aber auch aktuelle Bestseller und die beliebten Märchen DVD's für Kinder konnten somit angeschafft werden.

Passwortumstellung für Ihre Sicherheit!

Ihr neues Passwort muss ab sofort

- **mindestens 6-stellig sein und**
- **mindestens einen Kleinbuchstaben UND eine Ziffer enthalten.**

Bitte ändern Sie Ihr Passwort im Konto des Kataloges

<https://webopac.stadtbibliothek-leipzig.de>. Nach der Anmeldung mit Ihrem bisherigen Passwort werden Sie aufgefordert, ein neues Passwort zu vergeben.

Mit dem neuen Passwort können Sie dann wie bisher die Selbstverbuchungs- und Kassenautomaten sowie die Online-Angebote nutzen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an uns.

Ihre Leipziger Städtischen Bibliotheken



Vom 06.05.2016 bis 20.05.2016 ist die Bibliothek Wiederitzsch wegen Urlaub geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Aus unseren Schulen

1. und 2. Platz der Grundschule Wiederitzsch beim RB Turnier in der Soccerworld

Die Jungen der 1. und 2. Klassen erkämpften sich einen überraschenden und doch sehr verdienten Sieg beim Fußballturnier in der Soccerworld, ausgetragen von RB Leipzig und der Sächsischen Bildungsagentur.

Alle Spiele wurden durch eine super Mannschaftsleistung unserer jüngsten Spieler Anton, Collin, Johannes, Jan-Eric, Eric, Lucas, Matthias, Kilian, Jonas und Ole gewonnen.

In einem verdammt spannenden Finale bezwangen die Jungs die 39. Grundschule Leipzig im Neunmeterschießen mit 5 : 4. Unser Sieg vom letzten Jahr konnte somit wiederholt werden.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Uher und Frau Voigt, die uns den ganzen Tag bestens unterstützten.



Einen Tag später kämpften erneut 32 Mannschaften um die begehrte Trophäe des Schülerpokals „Klassenarbeit“ von RB Leipzig. Mit dabei waren die Grundschüler aus Wiederitzsch (3. und 4. Klasse) Ben, Tim, Dave, Felix, Anton, Ricardo, Jonas, Lou, Lino und Benny. Begleitet und gecoacht wurden unsere Schüler auch dieses Jahr von Herrn Scheer, der mit viel Erfahrung und souveräner Trainerarbeit die Schüler unterstützte. Die Jungs zogen mit einer unheimlichen Spielfreude und guter Zielsicherheit überlegen ins Finale ein.

In einem knappen Finale setzte sich die Grundschule Liebertwolkwitz mit 2 : 1 gegen die Grundschule Wiederitzsch durch. Mit einem großartigen 2. Platz der Grundschule Wiederitzsch ging der Schülerfußballcup Leipzig zu Ende, und wir möchten allen Aktiven und Helfern für Ihr Engagement herzlich danken.



Sportliche Grüße

D. Bechstein & Y. Vogt
Sportlehrerinnen

Die Oberschule Wiederitzsch verteidigt ihren Titel beim Sparkassen-Fitness-Siebenkampf 2016 und gewinnt wieder unglaubliche 1000 Euro Siebprämie

Der 23.03.2016 wurde zu einem weiteren Meilenstein in der sportlichen Erfolgsgeschichte der Oberschule Wiederitzsch. Mit dem Gewinn des Sparkassen-Fitness-Siebenkampfes konnten unsere fantastischen Sportlerinnen und Sportler den Erfolg des letzten Jahres wiederholen.

Da eine Titelverteidigung besonders schwierig ist, wurde im Vorfeld intensiv trainiert, und die besten Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen qualifizierten sich für die Schulauswahl. Einige Startplätze waren heiß umkämpft, und somit musste schließlich eine Entscheidung fallen, die sicherlich für alle, die nicht dabei sein konnten, sehr schmerzhaft war. Trotzdem haben auch diese Mädchen und Jungen zum Erfolg beigetragen.

Am Wettkampftag fighteten alle Sportlerinnen und Sportler an jeder Station (Liegestütze, Schlingellauf, Crunch, Medizinballwurf, Ruderergometer, Schlussweitsprung und Seilspringen) bis zur Erschöpfung und wurden dabei von ihren Mannschaftskameraden fantastisch unterstützt.

Nach einer kurzen Pause warteten alle 14 Teams der Oberschulen und Gymnasien auf die Siegerehrung. Zuerst wurden die drei besten Mädchen und Jungen jeder Klassestufe geehrt, wobei unsere Mädels das Unglaubliche schafften und alle Altersklassen gewannen.

Herzliche Glückwünsche an Sina Ebert (5. Klasse), Emma Graupner (6. Klasse), Lea Schöber (7. Klasse), Janina Ipacs (8. Klasse), Alina Seibel (9. Klasse) und Emily Bunge (10. Klasse).

Die Jungen erzielten ebenfalls sehr gute Ergebnisse und erkämpften zwei Titel durch Magnus Glawe (6. Klasse) und Jonathan Jeikowski (10. Klasse). Den 2. Platz belegten Toni Wolf (5. Klasse), Henry Langheim (7. Klasse) und Pascal Kleeberg (8. Klasse) sowie den 3. Platz Kai Rasenberger (9. Klasse).

Nach diesen super Einzelplatzierungen konnte es eigentlich nur einen Gesamtsieger geben, die Oberschule Wiederitzsch. Mit frenetischem Jubel und großem Stolz nahmen alle Sportlerinnen und Sportler sowie Frau und Herr Roßberg den Gutschein über 1.000 Euro entgegen.



Nochmals herzliche Glückwünsche zu dieser fantastischen Leistung an Sina Ebert, Lara Reumann, Toni Wolf, Marlon Meuche, Emma Graupner, Emely Kretzschmar, Magnus Glawe, Felix Schnurrbusch, Lea Schöber, Jenny Ebert, Henry Langheim, Mario Lu, Janina Ipacs, Janyne Bernhardt, Pascal Kleeberg, Oliver Springsguth, Alina Seibel, Sarah Deistler, Kai Rasenberger, Tom Deistler, Emily Bunge, Vivien Holzweißig, Jonathan Jeikowski und Lucas Balarin!!!!!!!

Roßberg
Sportlehrer

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Förderverein übergibt Atemschutzholster

Am 9. Februar 2016 konnten unserer Wehr vier Atemschutzholster vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch e. V. übergeben werden. Sie sind mit jeweils zwei Holzkeilen, fünf Türmarkierungsbändern, einer Bandschlinge, einem Karabiner und wechselweise mit einer Rettungsschere oder einem Rettungsmesser ausgestattet. Befestigt sind die Holster am Atemschutzgerät. Somit hat man diese praktischen Werkzeuge im Einsatz jederzeit griffbereit.

Mit den Holzkeilen lassen sich Fenster oder Türen offen halten. Mit den Türmarkierungsbändern werden bereits abgesuchte Räume für nachrückende Kräfte markiert. Mit der Bandschlinge und dem Karabiner lassen sich unter anderem verletzte Personen schnell aus dem Gefahrenbereich retten oder Schläuche, Strahlrohre oder andere Gegenstände befestigen. Die Schere respektive das Messer schneidet fast alles, damit lassen sich Kabel, Leinen, Gurte oder auch Kleidungsstücke durchtrennen. Vielen Dank an das Wiederitzscher Traditionsunternehmen Leipziger Kistenfabrik, die die Hartholzkeile zur Verfügung stellte!

Weitere Informationen über uns gibt es im Internet unter www.feuerwehr-wiederitzsch.de.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Vereine

Musikalische Serenade

Nicht nur die Mitglieder des Kunst- und Heimatvereins, die am Sonntag, d. 13. März aufgerufen waren, ihre Vorstandswahl durchzuführen, sondern auch musikliebende Gäste, fanden sich zu einer besonderen Eröffnungsveranstaltung im Neuen Saal ein.

Der Titel dieses Konzertes „AUS DEN WERKEN DER ALTEN MEISTER“, die ja wie Ludwig Schmidseder oder Jacob Gade teilweise sogar aus dem 20. Jahrhundert stammen, bezog sich

in diesem Falle eher liebenswert auf unseren ältesten „Meister“ im Verein, der mit fast 90 Jahren ein 75-minütiges Programm mit seiner Viola bestritt: Helmut Stoy!

Er bot mit Petra Mans (Gesang), Ilona Linke (Blockflöte), Jana Pojanowskaja (Klavier), Volker Ludwig (Violoncello) sowie der moderierenden Carolin Schröter, den Zuhörern ein Potpourri aus Herzensfreud und Herzensleid und setzte vor die trockene Wahlversammlung mit Rechenschaftslegung und Finanzbericht eine stimmung- und schwungvolle Einleitung.

Helmut Stoy und seine künstlerischen Mitstreiter erhielten dafür auch einen besonders starken und anerkennenden Beifall.

Wir, das sind, Frau Prof. G. Franke, Herr G. Waßmann, Herr. Dr. H.-J. Rühle, Frau F. Franke-Kern und Frau A. Braun, wurden für die Arbeit im Vereinsvorstand wiedergewählt und werden, besonders für alle „Neuwiederitzscher“, in der kurzen Sommerpause im August, unsere weitgefächerte, auf hohem Niveau basierende, aber auch unterhaltsame Vereinsarbeit ausführlich vorstellen und dokumentieren. Doch schon ab sofort laden wir alle an Kunst, Kultur und weitgefaster Heimatgeschichte Interessierte herzlich ein, mit uns Kontakt aufzunehmen. Über inhaltliche und finanzielle Unterstützung, doch vor allem neue Mitglieder, würden wir uns sehr freuen.

A. Braun, Pressewart

Vorankündigung

Besonders beliebt und immer gut besucht sind die musikalischen Salons des Vereins, die schon in den vergangenen Jahren von Franziska-Franke-Kern gestaltet wurden.

In angenehmer, gemütlicher Atmosphäre lauschen die Zuhörer guter Musik, unterhaltsamen Texten und interessanten Informationen. Frau Franke-Kern lädt am Mittwoch, d. 04.05.2016, um 19 Uhr, herzlich in den Neuen Saal ein.

Die genaue Thematik des Abends erfahren Sie über unsere Ausgänge.

Neue Mitstreiter gesucht

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. hat im März seine Mitgliederversammlung durchgeführt und den Vorstand gewählt. Die knapp 50 Mitglieder des Vereins würden sich freuen, wenn weitere interessierte Wiederitzscher ihre Reihen verstärken.

Der Kunst- und Heimatverein ist mit seinen vielfältigen Aktivitäten aus dem kulturellen Leben von Wiederitzsch nicht wegzudenken. Mit Konzerten, Vorträgen, Reiseberichten, Exkursionen werden verschiedene Interessengebiete angesprochen.

Wenn wir auch bei unseren Veranstaltungen immer wieder interessierte Wiederitzscher begrüßen können, so freuen wir uns doch, wenn neue und besonders jüngere Mitstreiter unsere Reihen verstärken.

Wer sich interessiert und sich näher informieren möchte, für den ist unser Schatzmeister, Herr Dr. Hans-Joachim Rühle, der geeignete und kompetente Ansprechpartner. Er ist unter der Telefonnummer 0341 5213659 erreichbar

Der Vorstand

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 20. Mai 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, der 3. Mai 2016

Information über die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins „Riedelsiedlung“ e. V. am 18.03.2016

An der diesjährigen Jahreshauptversammlung nahmen 44 Mitglieder teil. Diese entlasteten den Vorstand einstimmig und wählten den neuen Vorstand, zu dem folgende Mitglieder gehören:

Vorsitzender: Herr Plötner
Schatzmeisterin: Frau Preibisch
Schriftführerin: Frau Dr. Schletter
Beisitzer: Frau Groeger
Frau Schulz
Herr Koedderitzsch
Herr Hoffmann

Da Frau Eichelmann seit letztem Herbst nicht mehr in der Riedelsiedlung wohnt, kandidierte sie auch nicht mehr für den Vorstand. Ihr wurde sowohl im Rechenschaftsbericht durch den Vorsitzenden Herrn Plötner als auch von allen anwesenden Mitgliedern für ihre jahrelange sehr gute Arbeit herzlich gedankt. Gleichzeitig wurde Frau Preibisch als neues Vorstandsmitglied willkommen geheißen. Ein herzliches Dankeschön ging auch an Frau Pöhland, die seit Bestehen des Vereins den jährlichen Kassenprüfbericht erstellt, und an Herrn Martin, der alle zwei Jahre die anstehenden Vorstandswahlen mit viel Sorgfalt exakt leitet und durchführt.

Außerdem wurden folgende Beschlüsse gefasst bzw. Bitten formuliert:

1. Die **Containerstellung zur Entsorgung des Grünverschnitts** erfolgt in diesem Jahr am **Sonnabend, dem 30. April 2016, und am Sonnabend, dem 29. Oktober 2016**, von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr am Ende der Buchenwaldstraße bzw. in der Dachauer Straße. Für Mitglieder soll diese Möglichkeit unter Vorlage des Mitgliedsausweises weiterhin kostenlos bestehen, Nichtmitglieder müssten eine Gebühr von 1 Euro pro Sack bezahlen. Nähere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit über einen Aushang in der Siedlung. An dieser Stelle möchten wir der Firma Schleeahn für die zuverlässige Unterstützung bei den Containeraktionen im letzten Jahr und das Sponsoring von je einem Container herzlich danken.
2. Das **Herbstfest des Vereins** soll in diesem Jahr am **Sonnabend, dem 27. August 2016**, stattfinden. Die Vorbereitung mithilfe des Vorbereitungscommittees hat sich in den letzten Jahren bewährt, ein Dank geht deshalb an dieser Stelle noch einmal an das alte Festkomitee. Zur Vorbereitung des diesjährigen Festes haben sich dankenswerterweise wieder Frau Hoffmann, nun auch Frau Eichelmann, Herr Albrecht und Herr Walter bereit erklärt. Damit der Festplatz auch in diesem Jahr nutzbar ist, sollte ihn niemand zur Entsorgung von Grünverschnitt nutzen, was natürlich ohnehin nicht erlaubt ist.
3. Ein noch unerledigtes Problem ist das Parken am Anfang der Buchenwaldstraße. Es wurde noch einmal auf die Gefährlichkeit, besonders für von rechts in die Straße einbiegende Autofahrer, hingewiesen. Hierzu wurde vor kurzem vom Vorstand ein Schreiben an das Straßenverkehrsamt geschickt. Eine Antwort steht noch aus.
4. Gegenstand der Diskussion war erneut auch die immer wieder zu beobachtende Nichteinhaltung der vorgeschriebenen 30 km/h im gesamten Siedlungsgebiet. Die Vereinsmitglieder einigten sich dahingehend, dass Zu-schnell-Fahrer durch Zeichen oder Gespräche auf das Einhalten der Straßenverkehrsordnung hingewiesen werden sollen. Alle Bewohner der Riedelsiedlung werden hiermit aufgefordert, sich daran couragiert zu beteiligen, um eine Gefährdung für alle zu vermeiden. Da das 30-km/h-Schild am Anfang der Buchenwaldstraße schwer einsehbar ist, will der Vorstand dem Straßenverkehrsamt vorschlagen, die **30** auf die Straße zu

malen. Der Verein selber kann die Kosten dafür nicht tragen, außerdem wäre er dazu auch nicht berechtigt.

5. Seit einigen Wochen ist der Bürgerverein auch im Internet präsent. Unter <http://www.riedelsiedlung.de> kann man sich über Neuigkeiten informieren und die Arbeit des Vereins online verfolgen. Die Einrichtung dieser Internetadresse, die vor allem der Aktivität von Frau Preibisch zu verdanken ist, wurde ausdrücklich begrüßt. Die Mitglieder sind aufgefordert, die dort vorhandene Kontaktfunktion zu nutzen und sich einzubringen, um die Funktionalität der Seite noch zu verbessern und zu erweitern.
6. Die Bewohner der Riedelsiedlung wurden gebeten, ihre Wasserfässer abzudecken, damit in diesem Sommer die Mückenplage nicht zu groß wird.
7. Auch dieses Jahr werden die Mitglieder gebeten, zur Zahlung Ihres Mitgliedsbeitrages von jetzt 12,00 Euro einen Dauerauftrag einzurichten, wenn sie das noch nicht veranlasst haben, da die häufig notwendigen Erinnerungen und Mahnungen sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Der Verein hat derzeit 88 Mitglieder.

i. A. Dr. Katrin Schletter

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

24.04., *Kantate*

10:00 Uhr Pfarrerin Arndt
(*Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl und Kindergottesdienst in Podelwitz*)

01.05., *Rogate*

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(*Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl*)

05.05., *Christi Himmelfahrt*

19:00 Uhr Pfarrerin Arndt
(*Andacht zu Christi Himmelfahrt in Podelwitz*)

08.05., *Exaudi*

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(*Predigtgottesdienst*)

15.05., *Pfingstsonntag*

10:00 Uhr Pfarrerin Arndt
(*Festgottesdienst mit Taufe, Abendmahl und Kindergottesdienst*)

16.05., *Pfingstmontag*

10:00 Uhr Pfarrerin Arndt
(*Festgottesdienst mit Abendmahl in Podelwitz*)

Konfirmation in Podelwitz

Am Sonntag Kantate, dem 24. April 2016, feiern wir Konfirmation! Im Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Podelwitzer Kirche wird Amelie Weise aus Rackwitz konfirmiert. Sie wird begleitet von Konfirmandinnen und Konfirmanden der 7. Klasse, die im nächsten Jahr ihre Konfirmation feiern.

Gemeinsam haben wir eine intensive Zeit erlebt, waren zur Konfirmandenfreizeit in Schmiedeberg im Erzgebirge und haben in Gottesdiensten mitgewirkt.

Am Sonntag Jubilate, dem 17. April, um 10.30 Uhr gestalteten die Konfirmandengruppe zusammen mit Amelie Weise in der Wiederitzscher Kirche einen Vorstellungsgottesdienst.

Pfrn. Dorothea Arndt

Kammerchorkonzert in Podelwitz

Am Sonntag, 8. Mai 2016 findet um 17.00 Uhr in der Kirche Podelwitz ein Konzert mit dem Leipziger Kammerchor unter Leitung von Andreas Reuter statt. Es erklingen Motetten von Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz, Edvard Grieg und anderen sowie Orgelmusik. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Wir feiern Hochzeitstag am 20. Mai 2016

Am Freitag, dem 20. Mai 2016, wollen wir uns ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch treffen, um unseren Gemeindehochzeitstag mit einem fröhlichen Beisammensein zu begehen. Wie jedes Jahr wäre es schön, wenn viele etwas zum gemeinsamen Essen beitragen könnten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

03.05.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	„mittendrin“ <i>Glaubenswege – Wege zum Glauben mit Pfarrerin Ulrike Franke und Pfarrerin Dr. Barbara Zeitler</i>
04.05.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Senioren-/Frauenkreis
09.05.	16:00 Uhr	Podelwitz	Kinderzeitung
12.05.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
12.05.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
18.05.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Müller (5213028), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat April/Mai

Gottesdienste:

sonntags:	10:00 Uhr	Hl. Messe
dienstags:	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 01.05.2016

10:00 Uhr	Hl. Messe
15:30 Uhr	gemeinsame Maiandacht mit St. Georg und St. Albert und anschließendem Beisammensein

Donnerstag, 05.05.2016 – Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr	Hl. Messe
-----------	-----------

Sonntag, 15.05.2016 – Pfingsten

10:00 Uhr	Hl. Messe
-----------	-----------

Montag, 16.05.2016 – Pfingstmontag

10:00 Uhr	Hl. Messe
-----------	-----------

Veranstaltungen:

09.05.2016	Seniorenausfahrt
19:00 Uhr	Meditativer Tanz
25. -	
29.05.2016	100. Katholikentag in Leipzig „Seht, da ist der Mensch“

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

in seiner **letzten Sitzung** beschäftigte sich der Ortschaftsrat unter anderem mit folgenden Punkten: Ordnung und Sicherheit und dem Ökobad Lindenthal.

Zu beiden Themen waren aussagekräftige Diskussionspartner eingeladen. Während zum Punkt Sauberkeit der Ortschaftsrat und anwesende Bürger mit Vertretern des Stadtordnungsdienstes zukünftige Schwerpunkte im Ort vereinbaren konnten, wurde von den Vertretern der Sportbäder Leipzig GmbH und den Kommunalen Wasserwerken ein sehr interessantes Konzept für den zukünftigen Betrieb unseres Ökobades vorgestellt, welches am 01.06.2016 wieder öffnen wird.

Sollten Sie Interesse an der Arbeit des Ortschaftsrates haben, so sind Sie herzlich zur **nächsten Sitzung am 10.05.2016, um 19.00 Uhr** im Lindenthaler Rathaus eingeladen. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt der Stadt Leipzig oder dem Aushang im Schaukasten am Rathaus.

Der Ortschaftsrat Lindenthal gratuliert dem **Salon Gehlert im Gartenwinkel 1 zur Wiedereröffnung im Januar 2016** und bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie bei Frau Peggy Magnussen für die erfolgreiche Spendenaktion „Spenden statt Geschenke“ zu Gunsten des Haus Lebens e. V.

Der Salon Gehlert hat es geschafft rund 1100 € für einen Verein zu sammeln, der sich der Aufgabe „Krebs vorbeugen, heilen und bewältigen“ verschrieben hat. Vielen Dank dafür.

Der Ortschaftsrat möchte einen **Förderverein für unser Ökobad** gründen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld können sich mit ihren Ideen und Verbesserungsvorschlägen in diesem Verein einbringen. Zweck des Fördervereins soll es weniger sein, Geld zu beschaffen, sondern vielmehr in langfristiger Zusammenarbeit mit der Sportbäder Leipzig GmbH und den Kommunalen Wasserwerken die Attraktivität unseres Bades zu steigern.

Sollten Sie Interesse an einer Mitwirkung in solch einem Verein haben, dann melden Sie sich bitte bei Thomas Hoffmann (hoffmann.lindenthal@web.de oder 0163 4846751).

Vielen Dank.

*Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann*

Geburtstage vom 23.04 bis 19.05.2016 in Lindenthal



Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Fröhlichkeit und viel Freude.

Zum 95. Geburtstag am:

23.04.1921	Frau	Kranz	Erna
------------	------	-------	------

Zum 90. Geburtstag am:

01.05.1926	Frau	Charlotte	Miehle
------------	------	-----------	--------

Zum 85. Geburtstag am:

17.05.1931	Herr	Zimmerhackel	Rudolf
------------	------	--------------	--------

Zum 80. Geburtstag am:

30.04.1936	Herr	Peetz	Klaus
01.05.1936	Herr	Pitschel	Werner
12.05.1936	Frau	Greulich	Heidelinde
15.05.1936	Frau	Riederich	Annelies
18.05.1936	Frau	Goth	Brunhilde

Marktführer für lokale Informationen!

Besuchen Sie uns unter: www.wittich.de

Zum 75. Geburtstag am:

03.05.1941	Frau	Blab	Brigitte
06.05.1941	Frau	Prehn	Jutta
07.05.1941	Frau	Tezins	Rosemarie
08.05.1941	Herr	Kreime	Peter
10.05.1941	Frau	Frost	Edda
10.05.1941	Frau	Hirschfeld	Monika
10.05.1941	Herr	Hoffbauer	Georg
10.05.1941	Frau	Hofmann	Monika
13.05.1941	Herr	Böhme	Bernd
19.05.1941	Frau	Thiel	Regina

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Bürgerverein Breitenfeld e.V.
lädt ein zum
Dorf- und Kinderfest
am **30.04.2016**

Vormittag: Sport- und Spielplatz

ab **09.00 Uhr** **Volleyball- und Fußballturnier** mit Siegerehrung
ab **11.00 Uhr** **Gegrilltes und Getränke**
ab **12.00 Uhr** **Erbsensuppe** aus der Gulaschkanone
Gaststätte Hafischbar und Sorgios Catering Wiederitzsch

Nachmittag: Festplatz

ab **15.00 Uhr** **Kinderprogramm**
(Hüpfburg, Bastelstraße mit der Kita "Haus der kleinen Ströche",
Schminken mit JC Wiederitzsch, Kletterstange,
Bogenschießen, Eisenbahn, Ponyreiten)
FFw Lindenthal - Feuerwehrvorführung,

15.00 Uhr **Eröffnung**
15.15 Uhr **Einzug des Schützenkönigs 2015**
15.30 Uhr **Platzkonzert** mit dem Blasorchester der FFw Seehausen

ab **15.30 Uhr** **Kuchenbuffet** mit Selbstgebackenem sowie
frischem Kuchen und Brot aus dem Steinbackofen

15.30 Uhr **Adlerschießen** - Schützenkönig 2016
17.45 Uhr **Judoclub Stahmeln e.V.** Vorführung

ca. **18.30 Uhr** **Siegerehrungen** - Adler- und Bogenschießen
20.00 Uhr **Lampionumzug** für Groß und Klein
ab **20.00 Uhr** **Tanz im Mai** auf der Freifläche
mit DJ Phoenix 76
ab **20.30 Uhr** **Lagerfeuer**

am 29.04 ab 16.00 Uhr Aufbau
am 01.05 ab 11.00 Uhr Abbau **Helfer sind GERNE gesehen**
An dieser Stelle wieder Dank an alle Helfer und Sponsoren!

140 Jahre Sport in Lindenthal

24.Juni - 26.Juni 2016

Liebe Lindenthaler und Freunde der TSV Einheit Lindenthal,
Wir laden Euch recht herzlich dazu ein, mit uns vom 24.Juni - 26.Juni 2016 auf unserem Lindenthaler Sportplatz
das Jubiläum zu feiern.
Die Planung und Organisation sind abgeschlossen und das Festprogramm wird demnächst veröffentlicht.
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Kirchennachrichten**Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal****Unsere Gottesdienste****24.04., Kantate**

10.00 Uhr Musikalischer Familiengottesdienst mit Posau-
nenchor in der Hainkirche St. Vinzenz mit Kirchen-
kaffee

01.05., Rogate

09.00 Uhr Frühstücksgottesdienst

08.05., Exaudi

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

15.05., Pfingstsonntag

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

16.05., Pfingstmontag

10.00 Uhr Ökumenischer Regionalgottesdienst i.d. Gnaden-
kirche Wahren

Gottesdienste zu Pfingsten am 15. und 16. Mai

Das griechische Wort für Pfingsten bedeutet so viel wie „fünfzigster Tag“ - ein Hinweis darauf, dass am 50. Tag des Osterfestkreises, also 49 Tage nach dem Ostersonntag, die Entsendung des Heiligen Geistes gefeiert wird. Die Kirche feiert an diesem Tag ihren Geburtstag und die Gegenwart Gottes durch den Heiligen Geist. - Lassen Sie sich zu den Festgottesdiensten am Pfingstsonntag, dem 15. Mai, herzlich einladen! Am Pfingstmontag ist ein Regionalgottesdienst um 10:00 Uhr in der Gnadenkirche Wahren geplant, der in ökumenischer Verbundenheit zusammen mit der römisch-katholischen und der altkatholischen Gemeinde gefeiert wird. Gestaltet wird er dieses Jahr von Pfarrer Günz, Pater Bernhard und Pfarrer Luhmer.

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 46 11850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Morris Wee, mobil: 0176 45916553,

E-Mail: carlsonwee@msn.com

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donner-
stag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200
oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Morris Wee



Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedin-
gungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung
des Verfassers wieder.

Anzeigen/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agg/herzberg

Erscheint:
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbrei-
tungsgebiet

IMPRESSUM

Ortsteil Plaußig

Was ist neu in Plaußig?

Der eine oder andere wird es schon gesehen haben, seit einiger Zeit gibt es wieder einige Papierkörbe im Ort und seit kurzem steht auch eine Bank am Pfarrhaus.

Der Ortschaftsrat hofft, dass diese auch lange erhalten bleiben und keiner Zerstörungswut zum Opfer fallen.

Andrea Heberlein



Foto: Juliane Heberlein

Was lange währt wird gut ...

Nach langem Hin und Her ist es geschafft. Der Weg durch das Birkenwäldchen ist wieder begeh- und mit dem Fahrrad befahrbar.



Fotos: Juliane Heberlein

Auch wenn manch einer wieder geschimpft hat, dass die Natur zugepflastert wird, diese Maßnahme war dringend notwendig, denn der alte Weg war nicht mehr nutzbar und auch gefährlich.

Andrea Heberlein

Es ist was los in Plaußig und Portitz



April/Mai 2016

22.04.2016
19.00 Uhr

Vocalensemble Borinzi Pop Musik trifft Kirche, Kirche Portitz, siehe Beitrag

30.04.2016

Walpurgisnacht auf dem Sportplatz, siehe Titelseite

26.04.2016
14.30 Uhr

Seniorenachmittag
Naturschutzstation Plaußig

27.04.2016
19.00 Uhr

Heimatverein lädt ein
Siehe Text

05.05.2016
10.00 Uhr

Himmelfahrt
Abendmahlsgottesdienst, Kirche See-geritz

05.05.2015
10.00 bis 16.00 Uhr **Gärtneriefeldbahn**
siehe Beitrag

08.05.2016

Predigtgottesdienst, Kirche Plaußig
11. Schmettenrennen, Hohenheidaer Straße, siehe Beitrag

08.05.2016

14.05.2016

Frühlingsspaziergang in die Parthen-dörfer mit Bernd Hoffmann
Treff: 09.30 Uhr Straßenbahndendstelle Thekla siehe Beitrag

15.05.2016
10.00 Uhr

Pfingstsonntag
Gottesdienst, Kirche Plaußig

15.05.2016
14.30 Uhr

Stunde der Gartenvögel
NABU, Naturschutzstation

21.05.2016
14.30 Uhr

Untersuchung der Wasserqualität
NABU, Naturschutzstation

20. - 22.05.2016

Wasserfest am Bagger

31.05.2016
19.00 Uhr

Ortschaftsratssitzung
Naturschutzstation Plaußig

17. - 19.06.2016

Dorffest Plaußig

Regelmäßige Veranstaltungen:

Spielplan Fußball SV Plaußig: [///www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen](http://www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen)

Jeden Mittwoch

17.30 Uhr bzw. 18.45 Uhr

Aerobic/Gymnastik bzw. Yoga und Entspannung

Kosten 6,00 € bzw. 7,00 €

Schloß Plaußig

Info unter 032498 13675

Jeden ersten und dritten Montag im Monat 14.00 - 15.30 Uhr
Tanz im Schloß

Andrea Heberlein

Pop-Musik trifft Kirche ...

Das Vocalensemble Borinzi gibt am 22. April 2016 um 19.00 Uhr ein Konzert mit Klassikern aus Pop & Rock. Genießen Sie die Hits von ABBA und Udo Lindenberg bis hin zu Nena und Bette Midler.

11. Plaußiger Schmetterrennen



08.05.2016

Wo: in der Hohenheidaer Straße in Plaußig.
Wann: ab 11 Uhr Anmeldung und freies Training,
ab 14 Uhr Start der Rennen.

Teilnahme kostenlos.

Frühjahrsspaziergang in die Parthendörfer

Anfang des 20. Jahrhunderts galten die Dörfer an der Parthe als die Ausflugsziele der Leipziger Arbeiter- und Bürgerfamilien, um dem Grau der Großstadt zu entfliehen.

Am Sonnabend, dem 14.05.2016 stellt Naturschützer Bernd Hoffmann in einer 6 km langen geführten Wanderung entlang der Parthe Zeitzeugen der Siedlungsgeschichte, wie Kirchen und das ehem. Rittergut Plaußig ebenso vor, wie die Naturschönheiten am Naturlehrpfad im Plaußiger Wäldchen. Einkehrmöglichkeit besteht.

Treff: 9.30 Uhr Straßenbahndstelle Thekla

Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im Mai 2016



am 13.05. Herrn Gert Kalisch zum 70. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden. Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein



Neues vom Heimatverein Plaußig

Omas kuschlige Bettsocken, die Pudelmütze von der Tante, Monogramme von der Urgroßmutter, das können nur noch wenige Frauen. Mit diesen und anderen Handarbeitstechniken beschäftigt sich unsere neue Fachgruppe des Heimatvereins Plaußig. In gemütlicher Atmosphäre ist es möglich, voneinander diese Techniken zu lernen. Die Fachgruppe trifft sich jeden letzten Mittwoch im Monat in der Plaußiger Dorfstraße 23 in der Naturschutzstation.

Der nächste Treff zum gemütlichen Beisammensein ist am 27.04.2016, 19.00 Uhr, in der Naturschutzstation.

K. Kniß, Vorsitzender

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!



25. April	Florian Köhler
29. April	Patrick Paul
30. April	Anke Kauffmann
9. Mai	Claudia Franke

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Gärtnerfeldbahn Plaußig

Plaußiger Dorfstraße 37



*„Nächster Fahrtag“
-Himmelfahrt-*

Am 05.05.

Ab 10 Uhr

kleiner Feldbahnbetrieb

(nur bei schönen Wetter)

Oldtimer sind gern Willkommen



Ihre Anzeige
online buchen unter:

anzeigen.wittich.de



Frösche und Parthefrösche

Amphibienschutzaktionen des NABU Plaußig-Portitz

Jedes Jahr, wenn die Amphibien wandern, gibt es viele Todesopfer. Denn der Straßenverkehr ist für die Tiere eine tödliche Bedrohung. Der Naturschutzbund NABU ist dann im Einsatz, um Fröschen, Molche und Kröten sicher über die Straße zu bringen. Man muss aber dabei einiges beachten und sich mit den Bedürfnissen der Amphibien auskennen. Die NABU-Kindergruppe „Parthefrösche“ hatte am 19. März Kinder im Grundschulalter eingeladen, um „Krötenchauffeur“ zu werden. 15 Kinder kamen, um den „Führerschein“ zu machen.

Die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz wollte mit dieser Veranstaltung darauf hinweisen, dass Kröten und Frösche Hilfe dringend brauchen und das nötige Wissen bei dem Gruppennachmittag kindgerecht und auf spielerische Art vermitteln. Zu Beginn wurde erst einmal die Frage geklärt, was Frösche eigentlich von Kröten unterscheidet. Danach entführte ein Film in das Reich des Teichfroschs.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurde dann noch der Amphibienschutz an der Parthebrücke in Plaußig besichtigt. Hier existiert für die wandernden Frösche und Kröten ein Gefahrenschwerpunkt. Wenn sie ihr Winterquartier im Birkenwäldchen verlassen, wandern sie parallel zur Parthe und dann an der Brücke über die Fahrbahn. Besser wäre, die Tiere würden unten bleiben und am Ufer der Parthe unter der Straßenbrücke hindurch wandern. Um sie dort hin zu leiten, hat der NABU in diesem Jahr dort erstmals einen Amphibienschutzzaun errichtet, eine „Umleitung“ für Amphibien. Am Zaun entlang gelangen sie zur Brücke und können hier sicher unter die Straße hindurch laufen, hüpfen oder kriechen.



Aufbau des Krötenzauns an der Parthebrücke.
Foto: René Sievert



Mitstreiter des NABU wurden beim Aufbau des Krötenzauns an der Parthebrücke von BMW-Mitarbeitern tatkräftig unterstützt.
Foto: BMW Group Werk Leipzig

Der Amphibienschutzzaun ist ca. 100 Meter lang. Dank einer Spende des BMW Group Werkes Leipzig, konnte der NABU diesen Schutzzaun kaufen. Damit setzt das Leipziger Werk seine Zusammenarbeit mit der NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz fort. In den letzten Monaten gab es schon mehrere gemeinsame Aktionen, zum Beispiel auch beim Bau von Vogelnistkästen. Weitere Kooperationen sind geplant. Mitarbeiter von BMW haben beim Zaunbau auch selbst angepackt. Mit Harke, Spaten, Warnweste und Arbeitshandschuhen beteiligten sie sich an der Aktion.

Beim nächsten Treffen der „Parthefrösche“ wird ebenfalls ein Frosch eine Rolle spielen: Der Grasfrosch gehört zu den „Frühlingsboten“, die wie jedes Jahr bundesweit von der Naturschutzjugend bei der Aktion „Erlebter Frühling“ gesucht werden. Zu dieser Veranstaltung am Sonnabend, dem 23. April 2016, sind Kinder im Grundschulalter herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr die Naturschutzstation in der Plaußiger Dorfstraße 23. Hier startet am 15. Mai, um 14.30 Uhr auch wieder die „Stunde der Gartenvögel“. Nach dieser gemeinsamen Vogelzählung gibt es Kaffee und Kuchen.

Am 30. April lädt der NABU Plaußig-Portitz zu einer Exkursion zum Biotop Schladitz ein.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr der Parkplatz am Biotop (Delitzscher Landstraße in Rackwitz-Podelwitz).

Weitere Berichte und Veranstaltungsinformationen des NABU gibt es auf der Internetseite www.NABU-Leipzig.de/Plaussig-Portitz.

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der OR-Sitzung vom 06.04.2016 berichtet

Auswertung Frühjahrsputz

Die Beteiligung in den Ortsteilen war insgesamt wieder sehr gut. Besonders hat uns gefreut, dass die Einwohner alle Ortsteile sich auch den Straßenrändern gewidmet hatten.

Der Ortschaftsrat möchte sich bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken!



Schulentwicklungsplan der Stadt Leipzig, Fortschreibung 2016

„Hinweis, dass der OR sich nach wie vor dafür ausspricht, in Seehausen eine neue Kita-Hort Kombination zu errichten, damit Räumlichkeiten für die Grundschule freigeleitet werden.“

Einstimmig beschlossen mit diesem Zusatz!

Haushaltplanung 2017/018

Folgende Haushaltsanträge wird der Ortschaftsratsrat einreichen:

Langer Teich Göbschelwitz:	200 000 €
Fuß- und Radweg Hohenheida – BMW:	100 000 €
Fahrradweg Göbschelwitz – Hohenheida:	100 000 €
Zufahrt Kita Hohenheida:	20 000 €
Sicherung Wasserzufuhr Teiche Hohenheida:	120 000 €
Deckensanierung Merkwitzer Straße:	120 000 €
Kreisverkehr Seehausen:	400 000 €

Sonstiges

Bau Kreisverkehr Seehausen: Die Realisierung erfolgt nun doch ehestens 2017. Die Straßendecke wurde durch die KWL vorerst provisorisch verschlossen. Lt. Antwort von Frau Kruckow vom 31.03. werden die Bereiche außerhalb des Kreisverkehrs nach Fertigstellung des Kreisverkehrs, entsprechend Regelwerk dann endgültig wieder hergestellt.

Nutzung des Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz durch den Bürgerverein als Alternative zur Alten Schule: Lt. Frau Unverferth erfolgt erst noch eine Info im Ausschuss bzw. besteht Klärungsbedarf mit Dezernat Finanzen! Aus diesem Grund wurde der Tagesordnungspunkt auf Mai vertagt.

Spielplatz Seehausen: Die Abnahme erfolgte am 07.04. Ein wichtiger Punkt bei der Beratung war die Einigung zwischen dem Sportverein Seehausen (Sport- und Bäderamt) und dem Amt für Stadtgrün und Gewässer wegen der genauen Abgrenzung des Zuständigkeitsbereiches in Bezug auf die Haftung. Durch die Anwesenden wurde der vom SV geforderte 2 m hohe Zaun zwischen Sportplatz und Spielplatz störend für das Gesamtensemble empfunden. Damit Gras anwächst, bleibt der Bauzaun voraussichtlich noch bis Ende April.

Im Rahmen des zweiten Bauabschnittes werden dann weitere Maßnahmen realisiert, die z. Teil mit dem Sportverein und der Stadt abgestimmt wurden. Der Vermerk: Nutzung als **Sport-, Spiel und Dorfplatz** wurde mit aufgenommen!

Spielplatz und Nutzung als Dorfplatz: Der Bürgerverein Hohenheida erhielt eine Absage in Bezug auf die Errichtung einer Grillhütte mit der Begründung „dieser Platz ist nicht zur zeitweisen Nutzung als Veranstaltungsgelände durch das Amt für Stadtgrün und Gewässer vertretbar und wird deshalb abgelehnt“. Ebensolche Diskussion war am 23.03. im Stadtrat zu hören, wo der Ausschank von Alkohol auf und an Spielplätzen verboten werden sollte. Dies wurde, auch nachdem der Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau dem Stadtrat mitteilte, dass gerade der OR Seehausen seit Jahren sich dafür einsetzt, dass unsere Plätze vielseitig genutzt werden sollten. (Dorffeste auf dem Spielplatz Hohenheida, Göbschelwitz und Seehausen) Gerade dadurch, so sind wir der Meinung, wird das Gemeinschaftsgefühl, Aktivitäten und die Spendenbereitschaft gefördert (siehe Spielplätze Hohenheida und Göbschelwitz). Der Antrag der CDU wurde daraufhin abgelehnt, und der Bürgerverein Hohenheida kann nun seine Grillhütte bauen!

Straßenneubenennung Ring um Hohenheida: Auf die Anfrage der Imkerei Beer soll der Weg hinter der Ortschaft Hohenheida einen Namen erhalten. Von der Stadt war der gesamte Ring angedacht. Der Ortschaftsratsrat empfiehlt eine Teilung: Als Namensvorschläge stehen mittlerweile: Neblitzer Weg, Rundangerweg, Blumenweg, Bienenweg, Imkereiweg. Nach Abstimmung mit der Stadtverwaltung erfolgt dann im Mai der Beschluss.

DSL/Internet: Aufgrund der Info in der LVZ, dass Taucha ein schnelles Internet anschieben will, wurde ein Anschreiben an die Stadt Taucha und die Stadt Leipzig verfasst. Nach Rückfragen soll der OR in der 16. KW weitere Infos durch die

Stadtverwaltung Leipzig erhalten! Dazu steht ein Gespräch der Stadt mit der Telekom an. Der Ortsvorsteher hat noch einmal explizit darauf hingewiesen, dass es sich hierbei um die Ortsteile Hohenheida und Gottscheina mit der Vorwahl **034298** handelt. Von Taucha erhielten wir bis dato keine Antwort!

Stadtgrün und Gewässer/Nordraumkonzept: Die Reparatur des Schutzzaunes um den Teich Seehausen ist in Auftrag gegeben. Die Säuberung der Teiche erfolgt 2 x jährlich (Danke an die Hohenheidaer, die das Schnittgerinne am Kindergarten-Teich mit sauber gemacht haben) Thematik Teiche Hohenheida: Zurzeit erfolgt eine Kamerabefahrung. In der 15. KW ist Gottscheina geplant! Nach Auswertung der Befahrung wird sich das Amt unaufgefordert beim OR zwecks Vorstellung in der OR-Sitzung melden. (Info von Herrn Klinnert am 24.03.)

Neues Feuerwehrgerätehaus für Leipzig Nordost: Wie der OR aus LVZ Online vom 05.04.2016 erfahren hat, soll 2017 für unsere FFW nach langjährigem Kampf ein neues Feuerwehrgerätehaus gebaut werden. Die Bauweise orientiert sich am neuen Mölkauer Gerätehaus. Baukosten 1,71 Mio €. Nun fehlt nur noch die Zustimmung durch den Stadtrat! Drücken wir die Daumen!! (siehe OR Sitzungen vom 06.11.2012 und 10.02.2015)

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am Dienstag, dem 10.05.2016, um 19.00 Uhr, in der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17, 04356 Leipzig statt.

Geplante Tagesordnungspunkte:

- Altes Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz
- Arbeit FFW Nordost
- Kita-Hort Kombination

Der Ortschaftsratsrat gratuliert!



am 09.05.	Frau Helga Schumann	zum 80. Geburtstag
am 10.05.	Herr Heinz Milde	zum 80. Geburtstag
am 02.05.	Herr Erhard Boenecke	zum 75. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Zeitzeugen gesucht

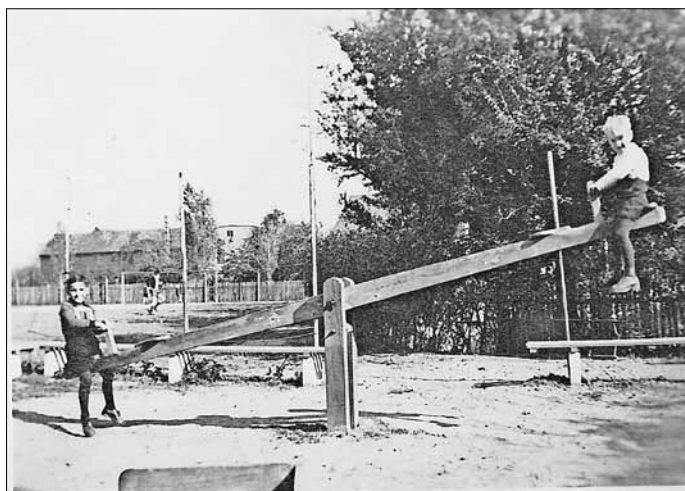


Der Ortschaftsratsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Aufgelockert können diese Berichte natürlich auch mit Bildern.

Heute im Rahmen dieser Reihe:

Spielplatz weicht Kita „Tierhäuschen“ und entsteht „Am Anger“ neu! Teil 2

In Ergänzung zu unserem Bericht noch ein paar Fotos vom alten Spielplatz!



Der OR bedankt sich recht herzlich bei Herrn Gerhard Schönbrodt aus Hohenheida für die zur Verfügung gestellten Bilder!

Frühjahrsfeuer 2016 am Hohenheidaer Dorfanger ... Danke, dass Sie da waren!

Auch die 2. Auflage des Frühjahrsfeuers war eine runde Sache und lässt eine alte Tradition in Hohenheida weiter leben.



Unsere Kinder konnten Knüppelkuchen backen und einen Fackel- und Lampionumzug mit LIVE-Marschmusik erleben (versprochen: im nächste Jahr wird die Runde wieder größer).

Man konnte am Feuer mit Freunden und Nachbarn gemütlich verweilen und dabei den Klängen der MURKELEY aus vergangenen Jahrhunderten lauschen. Der Feuerwehrverein Seehausen e. V. möchte sich insbesondere bedanken:

- bei den Musikern des Feuerwehrblasorchesters Seehausen für die Begleitung beim Umzug
- bei den aktiven Kameraden/Innen der FFW Nordost für die Vorbereitung und die Durchführung des Feuers
- und bei weiteren Unterstützern (Crossi Leipzig, Krause Transport, Holger Köckeritz, Fam. Voigt).

Wir freuen uns auf das nächste große Feuer in Hohenheida im Frühjahr 2017.

Feuerwehrverein Seehausen e. V.
i. A. Andreas Kante

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Frühlingfest 23.04.2016

Der Bürgerverein Hohenheida lädt zu seinem diesjährigen Frühlingsfest am **23.04.2016, Beginn: 15.00 Uhr auf dem Spielplatz Hohenheida** ein.

Spiel, Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Ab 19.00 Uhr ist die Märchenfee Lili zu Gast.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 24. April – Kantate

Gottscheina: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 1. Mai – Rogate

Hohenheida: 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit dem Kirchenchor, Pfr. Zieglschmid

Donnerstag, 5. Mai – Himmelfahrt

Seegeritz: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 8. Mai - Exaudi

Plaußig: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Göbschelwitz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Pfingstsonntag, 15. Mai

Plaußig: 10.00 Uhr Festgottesdienst, Pfr. Zieglschmid

Pfingstmontag, 16. Mai

Seehausen: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 22. Mai – Trinitatis

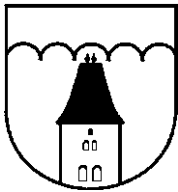
Portitz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Gottscheina: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 29. Mai – 1. Sonntag nach Trinitatis

Seegeritz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Hohenheida: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Bundesfreiwilligendienst - Stellen in den Bauhöfen zu vergeben
- nächste Termine Schadstoffmobil

Wiederitzsch

- Beschlüsse der 15. Ortschaftsratsitzung
- Spenden für Kinderfest und Herbstfest sind willkommen
- nächster Stadtwerke-Marathon-Megaerfolg der Oberschule
- FFW bittet um Vormerkung: 18. Juni Tag der offenen Tür und Feuerwehrball
- Neues vom Kunst- und Heimatverein

Lindenthal

- Hortkinder „Regenbogenland“ freuen sich über neues Trampolin
- Neuer Schützenkönig in Breitenfeld - herzlichen Glückwunsch
- Bitte vormerken: der TSV lädt zum Fest am 24. - 26. Juni ein

Plaußig

- Dorffest-Vorschau - vom 17. bis 19. Juni in Plaußig
- Neue Fachgruppe des Heimatvereins Plaußig freut sich aufs Vorbeischaun zum Handarbeiten
- NABU: Angebot von interessanten Ausflügen

Seehausen

- Neues vom Ortschaftsrat
- Hundeverein sucht Pachtgelände
- Achtung - bitte notieren!!! Dorffest in Hohenheida vom 17. bis 19.06.
- Kirchenvorstand hat noch Plätze im Bus nach Wittenberg frei

Freitag, 03. Juni 2016

27. Wiederitzscher Kinderfest

Beginn 14:30

Neuer Saal Eröffnung
Tanzgruppe
Dance Company Leipzig e.V.
Prämierung der Preisträger des Mal- und Zeichenwettbewerbs durch den Ortsvorsteher Herrn Andreas Diestel

Hugo-Krone-Platz

ab 14:30

buntes Programm

mit Bastelständen, Kinderkarussell, Malstraßen, Kinderschminken, Feuerwehrrundfahrten, Fahrradregistrierung und vielem mehr. Es beteiligen sich auch die Jugendfeuerwehr, der Jugendclub Wiederitzsch, der Verein Phylodrom, das Begegnungszentrum, der Sportverein und die Evangelische Kirchengemeinde mit einem Stand am Kinderfest. In der Kita "Wiederitzscher Knirpsenwelt" Tag der offenen Tür und Kuchenbasar.

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel

Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895

Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr

Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann

Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig

Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung

Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:

hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,

Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau

Am Anger 60, 04356 Leipzig

Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,

Ortsvorsteherin Frau Ines Richter

Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com

Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig

Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:

heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen zu vergeben -

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Wiederitzsch/Lindenthal, Engelsdorf/Mölkau und Liebertwolkwitz/Holzhausen sind Stellen im Bundesfreiwilligendienst **ab Juli 2016** zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Voraussetzungen:

Mindestalter: 18 Jahre

Die Dienstzeit kann von 6 bis 12 Monate vereinbart werden.

Die Vergütung erfolgt nach der Festlegung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Bewerben Sie sich bei uns:

Tel. 0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



Die Stadtreinigung Leipzig informiert

Schadstoffmobil im Juni 2016

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
15.06.2016	13:30 - 14:15	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
15.06.2016	14:30 - 15:15	Parkplatz Bad	Lindenthal
15.06.2016	15:30 - 16:15	Oswald-Kahnt-Ring (Wertstoffhof)	Lindenthal
16.06.2016	13:30 - 14:15	Bahnhofstraße/ Viaduktweg	Wiederitzsch
16.06.2016	14:30 - 15:15	Schmiedegasse/ Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
16.06.2016	15:30 - 16:15	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
16.06.2016	16:30 - 17:15	Fritz-Reuter-Straße/ Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

15. Ortschaftsratssitzung am 12. April 2016

Beschlüsse:

OR 15 / 23 / 2016 Schulentwicklungsplan der Stadt Leipzig - Fortschreibung 2016

Anhörung des Ortschaftsrates

Ablehnung

OR 15 / 24 / 2016 Förderung des örtlichen Brauchtums - Beschluss zur Aufschlüsselung und Verteilung der Haushaltsmittel 2016/Übersicht Verwendung Brauchtumsmittel 2015

Termine:

Die Ortschaftsratssitzung am 7. Juni fällt aus.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **12. Juli 2016, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Spenden sind willkommen!

Für unser diesjähriges **27. Kinderfest** und das **26. Herbstfest** können Sie gerne mit einer finanziellen Spende zum Erfolg beitragen !

Für das Kinderfest am 03.06.2016:

Die Bankverbindung der Stadt lautet:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig

Sparkasse Leipzig

IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50

BIC: WELADE8LXXX

Vertragsgegenstand für Kinderfest: 5.0451.000014.3

Für das Herbstfest vom 16.09. bis 18.09.2016:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig

Sparkasse Leipzig

Die Bankverbindung der Stadt lautet:

IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50

BIC: WELADE8LXXX

Vertragsgegenstand für Herbstfest: 5.0451.000015.1

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 20. Mai bis zum 9. Juni 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche



am 20.05.	Herrn Ernst Isemann	zum 95. Geburtstag
am 23.05.	Frau Elke Krostitz	zum 80. Geburtstag
am 25.05.	Frau Brigitte Krehain	zum 80. Geburtstag
am 25.05.	Herrn Eberhard Grashoff	zum 70. Geburtstag
am 26.05.	Frau Martina Rösler	zum 70. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Horst Brand	zum 70. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Volker Schmidt	zum 70. Geburtstag
am 01.06.	Herrn Josef Schrepf	zum 80. Geburtstag
am 02.06.	Herrn Walter Naumann	zum 80. Geburtstag
am 04.06.	Frau Doris Böttger	zum 80. Geburtstag
am 04.06.	Frau Sigrune Kreitenmeyer	zum 70. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Dr. Rainer Schulz	zum 80. Geburtstag
am 06.06.	Frau Erika Dietlein	zum 75. Geburtstag
am 07.06.	Herrn Fred Kaars	zum 80. Geburtstag
am 08.06.	Herrn Josef Maj	zum 70. Geburtstag
am 09.06.	Herrn Gerhard Schmidt	zum 85. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

SIEGER 2016 - Der nächste Megaerfolg für die Oberschule Wiederitzsch beim 40. Stadtwerke Leipzig Marathon in der Schülerstaffel

Nach unserem sensationellen Erfolg im letzten Jahr, zeigten unsere besten Läuferinnen und Läufer auch am 24.04.2016 herausragende Leistungen auf der schwierigen Laufstrecke von 4 km um die Red Bull Arena.

Auch leichter Schneefall konnte ihren Elan nicht bremsen, da sie tatkräftig von vielen Eltern, Frau Mohr, Herrn Schäfer sowie Frau und Herrn Roßberg unterstützt wurden.

Insgesamt kann man wieder feststellen, dass es eine große Freude ist, mit diesen Sportlerinnen und Sportlern an Wettkämpfen teilzunehmen, da sie stets absolutes Engagement und Siegeswillen zeigen. Eigenschaften, die in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich sind.



Die Siegerehrung wurde dann zur Siegesfeier, weil wir tatsächlich unseren Titel mit einer Zeit von 2:29:18h verteidigen konnten.

Dafür ein großes Kompliment und herzliche Glückwünsche an: Rio Dorsch, Michel Holpe, Toni Schumann, Niclas Jahn, Tom Johannes, Lucas Balarin, Tom Kowalski, Anthony Rauhe, Kai Rasenberger, Vincent Breest, Christian Orland, Moritz Held, Manuel Reimer, Paul Fehring, Tobias Schicker, Oliver Springsguth, Finn Küster, Emma Graupner und Emily Bunge.

Ein besonderes Dankeschön geht auch in diesem Jahr an Herrn Dr. Gäßner, der unserem Siegerteam wieder schöne Laufshirts gesponsert hat.

Roßberg
Sportlehrer

Vorinformation der Freiwilligen Feuerwehr Wiederitzsch

Einladung zum Tag der offenen Tür und zum Feuerwehrball

18.06.2016

ab 14.00 Uhr - Tag der offenen Tür
und
ab 19.00 Uhr - Feuerwehrball

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. zu Besuch im „Feuchtbiotop Schladitz“

Eine Exkursion zur Erkundung der näheren und weiteren Heimat gehört seit vielen Jahren zum festen Bestandteil im Jahresprogramm des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V. So führte uns nahezu ein Dutzend Exkursionen zu Städten auf der Straße der Romanik. Das Ziel der diesjährigen Exkursion lag gleichsam vor unserer Haustür: das *Biotop Schladitz*, ein 65 ha großes, nicht frei zugängliches Gelände an der Delitzscher Landstraße, nur wenige 100 m nördlich der Autobahn A14.

Dreiundzwanzig Mitglieder und Sympathisanten des Vereins besuchten am 21. April bei herrlichstem Frühlingswetter dieses, den Kommunalen Wasserwerken Leipzig gehörende Areal. Stadtrat William Grosser, seit vielen Jahren engagierter Leiter des Projektes „Von der Klärschlammwässerungsanlage Podelwitz zum Naturschutzprojekt Feuchtbiotop Schladitz“, führte uns mit viel Enthusiasmus durch „sein“ Biotop, dem er sich nach wie vor mit viel Zeit und Liebe widmet.

Von 1959 bis 1990 pumpten die Leipziger Wasserwerke über eine 9 km lange Druckleitung 405.000 m³ Klärschlamm aus dem Klärwerk Rosental in große Becken nahe Podelwitz. Um eine Belastung des Grundwassers zu vermeiden, galt es nun, den entwässerten Klärschlamm von z. T. toxischen Schwermetallen zu reinigen. Unter Mitarbeit des Leipziger Biotechnologieunternehmens Bioplanta entschied man sich für die Phytoextraktion, ein innovatives ökologisches Sanierungsverfahren, bei dem die

Giftstoffe mittels schnellwachsender Pflanzen aus dem Boden extrahiert werden. Die geernteten Pflanzen werden dann letztlich verbrannt. Der Extraktionsprozess fand 2012 seinen Abschluss. In der Folge entstand ein Feuchtbiotop, in welchem sich Pflanzen und Tiere geschützt ansiedeln und wohlfühlen können, wovon wir uns nun überzeugen konnten. Begleitet vom Schlag der ersten Nachtigall tummelten sich auf den offenen Wasserflächen u. a. Brandgänse, Reiherenten, Zwergtaucher, Höckerschwäne, Blässhühner und Kormorane. Auch eine Lachmöwenkolonie hat sich angesiedelt. Über die Wiesen huschten Rehe, Honigbienen umschwärmten ihre Beuten. Fast 2 Stunden waren viel zu schnell vergangen, und mit herzlichen Dankesworten verabschiedeten wir uns von Herrn Grosser.



Dr. Hans-Joachim Rühle

Einladung

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. lädt ein zum

Vortrag

„WO DAS LAND ENDET UND DAS MEER BEGINNT“

Mittwoch, 1. Juni 2016, 19.00 Uhr

Begegnungszentrum Wiederitzsch
Delitzscher Landstraße 38

Die Vereinsmitglieder Dres. Edith und Hans-Joachim Rühle berichten über eine Reise durch Portugal von der Portweinregion im Norden bis in den Süden an die traumhaften Strände der Algarve.

Der Vorstand

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

22.05., Trinitatis

10:30 Uhr Lektoren Walter/Böttcher
(Lektorengottesdienst)

29.05., 1. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Gottesdienst mit Abendmahl)

05.06., 2. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst)

Neues Format — „Offener Kreis für Jedermann“

Die Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch lädt zu Begegnung, Austausch, Erzählen, Plaudern oder Spielen bei Tee, Kaffee und Gebäck herzlich ein.

Wir wollen uns ab dem 24. Mai jeden 4. Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch treffen und miteinander ins Gespräch kommen.

„Zwischen Windmühlenflügeln und Eisbergen“

Am Sonntag, dem **29. Mai 2016 um 17.00 Uhr**, wird im Rahmen der Reihe „Lullaby of Podelwitz“ des 25. Sächsischen Literaturfrühlings eine Veranstaltung in der Podelwitzer Kirche stattfinden. Dabei werden Geschichten und Liedern mit Heinz-Martin Benecke zu hören sein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden zur Finanzierung des Abends sowie für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

24.05.	15:00 Uhr	Pfarrhaus Offener Kreis
26.05.	15:45 Uhr	Pfarrhaus Kinderkreis
01.06.	15:00 Uhr	Pfarrhaus Senioren-/Frauenkreis
02.06.	19:30 Uhr	Pfarrhaus Bibelgesprächskreis
09.06.	15:45 Uhr	Pfarrhaus Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Müller (5213028), Frau Wiedemann (5210068) lassen.

*Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerin Dorothea Arndt*

Katholische Pfarrei St. Gabriel

**Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)**

Monat Mai/Juni

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Donnerstag, 26.05.2016 – Fronleichnam

keine Hl. Messe in St. Gabriel
10:00 Uhr Hl. Messe (Augustusplatz)
19:30 Uhr Hl. Messe (Propstei)
21:30 Uhr Light of Christ – Stationenweg zu Fronleichnam
(Augustusplatz)

Sonntag, 29.05.2016

keine Hl. Messe in St. Gabriel
10:00 Uhr Hl. Messe (Augustusplatz)
19:00 Uhr Hl. Messe (Oratorium Kloster St. Albert)

Veranstaltungen:

25. - 29.05.2016 100. Katholikentag in Leipzig „Seht, da ist der Mensch“ Programm unter https://www.katholikentag.de/das_programm.html
07.06.2016
19:15 Uhr PGR-Sitzung

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 90. Geburtstag am:

28.05.1926 Herr Knaust Siegfried

Zum 80. Geburtstag am:

22.05.1936 Herr Stolle Wolfgang

27.05.1936 Frau Futtig Hannelore

29.05.1936 Herr Prudic Manfred

Zum 75. Geburtstag am:

20.05.1941 Herr Schneider Günter

21.05.1941 Frau Baum Angelika

23.05.1941 Herr Franke Harald

25.05.1941 Frau Baatzsch Ingrid

31.05.1941 Herr Schulze Harry

31.05.1941 Frau Thieme Erika

09.06.1941 Herr Tusker Ekkehard

Zum 70. Geburtstag am:

28.05.1946 Frau Pöhnitzsch Regina

04.06.1946 Herr Ernst Wilfried

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Hurra, wir haben wieder ein Trampolin!

Unsere Hortkinder der KITA „Regenbogenland“ wünschten sich schon lange ein neues Trampolin.

Doch dafür benötigten wir erst einmal viel Geld. Die Erzieher und Kinder hatten die Idee, einen Kuchenbasar zu organisieren, um etwas Geld für das Trampolin einzunehmen. Die Eltern haben leckeren Kuchen gebacken, den die Hortkinder dann verkauften. Der daraus entstandene Erlös betrug 126,- €.

Aber auch der Sportverein Lindenthal hat uns mit 165,- € unterstützt. Des Weiteren spendete der Verein „Kindersinn“ weitere 200,- €.



So konnten wir endlich am 20.04.2016 unser neues Trampolin einweihen.

Wir möchten uns noch einmal bei allen Eltern und Sponsoren für die Unterstützung bedanken.

Die Hortkinder und ihre Erzieher

Hau ruck - der Maibaum steht!



Am 01.05.2016 lud die Lindenthaler Feuerwehr mit ihrem Förderverein zum 21. traditionellen Maibaumstellen auf dem Lindenthaler Rathausplatz ein.

Dem Aufruf waren neben zahlreichen Lindenthaler Gästen auch die Kameraden der Feuerwehr Mölkau und des THW (Ortsverband Leipzig) gefolgt.

Pünktlich um 14 Uhr wurde der 13 m lange und knapp eine Tonne schwere Kolos von rund 30 Kameradinnen und Kameraden, bei strahlendem Sonnenschein zum Marktplatz getragen.



Dort wurde das imposante Gespann neben den zahlreich erschienenen Gästen von der Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr Seehausen musikalisch empfangen.

Nach dem traditionellen gemeinsamen Stellen des Maibaumes wurden durch den Kameraden Axel Mannschatz die Schilder der Maibaumförder fachgerecht am Baum montiert.



Zeitgleich wurde durch die Jugendfeuerwehr Lindenthal, unter der Anleitung des Jugendwartes Karsten Hensel, der „Kindermaibaum“ auf dem Marktplatz gestellt und im Anschluss mit Süßigkeiten für die kleinsten Gäste verziert.



Die großen Gäste konnten sich bei den Führungen des Ortschaftsrates durch das Lindenthaler Ökobad über den aktuellen Baufortschritt und die geplanten Neuerungen informieren.

Wir hoffen, dass es allen Besuchern gefallen hat, und wir den einen oder anderen zum nächsten Maibaumstellen, am 1. Mai 2017, wieder begrüßen dürfen.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt natürlich allen Unterstützern/Förderern. Ohne diese wäre dieses Event nicht möglich gewesen!

So möchten wir hier gern „stellvertretend“ namentlich nennen: Ortschaftsrat Lindenthal, Bäckerei Geisler, Fleischerei Mustopf, Zimmerei Kandler, Wiewald GmbH, Partybedarf M.Bunzel, Mario Richter, Autohaus Reimann, Rothkegel Baufachhandel GmbH,



Blasorchester Leipzig Seehausen, Restaurant Poseidon, Sportlerheim Lindenthal, TSV Einheit Lindenthal e. V., Löschdepot Lindenthal, Technisches Hilfswerk-Leipzig, Feuerwehr-Mölkau, unsere Fördervereinsmitglieder und natürlich die Kameraden der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehr Lindenthal.

Vorstand Förderverein FF-Lindenthal



140 Jahre Sport in Lindenthal & 60 Jahre TSV Einheit Lindenthal e.V.



24.Juni - 26.Juni 2016

Der TSV Einheit Lindenthal lädt ein

Festprogramm

Freitag 24.06.2016

	ZEIT
DJ +Ausschank	ab18:00 Uhr
Skattturnier Anmeldung bis 20.06.2016 im Sportlerheim	ab 18:00 Uhr
Kegeltturnier Anmeldung bis 20.06.2016 Sportlerheim	ab 18:00 Uhr
Stockbrot für alle Kinder - Stöcke bitte mitbringen	ab 20:30Uhr

Samstag 25.06.2016

Abteilung Fußball Spielbetrieb	09:00-18:00 Uhr
Hüpfburg	ab 10:00
Fahrradkodierung für Jedermann	12:00-15:00 Uhr
Feuerwehr Schauspritzen	10:00-11:00 Uhr
Tischtennis für Jedermann	11:00-18:00 Uhr
Das Red Bull Maskottchen "Bulli" zu Besuch beim TSV	11:00-12:00 Uhr
Kinderflohmart Anmeldung über TSV Mail	13:00-16:00 Uhr
Polizei incl. Parkour	13:00-17:00 Uhr
Skateboard für Anfänger	13:00-18:00 Uhr
PR Club Kinderschminken	13:00-18:00 Uhr
Volleyball Turnier	13:30-18:00 Uhr
Zuckerwatte	14:00-18:00 Uhr
Pony Reiten	14:00-17:00 Uhr
Präsentation Abteilung Radball	14:00-16:00 Uhr
"Flizzy" Sportabzeichen sächsischer Sportbund	15:30-17:00 Uhr
25 Jahre FFC 91 vs. Traditionsmannschaft	17:00 Uhr
Livemusik mit The Hornets	ab 20:00 Uhr
Gymnastik Tanzvorstellung	20:30 Uhr
Auszeichnung Vereinsmitglieder & Siegerehrungen	21:00 Uhr

Sonntag 26.06.2016

Frühschoppen mit dem Schalmeiorchester Taucha	10:00-14:00 Uhr
---	-----------------

Wo?

TSV Einheit Lindenthal e.V.
Gartenwinkel 4 , 04158 Leipzig

Rolf Fiedler schoss in Breitenfeld den Vogel ab!

Neuer Schützenkönig des Dorf- und Kinderfestes am 30. April in Breitenfeld wurde unser fast 90-jähriges Vereinsmitglied Rolf Fiedler.

Unter 28 Teilnehmern/-innen beim Armbrustschießen hatte er die Nerven und das Glück, mit einem Meisterschuss das letzte Teil des Holzadlers abzuschießen.

Herzlichen Glückwunsch!



Alles weitere zum Fest in Breitenfeld steht im nächsten Gemeindeboten.

Bürgerverein Breitenfeld e. V.

Kirchennachrichten Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste

22.05., Trinitatis

10.00 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl und Kirchenkaffee

29.05., 1. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

05.06., 2. So. n. Trinitatis

11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Markt in Leipzig

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,

Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Morris Wee, mobil: 0176 45916553,

E-Mail: carlsonwee@msn.com

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Morris Wee

Ortsteil Plaußig

Dorffest-Vorschau

Vom 17. bis 19. Juni findet wieder unser Dorffest in Plaußig statt. Neben vielen Sachen die bereits organisiert sind, brauchen wir trotzdem noch ganz viel Unterstützung:

Wir möchten natürlich, dass der Wanderpokal im Tauziehen weiterhin in unserem Dorf bleibt. Dafür suchen wir noch hochmotivierte und starke Männer und Frauen aus Plaußig, die bereit sind, unsere Mannschaft zum Sieg zu bringen. Bei Interesse, E-Mail an Ortschaftsrats.plaussig@gmail.com oder einfach zum offiziellen Wiegetermin erscheinen.

Außerdem möchten wir an dem Samstag einen Flohmarkt veranstalten. Hier hat jeder die Möglichkeit, seine Schätze an Mann/Frau/Kind zu verkaufen. Standgebühr pro Tisch 5 Euro. Kinder, die ihre gut erhaltenen Spielzeuge verkaufen möchten, zahlen nichts.

Weiterhin möchten wir einen Bücherbasar veranstalten und nehmen dafür gern eure gebrauchten Bücher als Spende in Empfang. Diese können auch abgeholt werden. Bei Bedarf email an o. g. Adresse oder einen Zettel in den Briefkasten am Gemeindehaus werfen.

Ich wünsche uns allen gutes Gelingen.

Ines Richter

Ortsvorsteherin Plaußig

Es ist was los in Plaußig und Portitz

Mai/Juni 2016

21.05.2016

14.30 Uhr

Untersuchung der Wasserqualität

NABU, Naturschutzstation

Wasserfest am Bagger



20. - 22.05.2016

25.05.2016

19.30 Uhr

Heimatverein lädt ein

Naturschutzstation Plaußig, siehe Text

31.05.2016

14.30 Uhr

Seniorenachmittag

Naturschutzstation Plaußig, Hr. Kniß berichtet von der Arbeit des Heimatverein

31.05.2016

19.00 Uhr

Ortschaftsratssitzung

Naturschutzstation Plaußig

17. - 19.06.2016

Dorffest Plaußig

Regelmäßige Veranstaltungen:

Spielplan Fußball SV Plaußig: [///www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen](http://www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen)

Jeden Mittwoch

17.30 Uhr bzw. 18.45 Uhr

Aerobic/Gymnastik bzw. Yoga und Entspannung

Kosten 6,00 € bzw. 7,00 €

Schloß Plaußig

Info unter 032498 13675

Jeden ersten und dritten Montag im Monat

14.00 - 15.30 Uhr Tanz im Schloß

Andrea Heberlein

Bilder sagen oft mehr als Worte

Hier ein paar Impressionen vom 1. Plaußiger Hochzeitsmarkt. Gut 20 Aussteller werkten und schmückten das Rittergut Plaußig, am 20.03.2016 ab 7.00 Uhr, mit ihren tollen Produkten.



Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

24. Mai	Birgit Kullrich
24. Mai	Kristina Scholz
26. Mai	Thomas Ruppel
30. Mai	Grit Müller
4. Juni	Ryan Ebhardt
7. Juni	Thomas Hanke
9. Juni	Fin-Elio Stefanowsky



Der Vorstand
des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Neues vom Heimatverein Plaußig



Omas kuschligen Bettsocken, die Pudelmütze von der Tante, Monogramme von der Urgroßmutter, das können nur noch wenige Frauen. Mit diesen und anderen Handarbeitstechniken beschäftigt sich unsere neue Fachgruppe des Heimatverein Plaußig. In gemütlicher Atmosphäre ist es möglich voneinander diese Techniken zu lernen.

Die Fachgruppe trifft sich jeden letzten Mittwoch im Monat in der Plaußiger Dorfstraße 23 in der Naturschutzstation.

Der nächste Treff zum gemütlichen Beisammensein ist am 25.05.2016, 19.00 Uhr, in der Naturschutzstation

K. Kniß, Vorsitzender



IMPRESSUM

- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- **Anzeigen/Beilagen:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet



Interessante Ausflüge mit dem Naturschutzbund

Außerdem hat der NABU wieder fleißig Müll gesammelt

Immer wieder wird Müll achtlos in die Landschaft geworfen. Dieser Unrat ist nicht nur umweltschädlich, er kann auch für verschiedene Tiere zur tödlichen Falle werden. Um auf diese Probleme aufmerksam zu machen, organisiert der Naturschutzbund NABU immer wieder einmal Müllsammlungen. Mit Aktionen am 9. April hat sich die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz gleichzeitig am „Frühjahrsputz“ der Stadt Leipzig beteiligt.

Gesammelt wurde in drei Gruppen. Die erste traf sich am Vormittag und sammelte in der Krätzbergsiedlung, an der Tauchaer Straße sowie zwischen Lösegraben und Krätzbergstraße. Eine zweite Gruppe sammelte am Nachmittag in der Portitzer Siedlung.

Festgestellt wurde dabei, dass im Waldgrundstück „Alte Sandgrube“ an verschiedenen Stellen Gartenabfälle in das Wäldchen gebracht und hier abgelagert werden. Diese wilde Gartenabfalldeponie muss dringend beseitigt und eine weitere illegale Abfallentsorgung verhindert werden. Am Nachmittag sammelte auch die NABU-Kindergruppe „Parthefrösche“ Müll im Birken- und im Plaußiger Wäldchen sowie an der Parthe.

Insgesamt kamen zehn Müllsäcke mit Unrat zusammen.

Nicht Abfall, sondern Abwasser ist ein Thema auf der früheren Klärschlammdeponie Schladitz. Heute jedoch ist dieses Areal ein wertvoller Lebensraum für eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten. Am 30. April hatte die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz eingeladen, das Naturjuwel zu erkunden. Bei schönstem Frühlingwetter konnte man Brandgänse, Lachmöwen, Rot- und Schwarzhalsstaucher sowie verschiedene Entenarten beobachten, und auch der Gesang der Nachtigall war zu hören. Der nächste Ausflug der NABU-Ortsgruppe führt am 28. Mai 2016 durch die Parthendörfer.

Diese etwa sechs Kilometer lange Wanderung wird von Bernd Hoffmann geleitet, der Zeitzeugen der Siedlungsgeschichte und Naturschönheiten am Wegesrand vorstellen wird.

Treffpunkt ist um 9.30 Uhr die Straßenbahnhendstelle Thekla.

Auch am 4. Juni 2016 kann man mit dem NABU die Natur der Parthenaue erkunden - dann sind alle zur Familienradtour eingeladen. Treffpunkt ist um 10 Uhr die Naturschutzstation in der Plaußiger Dorfstraße 23. Die NABU-Kindergruppe „Parthefrösche“ geht bereits am 21. Mai 2016 wieder auf Entdeckungstour. Dann wollen die jungen Naturschützer die Wasserqualität der Parthe und einiger Zuflüsse untersuchen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr ebenfalls die Naturschutzstation in der Plaußiger Dorfstraße 23. Kinder im Grundschulalter sind herzlich dazu eingeladen.

Eine Voranmeldung unter Plaussig-Portitz@NABU-Leipzig.de oder telefonisch unter 0341 6884477 ist erforderlich.

Anmelden können sich Kinder auch bereits für das Erlebniswochenende der „Parthefrösche“ am 11. und 12. Juni 2016. Dann werden die Zelte in der Presseler Heide aufgeschlagen, um dort die Tier- und Pflanzenwelt zu erkunden. Der Teilnehmerbeitrag für diesen Ausflug beträgt ca. 25 Euro.

Weitere aktuelle Informationen gibt es stets im Internet:

www.NABU-Leipzig.de/Plaussig-Portitz.



„Parthefrösche“ beim Frühjahrsputz

Foto: NABU Plaußig-Portitz



Beim Ausflug zum Biotop Schladitz konnte man zahlreiche Vogelarten beobachten.

Foto: Mario Vormbaum

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Einsatz Müllfeuerwehr/BD LOS

Laut Information der Bürgerdienstes LE ist die „Müllfeuerwehr“ ab dem 3. Mai 2016 einsatzbereit.

Die Kollegen arbeiten Montag bis Donnerstag in der Zeit von 08.00 Uhr bis 15.30 Uhr und Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Vorrangig wurde dabei an die Auflösung von illegalen Müllablagerungen im Stadtgebiet gedacht.

Kontaktdaten:

E-Mail: info@kee-buergerdienst-le.de

Tel.: 0341 6594888, Fax: 0341 6594889

Folgende Angaben sind notwendig:

- Genaue Ortsangabe
- Ggf. Bilder und Lageskizze
- Angaben zum Müll (Art und Umfang)

Zeitlicher Umfang: 09.05.2016 bis 30.11.2016 beginnen die Maßnahmen BD LOS:

Ansprechpartner Frau Wötzel, Tel. 0178 5602720

Hundeverein sucht Pachtgelände

Der Hundeverein „Drecksche Pfoten“ sucht ein Gelände, das 2000 bis 3000 qm groß sein sollte, um auch Turniere durchführen zu können. Das Gelände sollte umfriedet und erschlossen sein.

Kontakt: Katrin Müller, E-Mail: katrin.drecksche-pfoten.de

Homepage: www.drecksche-pfoten.jimdo.com

Der Ortschaftsrat
gratuliert!



am 25.05. Herr Werner Schumann
am 26.05. Herr Wolfgang Ruhmer
am 22.05. Herr Manfred Söngen
am 02.06. Frau Sieglinde Kühl

zum 80. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 10. Juni 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 26. Mai 2016

Jahreskulturkalender 2015/2016

Damit auch weiterhin alle wichtigen Angaben zu kulturellen Höhepunkten (Veranstaltungen, Vorträgen, Konzerten, Feste etc.) in den benachbarten Ortsteilen für das kommende Jahr einfließen können, bitten wir alle Vereine, Organisationen, die Kirchgemeinde, die Schule, den Kindergarten usw. Ihre Termine, den Ort und Beginn der Veranstaltung an:

Berndt Böhlau, Am Anger 60, 04356 Leipzig
Tel. 034298 63275, Fax: 034298 38791
E-Mail: birgitboehlau@web.de

zu übermitteln.

Der Kulturkalender wird ständig fortgeschrieben! Deshalb bitte auch Veränderungen mitteilen!

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger recht herzlich eingeladen. Wir bitten die Verantwortlichen, uns ihre E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer zwecks Zusendung des geänderten Kalenders bekannt zu geben.

Datum/Zeit/Ort	Veranstalter	Inhalt
04.06.2016 Seehausen an der Feuerwehr	FFw Nordost	Kinder- & Sommerfest
10.06. – 12.06.2016	IG Merkwitz	750 Jahre Merkwitz – 75 Jahre FFW Merkwitz
11.06.2016	BV Göbschelwitz	Straßenfest
11.06.2016, 10.00 - 18.00 Uhr, Hohenheida	Imkerei Beer	Tag der Imkerei
17.06. - 19.06.2016	Bürgerverein Hohenheida	16. Dorffest
30.07.2016, 14.00 Uhr	IG Merkwitz	Begegnung am Dorfteich
06.08.2016	Grundschule Seehausen	Schulanfang
19.08.2016, 19.00 Uhr, Begegnungsstätte Merkwitz	IG Merkwitz	„Merkwitz und Merkwitzer Leben in Bildern“
22.08. – 26.08.2016 Festwoche		
26.08. - Abschluss mit dem Tag der offenen Tür und einem Indianerfest	Kita Tierhäuschen	20 Jahre Kindertagesstätte Tierhäuschen
15.10.2016	Bürgerverein Hohenheida	Herbstfest
26.11.2016, 15.00 Uhr	Gasthof Hohenheida	Einstimmung in die Adventzeit mit der Feuerwehrkapelle Seehausen
03.12.2016, 14.00 – 20.00 Uhr, in der Straße „Am Park“	IG Merkwitz	Weihnachtsmarkt
07.12.2016 15.00 Uhr	OR Seehausen	Seniorenweihnachtsfeier
14.12.2016 16.00 Uhr	Grundschule Seehausen	Weihnachtsfeier
18.12.2016, 10.00 - 18.00 Uhr, Imkerei	Imkerei Beer	Imkerei Beer's Adventsmarkt

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Dorffest vom 17.06. - 19.06.2016

Der Bürgerverein Hohenheida feiert wie in jedem Jahr sein Dorffest ein Wochenende vor den Sommerferien. Unser diesjähriges Thema handelt von „Wasser und Meer“.

Dazu suchen wir Akteure, Händler etc.

Ebenso würden wir uns freuen, wenn am Samstag, den 18.06.2016 sich dazu viele Nixen, Meerwesen, Piraten etc. einfinden.

Wer sich aktiv mit in die Gestaltung dieses Festes einbringen möchte, bitten wir, sich bei dem Vorsitzenden des Vereines Herrn Berndt Böhlau zu melden.

Post: 04356 Leipzig Am Anger 60,
Tel. 034298 63275, Fax: 034928 38791
oder per Mail: bboehlau@web.de

Gestaltung des Fahrgastunterstandes (Wartehalle)

Unsere Buswartehalle in Hohenheida (Am Spielplatz) hat schon wieder einige Jahre nach der letzten Renovierung auf dem Buckel und braucht eine farbliche Aufwertung.

Aus diesem Grund möchten wir künstlerisch aktive Bürger bzw. Jugendliche auffordern, ihre Vorschläge für eine neue farbliche Gestaltung beim Bürgerverein einzureichen.

Die besten Vorschläge werden wir dann im Gemeindeboten vorstellen, und der Sieger darf sich dann in und an der Wartehalle verewigen.

Wir freuen uns schon auf eure bzw. Ihre Vorschläge!

Frühlingsfest am 23.04.2016

Am Samstag, dem 23.04.2016 feierten wir gemeinsam mit vielen Gästen bei regenfreiem, aber kaltem Wetter unser erstes Fest in diesem Jahr. Auch wenn sich Frühlingsgefühle nicht so recht einstellen wollten, gefiel es den großen und kleinen Besuchern sehr gut. Besonders große Nachfrage war wieder nach dem selbst gebackenen Kuchen. Auch beim Schminken waren manchmal 4 Aktive damit beschäftigt, die Kinder zu bemalen. Bis gegen

19.00 Uhr riss die Schlange nicht ab. Dann übernahm die Märchenfee die Regie. Sie erzählte mit Unterstützung der Kinder das Märchen „Schneeweißchen und Rosenrot“. Danach gab es noch Stockbrot für die Kinder. Insgesamt kann eingeschätzt werden, dass das Frühlingsfest wieder allen Besuchern gefallen hat. Der Bürgerverein bedankt sich bei allen Helfern und Bäckerinnen recht herzlich!



Wir suchen aktive Mitgestalter

Der Bürgerverein Hohenheida beschäftigt sich nicht nur mit dem Spielplatz in Hohenheida, sondern auch mit vielen anderen Belangen des Ortsteiles.

Dazu gehören der Naturschutz (Entenhäuschen, Baum- und Strauchpflanzungen, Lärmschutz etc.), das Brauchtum (Chronik, Bildbände etc.), die Arbeit mit älteren und jüngeren Mitbürgern (Unterstützung der Seniorenweihnachtsfeier etc.), die Arbeit als Träger öffentlicher Belange (Stellungnahmen zu Arbeiten und

Aufgaben der Kommune im Ortsteil), der Öffentlichkeitsarbeit (Zuarbeit Gemeindeboten, Homepage und Facebook „Hohenheida und Nachbarn“) und weitere interessante Themen.

Wenn Sie oder du Interesse an dieser Arbeit hast, gibt es einige Infos unter www.hohenheida.com. Besser ist natürlich eine Mitgliedschaft und aktive Mitgestaltung unseres Vereinslebens.

Wir warten auf Sie/dich!!!!

Zeitzeugen gesucht

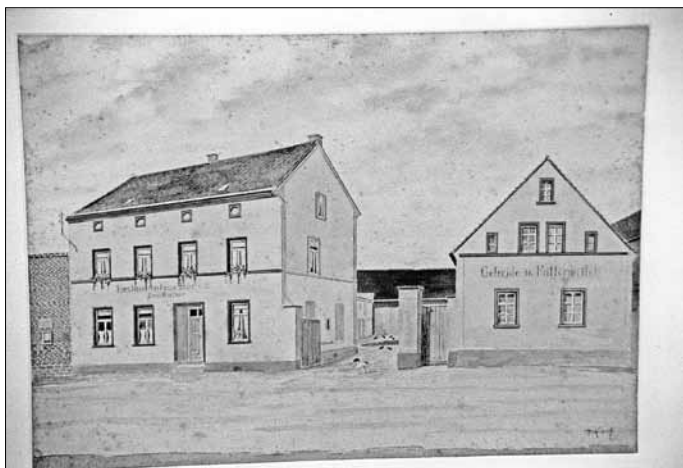
Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Aufgelockert können diese Berichte natürlich auch mit Bildern.

Heute im Rahmen dieser Reihe:

Gemalte Bilder aus dem 30er Jahren

In den 30iger Jahren gab noch preiswerten und schönen Farbfotos. Auch an Aufnahmen aus der Luft, wie sie in den 90iger Jahren oftmals von vielen Grundstücken gemacht wurden, war nicht zu denken. Also half man sich mit von Hand gemalten Bildern. Aus dieser Zeit stammen die uns zur Verfügung gestellten Zeichnungen aus Hohenheida.

Sollte Sie auch eine Zeichnung von Ihrem Grundstück haben, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese uns als Foto zur Verfügung stellen. So ist z. B. eine Bilddokumentation dazu denkbar. Recht vielen Dank im Voraus. Wir danken Herrn Schönbrodt und Herrn Scharf für die Bereitstellung!



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 22. Mai – Trinitatis

Portitz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Gottscheina: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 29. Mai – 1. Sonntag nach Trinitatis

Seegeritz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Hohenheida: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 5. Juni – 2. Sonntag n. Trinitatis

Gemeindeausflug nach Wittenberg
ab Plaußig: 8.00 Uhr, ab Hohenheida: 8.15 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest in Leipzig
„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“
Markt: 10.15 Uhr Vorprogramm
Markt: 11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12. Juni – 750 Jahre Merkwitz

Merkwitz: 10.00 Uhr Gottesdienst am Stein
mit dem Posaunenchor Taucha
Leitung J. Kronfeld,
Pfr. Zieglschmid

Sonnabend, 18. Juni – Dorffest in Plaußig – wir feiern mit!

Plaußig: 17.00 Uhr Konzert des Kirchenchores
Leitung Marion Baumgärtel

Sonntag, 19. Juni – 4. Sonntag n. Trinitatis

Plaußig/ Sportplatz: 10.00 Uhr Gottesdienst zum Dorffest
Pfr. Zieglschmid

Freitag, 24. Juni – Johannistag

Seehausen: 18.00 Uhr Johannisfeier mit Bläsern
auf dem Friedhof,
anschl. geselliger Abend
am Johannisfeuer bei Fam. Müller

Sonntag, 26. Juni – 5. Sonntag n. Trinitatis

Seegeritz: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Es sind noch Plätze im Bus nach Wittenberg frei!

Gemeindeausflug nach Wittenberg am 5. Juni 2016

Bereits mehrfach wurde der Wunsch geäußert, die Tradition der jährlichen Gemeindeausflüge wieder aufleben zu lassen. Darum hat unser Kirchenvorstand entschieden, eine gemeinsame Busfahrt in diesem Jahr vorzubereiten.

Am 31. Oktober 1517 schlug Martin Luther seine 95 Thesen an die Tür der Wittenberger Schlosskirche. So begann die Reformation und von Wittenberg aus ging sie um die ganze Welt.

Im Jahr 2017 feiern wir nun das 500. Reformationsjubiläum. In Vorbereitung dessen und zur Einstimmung auf das Lutherjahr 2017 haben wir unseren Gemeindeausflug nach Wittenberg geplant, unterstützt von der Stiftung St. Martin. Auf dem Programm steht ein Gottesdienstbesuch in der Schlosskirche zu Wittenberg mit anschließender Kirchenführung. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wollen wir dann auf den Spuren der Katharina von Bora die Sehenswürdigkeiten der Stadt erkunden. Die Abfahrt ist geplant für:

8.00 Uhr an der Kirche Plaußig - oder:

8.15 Uhr an der Kirche Hohenheida.

Hier werden wir auch gegen 17.30 Uhr wieder ankommen.

Dank der Unterstützung unserer St. Martin-Stiftung beträgt der Teilnehmerbeitrag nur **18,00 €**. Darin sind enthalten: Busfahrt, Mittagessen und Führungen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Plaußig an und zahlen Ihren Teilnehmerbeitrag ist bis zum 15. Mai im Pfarramt ein oder Sie überweisen den Beitrag auf das Konto der Kirchgemeinde.

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Stunden.

Ihr Kirchenvorstand

Pfarramt Plaußig – Hohenheida

Öffnungszeiten

Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 9 - 12 und 13 - 16.30 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Telefon: 034298 68785, Fax.: 034298 69629

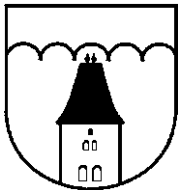
E-Mail: kg.plaussig_hohenheida@evlks.de

Internet: <http://www.plaussig-hohenheida.de>

Bankverbindung: Ev. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida
IBAN: DE08 8605 5592 1153 4006 81

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig



24. Juni - 26. Juni 2016

Der TSV Einheit Lindenthal lädt ein.

Festprogramm

Freitag 24.06.2016	ZEIT
DJ + Ausschank	ab 18:00 Uhr
Skatturnier Anmeldung bis 20.06.2016 im Sportlerheim	ab 18:00 Uhr
Kegeleturnier Anmeldung bis 20.06.2016 Sportlerheim	ab 18:00 Uhr
Stockbrot für alle Kinder - Stöcke bitte mitbringen	ab 20:30 Uhr

Samstag 25.06.2016	ZEIT
Abteilung Fußball Spielbetrieb	09:00-18:00 Uhr
Hüpfburg	ab 10:00
Fahrradkodierung für Jedermann	12:00-15:00 Uhr
Feuerwehr Schauspritzen	10:00-11:00 Uhr
Tischtennis für Jedermann	11:00-18:00 Uhr
Das Red Bull Maskottchen "Bulli" zu Besuch beim TSV	11:00-12:00 Uhr
Kinderflohmarkt Anmeldung über TSV Mail	13:00-16:00 Uhr
Polizei ind. Parkour	13:00-17:00 Uhr
Skateboard für Anfänger	13:00-18:00 Uhr
PR Club Kinderschminken	13:00-18:00 Uhr
Volleyball Turnier	13:30-18:00 Uhr
Zuckerwatte	14:00-18:00 Uhr
Pony Reiten	14:00-17:00 Uhr
Präsentation Abteilung Radball	14:00-16:00 Uhr
"Flizzy" Sportabzeichen sächsischer Sportbund	15:30-17:00 Uhr
25 Jahre FFC 91 vs. Traditionsmannschaft	17:00 Uhr
Livemusik mit The Hornets	ab 20:00 Uhr
Gymnastik Tanzvorstellung	20:30 Uhr
Auszeichnung Vereinsmitglieder & Siegerehrungen	21:00 Uhr

Sonntag 26.06.2016	ZEIT
Frühschoppen mit dem Schalmeyenorchester Taucha	10:00-14:00 Uhr

Wo?

TSV Einheit Lindenthal e.V.
Gartenwinkel 4, 04158 Leipzig



Dorffest Plaußig 17. - 19. Juni 2016

Freitag 18:00 Uhr Eröffnung
18:30 Uhr Tanz mit DJ Hagen
ab 17:00 Uhr Freies Training für die Wettkämpfe am Samstag

Samstag 11:00 Uhr Feuerwehrwettkampf
12 - 14 Uhr Flohmarkt
14:00 Uhr Tauziehen (vorher offizielles Wiegen!)
15:00 Uhr Kaffee und Kuchen mit Modenschau
19:00 Uhr Tanz mit DJ Hagen
19:30 Uhr Lampionumzug
21:00 Uhr Kultureller Beitrag
22:00 Uhr Feuerwerk

Schnittkurst
mit der Kettensäge

Rocket Troop
Leipzig 1813

Sonntag 10:00 Uhr Freiluftgottesdienst
11:00 Uhr Fußball Freundschaftsspiele
...langsames Ausklingen unseres Dorffestes

Kinderschminken
Glücksrad
Nistkastenbau mit dem NABU

Offenes Gemeindehaus/
Naturschutzstation
mit frisch gebackenem Brot

Turmbesteigung in der
Plaußiger Kirche



AKTUELL

Für alle Ortsteile

- 25 Jahre Gemeindebote
- Buchsommer Sachsen 2016
- Bundesfreiwilligendienst - Stellen in den Bauhöfen zu vergeben

Wiederitzsch

- Beschlüsse der 16. Ortschaftsratssitzung
- Wiederitzscher Seniorenfahrt
- Grundschule: „Gesund und Fit“ - vom Schulfest berichtet
- Begegnungszentrum: neuer Handarbeitszirkel ab August

- Feuerwehr lädt ein zum Tag der offenen Tür und Feuerwehrball am 18. Juni

Lindenthal

- Der Ortschaftsrat gratuliert

Plaußig

- Sommerfest des Plaußiger Sportvereins am 11. Juni
- Portitzer Plauderei am Sonnenwendfeuer am 22. Juni
- NABU: Vogelzählung und Nistkastenbau

Seehausen

- Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.05.2016
- Neues aus der Reihe „Zeitzeugen gesucht“ - Flughafen Leipzig Mockau
- Bürgerverein Hohenheida begeht 16. Dorffest vom 17. bis 19. Juni
- Der Bürgerverein Göbschelwitz lädt ein zum Straßenfest am 11. Juni

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher Herr
Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines
Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr
in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Städtische Bibliotheken

Buchsommer Sachsen 2016

Der Buchsommer Sachsen 2016 startet am 20. Juni in 10 Leipziger Städtischen Bibliotheken. Mitmachen können alle, die im September mindestens in die 5. Klasse kommen. Wer es schafft, in den Sommerferien 3 Bücher zu lesen, erhält ein Buchsommer-Zertifikat und die Einladung zu unserer Abschlussparty am 12. August in der Leipziger Moritzbastei. Auch in diesem Jahr ist wieder DJ „G“ am Start und ein Überraschungsgast sorgt für unerwartete und schräge Inszenierung rund um die Buchsommer-Favoriten.

Die Regale dürfen ab dem 20. Juni in folgenden Bibliotheken geplündert werden.

Leipziger Stadtbibliothek, Wilhelm-Leuchner-Platz 10/11

Bibliothek Böhlitz-Ehrenberg, Leipziger Str. 81

Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ (Stadtteilzentrum Gohlis), Georg-Schumann-Str. 105

Bibliothek Paunsdorf, Platanenstr. 37

Bibliothek Grünau-Mitte, Stuttgarter Allee 15

Bibliothek Reudnitz, Dresdener Str. 80

Bibliothek Schönefeld, Shukowstr. 56

Bibliothek Südvorstadt „Walter Hofmann“, Steinstr. 42

Bibliothek Volkmarksdorf, Torgauer Platz 3

Bibliothek Wiederitzsch, Zur Schule 10 a

Viel Spaß wünscht euer Buchsommer-Sachsen-Team



Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

16. Ortschaftsratssitzung am 17. Mai 2016

Beschlüsse:

OR 16 / 25 / 2016 Bibliotheksentwicklungskonzeption-Fortschreibung 2016-2020
Anhörung des Ortschaftsrates
Zustimmung

OR 16 / 26 / 2016 Bau- und Finanzierungsbeschluss zum Ersatzneubau der Landsberger Brücke II/R01 im Zuge der Landsberger Straße über Anlagen der DB AG einschließlich des Ausbaus der Landsberger Straße zwischen Südtangente und Bahnhofstraße und des Ersatzneubaus des Durchlasses II/D26 im Zuge des Gohliser Flurgrenzgrabens
Anhörung des Ortschaftsrates
Zustimmung

Termine:

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **12. Juli 2016, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen zu vergeben -

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Wiederitzsch/Lindenthal, Engelsdorf/Mölkau und Liebertwolkwitz/Holzhausen sind Stellen im Bundesfreiwilligendienst **ab Juli 2016** zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Voraussetzungen:

Mindestalter: 18 Jahre

Die Dienstzeit kann von 6 bis 12 Monate vereinbart werden.

Die Vergütung erfolgt nach der Festlegung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Bewerben Sie sich bei uns:

Tel. 0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



Wiederitzscher Seniorenfahrt 2016

Am Mittwoch, dem 11. Mai starteten ca. 135 Seniorinnen und Senioren unseres Ortsteiles zur diesjährigen Seniorenfahrt. Die Abfahrt war 7.30 Uhr mit drei Reisebussen am Hugo-Krone-Platz.

Bei schönstem Reisewetter wurde das diesjährige Ausflugsziel Potsdam angesteuert.

Mit dem imposanten Fahrgastschiff „Sanssouci“ (72 m lang und 9 m breit) wurden dann die Potsdamer Inselseen in ca. 4 Stunden ausgiebig befahren. Die Sonnenhungrigen unter den Fahrgästen konnten auf dem großzügigen Sonnendeck den Blick ungehindert schweifen lassen.

Das Mittagessen wurde im barocken Fahrgastraum mit bodentiefen Bogenfenstern serviert, welcher dem Namen des Schiffes wirklich alle Ehre machte.



Anschließend ging es mit den Bussen zum Kaffeetrinken in den Beelitzer Jakobs-Hof. Hier ließen sich alle den hausgebackenen Erdbeerkuchen und das eine oder andere Eis schmecken. Im Hofladen konnte man Spargel und vieles andere erwerben, was auch viele Mitreisende gern nutzten.



Gegen 18:30 Uhr waren dann alle wieder wohlbehalten in Wiederitzsch angekommen und bedankten sich beim Ortsvorsteher, Herrn Diestel, für den wunderschönen, abwechslungsreichen Ausflug.

E. Hilbig

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 10. Juni bis zum 14. Juli 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.



- | | |
|---------------------------------------|--------------------|
| am 10.06. Herr Manfred Falk | zum 70. Geburtstag |
| am 11.06. Herr Erwin Noack | zum 85. Geburtstag |
| am 11.06. Herr Lothar Lau | zum 75. Geburtstag |
| am 13.06. Frau Lorita Schroeter | zum 80. Geburtstag |
| am 13.06. Frau Renate Waßmann | zum 75. Geburtstag |
| am 16.06. Frau Lore-Marie Heidel | zum 80. Geburtstag |
| am 16.06. Herr Michael Otto | zum 70. Geburtstag |
| am 17.06. Frau Eva Hauptfleisch | zum 70. Geburtstag |
| am 21.06. Herr Ralf Jahrmarkt | zum 75. Geburtstag |
| am 22.06. Frau Doris Cordts | zum 80. Geburtstag |
| am 23.06. Herr Klaus Heppe | zum 80. Geburtstag |
| am 25.06. Herr Klaus Scholz | zum 75. Geburtstag |
| am 26.06. Herr Kurt Liebig | zum 75. Geburtstag |
| am 28.06. Frau Renate Zschiesche | zum 80. Geburtstag |
| am 28.06. Frau Christa Krauß | zum 70. Geburtstag |
| am 29.06. Frau Helga Stoy | zum 90. Geburtstag |
| am 29.06. Frau Dr. Brigitte Hofmann | zum 70. Geburtstag |
| am 30.06. Frau Renate Czieschinger | zum 80. Geburtstag |
| am 01.07. Frau Giesela Faltin | zum 80. Geburtstag |
| am 08.07. Herr Dr. Wolfgang Schneider | zum 85. Geburtstag |
| am 08.07. Herr Dr. Manfred Buder | zum 75. Geburtstag |
| am 09.07. Frau Sieglinde Mildner | zum 75. Geburtstag |
| am 10.07. Herr Harald Herber | zum 85. Geburtstag |
| am 11.07. Frau Karin Schwarz | zum 75. Geburtstag |
| am 13.07. Frau Käthe Klepzig | zum 95. Geburtstag |
| am 13.07. Herr Günter Hanke | zum 70. Geburtstag |
| am 14.07. Frau Anna Koster | zum 85. Geburtstag |

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen. Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

**Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 15. Juli 2016**

**Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 30. Juni 2016**

Schulfest 2016 „Gesund und Fit“

Am 23. April 2016 fand das Schulfest der Grundschule Wiederitzsch unter dem Motto „Gesund und Fit“ statt.

Pünktlich 10:00 Uhr eröffneten wir gemeinsam mit der Schulleitung das diesjährige Schulfest. Schnell füllten sich Schulhof und Schulgebäude und Groß und Klein besuchten neugierig die Stationen und stärkten sich an den Verpflegungsständen.

Die Resonanz an den Stationen war großartig, so konnten unsere kleinen Besucher Einblicke in die Erste-Hilfe bekommen. Die Bastelangebote Apfelmännchen und Duftsäcke kamen genauso gut an wie Kartoffeldruck oder das Quiz. Die Station „Gesunde Brotbüchse“ war für Eltern und Kinder gleichermaßen informativ und lud zum Mitmachen ein.



Auch die sportlichen Stationen wurden sehr gut angenommen, neben Hüpfburg, Handball und Fußball gab es noch Judo und die Spielstationen von Kikoo. Beim Yoga konnten sich die Kleinen nach der Anstrengung entspannen. Die Station Kinder-



schminken erfreute sich wieder großer Beliebtheit. Stärkungen gab es unter anderem an der Grill- und Salatstation auf dem Schulhof.

Als besonderes Getränkehighlight konnten wir in diesem Jahr die Lipz-Schorle präsentieren und verkaufen. Ein gesundes Produkt direkt aus Leipzig.

Wer keinen Hunger auf Bratwurst hatte wurde im Schulgebäude mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Wir möchten an dieser Stelle nochmal allen Helfern danken:

DANKE an die Lehrer für die Planung und Umsetzung der Stationen in Eigenregie.

DANKE an die zahllosen Eltern, die mit ihrer Unterstützung (Auf- und Abbau, Betreuung der Stände, Kuchen- und Sachspenden) maßgeblich für den Erfolg mitverantwortlich sind.

DANKE an unsere Unterstützer: Jugendclub Wiederitzsch, Apotheke Sanct Georg, Fleischerei Tärre, Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch, MoGoNo Handball und MoGoNo Judo, Reifenservice Schmiezek, Lipz-Schorle, Sodann Catering, Edeka Wiederitzsch, Globus Seehausen, Kikoo, Oberschule Wiederitzsch.

Wir freuen uns schon auf das nächste Schulfest und hoffen weiterhin auf eine so große Unterstützung seitens der Eltern und Lehrer.

Euer Förderverein

Das Sportfest 2016 der Oberschule Wiederitzsch

Wie in jedem Jahr starteten unsere Schülerinnen und Schüler am 04.05.2016 zum Leichtathletik-Vierkampf.

Zuerst kämpften die 5. - 7. Klassen im Weitsprung, 50 m Lauf, Schlagball sowie im 800 m und 1000 m Lauf um die größten Weiten und schnellsten Zeiten.

Im Anschluss absolvierten die Sportlerinnen und Sportler der 8. und 9. Klassen ihre vier Stationen, wobei der Sprint über 100 m erfolgte.

Die Schüler der 10. Klassen unterstützen traditionell als Kampfrichter, gemeinsam mit dem Lehrerkollegium, die Sportlehrer.



Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein großes Kompliment für die gezeigten Leistungen!!

	1. Platz		2. Platz		3. Platz	
5. Klasse Mädchen	Leonie Thomas	1335 Punkte	Sina Ebert	1143 Punkte	Jasmin Zöllner	1015 Punkte
5. Klasse Jungen	Justin Hoffmann	1390 Punkte	Fabian Theuerkorn	1269 Punkte	Toni Wolf	1254 Punkte
6. Klasse Mädchen	Emely Kretzschmar	1380 Punkte	Emma Graupner	1341 Punkte	Laura Westphal	1284 Punkte
6. Klasse Jungen	Magnus Glawe	1339 Punkte	Felix Schnurrbusch	1331 Punkte	Finn Küster	1324 Punkte
7. Klasse Mädchen	Lea Schöber	1287 Punkte	Lisa Göpfert	1268 Punkte	Cecile Mikha	1254 Punkte
7. Klasse Jungen	Oliver Springsguth	1675 Punkte	Leon Voigt	1463 Punkte	Tobias Uhlmann	1450 Punkte
8. Klasse Mädchen	Melissa Wurzbach	1256 Punkte	Janina Ipacs	1238 Punkte	Sophie Schneider	1161 Punkte
8. Klasse Jungen	Tom Schamal	1693 Punkte	Tarek Abuduhais	1645 Punkte	Marvin Meyer	1555 Punkte
9. Klasse Mädchen	Alina Seibel	1393 Punkte	Sarah Deistler	1280 Punkte	Alina Steinmark	1223 Punkte
9. Klasse Jungen	Tobias Schicker	1731 Punkte	Manuel Reimer	1723 Punkte	Kai Rasenberger	1718 Punkte

*Roßberg
Sportlehrer*

Die Oberschule Wiederitzsch gewinnt im Vorlauf der Stadt Leipzig mit zwölf Teams beim 8. MITGAS Schüler-Rafting das Finale gegen das Sportgymnasium und qualifiziert sich damit für die Finalrunde am 7. Juni 2016



Einladung zur Ausstellung

Wir, die Schulsozialarbeiterinnen der Wilhelm-Hauff-Grundschule, der Oberschule Wiederitzsch und der Paul-Robeson-Oberschule, werden gemeinsam mit unserem Träger, der Produktionsschule Schauplatz (www.ps-schauplatz.de), ein Sommerprojekt organisieren. SchülerInnen unserer Schulen, mit und ohne Migrationshintergrund, mit und ohne Fluchterfahrungen, werden sich im Rahmen dessen gemeinsam dem Thema „Vielfalt wagen“ widmen.

Das Sommerprojekt soll dazu beitragen, sich mit Migration im Allgemeinen und Flucht im Besonderen zu befassen. Die gemeinsame Tätigkeit und Begegnung wird ein Hauptelement unserer Bemühungen sein, damit Kinder und Jugendliche mit den vermeintlich „Anderen“ Erfahrungen sammeln können.

Wir möchten gern am 1. Juli 2016 auf das Gelände der Wilhelm-Hauff-Grundschule einladen, um zwischen 10 und 14 Uhr die Ausstellung der Exponate, welche die Jugendlichen herstellen werden, zu besichtigen.

Mandy Höhne
Schulsozialarbeit
Oberschule Wiederitzsch
www.ps-schauplatz.de

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Ab August: Abendlicher Handarbeitszirkel im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch wird es ab August dieses Jahres einen neuen Strick- und Handarbeitszirkel geben. Neben dem bereits bestehenden Vormittagsangebot (donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr) kann man sich nach den Sommerferien auch am Donnerstagabend ab 19 Uhr (ab 11. August) zum geselligen Beisammensein treffen. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Der Handarbeitskreis hat es sich bisher unter anderem zur Aufgabe gemacht, für die Säuglingsstation des Klinikum St. Georg Mützchen und Babysöckchen zu stricken.

Wer Wolle übrig hat – benötigt wird vor allem dünne Wolle in bunten und hellen Farben, die sich gut für die winzigen Kleidungsstücke für Neugeborene eignet - kann diese zu folgenden Zeiten im Begegnungszentrum in der Delitzscher Landstraße 38 abgeben: Mo. + Do. von 12 bis 16 Uhr, Di. + Mi. von 10 bis 16 Uhr.

Adresse: Begegnungszentrum Wiederitzsch,
Delitzscher Landstraße 38,
04158 Leipzig

Tel. BZW: 0341 5213297

E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Vorankündigung

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. lädt zu einem musikalischen Salon am **6. Juli, um 19 Uhr** herzlich in den Neuen Saal ein.

Unter dem Titel „**Frauen sind keine Engel**“ trägt die Kammer­sängerin Barbara Hoene Melodien aus Operette und Musical vor.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch hereinspaziert!

Am 18. Juni ist es wieder so weit, wir laden ein, Groß und Klein, zu Spaß, Spiel, Bier, Brause und einem Gläschen Wein.

Von 14 bis 18 Uhr öffnen wir unsere Tore und präsentieren Ihnen unsere Technik. Dass sich unsere Aufgaben nicht nur auf das Feuerlöschen begrenzen, möchten wir Ihnen mit einigen Vorführungen in erster Hilfe zeigen.

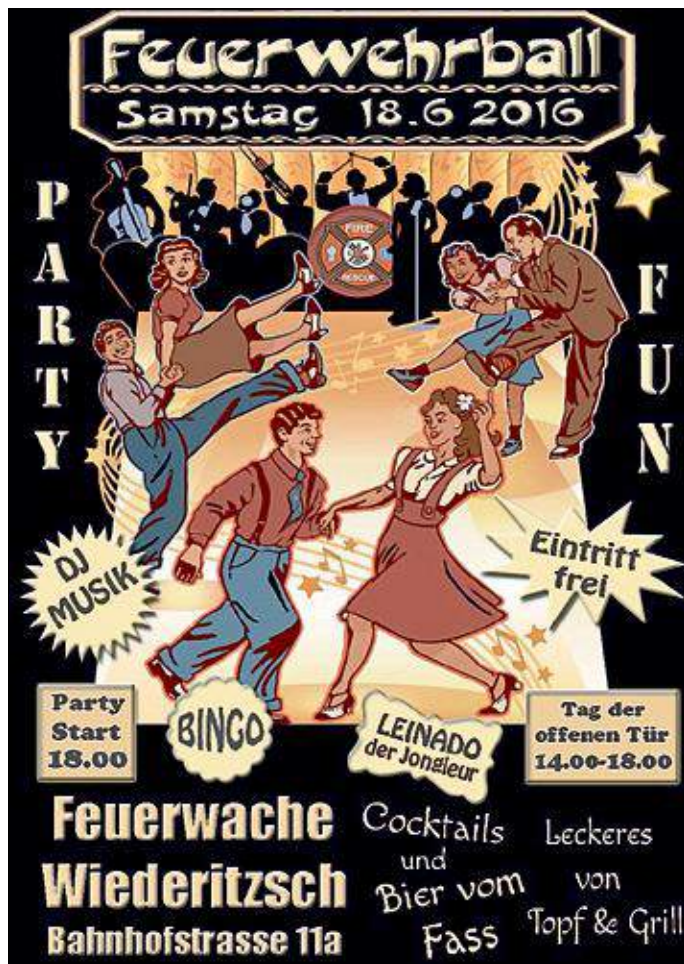
Ab 18 Uhr schließt sich der **jährliche Feuerwehrball** an, zu dem wir alle tanzfreudigen Mitbürger herzlich willkommen heißen. Beim Bingo können Sie tolle Preise abräumen und Leinado der Jongleur wird uns atemberaubende artistische Kunststücke präsentieren.

Natürlich sind beide Veranstaltungen kostenfrei, um gute Laune wird jedoch gebeten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Weitere Informationen über uns gibt es im Internet unter **www.feuerwehr-wiederitzsch.de**.

*Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr
Leipzig-Wiederitzsch*



Der Verein Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V. ...

veranstaltet auf Beschluss der Jahreshauptversammlung unserer Feuerwehr jährlich einen Wochenendausflug. Eingeladen sind Feuerwehrfrauen u. -männer, Vereinsmitglieder sowie deren Partner. Wer möchte, nimmt auch den Nachwuchs mit. Unser Ziel war vom 22. bis 24. April das Havelland. Im Hotel „Seehof Netzen“ hatten wir ein sehr schönes Quartier.

Am Samstagmorgen fuhren wir zur Schiffsanlegestelle nach Potsdam. Das Traditionsdampfschiff „Gustav“ schipperte uns über Potsdamer Seen. Die Erläuterungen zu Schlössern, Villen und Parks der Brandenburgischen Landeshauptstadt brachten uns die Sehenswürdigkeiten näher. Den Nachmittag nutzte jeder Teilnehmer nach eigenem Ermessen zur Besichtigung der schönen Innenstadt und/oder der Schloss- u. Parkanlagen von Sanssouci. Die Rückfahrt im Bus erfolgte durch das Havelland. Den Tag haben wir im Hotel mit einem gemeinsamen Abendessen und ... einer zünftigen Party bei bester Diskomusik abgeschlossen.

Die Rückreise am Sonntag nutzen wir zu einer Besichtigung und einem Erfahrungsaustausch bei der Brandenburger Feuerwehr. Solch ein Austausch mit Gleichgesinnten, deren Aufgabenbereich aber unterschiedlich zu unserem strukturiert ist, hat natürlich den geplanten Zeitrahmen weit überzogen. Es war einfach toll, diese Begegnung! Die Brandenburger Kameraden haben eine Einladung zu uns gern angenommen.

Zuhause wurden wir am Nachmittag trotz Verspätung von unseren Kameraden herzlich mit Bratwurst und Steak, oder wer wollte, mit Kaffee und Kuchen, begrüßt.

Zum Abschluss eine Ergänzung: Eine solche Veranstaltung finanzieren wir aus Vereinsgeldern und durch Eigenbeiträge. Auch können aus verschiedensten Gründen nicht alle Kameradinnen und Kameraden teilnehmen. Somit war die Einsatzbereitschaft unserer FF für die Bürger von Wiederitzsch gewährleistet. Der 49. Einsatz in diesem Jahr am 23.04.2016 beweist es!

Klassentreffen auch im höheren Alter

Am 19. Mai 2016 war es wieder so weit, dass wir im Hotel „Hiemann“ unser jährliches Klassentreffen durchführen konnten.

Wir, das sind ehemalige Schülerinnen und Schüler des Jahrganges 1934/35 der Wiederitzscher „Volks“-Schule, die 1949 die Schule erfolgreich beendeten.

Die ersten Jahre unserer Schulzeit fielen in eine entbehrungsreiche Zeit, gezeichnet von Zerstörungen unserer Stadt durch Bombenangriffe, das familiäre Leid durch die nicht wiederkehrenden Väter und Söhne, die Zuwanderung von Flüchtlingen und einer am Boden liegenden Wirtschaft und der damit nicht gesicherten Ernährungslage. Überall gab es fast unüberwindbare Schwierigkeiten.

Trotz dieser Probleme existierte ein soweit organisiertes Schulsystem. Wir wurden von Neulehrern, wie sie sich damals nannten, unterrichtet. Herr Müller, unser Klassenlehrer und Herr Simon, unser Mathematiklehrer, vermittelten uns vielseitiges Wissen, was wir für unser weiteres Leben und für unsere berufliche Entwicklung benötigten. Mit großem persönlichen Einsatz legten sie auch die Grundsteine für ein wunderbares Gemeinschaftsgefühl unter uns Schülern.

Vertieft wurde dies auch durch Klassenfahrten in die Sächsische Schweiz zur „Zirkelsteinbaude“. Dafür organisierten wir Theateraufführungen im Haus Wiederitzsch, wo die Einnahmen für alle Aufwendungen und besonders auch für die Verpflegung (Kauf der Nahrungsmittel von den Bauern) verwendet wurden.

Wir waren eine fröhliche Klasse und nahmen dankbar die gebotenen Erlebnisse, Wanderungen, Sing- und Spielstunden, Dampferfahrten auf der Elbe, eine tolle Operettenaufführung auf der Felsenbühne Rathen etc. an. Auch Unterrichtsstoff wurde nebenbei selbst auf Klassenfahrten vermittelt.

Seit vielen Jahren wird unser Klassentreffen von unserem Mitschüler Dr. Wolfgang Müller und einigen Mitschülerinnen organisiert. In diesem Jahr kamen 20 Personen(!!!) zusammen. Im Hotel „Hiemann“ hatten wir einen Platz an der Sonne, eine schön gestaltete Kaffeetafel, schmackhaftes Essen und eine sehr freundliche Bedienung. Rundum ein tolles Klassentreffen mit gemütlichen Stunden ...

Edith Lindner

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr, Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

12.06. - 3. So. n. Trinitatis

14:00 Uhr Frau Thiel/Pfarrerinnen Arndt
(Familiengottesdienst zum Gemeindefest)

19.06. - 4. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Gottesdienst mit Taufe)

24.06. - Johannistag

18:00 Uhr in PODELWITZ
Pfarrerinnen Arndt (Johannisandacht
mit anschl. Johannisfeuer im Pfarrgelände)

26.06. - 5. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Gottesdienst mit Abendmahl)

03.07. - 6. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Predigtgottesdienst)

10.07. - 7. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Gottesdienst mit Abendmahl)

Konzert der Kreismusikschule Nordsachsen

Junge Musikerinnen und Musiker der Kreismusikschule Nordsachsen „Heinrich Schütz“ laden am Sonnabend, dem **18. Juni 2016, um 17.00 Uhr** herzlich zu diesem Konzert in die Podelwitzer Kirche ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Johannistag in Podelwitz

In diesem Jahr fällt der Johannistag (24. Juni) auf einen Freitag, sodass weder Schule noch Arbeit am nächsten Morgen drücken. Wir wollen diesen Abend um 18.00 Uhr in der Podelwitzer Kirche mit einer Andacht beginnen und anschließend im Pfarrgelände Podelwitz Abendbrot essen, beim Johannisfeuer sitzen, singen, spielen und miteinander ins Gespräch kommen. Zum Abendbrot sind Beiträge herzlich willkommen: Salate und andere schmackhafte Ergänzungen zu dem, was auf dem Grill bereitet wird. Für Getränke ist gesorgt.

**„Ein Mosaik aus bunten Steinen“ -
Gemeindefest in Wiederitzsch**

Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei hoffentlich sommerlichem Wetter am 12. Juni 2016 zu einem fröhlichen Gemeindefest treffen. Diesmal geht es um bunte Steine, wie sie zusammenpassen können ... und natürlich um uns als Gemeinde. Lassen Sie sich überraschen!

Es ist folgender Ablauf geplant:

14.00 Uhr Beginn mit Familiengottesdienst in der Wiederitzscher Kirche danach Kaffee und Kuchen im Wiederitzscher Pfarrgarten
18.00 Uhr Angebote für Jung & Alt, z. B. alte Spiele neu entdecken, Holzkreuz gestalten, Naturfarben herstellen und anderes mehr

17.00 Uhr Abschlussandacht

Kuchenspenden und alle Beiträge zum Fest, Unterstützung in der Vorbereitung und beim Aufräumen danach sind herzlich willkommen!

„Offener Kreis für Jedermann“

Die Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch lädt zu Begegnung, Austausch, Erzählen, Plaudern oder Spielen bei Tee, Kaffee und Gebäck herzlich ein. Wir wollen uns jeden 4. Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch treffen und miteinander ins Gespräch kommen.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

15.06.

10:00 Uhr Pfarrhaus Alle Seniorenkreise
Gemeinsame Fahrt nach Gernrode und Friedrichsbrunn
28.06.

15:00 Uhr Pfarrhaus Offener Kreis

06.07.

15:00 Uhr Pfarrhaus Senioren-/Frauenkreis
„Zuversicht - eine Lebenskunst“

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Müller (5213028), Frau Wiedemann (5210068).

*Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand
und Pfarrerin Dorothea Arndt*

**Eritreisch-orthodoxe Andachten
und Gottesdienste in der Ev.-Luth. Kirche
Wiederitzsch**

Sonnabends ab 14 Uhr treffen sich Christen aus Eritrea in der Ev.-Luth. Kirche in Wiederitzsch, um miteinander zu singen, zu beten, aus der Bibel zu hören. Ein Diakon leitet die Andacht, zu der aus Eritrea geflüchtete orthodoxe Christen aus Leipzig und dem Umland zusammen kommen. Die Evangelische Kirchengemeinde begleitet und unterstützt die entstehende Gemeinde gern. Gäste, die die Andachten miterleben möchten, sind willkommen. Bitte wenden Sie sich an die Ev.-Luth. Kirchengemeinde für weitere aktuelle Informationen.

Kontakt:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch,
Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig,
Tel.: 0341 5217004

Katholische Pfarrei St. Gabriel

**Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig,
Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)**

Monat Juni/Juli**Gottesdienste:**

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Freitag, 17.06.2016

18:00 Uhr Hl. Messe

Veranstaltungen:

13.06.2016

19:00 Uhr Meditativer Tanz

17.06.2016

ca. 19:00 Uhr Helferdank

23.06.2016

19:00 Uhr Familienkreis II: Sommerfest/Neuplanung



IMPRESSUM

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agn/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 85. Geburtstag am:

22.06.1931 Herr Schmidt Karlheinz
08.07.1931 Frau Herrmann Veronika

Zum 80. Geburtstag am:

22.06.1936 Herr Wolter Fritz

Zum 75. Geburtstag am:

28.06.1941 Herr Thierfelder Norbert
29.06.1941 Frau Holz Waltraud
29.06.1941 Frau Pitschel Barbara
01.07.1941 Herr Uhlemann Peter
02.07.1941 Herr Küsters Hubert

Zum 70. Geburtstag am:

11.06.1946 Herr Springer Hermann
21.06.1946 Herr Zschäpe Bernd
01.07.1946 Herr Bunzel Fritz
08.07.1946 Herr Hildebrand Werner
10.07.1946 Herr Thieme Reinhard

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Den Widerspruch können Sie im Bürgeramt einlegen.

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

12.06., 3. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Regionalgottesdienst und Gemeindefest in der Gustav-Adolf-Kirche in Lindenthal; Verabschiedung von Pfarrer Morris Wee und Ehrenamtsdank mit Posaunenchor

18.06.

14.30 Uhr Taufgottesdienst mit Pfarrer Streibert

24.06., Johannistag

18.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Posaunen

26.06., 5. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

03.07., 6. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

10.07., 7. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Gemeindegemeinschaften

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube
im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15
Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,
E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Morris Wee, mobil: 0176 45916553,

E-Mail: carlsonwee@msn.com

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,
Tel. 5297200 oder 01752327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und
Morris Wee

Ortsteil Plaußig

Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im Juli 2016



am 09.07. Frau Ilse Kutscher zum 75. Geburtstag
und allen hier eventuell
nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein



Es ist was los in Plaußig und Portitz



Juni/ Juli 2016

- | | |
|------------------|--|
| 11.06.2016 | 09.00 – 16.00 Uhr
Sommerfest Sportverein Plaußig
- siehe Beitrag |
| 17. - 19.06.2016 | Dorffest Plaußig – siehe Beitrag |
| 22.06.2016 | 18.00 Uhr Sonnwendfeier – siehe Beitrag |
| 24.06.2016 | Johannistag der Kirchgemeinde
Kirche Seehausen |
| 28.06.2016 | 14.30 Uhr Seniorennachmittag
Naturschutzstation Plaußig, |
| 29.06.2016 | 19.00 Uhr Heimatverein lädt ein
... Stricken, Häkeln, Sticken...
Naturschutzstation Plaußig, |

Regelmäßige Veranstaltungen:

Spielplan Fußball SV Plaußig: [///www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen](http://www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen)

Jeden Mittwoch 17.30 Uhr bzw. 18.45 Uhr
Aerobic/Gymnastik bzw. Yoga und Entspannung
Kosten 6,00 € bzw. 7,00 €
Schloß Plaußig
Info unter 032498-13675

Jeden ersten und dritten Montag im Monat 14.00 – 15.30 Uhr
Tanz im Schloß

Andrea Heberlein



Schalten Sie eine Familienanzeige im
Amts- und Mitteilungsblatt

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Tel. (03535) 4891 62 · Fax (03535) 4891 65



Sommerfest des Plaußiger Sportvereins am 11.06.2016 = 9 bis 16 Uhr

Wir laden alle recht herzlich zu unserem diesjährigen Sommerfest ein !



Soccerarena



Verkauf von Essen und Getränken zu moderaten Preisen



mehrere Jugend-Fußball-Turniere (F- bis D-Jugend)



Grillgut, belegte Brötchen, Würstchen



Volleyballturnier

Schauen Sie den Mannschaften beim Turnier zu, nutzen Sie die aufgebaute Soccerarena, probieren Sie den XXL-Fußball aus und/oder lassen Sie sich von uns rundum gut verpflegen.

Wir freuen uns auf IHR kommen !
www.plaussiger-sportverein.de

Vogelzählung und Nistkastenbau Aktivitäten der NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz



Jedes Jahr im Mai lädt der Naturschutzbund NABU zur großen Vogelzählung ein. Menschen in ganz Deutschland sind dann aufgerufen, eine Stunde lang Vögel in der unmittelbaren Umgebung zu beobachten und die Ergebnisse dem NABU zu melden. So werden wertvolle Informationen für den Vogelschutz gesammelt. In diesem Jahr wurde vom 13. bis 15. Mai gezählt.

Zu diesem Anlass hatte die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz auch zu einer Exkursion eingeladen. Ein starker Regenschauer sorgte allerdings dafür, dass der Rundgang erst mit Verspätung beginnen konnte. Nach dem Guss waren die Vögel aber umso lebhafter unterwegs und konnten bei der Nahrungssuche gut beobachtet werden. Auf der Zählliste landeten 22 Vogelarten, 36 Vögel wurden gezählt. Darunter war auch der Vogel des Jahres, der Stieglitz. Für besondere Freude sorgte ein Grauschnäpper, der nicht oft beobachtet werden kann.

Wer selbst etwas für den Vogelschutz tun möchte, kann den Tieren mit Nistkästen helfen. Eine Gelegenheit, sich selbst einen Nistkasten zu bauen, bietet der NABU am 18. Juni. Dann werden die Naturschützer beim Dorffest in Plaußig mit einem Informationsstand dabei sein, an dem man auch selbst zum Werkzeug greifen und eine Nisthilfe bauen kann.

Ebenfalls am 18. Juni sind außerdem alle Naturfreunde zu einer Wanderung eingeladen: NABU-Mitglied Bernd Hoffmann informiert dann über 7.000 Jahre Menschheits- und Siedlungsgeschichte im nördlichen Leipziger Raum. Unter dem Titel „Von der Steinzeithütte zum Autowerk“ führt der Weg dann rund um das Leipziger BMW-Werk, wobei es interessante Informationen zur Entwicklung der Landschaft und ihrer Tier- und Pflanzenwelt geben wird. Treffpunkt ist 9.30 Uhr die Naturschutzstation in der Plaußiger Dorfstraße 23. Weitere aktuelle Informationen gibt es stets im Internet: www.NABU-Leipzig.de/Plaussig-Portitz

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

- 12. Juni Mike Weymann
- 22. Juni Markolf Zeidler
- 27. Juni Karen Zeidler
- 2. Juli Ingo Jänig
- 3. Juli Till Graf
- 3. Juli Laura Heilmann
- 4. Juli Volker Rietdorf
- 5. Juli Ben Lino Thomas
- 10. Juli Dirk Heilmann
- 13. Juli Daniel Ruppel
- 13. Juli Uwe Vogel



Der Vorstand
des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Portitzer Plauderei am Sonnwendfeuer 2016

Der Portitzer Heimatverein führt zum 5. Mal die Plauderei für jedermann am Sonnwendfeuer auf dem Hausberg Monte Heiterer Blick durch. Die Bergbesteigung im Gelände der Firma REWO Recycling & Rekultivierung GmbH in der Wodanstraße. beginnt am Mittwoch, dem 22. Juni, abends um sechs Uhr am Eingang zum Betriebsgelände.

Der Heimatverein bedankt sich für die Bergführung, die Feuerpflege und bei den Sponsoren fürs Essen und Trinken.

Der Abstieg vom Berg ist beim Sonnenuntergang geplant.

Dr. Dietmar Brendler
Vorsitzender



Bei der „Stunde der Gartenvögel“ in Plaußig konnte ein Grauschnäpper beobachtet werden. Diese Vogelart ist nicht oft zu sehen. Foto: NABU/Marco Frank



Immer gut beraten – Ihr lokales Amtsblatt



Ortsteil Seehausen

Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.05.2016

Geplante Hort-Kita Kombination in Seehausen

Frau Lewandowski gab ausführliche Infos zum aktuellen Stand. Die Realisierung soll durch einen privaten Investor erfolgen. Diese Einrichtung mit einer Kapazität von 120 Plätzen ist im Haushalt 2017/2018 eingeplant.

Arbeit der FFW Nordost

Die FFW Nordost gibt es seit 2011. Sie hat 3 Standorte (Hohenheida, Seehausen, Gottscheina) und 60 Mitglieder. Davon 20 Aktive (6 Gruppenführer, 8 Truppführer, 12 Geräteführer, 8 Maschinisten), 22 Alterskameraden, 19 Orchestermitglieder sowie 4 Jugendliche (Ausbildung gemeinsam mit Plaußig).

Einsätze 2015:

25 Einsätze, 12 Bundesligaspiele in der Red Bull Arena, 3 Konzertsicherungen,

8 Kameraden haben in der GS Seehausen eine AG „Brandschutz-1. Hilfe“ gegründet. Das Geld, welches den Kameraden dafür zusteht, erhält der Förderverein der Grundschule.

Es werden jährlich ca. 40 Dienste durchgeführt. Die Zusammenarbeit mit der FFW Plaußig ist sehr gut.

Altes Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz

Herr Rinner vom Liegenschaftsamt informierte den OR, dass eine direkte Verwendung von Mitteln aus dem Verkaufserlös vom Bürgermeister Herrn Bonew abgelehnt wurde. Dennoch wird das Liegenschaftsamt eine Möglichkeit finden, den Umbau (Nutzung als Versammlung- und Vereinsraum / Heizung / Sanitärtrakt) des alten Feuerwehrgerätehauses zu finanzieren. Die Organisation bzw. Planung kann aber nicht übernommen werden. Der Bürgerverein Göbschelwitz wird sich für den Umbau Angebote von Baufirmen einholen. Mit den dann vorhandenen Preisvorstellungen erfolgt eine Absprache mit dem Liegenschaftsamt über die weitere Verfahrensweise. Eine direkte Auftragserteilung und Abrechnung mit dem Liegenschaftsamt ist machbar. Der Einsatz der eigenen Muskelkraft durch Vereinsmitglieder ist denkbar!

Ausbau eines leistungsfähigen Breitbandnetzes, Hr. Schönenberg

Herr Schönenberg von Wifisax stellte sich dem OR vor und informierte über die Möglichkeiten einer schnellen DSL Verbindung in den Ortsteilen Hohenheida und Gottscheina. Damit die Firma die bestehende Situation einschätzen kann, wird durch diese ein Fragebogen erstellt, der dann den Haushalten zur Beantwortung übergeben werden soll. Anlaufpunkt ist der Ortsvorsteher für die Rückmeldungen.

Stadtbibliotheken

Der OR Seehausen stimmt der Fortschreibung der Bibliotheksentwicklungskonzeption mit folgenden Hinweis zu:

Die vorhandenen Standorte in der Stadt sollen unbedingt erhalten bleiben.

Votum: 4 Stimmen dafür

Beantwortung Bürgerfragen/Sonstiges

Straßenneubenennung Ring um Hohenheida

Zur besseren Orientierung für Besucher der Imkerei wurde durch Herrn Beer eine Adressierung bzw. die Vergabe eines Straßennamen beantragt. Im Rahmen der Diskussionen schlägt der OR für den Weg den Namen „Bienenweg“ vor. Dieser Weg sollte nach Meinung des OR als „Wirtschaftsweg“ kenntlich gemacht werden, damit später **keine Erschließungskosten auf die Anlieger** zukommen. Dies ist dem Antragsteller klar zu machen. Sollten Anforderung von Besuchern der Imkerei in Bezug auf die Qualität der Straße anstehen, ist durch ihn eine Reparatur des geschotterten Weges zu veranlassen. Eine Postzustellung sollte über die Anschrift „An der Hauptstraße“ erfolgen.

Stadtgrün und Gewässer / Nordraumkonzept

Die Reparatur des Zaunes um den Teich in Seehausen ist in Auftrag gegeben.

Wurde am 10.05.2016 nochmal angemahnt, da diese bereits im April fertig sein sollte.

Maßnahmen Entwässerungsstudie

Info von Herrn Klinnert in Bezug auf geplante Maßnahmen in Gottscheina und Göbschelwitz

Sportplatz (Bolzplatz) Göbschelwitz

Um eine nachhaltige Lösung für die dauerhafte Nutzung des Bolzplatzes zu finden, wird ein gemeinsamer Termin mit dem Sport- und Bäderamt der Stadt Leipzig und dem Bürgerverein Göbschelwitz vereinbart. Dieses sollte bereits nach der OR Sitzung im Februar anvisiert werden. Dazu erfolgt nun erneut die Weiterleitung der Kontaktdaten des BV Göbschelwitz an Herrn Dannhauer, stellv. Amtsleiter Sport- und Bäderamt. Angemahnt am 16.04. sowie am 10.05.2016.

Überfahrene Kröten am Teich Seehausen

Infos zur Entsorgung dieser erfahren Sie über das Bürgertelefon der Stadt Leipzig 0341 123-0

Gut Seehausen

Hier entstehen vorwiegend Mietwohnungen.

Verstärkte Wildunfälle

Aufstellung von Schildern „Wildunfälle“ auf der Regensburger Str., von Göbschelwitz und der B2 sowie dem BMW Ring. Info an Verkehrs- und Tiefbauamt ist erfolgt.

Kalotten Seehausen und Pappel über der Straße

Info an Frau Bauch bzw. den Eigentümer des Wäldchens
Haushaltplanung 2017 / 2018

Info am 16.04.2016 an die Abteilungen mit der Bitte um Mitteilung, was von der Verwaltung bereits vorgeplant ist.

Haushaltplanung 2017 / 2018 Stadtentwicklung und Bau

Info von Frau Kruckow:

Fußwege Hohenheida – BMW und Hohenheida – Göbschelwitz
Sicherung der Kosten für Planung (Machbarkeit Vorplanung und Kosten)

Deckensanierung Merkwitzer Str. erst nach 2018 geplant

Deckensanierung Seehausener Allee wird nicht als notwendig erachtet und ist deshalb in keinem Programm verankert.

Kreisverkehr Seehausen: erst 2017 – Planungen abgeschlossen, Förderantrag ist gestellt.

Anfragen

Bankette: Richtung Gottscheina sind wieder zu erneuern.

Töpferweg Göbschelwitz: Illegale Ablagerung und Entsorgung
Trotz Kontaktaufnahme des OR, Hr. Prautzsch mit dem Amt für Umweltschutz,

Fr. Scholz am 06.03.2016 hat sich diesbezüglich nichts geändert. Deshalb Schreiben vom OV, Hr. Böhlau an den BM Hr. Rosenthal mit der Bitte um Klärung.

Teichweg – Ecke Gutsweg: hier stehen wiederholt LKW's

Hier erfolgte die Info des OR Hr. Prautzsch ans Stadtordnungsdienst, Fr. Bergmann – jedoch bis dato ohne Erfolg

Die letzten beiden Anfragen wurden dem OV, mit der Bitte um Unterstützung, übergeben.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, den 05.07.2016 um 19.00 Uhr in der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17, 04356 Leipzig statt.

Der Ortschaftsrat
gratuliert!



am 16.06. Herr Bruno Weber
am 05.07. Herr Werner Quasdorf
am 11.07. Frau Erika Graul
am 01.07. Frau Monika Dietze

zum 85. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können Sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Zeitzeugen gesucht

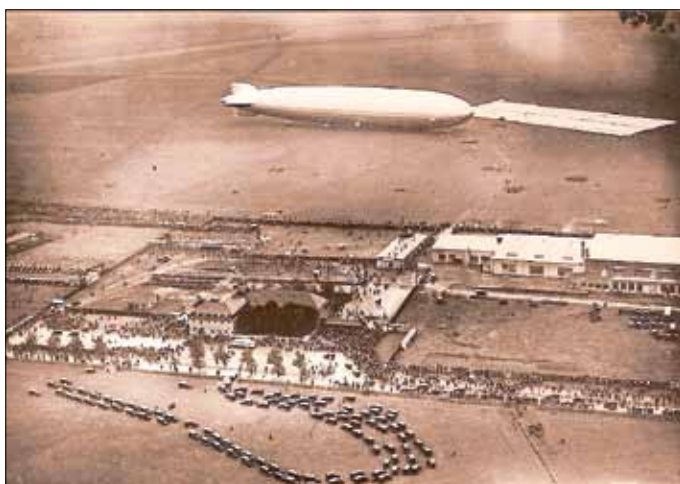
Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Aufgelockert können diese Berichte natürlich auch mit Bildern.

Heute im Rahmen dieser Reihe:

Flughafen Leipzig Mockau

Nach dem Tod des Rittergutsbesitzers Adolf Andreas Friedrich Gontard wurde von dessen Witwe der Luftschiffhafen AG Leipzig 1912 112 ha unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Am 01.01.1913 begann man mit dem Bau von einer Luftschiffhalle. Die Einweihung und Eröffnung des Flughafens Leipzig fand am 22. Juni 1913 mit der Ankunft von Graf Zeppelin mit der LZ 17 (Sachsen) und dessen Begleitschiff LZ 11 (Viktoria Luise) statt. Ebenfalls 1913 wurde das erste deutsche Flughafenhotel eröffnet. Dieses ist heute noch erhalten. Mehrere Flugzeughersteller richteten ihre Fabriken hier ein. Darunter die Deutsche Flugzeug-Werke GmbH (DFW), die Germania-Flugzeugwerke GmbH, die Automobil, die Aviatik AG und die Junkers Flugzeugwerk AG Dessau. Letztere hat Seehausen einige Häuser zu verdanken (auch unter dem Namen Junkers Siedlung bekannt). Die Grenze von Seehausen verlief etwa in der Mitte des Flughafens. 1923 wurde der Flughafen als „Weltflughafen“ eröffnet. Dazu gehörte auch ein Messeflugdienst. 1935 bis 1944 nutzte die Luftwaffe das Gelände als Fliegerwaffenschule. Auf dem Gelände wurden weitere Betriebe errichtet. So am nördlichen Rand des Platzes (Seehausener Straße, Ortsteil Seehausen) das Werk 3 der Allgemeinen Transportanlagen-Gesellschaft (ATG), im Südosten (Vierzehn-Bäume-Weg, Ortsteil Mockau) das Werk II des Erla Maschinenwerks und ein Zweigbetrieb der Mitteldeutschen Motorenwerke (MiMo), die in ihrem zwischen Portitz und Taucha gelegenen Stammwerk Flugmotoren herstellten. Dadurch war gerade Seehausen mit dem Flughafen Zielobjekt der Luftangriffe. Besonders stark waren der Flughafen und Seehausen beim Angriff am 20. Februar, am 29. Mai und am 20. Juli 1944 betroffen. 1944 ordnete die Luftwaffe die Sprengung der Start- und Landebahn an. Es kam aber nicht zur Sprengung. Der Flughafen war erst unter amerikanischer und dann russischer Besatzung. Nach 1945 wurde ein Teil als landwirtschaftliche Fläche genutzt. Ab 1949 begann wieder der Messeflugverkehr. Ab 1952 gab es erste Flugsportaktivitäten. So der Segelflug. 1955 erfolgten weitere Umbauten mit Passagierabfertigungshalle, Transitraum und Zoll. 1962 verlor der Flughafen seine Zulassung als Verkehrsflugplatz.

Ab 1958 wurde eine Werfthalle für Agrarflugzeuge errichtet. Diese begann 1963 ihre Arbeit. Im August 1966 fand die VIII. Weltmeisterschaft im Fallschirmspringen und am 20. Juli 1969 eine Großflugschau in Mockau statt.



Am 31. Mai 1991 wurde der Flughafen gesperrt. Es entstanden auf dem Gelände unter anderem die Neue Messe Leipzig sowie das ehemalige Versandzentrum von Quelle.

Noch erhalten sind das ehemalige Fliegerheim von 1913 und das Abfertigungsgebäude mit Tower von 1929/1955.

Quelle: Wikipedia / Unbekannt



www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 84 47 16

Ihre Medienberaterin
Kerstin Zehrt
 berät Sie gern. kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

Fax: (0 35 35) 48 92 43

VERLAG WITTICH

Bürgerverein Hohenheida e. V.

16. Hohenheidaer Dorffest vom 17.06. bis 19.06.2016

Spielplatz Hohenheida

Unser Thema „Rund ums Wasser“

Freitag, 17.06.2016

19.00 - 1.00 Uhr Musiksommernacht
mit „Duo Enzo & Claudia“

Samstag, 18.06.2016

ab 15.00 Uhr Bierrutsche
Feuerspritze für Kinder
Schaustellerfamilie Gierhold
Kinderschminken
Kindereisenbahn
Eisauto
Spiele
Hüpfburg und weiteres!

16.00 Uhr Auftritt der Tanzschule Seidel & Seidel

17.00 Uhr Clown Bino

18.00 Uhr Käpt'n Buddel

19.00 Uhr Prämierung der schönsten Kostüme
zum Thema „Wasser“

19.30 Uhr Tanz mit der Gruppe „Anett und Friends“
aus Dresden

Sonntag, 19.06.2016

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Spaß mit den Wasserkugeln

15.00 Uhr Konzert mit dem Bernhard.t.iner
Akkordeonorchesters

Für Speis und Trank ist wie immer gesorgt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ebenso würden wir uns freuen, wenn am Samstag, dem 18.06.2016 sich dazu viele Nixen, Meerwesen, Piraten etc. einfinden.

Gestaltung des Fahrgastunterstandes (Wartehalle)

Unsere Buswartehalle in Hohenheida (Am Spielplatz) hat schon wieder einige Jahre nach der letzten Renovierung auf dem Buckel und braucht eine farbliche Aufwertung.

Aus diesem Grund möchten wir künstlerisch aktive Bürger bzw. Jugendliche auffordern, Ihre Vorschläge für eine neue farbliche Gestaltung beim Bürgerverein einzureichen.

Die besten Vorschläge werden wir dann im Gemeindeboten vorstellen und der Sieger darf sich dann in und an der Wartehalle verewigen.

Wir freuen uns schon auf eure bzw. Ihre Vorschläge!

Bürgerverein Göbschelwitz

MIT KINDERFLOHMARKT
(KINDER BRINGT MIT,
WAS IHR NICHT BRAUCHT)

11.06.2016
ab 15Uhr
FFW Gerätehaus

DJ Sternchen mit Lasershow, Akkordeongruppe, Hüpfburg

Strassenfest Göbschelwitz

Kinderreiten (Fahrradhelme!), -spiele und -schminken
FFW mit 'Bierkrugschubsen' und 'Nageln' mit Preisen
Kaffee, Kuchen, Fassbier, Grill, EISMANN

Bürgerverein Göbschelwitz e.V.

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 12. Juni - 750 Jahre Merkwitz

Merwitz: 10.00 Uhr Gottesdienst am Stein
mit dem Posaunenchor
Taucha
Leitung J. Kronfeld,
Pfr. Zieglschmid

Sonnabend, 18. Juni - Dorffest in Plaußig - wir feiern mit!

Plaußig: 17.00 Uhr Konzert des Kirchenchores
Leitung Marion Baumgärtel

Sonntag, 19. Juni - 4. Sonntag n. Trinitatis

Plaußig/ 10.00 Uhr Gottesdienst zum Dorffest
Sportplatz: Pfr. Zieglschmid

Freitag, 24. Juni - Johannistag

Seehausen: 18.00 Uhr Johannisfeier mit Bläsern auf
dem Friedhof, anschl. geselliger
Abend am Johannisfeuer bei
Fam. Müller

Sonntag, 26. Juni - 5. Sonntag n. Trinitatis

Seegeritz: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Anzeigen

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Keine Lehrstelle oder Studienplatz?

Bundesfreiwilligendienststelle

zu vergeben

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Wiederitzsch/Lindenthal, Engelsdorf/Mölkau und Liebertwolkwitz/Holzhausen und Böhlitz-Ehrenberg sind Stellen im Bundesfreiwilligendienst **ab September 2016** zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Voraussetzungen:

Mindestalter: 18 - 24 Jahre

Die Dienstzeit kann von 6 bis 12 Monate vereinbart werden.

Die **Vergütung** (gutes Taschengeld sowie weitere Geldleistungen) erfolgt nach der Festlegung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Bewerben Sie sich bei uns:

Tel. 0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

BFD 
Der Bundesfreiwilligendienst
Zeit, das Richtige zu tun.

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Termine Schadstoffmobil

Wiederitzsch

- Beschlüsse der 17. Ortschaftsratssitzung
- Rückblick auf das Wiederitzscher Kinderfest
- Grundschule: „Landesmeistertitel geht erneut nach Wiederitzsch“
- Oberschule - Gewinner des Sparkassen-Fitness-Siebenkampfes wurden überrascht
- Freiwillige Feuerwehr berichtet vom Tag der offenen Tür und Feuerwehrball
- 925 Jahre Wiederitzsch - Kunst- und Heimatverein schaut auf die Anfänge zurück

Lindenthal

- Der Ortsvorsteher informiert
- Öko-Bad hat wieder geöffnet
- rechte Graffiti-Schmierereien
- mobile Gartenabfallentsorgung
- „Lindenthaler Runners“ - eine Erfolgsstory

Plaußig

- Neues vom Ortschaftsrat
- Vereinfest des Plaußiger Sportvereins - Dank an alle Helfer!

Seehausen

- Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 07.06.2016
- Bürgerverein Hohenheida: Super-Dorffeststimmung trotz schlechter Wetterprognosen
- Sommerfest am Gerätehaus Seehausen war eine bunte Mischung für alle Generationen

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel

Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895

Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr

Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,

Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann

Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig

Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung

Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:

hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,

Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau

Am Anger 60, 04356 Leipzig

Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,

Ortsvorsteherin Frau Ines Richter

Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com

Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig

Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:

heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Schadstoffmobil im August 2016

Datum	Zeit	Standort	Stadtteil
03.08.2016	09:45 - 10:30 Uhr	Oswald-Kahnt-Ring (Wertstoffhof)	Lindenthal
03.08.2016	10:45 - 11:30 Uhr	Parkplatz Bad	Lindenthal
03.08.2016	12:30 - 13:15 Uhr	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
04.08.2016	08:45 - 09:30 Uhr	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch
04.08.2016	09:45 - 10:30 Uhr	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
04.08.2016	10:45 - 11:30 Uhr	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
04.08.2016	12:30 - 13:15 Uhr	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch
24.08.2016	11:45 - 12:30 Uhr	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
24.08.2016	13:30 - 14:15 Uhr	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
24.08.2016	14:30 - 15:15 Uhr	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
24.08.2016	15:30 - 16:15 Uhr	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottscheina)
24.08.2016	16:30 - 17:15 Uhr	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
25.08.2016	14:30 - 15:15 Uhr	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz
25.08.2016	15:30 - 16:15 Uhr	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

17. Ortschaftsrats-Sondersitzung am 21. Juni 2016

Beschlüsse:

OR 17 / 27 / 2016 Vorlage „Bebauungsplan Nr. E-139 „VHW - ehemaliges Holzveredlungswerk“, 1. Änderung; Ergänzung und Präzisierung der Planziele (Drucksache VI-DS-02917) Anhörung des Ortschaftsrates Zustimmung

OR 17 / 28 / 2016 Satzung über ein besonderes Vorkaufrecht Stadtbezirk Nord, Ortsteil Wiederitzsch; Satzungsbeschluss (Drucksache VI-DS-02914) Anhörung des Ortschaftsrates Zustimmung

OR 17 / 29 / 2016 Ort und Zeit der Ortschaftsratssitzungen 2017

Termine:

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet nach der Sommerpause am **13. September 2016, um 19 Uhr**, im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Hinweis auf folgende Baustelle mit Auswirkungen auf den Straßenverkehr

Ort der Einschränkung:

Delitzscher Landstraße zw. Seehausener Str. u. Südtangente

Bauarbeit:

Gleisbau

Verkehrseinschränkung/Verkehrsführung:

Sperrung der Delitzscher Landstr. ab Messe-Allee in stadtauswärtige Richtung.

Umleitung über Messe-Allee/Georg-Herwegh-Str./Seehausener Str. Sperrung der Überfahrt Delitzscher Landstr. in Höhe Messe-Allee. Umleitung über Bahnhofstr./Viaduktweg/Südtangente.

Zeitraum:

von: 11.07.2016 bis: 26.08.2016

Hinweis: Auf Grund von unvorhersehbaren Einwirkungen auf den Bauablauf (wie z. B. Witterung, Auftragserweiterung) können sich die Endtermine der Verkehrseinschränkung verschieben.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.leipzig.de/verkehrsinformationssystem



Wiederitzscher Kinderfest

In diesem Jahr fand das 27. Wiederitzscher Kinderfest am 3. Juni statt.

Es war wieder ein Publikumsmagnet, ca. 550 Kinder mit ihren Eltern und/oder Großeltern waren auf dem Hugo-Krone-Platz nachmittags zu Gast, und selbst ein kurzer heftiger Regenschauer konnte die gute Laune nicht trüben.

Hier ein kleines fotografisches Resümee:



Herzlichen Glückwunsch nochmals an diesjährigen Preisträger beim Mal- und Zeichenwettbewerb:

Kinder- garten	Sonderpreis	Kita Nordweg	
	Sonderpreis	Kita Wiederitz- scher	
		Knirpsenwelt	
		(3 - 4 Jahre)	
	Sonderpreis	Kita Wiederitz- scher	
		Knirpsenwelt –	
		ABC-Club –	
		Vorschulkinder	
	1. Platz	3 Jahre	Wilhelmine M. Kerl
	1. Platz	4 Jahre	Ole Lessig
	1. Platz	5 Jahre	Charlotte Pelc
	1. Platz	6 Jahre	Hugo B. Kerl
1. Klasse	1. Platz	Klasse 1a	
	2. Platz	Klasse 1b	
	3. Platz	Klasse 1c	
2. Klasse	1. Platz	Klasse 2a	Charlotta Mönch
	2. Platz	Klasse 2c	Freya Günther
	2. Platz	Klasse 2a	Johannes Thor
	3. Platz	Klasse 2b	Lilly Reiche
3. Klasse	1. Platz	Klasse 3a	Fatima
	1. Platz	Klasse 3c	Al-Nakkash
	2. Platz	Klasse 3b	Liliana Pohl
	3. Platz	Klasse 3a	Neele Dames
	3. Platz	Klasse 3c	Mila Kunze
			Max Anton
			Klickermann
4. Klasse	1. Platz	Klasse 4a	Charlotte Louise
			Schneider
6. Klasse	1. Platz	Klasse 6a	Cindy Stecker
	2. Platz	Klasse 6a	Jamie Lou Marie
			Wagner
	2. Platz	Klasse 6a	Sophie Röber
	2. Platz	Klasse 6a	Jessica Kreibich
	3. Platz	Klasse 6a	Paula Antonia
			Lutz

Herzlichen Dank

Mit einer Geldspende hat die Zahnarztpraxis Dr. Simkowski zum Gelingen des Kinderfestes beigetragen. Ganz herzlichen Dank. Mein Dank gilt weiterhin folgenden Mitwirkenden:
 Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch
 Jugendklub Wiederitzsch
 Phyllodrom Wiederitzsch e. V.
 Fleischerei Tärre
 Frau Heidrun Winter
 Kita „Wiederitzscher Knirpsenwelt“, Zur Schule
 Kita „Spielkiste“ Bremer Weg
 Kita „Nordweg“
 Frau Dr. Ursula Schuster
 Dance Company Leipzig e. V.
 SV Eintracht Wiederitzsch
 Frau Heenemann
 ev.-luth. Kirche, Pfarrerin Frau Arndt und Helferinnen
 Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.
 Hotel Hiemann
 Leipziger Ortschaftsservice
 und nicht zuletzt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung und deren Angehörigen, welche sich aktiv beteiligt haben und zum Gelingen des Festes beitrugen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 15. Juli bis zum 18. August 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche

am 15.07.	Frau Irmgard Kahl	zum 90. Geburtstag
am 15.07.	Herr Christian Steinbach	zum 70. Geburtstag
am 17.07.	Frau Christina Buttstädt	zum 90. Geburtstag
am 18.07.	Frau Edith Hinz	zum 75. Geburtstag
am 18.07.	Frau Elke Klaus	zum 75. Geburtstag
am 22.07.	Frau Edith Ebeling	zum 85. Geburtstag
am 22.07.	Frau Rosemarie Dreßler	zum 70. Geburtstag
am 23.07.	Frau Christel Müller	zum 70. Geburtstag
am 25.07.	Frau Margitta Sturm	zum 75. Geburtstag
am 26.07.	Herr Hans Schümann	zum 85. Geburtstag
am 26.07.	Herr Alfred Meier	zum 80. Geburtstag
am 26.07.	Frau Regina Müller	zum 80. Geburtstag
am 26.07.	Herr Helmut Bratz	zum 75. Geburtstag
am 27.07.	Herr Udo Walker	zum 70. Geburtstag
am 28.07.	Frau Rosemarie Böhme	zum 75. Geburtstag
am 31.07.	Frau Ingeborg Ansoerge	zum 75. Geburtstag
am 01.08.	Frau Brita Bartel	zum 75. Geburtstag
am 07.08.	Frau Marie-Luise Bartsch	zum 80. Geburtstag
am 07.08.	Herr Wolfgang Koch	zum 80. Geburtstag
am 07.08.	Frau Ingeborg Kohlbach	zum 75. Geburtstag
am 14.08.	Herr Helfried Brosch	zum 80. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Bibliothek

Die Bibliothek Wiederitzsch ist vom 29.07. bis 01.08. wegen Urlaub geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Landesmeistertitel geht erneut nach Wiederitzsch - Nachwuchsgolfer der Grundschule sichern sich die begehrte Trophäe

Auch in diesem Jahr machte sich wieder eine kleine Delegation der Grundschule Wiederitzsch auf den Weg nach Chemnitz, um an der Landesmeisterschaft der Sportart Golf im Rahmen des Projektes „Abschlag Schule“ teilzunehmen. Spielort war der Golfclub Chemnitz e. V., der sich wunderschön gelegen rund um das Areal des Wasserschlosses Klaffenbach erstreckt. Da es auch das Wetter an diesem Tag wieder einmal besonders gut mit uns meinte, waren somit alle Bedingungen gegeben, um ein erfolgreiches Turnier zu spielen. Gut auf diesen großen Tag - das Highlight der Saison - von den Trainern Marcel Spilker und Alexander Kessler (GolfPark Leipzig e. V.) vorbereitet, starteten die Teams „Wiederitzsch I“ (Lino, Hung, Lennox) und „Wiederitzsch II“ (Max, Ben, Jakob) gegen 10 Uhr in das Turnier. Jede Mannschaft versuchte im „Texas Scramble“-Modus, den 9-Loch-Kurs mit möglichst wenigen Schlägen zu absolvieren. Doch nicht nur das Können am Eisen war an diesem Tag gefragt. Zusätzlich mussten die Teilnehmer drei Stationen bewältigen, um auch durch Geschicklichkeit (Golfball-Jonglieren), Koordination (Hockstreck-Liegestütz) und Schnelligkeit (Parcours) wei-

tere Punkte zu ergattern. Nach zwei kräftezehrenden Stunden auf Fairway und Green hatten sich alle Sportler ihr stärkendes Mittagessen auf der sonnigen Terrasse des Schlosses redlich verdient. Doch natürlich sollte der Höhepunkt des Tages noch folgen, denn nun fand die Siegerehrung statt. Gespannt warteten alle Golfer auf die Verkündung der Platzierungen durch Frank Joachim Seidel vom Golfverband Sachsen und Thüringen e. V. Unser Team II belegte den 6. Platz. Doch auf unzufriedene oder gar enttäuschte Gesichter stieß man bei unseren drei Golfern keineswegs, stand doch vor allem das Sammeln von Erfahrungen im Vordergrund der Veranstaltung. Als dann schließlich der zweite Platz an eine Chemnitzer Schule vergeben wurde, gab es im Leipziger Lager kein Halten mehr! Doch nicht nur Team „Wiederitzsch I“ und alle anwesenden Eltern jubelten ausgelassen, auch I. Stein, Sportlehrerin an der Grundschule Wiederitzsch, konnte zurecht stolz darauf sein, die drei jungen Talente durch ihr Engagement zu diesem Titel geführt zu haben. Dass der Tag mit dem Landesmeistertitel für uns enden sollte, damit hat wohl vorher keiner gerechnet.

Unser besonderer Dank gilt dabei, neben den Organisatoren dieses unvergesslichen Tages, auch den mitgereisten Eltern, ohne deren Unterstützung dieser Erfolg wohl nicht möglich gewesen wäre!

Ferdinand Stein



Lino Winckelmann, Nguyen Chi Hung Phillip, Lennox Krödel, Max Zankl, Ben Quandt, Jakob Witt

Überraschungstag für die Gewinner des Sparkassen-Fitness-Siebenkampfes

Am 31.05.2016 war es endlich so weit und unsere erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler der Oberschule Wiederitzsch, die durch eine fantastische Mannschaftsleistung den Sparkassen-Fitness-Siebenkampf 2016 gewannen, fieberten ihrem Überraschungstag entgegen.



Auch diesmal hatten sich Frau und Herr Roßberg wieder einige Highlights überlegt.

Als erstes konnten alle ihren Mut und ihre Kraft beim Klettern sowie ihre Fähigkeiten beim Beachvolleyball und Ball über die Leine im tiefen Karibiksand der Kletterhalle NO LIMIT beweisen.



Im Anschluss bekamen alle Schülerinnen und Schüler ein extra angefertigtes T-Shirt - SIEGER Fitness-Siebenkampf 2016 - überreicht.

Auf der nachfolgenden Straßenbahnfahrt zum Eiscafe SAN-REMO wurde es von allen stolz getragen.

Im Restaurant gab es dann Pizza, Crepes und Eis, so dass wir im Anschluss nach einem abwechslungsreichen Tag glücklich und zufrieden die Heimfahrt nach Wiederitzsch antreten konnten.



Roßberg
Sportlehrer

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Rückblick Tag der offenen Tür und Feuerwehrball

Zu unserem **Tag der offenen Tür** begrüßten wir am 18. Juni 2016 ab 14 Uhr viele große und kleine Gäste. Begeistert kletterte man in und auf die Autos und ließ sich die Technik zeigen und erklären. Die Kleinen fanden zusätzlichen Spaß auf der Hüpfburg, an der Malstraße oder auf den Rutscheautos, ganz toll betreut von unserer Jugendfeuerwehr.



Während der geführten Gerätehausrundgänge präsentierte die Arbeitsgruppe Florian Historia nicht ohne Stolz ihren Traditionsraum als Ausstellungsraum und gab so einen beeindruckenden Einblick in die Wiederitzscher Feuerwehrgeschichte von nun fast 125 Jahren. Unter Einbeziehung des Publikums stellte die Einsatzabteilung die Erstversorgung eines verunglückten Radfahrers nach. Dieser schmiss sich nicht nur mächtig ins Zeug, sondern auch sehr realistisch der Länge nach hin. Kurzerhand wurden aus dem Publikum zwei Ersthelfer ausgewählt, die, ehe sie es sich versahen, unter Anleitung eines Rettungsassistenten eine Schürfwunde zu versorgen und eine Halskrause, im Fachjargon Stiffneck genannt, anzulegen hatten. Dabei konnten sie auf die umfangreichen Materialien unseres Rettungsricksacks zurückgreifen. Im weiteren Verlauf der Patientenbetreuung stellte sich der Verdacht auf Herzrhythmusstörungen dar, sodass am Patienten noch unser automatischer externer Defibrillator (AED) zum Einsatz kam. Über den Lautsprecher unseres Mannschaftstransportwagens bekamen die umstehenden Zuschauer die Maßnahmen erläutert. Für das leibliche Wohl war mit Leckerem vom Grill aber auch mit zahlreichen Kuchen und Torten sowie Kaffee und Eis gesorgt.

Den **Feuerwehrball** eröffnete um kurz nach 19:30 Uhr Wehrleiter Matthias Groll wie jedes Jahr mit der öffentlichkeitswirksamen Auszeichnung und Beförderung verdienter Kameraden.

Alterskamerad Heinz Oehmich wurde für 60 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr geehrt! Es wurden Theres Wittmann und Stefan Seiler zur/m Oberfeuerwehrfrau/mann sowie Daniel Roth und Raik Kiepert zum Hauptlöschmeister befördert.



Im Anschluss wurde das Tanzbein mit DJ „bernd's discotheque“ geschwungen. Zwischendurch brach das Lottofieber aus, denn es wurde Bingo gespielt. Zu gewinnen gab es einen 50 Euro Gutschein für das Restaurant Hiemann. Neben den üblichen Getränken vom Bierwagen erfreute sich wiederholt die Cocktailbar großer Beliebtheit. *Leinado der Jongleur* zog bei einbrechender Dunkelheit mit seiner artistischen Show alle Anwesenden in seinen Bann, wofür er viel Applaus von den Zuschauern erhielt.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Unterstützern, auch bei denen, die nicht genannt werden wollen, ohne die der Tag nicht so erfolgreich verlaufen wäre:

Branddirektion Leipzig, FF Nordost, FF Lindenthal, Fruchthandel Sodann, Werbung und Dekor Brit Hoffmann, Hotel und Restaurant Hiemann, Jugendklub Wiederitzsch, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Herrn Diestel, und natürlich unseren Showgästen *bernd's discotheque* und *Leinado dem Jongleur*.



Weitere Informationen über uns gibt es momentan leider nicht unter www.feuerwehr-wiederitzsch.de im Internet, da sich die geistige Elite der Programmierkunst erfolgreich in einer Attacke auf unserer Homepage versuchte. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

925 Jahre Wiederitzsch

Wiederitzsch – Bewohner und politische Zugehörigkeit

*Am 1. August 1091 übergibt der Bischof von Merseburg, Werner, dem von ihm dort gegründeten Peterskloster anlässlich der Weihe Güter und Rechte. Unter den in der Urkunde genannten Orten im Burgward Schkeuditz befindet sich auch **Wideriz**, das heutige Klein-Wiederitzsch. Das ist die erste urkundliche Erwähnung. **Wederaz**, das spätere Groß-Wiederitzsch wird erst später, zwischen 1100 und 1200 gegründet sein worden.*

In dem folgenden Beitrag sollen einige Schlaglichter die Entwicklung beider Dörfer zum heutigen Wiederitzsch erhellen und verdeutlichen.

Sowohl Klein- als auch Groß-Wiederitzsch entstehen als Bauerdörfer. Klein-Wiederitzsch entsteht als ursprünglich slawischer Rundling, als Runddorf mit sogenannter Gewinnflur. Groß-Wiederitzsch wird unter den Herren von Warin (Wahren) von ins Land geholten deutschen Siedlern gegründet. Es entsteht als Gassendorf mit Kirche und gewannähnlicher Block- und Streifenflur. Über die Zahl der Bewohner beider Dörfer ist nichts bekannt. Sie wird allerdings sehr gering gewesen sein. Über Jahrhunderte ändert sich an dieser Größenordnung kaum etwas. Noch 1562 werden für Groß-Wiederitzsch 17 besessene Mann genannt. Bei Klein-Wiederitzsch sind es 20 besessene Mann. Natürlich gehörten weitere Familienangehörige dazu. Auch Gesinde muss zugerechnet werden. Und dann gab es auch noch Bewohner wie Tagelöhner und andere Unbemittelte. Über deren Zahl ist jedoch nichts bekannt. Sie wird jedenfalls nicht allzu groß gewesen sein.

1748 steht dann in dem in Leipzig und Halle herausgegebenen „Großen Universal-Lexikon ...“ von Johann Zedler:

„Wiederitzsch, Wiederitz, Wiederisch, Witteritzsch, Wederitzsch, Wiedritzsch, Wetteritz, Wetteritzsch, Witterisch (Groß- und Klein) sind zwey nahe aneinander gelegene Dörfer und Schriftsässig. Sie liegen etwas eine halbe Meile von Leipzig gleich über Euteritzsch in dem Stifte Merseburg und dem Bezirke des Amtes Schkeuditz. Groß-Wiederitzsch hat eine Pfarrkirche, deren Filial Seehausen, und in Klein-Wiederitzsch befindet sich eine Schencke. Sie gehören beyde einem Herrn von Brösicke, auf Breitenfeld.“ Auffällig die sehr unterschiedliche Schreibweise für beide Orte.

Einige Jahrzehnte später, 1816 bzw. 1817 berichtet das von August Schumann herausgegebene „Vollständige Staats-, Post- und Zeitungslexikon von Sachsen ...“: „Groß Wiederitzsch, Groß Widderitzsch, auf den Karten auch Wetteritzsch, Wetteritz, Dorf in dem Königr. Sachsen, sonst in dem Hochstifte Merseburg, im Amt Skeuditz, 2 Stunden nördl. von Leipzig gelegen, und seit der Theilung zum Kreisamte Leipzig gehörig. Es gehört schrifts. zu dem Rittergut Breitenfeld, hat 20 Häuser, eine Pfarrkirche und Schule, die bisher unter dem Seniorat Skeuditz standen, und über welche das Rittergut Breitenfeld die Collatur hat. Ein Filial hiesiger Kirche ist zu Seehausen.“ „Klein Wiederitzsch, Klein Widderitz, ein Dorf in dem Herzogth. Sachsen, im Hochstifte Merseburg, im Amte Skeuditz, 1 ½ Stunde nördlich von Leipzig entfernt gelegen. Auf Karten heißt es auch Klein Wetteritzsch. Es gehört schriftsässig zum Rittergut Breitenfeld, hat 22 Häuser, 100 Einwohner und ist nach Groß Wiederitzsch eingepfarrt.“

Erste genaue Angaben zur Zahl der Einwohner stammen aus dem Jahr 1834. Für Groß-Wiederitzsch werden 125 Menschen genannt, für Klein-Wiederitzsch sind es 176. Gegen Ende des Jahrhunderts und in den folgenden Jahrzehnten steigt die Zahl der Einwohner rasch an. Die Hauptursachen dafür sind zum einen grundlegende ökonomische und damit einher gehende soziale Veränderungen. Wiederitzsch verliert mehr und mehr den Charakter eines Bauerndorfes. Handwerker, Gewerbetreibende, Arbeiter dominieren. Zum anderen werden die Verflechtungen mit dem rasant wachsenden Leipzig immer enger. Wiederitzsch wird mit seiner Lage und seinen günstigen Verkehrsverbindungen zum begehrten Wohnort. 1905 zählt es nach dem Zusammenschluss von Groß- und Klein-Wiederitzsch 1 075 Einwoh-

ner. Die Zahl steigt bis 1939 auf 4 815 und erreicht 1946 dann 5 523. Bis 1990 geht sie auf 3 926 zurück. Im vergangenen Jahr haben 8 460 Einwohner ihren Hauptwohnsitz in Wiederitzsch. Diese Steigerung vor allen gegen Ende de 20. Jahrhunderts widerspiegelt sich im Bau großer neuer Wohngebiete.

Für das Jahr 1925 liegt eine detaillierte Aufstellung der Bevölkerung nach Konfessionszugehörigkeit vor. Von den insgesamt 2 834 Einwohnern sind 2 314 evangelisch-lutherisch, 10 reformiert, 79 katholisch, 5 jüdisch und 426 andere.

An dieser Stelle sollen noch einige Bemerkungen zur politischen Zugehörigkeit bzw. Unterstellung folgen. Groß- und Klein-Wiederitzsch gehörten ursprünglich und über Jahrhunderte zum Amt Schkeuditz. Dieses war Teil des Bistums Merseburg. Dessen Schutzherr wiederum war der Kurfürst von Sachsen. Auch mit der Einführung der Reformation blieb das nunmehrige Hochstift Merseburg ein eigener Verwaltungsbezirk mit eigenen Grenzen. Groß- und Klein-Wiederitzsch waren im Bistum/Hochstift Merseburg die am weitesten östlich gelegenen Orte. Sie grenzten unmittelbar an den kursächsischen Leipziger Kreis. 1815 wurde das Hochstift Merseburg im Gefolge des Wiener Kongresses aufgeteilt. Schkeuditz kam zu Preußen. Groß- und Klein-Wiederitzsch dagegen wurden Teil des Königreichs Sachsen. Die Amts-hauptmannschaft Leipzig war nun bis 1945 das zuständige Verwaltungszentrum. Groß- und Klein-Wiederitzsch hatten erneut eine Randlage. Diesmal bildeten sie die nördliche Grenze von Sachsen zu Preußen. Bis nach 1990 gehörte dann Wiederitzsch zum Landkreis Leipzig, der danach Landkreis Leipziger Land hieß. Seit 1999 ist Wiederitzsch schließlich Teil der Kreisfreien Stadt Leipzig.

Gunter Waßmann

„Wo das Land endet und das Meer beginnt“,

ist es wunderschön! Deshalb reisen etwa 25 Millionen Touristen jedes Jahr nach Portugal.

Von traumhaften Stränden an der Algarve, Seefahrerromantik ,aufregenden Wellen am Atlantik, Portwein, frischem Fisch und wunderbarem Wetter, von beeindruckenden Brücken und Bauwerken sowie der alles überragenden Christusstatue Lissabons berichtete in Wort und Ton das Ehepaar Dr. Rühle in einer sehr gelungenen Veranstaltung des Kunst- und Heimatvereins am 1. Juni.

Alle diejenigen, die noch nicht am Cabo de Roca, am westlichen Punkt Europas standen, nämlich dort, wo nach Luis de Camoes, einem portugiesischen Nationaldichter, „die Erde endet und das Meer beginnt“ ,sollte sich diesem Zauber nicht länger entziehen.

A. Braun, Pressewart

Die nächste Veranstaltung des Kunst- und Heimatvereins ist das traditionelle Herbstfestkonzert am 18.09., um 18.30 Uhr im Neuen Saal.

„Fryderyk Chopin plus!“ – dieser Titel verrät schon, dass es sich lohnen wird, Zuhörer zu sein

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

17.07., 8. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Lektoren Böttcher/Walter (Predigtgottesdienst)

24.07., 9. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Prädikantin Dr. Märker (Gottesdienst mit Abendmahl)

31.07., 10. So. n. Trinitatis

10:30 Pfarrerin Dr. Zeltler (Predigtgottesdienst)

07.08., 11. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Vikar Schmidt/Pfr. a.D. Dr. Arndt (Gottesdienst mit Abendmahl)

14.08., 12. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in Podelwitz

14.08., 12. So. n. Trinitatis

17:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in Eutritzsch

Abendmusik in Wiederitzsch

Am Freitag, dem 5. August 2016 findet um 19.00 Uhr in der Wiederitzscher Kirche ein Konzert unter der musikalischen Leitung von Annette König statt. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Umbau der Küche im Wiederitzscher Pfarrhaus erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

26.07., 15:00 Uhr	Pfarrhaus Offener Kreis
03.08., 15:00 Uhr	Pfarrhaus Senioren-/Frauenkreis
04.08., 19:30 Uhr	Pfarrhaus Bibelgesprächskreis
16.08., 19:30 Uhr	Pfarrhaus „mittendrin“
17.08., 14:00 Uhr	Pfarrhaus Aktive Senioren
18.08., 15:45 Uhr	Pfarrhaus Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933)

Katholische Pfarrei St. Gabriel

**Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig,
Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)**

Monat Juli/August

Gottesdienste:

sonntags:	10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags:	17:30 Uhr Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 14.08.2016

10:00 Uhr Hl. Messe mit anschließender Bibelarbeit

Veranstaltungen:

20. - 31.07.2016

Weltjugendtag in Polen/Krakau

21.07.2016

19:00 Uhr Familienkreis II:
Sommerfest/Neuplanung

03.08.2016

19:30 Uhr Dekanatsratssitzung (L-Süd)

08.08.2016

19:00 Uhr Meditativer Tanz

14.08.2016

ca. 11:15 Uhr Gemeindebibelarbeit im Rahmen der Suche eines biblischen Leitworts im Erkundungsprozess

16.08.2016

19:15 Uhr PGR-Sitzung

Ortsteil Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

es hat sich herumgesprochen, dass das **Ökologische Familienbad Lindenthal** wieder geöffnet hat.

Nachdem die Anlage grundlegend saniert wurde, erfreuen sich augenscheinlich wieder viele Badegäste an unserem schönen Ökobad. Und das ist gut so, denn jeder Besucher zählt. Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger in ihrem Urlaub ins Ökobad Lindenthal zu gehen und sich selbst davon zu überzeugen, wie schön alles geworden ist.

Der Ortschaftsrat wünscht allen Gästen viel Badespaß und erfrischende Abkühlung im chlorfreien sauberen Nass.

Bitte nutzen Sie das Angebot unseres **Bürgerladens im Lindenthaler Rathaus** rege. Auch hier zählt jeder Besucher. Das Leistungsspektrum umfasst das volle Programm eines Bürgeramtes.

Öffnungszeiten sind stets:

donnerstags 9.00 Uhr - 12.30 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr.

Seit Mai dieses Jahres befinden sich wieder die Mitarbeiter des **Bürgerdienst LE** bei uns im Lindenthaler Rathaus.

Das Team unter der engagierten Leitung von Frau Wötzel, hilft auch in diesem Jahr, dass unsere Ortschaft sauber und ordentlich bleibt. Bitte helfen auch Sie mit.

Kontakt zu Frau Wötzel erhalten Sie über mich unter 0163 4846751. Vielen Dank.

Die **mobile Gartenabfallentsorgung** wir an folgenden Tagen jeweils von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr im Oswald-Kahnt-Ring gegenüber vom alten Annahmeplatz.

Grünverschnitt abholen: 09.07.2016, 06.08.2016, 10.09.2016 und 08.10.2016.

Bitte nutzen Sie diese Angebot intensiv.

In der **zweiten Hälfte des Jahres befasst sich der Ortschaftsrat** unter anderem mit der grundhaften Sanierung der Lindenthaler Hauptstraße/An der Hufschmiede.

Außerdem wird sich der Ortschaftsrat mit verschiedenen Haushaltsanträgen an den Stadtrat, so z. B. Ausbau der Alfred-Kästner-Grundschule zur dreizügigen Schule und Radweg vom Karl-Marx-Platz zum GVZ, beschäftigen. Auch wird das Thema Ordnung und Sicherheit in Lindenthal und Breitenfeld erneut auf der Tagesordnung stehen.

Sollten Sie Fragen oder Ideen haben, so sind Sie recht herzlich zu den monatlich stattfindenden Sitzungen eingeladen. Die Tagesordnung können Sie im Amtsblatt bzw. im Schaukasten am Lindenthaler Rathaus nachlesen.

Des Weiteren möchte der Ortschaftsrat einen Förderverein für unser Ökobad gründen. Es haben sich schon etliche Bürger für dieses Ehrenamt gemeldet. Vielen Dank vorab. Wir bräuchten aber noch den einen oder anderen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können sich mit ihren Ideen und Verbesserungsvorschlägen in diesem Verein einbringen. Bitte melden Sie sich bei Thomas Hoffmann (hoffmann.lindenthal@web.de oder 0163 4846751).

Der Ortschaftsrat wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine erholsame Sommerzeit.

Ihr Ortsvorsteher Thomas Hoffmann

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

es ist in letzter Zeit vermehrt zu rechten Graffiti- Schmierereien in unserem Ort gekommen.

An die Schmierfinken: Das ist kein Dummer-Jungen-Streich mehr und auch nicht witzig! Diese Symbole stehen im Zusammenhang mit einem sehr dunklen Kapitel in unserer Geschichte und sind nicht ohne Grund verboten. Die Polizei ermittelt in dieser Sache und wird hoffentlich die Täter finden.

Der Ortschaftsrat bittet alle Bürger Augen und Ohren offen zu halten und lieber einmal mehr, als zu wenig die Polizei zu informieren.

Der Ortsvorsteher Thomas Hoffmann

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 90. Geburtstag am:

16.07.1926	Frau	Jung	Wanda
24.07.1926	Frau	Kramer	Charlotte

Zum 85. Geburtstag am:

16.07.1931	Herr	Spalteholz	Achim
20.07.1931	Herr	Petri	Manfred
31.07.1931	Frau	Gehrke	Erika
03.08.1931	Frau	Bilan	Margot
15.08.1931	Frau	Fischer	Ingeburg

Zum 80. Geburtstag am:

26.07.1936	Herr	Thiel	Heinz
06.08.1936	Frau	Bönsch	Ilse
10.08.1936	Herr	Meinike	Wilhelm
16.08.1936	Frau	Pusch	Gerda

Zum 75. Geburtstag am:

20.07.1941	Frau	Rülker	Gudrun
21.07.1941	Herr	Richter	Falk
26.07.1941	Herr	Hirschfeld	Dieter
02.08.1941	Herr	Grzybek	Dieter
03.08.1941	Herr	Schiffner	Dieter
03.08.1941	Herr	Tatzelt	Rainer
07.08.1941	Frau	Kessler	Monika
09.08.1941	Herr	Vogt	Erhard
10.08.1941	Frau	Assmann	Ingrid
15.08.1941	Frau	Scheel	Heidlore
15.08.1941	Herr	Schneider	Hilmar

Zum 70. Geburtstag am:

30.07.1946	Herr	Fichtner	Tilo
06.08.1946	Herr	Haase	Klaus
07.08.1946	Herr	Schneider	Joachim
10.08.1946	Frau	Böhme	Ute

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Die Besten im Norden!

Welcher Leipziger Stadtteil spielt den besten Fußball?

Das wollen Porsche und RB Leipzig herausfinden und haben das „Leipziger Viertelfinale“ ins Leben gerufen. Die Idee ist, dass Freizeit-Teams ihr Stadtviertel repräsentieren und mit anderen um den Titel spielen.

In diesem Jahr steigt das Turnier bereits zum zweiten Mal. Und mit dabei sind die „Lindenthaler Runners“ – ein beim Lindenthaler Osterfeuer spontan ins Leben gerufenes Team junger Fußballer der Altersklasse U11 (Geburtsjahr 2006 – 2008).

Als Teamleiter und Trainer hat sich Tobias Leopold – einer der Trainer der F2 des TSV Einheit Lindenthal – zur Verfügung gestellt. Der Kader selbst setzt sich zum überwiegenden Teil auch aus Spielern der Jugendmannschaften des TSV Einheit Lindenthal zusammen – vertreten sind neben „Stadtklasse-Meistern“ auch Spieler aus der E-Jugend sowie der F2 und F3. Ergänzt wird die Mannschaft durch einen „Gaststar“ von MoGoNo Leipzig. Und obwohl es eine so bunt gemischte Truppe ist, hat Trainer Tobias Leopold in kurzer Zeit ein tolles Team daraus geformt, das bei der Vorrunde des Stadtbezirkes Nord als Mannschaft grandios eingeschlagen ist.



Die Jungs haben die Idee des Turniers, nämlich gemeinsam als Team etwas erreichen zu wollen, zu 100 % umgesetzt. Sie sind als jüngstes Team überhaupt in das Turnier gestartet und haben allen gezeigt wie wichtig es ist als Mannschaft aufzutreten – unabhängig von Altersklasse oder Liga. Bereits in der Gruppenphase waren sie konkurrenzlos und sind nach vier Spielen ungeschlagen als Gruppensieger ins Viertelfinale eingezogen. Was danach kam, war Fußball und Leidenschaft pur. Die Jungs haben noch eine Schippe drauf gelegt und das Spiel deutlich mit 13:0 für sich entschieden. Im Halbfinale war dann zwar erkennbar, dass die Luft oben immer etwas dünner ist, die „Runners“ blieben aber standhaft und entschieden das Spiel ebenfalls überlegen für sich.

Was keiner zu hoffen gewagt hat, wurde damit wahr: FINALE! Dieses wurde wegen eines schnell aufziehenden Gewitters abgebrochen, beide Mannschaften wurde zu Siegern erklärt und spielen nun am 14.08.2016 auf dem Trainingsgelände der Red Bull Akademie um den Titel.

Aber egal wie das ausgeht - fest steht: *die „Lindenthaler Runners“ sind (gemeinsam mit den Baller Kickern 06) die besten Fußballer im Leipziger Norden!* Sie haben gezeigt, dass man in Lindenthal und insbesondere im Jugendbereich des TSV Einheit Lindenthal hervorragenden Fußball spielt.

Doch nicht allein das Ergebnis zählt. Wie Trainer Tobias „Tobbe“ Leopold sagte: „Wir alle haben weitaus mehr als ein sensationelles Turnier gewonnen.“ Die jungen Fußballer können absolut zu Recht stolz auf ihre Leistung sein und mit viel Selbstbewusstsein auf das Finale schauen. Sie haben in jedem einzelnen Spiel als Mannschaft hervorragend funktioniert, mit Freude gespielt, sich

gegenseitig unterstützt, bejubelt und wenn es nötig war aufgebaut und nicht zuletzt aufeinander achtgegeben und damit allen Beobachtern am Spielfeldrand großen Respekt abgerungen. Die Eltern sind stolz und möchten sich an dieser Stelle bei Trainer „Tobbe“ bedanken. Es war eine tolle Erfahrung. Und wir sind am 14.08.2016 alle dabei und stehen hinter euch!

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

17.07., 8. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

24.07., 9. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

31.07., 10. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

07.08., 11. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

14.08., 12. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

Familiengottesdienst zum Schulanfang am 14. August

Ganz herzlich möchten wir alle Schulanfänger zu unserem Familiengottesdienst zum Schulanfang einladen. Er findet am **Sonntag, dem 14.08.2016, um 10.30 Uhr, in der Hainkirche St. Vinzenz in Lützschena** statt. Auch alle anderen Christenlehrekinder sind eingeladen, das neue Schuljahr mit Gottes Segen zu beginnen.

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Morris Wee, mobil: 0176 45916553,

E-Mail: carlsonwee@msn.com

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,

Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

*Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz
und Morris Wee*

Ortsteil Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 31.05.2016

Ort: Naturschutzstation Plaußig
(Plaußiger Dorfstr. 23, 04349 Leipzig)

Beginn: 19:00 Uhr

Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin), Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin), Andrea Heberlein, Markus Ponitka

Entschuldigt: Uwe Rosenkranz
sowie 2 Gäste

Tagesordnung:

TOP1	Begrüßung und Eröffnung
TOP2	Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP3	Beschlussvorlage VI-DS-02215 Bibliotheksentwicklungs-Konzeption – Fortschreibung 2016 - 2020
TOP4	Verteilung der Brauchtumsmittel 2016
TOP5	Stand aktuelle Projekte
TOP6	Bürgerfragestunde/sonstige

Zum Tagesordnungspunkt 1

Die Ortsvorsteherin begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Vier Mitglieder des Ortschaftsrates sind anwesend, somit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 3

Die Beschlussvorlage „VI-DS-02215 Bibliotheksentwicklungs-Konzeption – Fortschreibung 2016 - 2020“ wurde zur Kenntnis genommen.

Zum Tagesordnungspunkt 4

Die Verteilung bzw. Ausgabe der Brauchtumsmittel 2016 wurde vertagt, da der Großteil der Begünstigten nicht anwesend war.

Zum Tagesordnungspunkt 5

Frau Richter berichtet, dass die Planungen des Dorffestes finalisiert wurden.

Zum Tagesordnungspunkt 6

Eine Bürgerin regte an, die Anbringung neuer Schaukästen/den Standortwechsel der vorhandenen Schaukästen zu überdenken. Der Ortschaftsrat wird hierüber beraten.

Die Sitzung des Ortschaftsrates am 28.06. entfällt aufgrund von terminlichen Überschneidungen.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 23.08.2016 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig statt.

Leipzig, den 31.05.2016

Ines Richter (Ortsvorsteherin)

Susann Schwarz (Stv. Ortsvorsteherin)

Andrea Heberlein

Uwe Rosenkranz

Markus Ponitka

Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im Juli 2016

am 26.07. Frau Ursel Niemann zum 90. Geburtstag

am 19.07. Frau Annemarie Pleß zum 75. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein

Vereinsfest

Am 11.06.2016 fand auf dem Sportplatz Plaußig unser diesjähriges Vereinsfest statt. Dabei konnten insgesamt 16 Mannschaften der F-, E- und D-Jugend bei den jeweiligen Jugend-Fußballturnieren Ihre Kräfte messen. Und auch beim durchgeführten Volleyball-Turnier wurde die besten Mannschaft ermittelt.





Zum Glück hat auch das Wetter gut mitgespielt. Wir konnten mit vielen Gästen einen schönen Tag verbringen.

Vielen Dank an alle Helfer!

An dieser Stelle für Ihr Verständnis auch ein besonders Dankeschön an die Bewohner/Gartennutzer des Seegeritzer Weges, die an diesem Tag immer wieder Behinderungen durch die vielen parkenden Autos hinnehmen mussten.

Plaußiger Sportverein

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

15. Juli	Fabian Kolbig
17. Juli	Aline Wittig
20. Juli	Maurice Herrmann
23. Juli	Pascal Philipp
23. Juli	Marlies Senf
29. Juli	Saskia Zeidler
2. August	Heike Petersohn
4. August	Luc Cornelius
4. August	Annett Löbner
5. August	Jana Gawantka
14. August	Anton Leickenbach
15. August	Rasjel Häuber

Der Vorstand

des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Neues vom Heimatverein Plaußig

Der Stricktreff macht im Juli und August Sommerpause.

Der nächste Treff zum gemütlichen Beisammensein ist am 28.09.2016, 19.00 Uhr, in der Naturschutzstation.

K. Kniß, Vorsitzender



Ortsteil Seehausen

Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 07.06.2016

Vorstellung der Entwurfsplanung zum Jugendspielbereich des Spielplatzes Seehausen

Nachdem der erste Bauabschnitt abgeschlossen und die Übergabe von der SG Seehausen an das Amt für Stadtgrün und Gewässer kurz vor dem Abschluss steht, kann in Kürze der erste Abschnitt des Spielplatzes an die Kinder übergeben werden.

Wir freuen uns, damit einen weiteren, thematisch etwas anders gestalteten, Spielplatz an unsere etwas älteren Kinder und Jugendlichen übergeben zu können und hoffen, dass auch hier lange die Freunde an den Elementen, ähnlich wie in Hohenheida, anhält. Damit der Platz noch interessanter und vielseitiger wird, soll nun im zweiten Bauabschnitt eine weitere Neuheit für die Seehausener Jugendlichen entstehen. Dazu stellte Herr Zech diese Planung vor. Dazu erfolgte die Abtrennung des Spielbereiches mit einem Zaun, der durch die SG gefordert war.

Neu wurden eine Basketball- und eine Dirty-Bike-Anlage aufgenommen. Das Rundell für den angedachten Grillplatz soll ebenfalls im zweiten Bauabschnitt realisiert werden. Ebenso die Gestaltung des Parkbereiches, der auch als befestigter Dorfplatz für Feste genutzt werden kann.

Für die Mitnutzung durch den Sportverein als Parkplatz wird eine Nutzungsvereinbarung zwischen ASG und Sportverein abgeschlossen.

Geplante Schwerpunkte für das zweite Halbjahr

September 2016

- Abstimmung Stadtgrün und Gewässer (Gewässerstudie)

Oktober 2016

- Stand der Planung Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz
- Bericht der Kirchengemeinde
- Spielplatz Göbschelwitz Spiel und Sportangebote

November 2016

- VTA mit Fuß- und Radwege/Straßeninstandsetzung/ Kreisverkehr/Winterdienst/Deckensanierung etc.

Dezember 2016

- Brauchtumsförderung
- Bericht Kita/Schule/Hort

Termine der Ortschaftsrats-Sitzungen 2017

10.01.2017

Ort: Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17

07.02.2017

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

07.03.2017

Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73

04.04.2017

Ort: Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17

09.05.2017

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

06.06.2017

Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73

04.07.2017

Ort: Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17

05.09.2017

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

10.10.2017

Ort: Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17

07.11.2017

Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 84 47 16

Ihre Medienberaterin
Kerstin Zehrt
berät Sie gern. kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

VERLAG
WITTICH

05.12.2017

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

06.12.2017 Rentnerweihnachtsfeier

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

(Änderungen sind möglich)

Beantwortung Bürgerfragen/Sonstiges**Bankette Richtung Gottscheina** sind wieder zu erneuern
Zurzeit noch keine Rückmeldung erfolgt.**Töpferweg Göbschelwitz:** Illegale Ablagerung und Entsorgung
Trotz Kontaktaufnahme des OR, Hr. Prautzsch mit dem Amt für
Umweltschutz, Fr. Scholz am 06.03.2016 hat sich diesbezüglich
nichts geändert. Deshalb Schreiben vom OV, Hr. Böhlau an den
BM Hr. Rosenthal mit der Bitte um Klärung – Zwischenzeitlich
wurde eine Umweltauzeige erstattet.**Teichweg – Ecke Gutsweg:** hier stehen wiederholt LKW's
Hier erfolgte die Info des OR, Hr. Prautzsch an Stadtordnungs-
dienst, Fr. Bergmann*Info vom Sachgebietsleiter Hr. Liederwald:* Es erfolgte am
17.05.2016 eine Überprüfung. Ordnungswidrigkeitsverfahren
wurde eingeleitet/Nachprüfungen diesbezüglich und auch we-
gen der Container werden erfolgen.**Zufahrt Kita Hohenheida:**Ist nicht im Plan 2015/2016 verankert. Diese soll nun vom Amt
für Wirtschaftsförderung im Rahmen des Nordraumkonzeptes
für 2017/2018 eingeplant werden. Geld wurde freigelegt und
die Maßnahme soll nun beauftragt werden.**Entfernung der Bank und des Papierkorbes, Seehausener
Allee 41:**Das Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen Fahrerflucht
wurde eingestellt.**Anfragen****Thema „Bienenweg“** – sollte an Stadtrat weitergegeben wer-
den (siehe Gemeindeboten Juni 2016)**Straßenbegleitendes Grün:** Merkwitzer Str. – starker Wild-
wuchs**Kindergartenteich Hohenheida:** Schlechte Sicht zur Haupt-
straße.

Wie und wann erfolgt die Pflege rund um den Teich?

Plan zur Pflege aller Teiche. Ansprechpartner dafür ist Fr. Nestler
0341 1213-1616

Nachhaken! – Wurde zwischenzeitlich erledigt!

Teich Seehausen: Umrandung muss erneuert. Sollte bereits
seit Längerem erledigt sein.**Schlippe bei Bechmann** (An der Hauptstraße) – Pflege, damit
diese wieder genutzt werden kann**Spielplatz Göbschelwitz:** Berg mit Rutsche – Berg wird immer
mehr abgetragen. Eventuell sollte über eine neue Modellierung
oder andere Rutsche nachgedacht werden.**Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am Dienstag, dem
06.09.2016, um 19.00 Uhr, im Gasthof Hohenheida,
Am Anger 42, 04356 Leipzig statt.**Als Schwerpunkt wurde uns die Zusage vom Amt für Stadtgrün
und Gewässer zum Thema: „Realisierung von Maßnahmen im
Rahmen der Gewässerstudie in Auswertung der Kamerabefah-
rungen in Hohenheida und Gottscheina im Mai 2016“ gegeben.**Der Ortschaftsrat gratuliert!**

am 23.07. Herr Hans Fehlau	zum 80. Geburtstag
am 02.08. Herr Werner Schladitz	zum 80. Geburtstag
am 02.08. Herr Peter Petersen	zum 70. Geburtstag
am 04.08. Frau Birgit Grosche	zum 70. Geburtstag

Hinweise:Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum
01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Ge-
burtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Ge-
burtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Wider-
spruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Re-
daktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der
nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnah-
me melden.**Zeitzeugen gesucht**Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Be-
richte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignis-
se, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder
nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzu-
geben bzw. zu verfassen. Bilder dazu wären interessant!**Bürgerverein Hohenheida e. V.****Dorffeststimmung auf dem Hohenheida Kinderspiel-
platz trotz schlechter Wetterprognosen**Vom 17.06. - 19.06.2016 fand das 16. Dorffest des Bürgerver-
eins Hohenheida statt. Dieses Jahr sollte es ein „Wasserfest“
sein. Fast hätte man dieses wörtlich nehmen müssen, aber -
Nein - das Wetter hat es gut mit uns gemeint.Natürlich haben wir auch auf die Dekoration besonderen Wert ge-
legt. Die Tische wurden mit Muscheln und maritimen Utensilien
dekoriert. Ein Piratenboot mit Kanone und Fahne, Wasserbälle
und Badetierte, Badewannen mit Fischen usw. dekorierten den
Festplatz. Auch Decken auf den Tischen und stimmungsvolle
Beleuchtung am Abend sorgten für eine schönes Ambiente.Durch die Musiksommernacht am Freitag begleitete uns das
Duo „Enzo & Claudia.“ Bei Musik und Tanz, guter Unterhaltung,
leckeren Speisen und Getränken war der Start für die nächsten
zwei Tage gegeben.

Pünktlich um 15.00 Uhr starteten wir in den zweiten Tag.

Kinderschminken und Keramikmalerei mit Frau Lehmann, Frau
Reich, Frau Trinks, Kindereisenbahn, Hüpfburg, die Tanzschule
Seidel & Seidel sowie Clown Bino waren Anlaufpunkte für Groß
und Klein.Passend zum Thema hatten wir weiterhin folgende Attraktionen:
Die Bierrutsche der FFw Nordost, Entenangeln, Seifenblasen
zum Selberrmachen, Käpt'n Buddel sowie eine Wasserspaß At-
traktion für Kinder.Beliebt wie immer – frisch gebackener Kuchen aus Hohenheida.
Man staune: Mehr als 30 Kuchen haben uns unsere Einwohner
für unsere Dorffest Kaffeetafel bereitgestellt. Hm, war der lecker.
Für Speisen und Getränke sorgten der Bürgerverein Hohenheida
e.V., das Residenzhotel Hohenheida, Schaustellerfamilie Gier-
hold und das Eis-Auto Kretzschmar aus Lausen.Am Samstagabend war wieder Stimmung mit „Anett & Friends“
bis in den frühen Morgenstunden angesagt.Am Sonntag trafen wir uns wieder zu Kaffee und Kuchen. Auch
hier warteten einige Überraschungen auf unsere Gäste.Für einen stimmungsvollen Ausklang unseres Festes sorgte die
Akkordeongruppe der Bernhardiner.Passend zum Thema gab es auch wieder einige Infotafeln. Das
erworbene Wissen konnte man dann in dem Quiz unter Beweis
stellen.

Der Bürgerverein dankt allen Sponsoren und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Weitere Bilder finden Sie unter Facebook „Hohenheida und Nachbarn“

Gestaltung des Fahrgastunterstandes (Wartehalle) in Hohenheida

Unserem Aufruf haben einige Jugendliche falsch verstanden. Wir suchten nicht das schönste Tag (Pseudonym eines Writers um sein Territorium zu markieren) wie RMF, REXO, JST oder MST, sondern jemanden, der in der Lage ist etwas mehr als ein paar Buchstaben an die Wand zu bringen, um dann dieses Bild damit zu unterzeichnen. (und dies sogar legal.)

Nun haben sich Grundschüler bereit erklärt, im Herbst unseren, in den ziebziger Jahren ebenfalls von Jugendlichen im Alter von 15 bis 20 Jahren errichteten, Fahrgastunterstand zu gestalten. Bitte liebe Tager, schätzt dann diese Arbeit und crosst diese dann nicht!

Danke!

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 19. August 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 4. August 2016



Feuerwehrverein Seehausen e. V.

Sommerfest 2016 am Gerätehaus Seehausen ... wieder eine bunte Mischung für alle Generationen

Kinderschminken, Feuerwehrquiz, Kinderlöschstrecke, Feuerwehrtechnik, Hüpfburg zum Toben – viele Angebote für unsere Kinder.

Traditionell musizierte unser Feuerwehrblasorchester Seehausen am Nachmittag für alle Gäste mit tollen Stücken.

Gute Musik aus der Konserve von DJ Volkmar und Tanz am Abend rundeten den Tag ab.

Der Feuerwehrverein Seehausen e. V. möchte sich bei den Kameraden der FF Nord-Ost, den Mitgliedern des Blasorchesters und bei den Vereinsmitgliedern für „Ihren Einsatz“ (besonders beim Team Kuchenbasar) recht herzlich bedanken.

Unsere Veranstaltung wurde auch unterstützt von: Bowl Play GmbH, Crossi-Backwarenspezialist, Tip-Top-Dienstleistungen GmbH und der AOK PLUS.

i. A. Andreas Kante



Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 31. Juli – 10. Sonntag n. Trinitatis

Gottscheina: 10.00 Uhr Lesegottesdienst der Ehrenamtlichen

Sonntag, 7. August – 11. Sonntag n. Trinitatis

Hohenheida: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pfrn. Teubner

Sonntag, 14. August - GEMEINDEFEST

Plaußig: 14.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst Fr. Frieß, Pfr. Zieglschmid

Schulanfangsgottesdienst und Gemeindefest

Sonntag, 14. August, 14.00 Uhr, Plaußig

Nach dem Familiengottesdienst treffen wir uns zu Kuchen und Kaffee im Pfarrgarten -. Gegen 16.30 Uhr folgt das Singspiel „**Plisch & Plum**“ - eine heitere Geschichte mit Bildern von W. Busch und Musik von G. Kretschmar. Danach wollen wir in geselliger Runde den Tag ausklingen.

Vorschau:

Abendmusik zum Wochenausklang -

Musik von Bach bis Schütz

Sonnabend, 27. August, 19.00 Uhr, Kirche Seegeritz

Die Abendmusik wird von der Kantorei der Matthäuskirchgemeinde und zwei Solisten unter Leitung von Christian Otto gestaltet.



IMPRESSUM

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

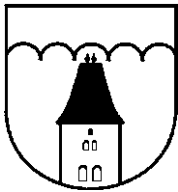
Anzeigen

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

925 JAHRE WIEDERITZSCH
16. – 18. SEPTEMBER 2016

26. Herbstfest
AUF DEM HUGO-KRONE-PLATZ

Freitag: • Partyband Flashdance
Samstag: • 11.00 Uhr Ausstellungseröffnung im Rathausaal, Titel der Ausstellung: Augenblicke von Cordula Wenske
• Seniorenkaffee mit Gunter Böhnke
Sonntag: • Traditionell: Wiederitzscher Blaskonzert und das Rathauskonzert des Kunst- und Heimatvereins

Freitag, den 16. September 2016

19.00 Uhr/Festzelt
Eröffnung mit dem Ur-Krostitzer Fassanstich durch den Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel Auftritt des Leipziger Communalgarde e. V.
19.30 - 20.00 Uhr/Festzelt
Dance Company Leipzig
20.00 - 20.45 Uhr/Festzelt
Partyband Flashdance
20.45 - 21.15 Uhr/Festzelt
Dance Company Leipzig
21.15 - 22.00 Uhr/Festzelt
Partyband Flashdance
22.00 Uhr/Festzelt
Tombola-Ziehung der Hauptpreise
22.15 - 00.00 Uhr/Festzelt
Partyband Flashdance

Samstag, den 17. September 2016

11.00 Uhr/Rathausaal
Ausstellungseröffnung Fotografien „Augenblicke“ von Cordula Wenske
ab 12.00 Uhr/Hugo-Krone-Platz
Schaustellermarkt
14.00 - 14.30 Uhr/Festzelt
Dance Company Leipzig
14.30 - 15.30/Festzelt
Kinderprogramm: Clown Dimi und Pallini
15.30 - 15.45 Uhr/Festzelt
Dance Company Leipzig
14.30 - 16.00 Uhr/Neuer Saal
Seniorenkaffee: Gunter Böhnke
16.30 - 18.00 Uhr/Festzelt
Holzhäuser Spatzen, Volksmusik, Tanz- und Unterhaltungsmusik

Sonntag, den 18. September 2016

10.30 Uhr/Ev.-Luth. Kirche Festgottesdienst
11.00 - 15.00 Uhr/Festzelt
Unterhaltungsmusik von A - Z von CD
15.00 - 16.00 Uhr/Festzelt
Kinderprogramm: Bauernhof Lady Sou und Mr. Banjo, Kinder-Mitmach-Programm, das alle mit auf eine Fahrt in den Wilden Westen nimmt
16.30 - 18.00 Uhr/Festzelt
Das traditionelle Wiederitzscher Blaskonzert, mit der Feuerwehrkapelle aus Seehausen, in der Pause Tombola-Ziehung der Hauptpreise
18.30 - 19.30 Uhr/Neuer Saal
Rathauskonzert des Kunst- und Heimatvereins, „Fryderyk Chopin plus“ mit romantischer Klaviermusik von Mariya Horenko, Chanyan Yang, Mi-Na Park und Gudrun Franke

AKTUELL

Wiederitzsch

- Vom Sportfest der Grundschule berichtet
- 925 Jahre Wiederitzsch: Teil 2 der Reihe des Kunst- und Heimatvereins
- Einladung zur Foto-Ausstellungseröffnung „Augenblicke“ von Cordula Wenske am 17. September in den Rathausaal

Lindenthal

- FFW lädt ein zum 23. Lindenthaler Heimatfest vom 2. bis 4. September

- Reitverein Araberhof: Einladung zum 21. Vereinsfest am 11.09.2016
- TSV blickt auf erfolgreiche Fußballsaison zurück

Plaußig

- Portitzer Heimatverein: Teilnahme am Tage des offenen Denkmals am 11. September
- Dorffest Plaußig 2016 - ein Rückblick
- „Die Strolche“ feiern am 10. September ihr Kindergartenfest
- Parthefrösche waren in der Dübener Heide

Seehausen

- Bericht aus der Ortschaftsratssitzung vom 5. Juli
- Bürgerverein Hohenheida: Themenabend am 27.08. und Herbstfest am 15.10. sind die nächsten kulturellen Termine
- Großes Indianerfest am 26. August im „Tierhäuschen“
- Einladung zum Herbstspaziergang über die Deponie Seehausen am 17. September

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14.00 - 18.00 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung

Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19.00 Uhr
in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Keine Lehrstelle oder Studienplatz ???

Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben

In der Stadt Leipzig,
Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Liebertwolkwitz/Holzhausen
und Böhlitz-Ehrenberg
sind Stellen im Bundesfreiwilligendienst
ab Oktober 2016 zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Voraussetzungen:

Alter: 18 - 24 Jahre

Die Dienstzeit kann von 6 bis 12 Monate vereinbart werden.

Die **Vergütung** (gutes Taschengeld sowie weitere Geldleistungen) erfolgt nach der Festlegung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

Die Stadtreinigung Leipzig informiert

Schadstoffmobil im September 2016

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
21.09.2016	13:30 - 14:15	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
21.09.2016	14:30 - 15:15	Parkplatz Bad	Lindenthal
21.09.2016	15:30 - 16:15	Oswald-Kahnt-Ring (Wertstoffhof)	Lindenthal
22.09.2016	13:30 - 14:15	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch
22.09.2016	14:30 - 15:15	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
22.09.2016	15:30 - 16:15	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
22.09.2016	16:30 - 17:15	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

18. Ortschaftsratssitzung am 12. Juli 2016

keine Beschlüsse

Termine:

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet nach der Sommerpause am **13. September 2016, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 19. August bis zum 15. September 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

am 19.08.	Herr Helmut Burkhardt	zum 85. Geburtstag
am 19.08.	Frau Gertraud Schlossus	zum 75. Geburtstag
am 20.08.	Frau Susanne Däberitz	zum 85. Geburtstag
am 20.08.	Frau Renate Ausländer	zum 80. Geburtstag
am 26.08.	Frau Annelie Sievert	zum 70. Geburtstag
am 29.08.	Frau Annelies Rux	zum 85. Geburtstag
am 07.09.	Frau Monika Linke	zum 75. Geburtstag
am 07.09.	Frau Inge Scholz	zum 75. Geburtstag
am 08.09.	Frau Regina Leonhardt	zum 75. Geburtstag
am 08.09.	Frau Gerda Scharf	zum 75. Geburtstag
am 09.09.	Herr Claus Nain	zum 70. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen. Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.



Bibliothek

Auch dieses Jahr freuten sich viele über das Angebot der Stadtteilbibliothek Wiederitzsch bei der Ferienaktion des Buchsommers Sachsen.

Insgesamt 27 Kinder und Jugendliche ließen sich in den Ferienwochen einschreiben und fast alle schafften es, die geforderten 3 Bücher zu lesen. Diese bekamen ein Zertifikat über die Teilnahme bei der großen Abschlussparty in der Moritzbastei oder wer nicht an diesem Höhepunkt teilnehmen konnte, erhielt es über seine Schule.

Für unsere Bibliothek bedeutet die Buchsommerteilnahme 72 neue Kinder- und Jugendbücher, die zur Hälfte nur aus Eigenmitteln bezahlt wurden, aber nun allen Lesern zur Verfügung stehen.



Vom 29.08.16 bis 09.09.16 ist die Stadtteilbibliothek Wiederitzsch wegen Urlaub geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Sportfest der Grundschule Wiederitzsch



Am 21. Juni fand das Sportfest der Grundschule Wiederitzsch statt. Pünktlich 8:00 Uhr versammelten sich alle Kinder auf dem

Sportplatz und begannen mit der Erwärmung. Diese wurde von 2 Schülerinnen der Grundschule als Aerobic-Einheit gestaltet und sorgte direkt für gute Laune bei allen Beteiligten. Danach starteten die Kinder in den vier Disziplinen Weitsprung, 50-m-Sprint, Schlagballweitwurf und Springseilspringen in den Kampf um die Medaillen. Alle bemühten sich tapfer und gaben ihr Bestes, um bei der Siegerehrung auf dem Podest zu stehen. Um die Wartezeit zwischen den Stationen zu verkürzen, konnten sich die Grundschüler u. a. beim Tauziehen, Slalomrennen und Sackhüpfen messen und austoben. Ein Highlight des Sportfestes war der Staffellauf der jeweils schnellsten Schüler jeder Klassenstufe. Unterstützt wurden die Lehrer von vielen fleißigen Eltern, die an diesem Tag für einen reibungslosen Ablauf an den Stationen gesorgt haben. Ein großer Dank geht auch an die tüchtigen Eltern an der „Rechenstation“, die für das korrekte Zusammenzählen aller gemessenen Zeiten, Punkte und Weiten verantwortlich waren. So standen am Ende die Sieger fest und konnten bei der feierlichen Siegerehrung geehrt werden.

Der Förderverein der Grundschule Wiederitzsch spendierte für die ersten 3 Plätze jeder Klassenstufe Medaillen sowie Urkunden für alle Teilnehmer am Sportfest.

Wir gratulieren den Siegerinnen und Siegern und hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Euer Förderverein

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

925 Jahre Wiederitzsch

Wiederitzsch – Vom Bauerndorf zum Ortsteil

*Am 1. August 1091 übergibt der Bischof von Merseburg, Werner, dem von ihm dort gegründeten Peterskloster anlässlich der Weihe Güter und Rechte. Unter den in der Urkunde genannten Orten im Burgward Schkeuditz wird auch **Wideriz**, das heutige Klein-Wiederitzsch, genannt. Das ist die erste urkundliche Erwähnung. **Wederaz**, das spätere Groß-Wiederitzsch wird erst später, zwischen 1100 und 1200 gegründet sein worden. In dem folgenden Beitrag sollen einige Schlaglichter die Entwicklung beider Dörfer zum heutigen Wiederitzsch erhellen und verdeutlichen.*

Über viele Jahrhunderte sind Groß- und Kleinwiederitzsch den Grundherrschaften Wahren bzw. später Breitenfeld zugeordnet. Die Bauern beider Dörfer befinden sich im Stande der Erbuntertänigkeit. Sie haben für den Grundherren/Erbberrren Spanndienste und Frondienste zu leisten, Abgaben zu erbringen, Lehngelder zu zahlen. Ihre arbeitsfähigen Kinder müssen für den Grundherren arbeiten. Kommt ein Hof in andere Hände, muss die sogenannte Lehnwar, eine sehr drückende Abgabe, an den Grundherren gezahlt werden. Vielfach kommt es deshalb zu Streitigkeiten zwischen dem Grundherren und den Bauern, manchmal auch zwischen den Bauern untereinander. Oft werden die Gerichte angerufen. In der Regel entscheiden sie zu Gunsten der jeweiligen Grundherren. Diese üben zudem auch die Patrimonialgerichtsbarkeit, das heißt die niedere Gerichtsbarkeit, aus. Erst im 19. Jahrhundert werden sowohl die Erbuntertänigkeit wie auch die Gerichtsbarkeit der Gutsherren schrittweise überwunden

Eine historisch gesehen nur kurze Episode stellen die wenigen Jahre von 1531 bis 1554 dar. In dieser Zeit hatte die Stadt Leipzig die beiden Dörfer Groß- und Klein-Wiederitzsch von der Witwe des Ritters Joachim Blank von Wahren erworben, allerdings ausdrücklich mit der Maßgabe, dass die Herren von Wahren ein Rückkaufsrecht hatten. Davon machen diese im Jahre 1554 Gebrauch. Ab 1600 gehören beide Dörfer zum Rittergut Breitenfeld, das bis 1796 im Besitz der Familie von Brösigke, dann der Familien Blümner/Gruner und weiterer Gutsherren war. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts beginnen die Einwohnerzahlen beider Orte zu steigen. Für den Bau von Häusern und Straßen wie auch der Eisenbahnstrecken Leipzig-Bitterfeld bzw. Leipzig-Halle wird Land benötigt. Damit verringert sich die Flä-

che, die die Bauern bewirtschaften können. Die Zahl der Landwirtschaftsbetriebe geht zurück. Sind es 1813 in beiden Dörfern noch insgesamt 30, so sind 1927 nur noch sieben übrig geblieben. Auch andere Entwicklungen sind zu verzeichnen. Die Dörfer öffnen sich zur Delitzscher Chaussee, die Eisenbahnstrecke Leipzig-Bitterfeld ist in Betrieb. Aber auch das benachbarte Leipzig wächst rasch und rückt immer näher an die Grenzen von Wiederitzsch heran. Ab 1888 gibt es Überlegungen und Gespräche zur Vereinigung von Groß- und Klein-Wiederitzsch zu einer einheitlichen politischen Gemeinde. In den folgenden Jahren wird das Vorhaben mit unterschiedlicher Intensität vorangetrieben. Es gibt Befürworter und Gegner. Dennoch, die Verflechtungen beider Dörfer werden immer enger. Die Zeit für einen Zusammenschluss ist reif.

Schließlich wird mit dem 1. Januar 1904 nach Zustimmung durch die Amtshauptmannschaft Leipzig als übergeordnete Behörde die Vereinigung von Groß- und Klein-Wiederitzsch zur Gemeinde Wiederitzsch rechtskräftig. Dieser Schritt erweist sich für die Zukunft als äußerst klug und folgerichtig. Er sichert den Fortbestand von Wiederitzsch als selbstständige und prosperierende Gemeinde.

In den folgenden Jahrzehnten gibt es immer wieder Versuche, Wiederitzsch nach Leipzig einzugemeinden. Manchmal, wie in den dreißiger Jahren des vorigen Jahrhunderts, gehen sie auch von den politischen Kräften in Wiederitzsch aus. Pläne von Leipzig in den Jahren 1946 und 1947 werden bald wieder fallen gelassen. Mit der Bildung des Bezirkes Leipzig 1952 ist dann für längere Zeit Ruhe.

Nach 1990 ist die selbstständige Existenz von Wiederitzsch bald wieder in Frage gestellt. Die sächsische Landesregierung verfolgt das Ziel, nach der Kreisreform und im Gefolge der Gemeindereform die Umlandgemeinden von Leipzig der Stadt zuzuordnen. Alle Gegenpläne, wie der Zusammenschluss von Wiederitzsch, Lindenthal, Seehausen und Podelwitz oder von Wiederitzsch und Lindenthal zu Einheitsgemeinden erweisen sich als nicht realisierbar und alle Widerstände als wenig sinnvoll.

Wiederitzsch beschließt als logische Konsequenz die freiwillige Eingemeindung nach Leipzig. Nach langen Verhandlungen tritt am ersten Januar 1999 der vom Oberbürgermeister der Stadt Leipzig, Hinrich Lehmann-Grube, und dem Bürgermeister von Wiederitzsch, Andreas Diestel, im Rathausaal von Wiederitzsch unterzeichnete Vertrag in Kraft.

Damit hat eine lange Tradition selbständiger gemeindlicher Existenz und Entwicklung für Wiederitzsch ihr Ende gefunden. Wiederitzsch als einheitliche selbstständige politische Gemeinde hat nur knapp 100 Jahre bestanden. Nun beginnt ein neues Kapitel seiner Entwicklung in einem größeren Verbund. Zudem wird mit Beschluss des Stadtrates Leipzig vom Februar 1999 der Bereich Podelwitz-Süd der Zuständigkeit des Ortschaftsrates Wiederitzsch zugeordnet. Damit wird der lokale Zusammenhang beider Gebiete berücksichtigt.

Gunter Waßmann

„Das gibt's nur einmal“

Viele bekannte kleine Liederlein,
die wollten gern gesungen sein -
und zwar sehr schöne ...
Das kann nur die Frau Hoene!
Sie kaufte einen Luftballon
und schlich mit Sunnyboy davon,
hat Schnucki-Putzi noch getroffen
und war in die Sommersprossen verschossen.
O, mein Papa und Theophil,
die wussten von der Liebe viel:
Plaisir d' amour,
kommt stets im Rausch des Frühlings vor!
Nicht nur zum Schlafen ist die Nacht,
selbst ein Sopran darüber lacht.
Seit Neandertaler weiß man genau:
Der Mann ist ein Verbrecher und kein Engel ist die Frau!
Horst Singer spielte ganz famos.
In jedem Theater ist etwas los,
doch auch in Wiederitzsch, in Wort und Ton,
bei uns im Verein, im musikalischen Salon.

Wir danken Frau Arnhold für die Führung durch das Programm.

A. Braun, Pressewart

Bürgerverein Riedelsiedlung e. V.

Herzliche Einladung zum nun schon traditionellen Herbstfest des Bürgervereins

für alle Bewohner der „Riedelsiedlung“
am Sonnabend, dem 27.08.2016, ab 17.00 Uhr
am Ende der Buchenwaldstraße

Für Überraschungen, das leibliche Wohl, Musik und gute Laune ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Jeder Gast ist willkommen!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

21.08. - 13. So. n. Trinitatis (Gottesdienst mit Abendmahl)

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt

28.08. - 14. So. n. Trinitatis (Predigtgottesdienst)

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt

04.09. - 15. So. n. Trinitatis (Gottesdienst mit Abendmahl)

10:30 Uhr Vikar Schmidt/Pfarrerin Arndt

11.09. - 16. So. n. Trinitatis (Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst)

10:30 Uhr Vikar Schmidt/Pfarrerin Arndt

„Hoch hinaus und weit weg“

Dieses Thema leitet uns durch den Kinderkirchentag der Schwesterkirchgemeinden, Eutritzsch, Gohlis und Podelwitz-Wiederitzsch. Er findet am Sonnabend, dem 3. September 2016 von 10.00 bis 15.00 Uhr im Pfarrhaus Eutritzsch in der Gräfestr. 18 statt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen! Bitte bringt



IMPRESSUM

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung
des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

einen Karton (mit Deckel) und 2,00 € mit! Was euch erwartet, eine spannende Reise durch die Kontinente, leckeres Essen, ein Singspiel und mehr.

„Heiteres um die Orgel“

Das Podelwitzer Kirchenkonzert am Sonntag, dem 11. September 2016, um 17.00 Uhr beschließt den Tag des Offenen Denkmals, zu dem Sie herzlich eingeladen sind. Dr. Felix Friedrich liest Anekdoten aus seinem Buch „Die TROSTpendende Silbermann-Orgel“ und spielt heitere und beschauliche Orgelmusik auf der Mende-Orgel. Sie hören Werke von Claude Gervaise, Johann Sebastian Bach, Eberhard Böttcher, Johann Ludwig Krebs, Johann Peter Kellner, Helmut Michael Brand und Cuthbert Harris. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche gesammelt.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

01.09.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
01.09.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
13.09.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Senioren-/Frauenkreis Ausflug nach Lissa
15.09.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat August/September

Gottesdienste:

sonntags:	10:00 Uhr	Hl. Messe
dienstags:	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Samstag, 27.08.2016

10:00 Uhr Pontifikalamt mit feierlicher Einführung von Heinrich Timmerevers als Bischof des Bistums Dresden-Meißen (Ss. Trinitatis, Dresden)

Veranstaltungen:

20.08.2016

Familienkreis I: Ausflug nach Magdeburg

24.08.2016

17:45 Uhr Familienkreis II: 18 Uhr Führung durch die Ausstellung „Kirche in der DDR“ (Bildermuseum)

09.09.2016

15:30 Uhr Seniorennachmittag gemeinsam mit St. Albert (Wahren)
Treff: 15 Uhr an der Kirche oder individuell,
18:00 Uhr Hl. Messe in St. Albert

11.09.2016

14:00 Uhr Interreligiöses Dankfest (Friedenskirche)

13.09.2016

19:30 Uhr Erkundungsprozess: Treffen Steuerungsgruppe (Pfarrhaus Gohlis)

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!

Zum 80. Geburtstag am:

21.08.1936	Herr	Tschörner	Manfred
29.08.1936	Frau	Hutzelmann	Rosamarie
29.08.1936	Herr	Löffler	Manfred
02.09.1936	Frau	Hodek	Ingeborg
14.09.1936	Herr	Hummel	Joachim
15.09.1936	Frau	Schneider	Gisela

Zum 75. Geburtstag am:

24.08.1941	Herr	Flemming	Rainer
31.08.1941	Frau	Schmidl	Marianne
01.09.1941	Frau	Eisermann	Christel
09.09.1941	Frau	Engel	Gundula
11.09.1941	Herr	Lieberenz	Bernd

Zum 70. Geburtstag am:

03.09.1946	Herr	Busse	Roland
06.08.1946	Herr	Haase	Klaus
07.08.1946	Herr	Schneider	Joachim
10.08.1946	Frau	Böhme	Ute

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Freiwillige Feuerwehr Leipzig - Lindenthal

Nachruf

Mit Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem Alters- und Ehrenmitglied

Horst Stiffel

der am 18.06.2016 im Alter von 82 Jahren verstarb. Horst war 40 Jahre Mitglied der Feuerwehr Lindenthal. Wir verlieren einen liebenswerten, freundlichen und hilfsbereiten Menschen und Freund.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und Kinder. Wir trauern mit seiner Familie und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Lindenthal



Der Ortschaftsrat Lindenthal schließt sich dem Nachruf an. Horst Stiffel hat als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Lindenthal mit seiner gemeinnützigen Arbeit viel für unseren Ortsteil getan. Wir alle werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

In Gedenken,

der Ortschaftsrat Lindenthal.

Neben den regelmäßigen Ausbildungsdiensten hatte unsere Feuerwehr im Juli mit einem verhältnismäßig hohen Einsatzaufkommen zu kämpfen. Unsere Wehr wurde zu 24 Einsätzen alarmiert. 3 x Automatischer Brandmeldereinlauf; 17 x Technische Hilfe einfach, 1 x Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person sowie 3 x Brandeinsätze.

Am 23.07.16 wurde unsere Wehr zu einem Flächenbrand am Güterumschlagplatz gerufen. Es gestaltete sich sehr schwer für die Kameraden mit eigenen Mitteln die weitere Ausbreitung der bereits ca. 500 m² brennenden Fläche zu verhindern. Diese lag zwischen 2 Bahnstrecken, welche erst gesperrt werden musste. Nach bestätigter Freigabe durch den Notfallmanager der DB konnte das genaue Ausmaß festgestellt werden. Mittlerweile brannten über 1000 m² Ödland, sowie ein 5 x 20 m Bauschutthaufen. Nachdem weitere Nachgeforderte Kräfte eintrafen, wurde mit großem Aufwand der Brand eingedämmt. Nach 5 Stunden Einsatz wurde die Einsatzstelle an die Kameraden der FF-Böhlitz-Ehrenberg zur Restablösung übergeben.

Am 27.07.16 traf im Nordwesten und Norden ein Unwetter mit geballter Kraft auf Leipzig. Um 14:06 Uhr wurde unsere Wehr (mit Reservefahrzeug durch defekt an unserem HTLF) zum ersten Mal nach Leutzsch alarmiert. Bereits auf der Anfahrt wurde den Kameraden schnell klar das dies ein langer Tag wird. Eine Anfahrt der Einsatzstelle wurde bereits auf der Gustav-Esche-Str. durch 3 große Bäume, die über der Straße lagen, unterbrochen. Verletzt wurde wie durch ein Wunder niemand, ein Baum verfehlte einen Pkw nur um wenige cm. Ab 15:30 Uhr wurde dann auch unser Rüstwagen zu mehreren Einsätzen mit umgestürzten Bäumen im Nordgebiet der Stadt gerufen. Nach zusammen 14 Einsätzen durften beide Fahrzeuge gegen 20:30 Uhr wieder das Gerätehaus anfahren und ihre Einsatzbereitschaft wieder herstellen. Ein großer Dank an alle Kameraden die im Einsatz waren. Ebenfalls ein großes Dankeschön an die Familien die ihre Männer/Väter für wieder so eine lange Zeit frei gaben. Ohne die Unterstützung wäre ein Tag wie dieser nicht schaffbar.

Eine große Freude für den Jugendwart und die Wehrleitung gab es auch noch. Mit Freude erfuhren wir, dass unsere Jugendfeuerwehrkameradin Ulrike Scharfenberg nach einer anstrengenden Woche die Leistungsspanne der Jugendfeuerwehr erfolgreich an der Landesfeuerwehrschule in Nardt ablegte. Die Leistungsspanne ist die höchste Auszeichnung die in der Jugendfeuerwehr abgelegt werden kann. Wir sind stolz und hoffen auf eine lange Zusammenarbeit.

Ihre Feuerwehr Leipzig - Lindenthal

Drei tolle Tage in Lindenthal

Vor den großen Sommerferien vom 15. bis 17. Juni 2016 fand für die Kinder der Grundschule „Alfred Kästner“ in Lindenthal eine Sportolympiade statt.



Im Mittelpunkt stand das Gastgeberland unserer diesjährigen Olympische Spiele, Brasilien. Im Vorfeld haben sich alle Kinder mit ihren Eltern ein T-Shirt hergestellt. Es sind somit alle Kinder mit einem weißen Shirt gekommen, wo Symbole aus der Antike zu sehen waren.

Am ersten Tag erfuhren die Kinder alles über die Olympische Spiele, von der Antike bis heute. Dabei wurden die Olympischen Ringe, Kordeln und Piktogramme gebastelt. Ganz besonders interessant war für die Kinder, einmal Behindertensport auszuprobieren. Für Frage und Antwort stand dabei der dreifache Para-Olympionike Martin Schulz zur Verfügung, der am ersten Tag Ehrengast bei den Schülerinnen und Schülern war.

Der zweite Tag fand auf dem Sportplatz des TSV Lindenthal statt. Hier konnten die Kinder mehrere Stationen absolvieren. Unter anderem einen Hürden-Minimarathon, Zielwerfen, Weitsprung mit Gewicht und einen Sprint. Zum krönenden Abschluss bekamen alle Kinder und Betreuer ein leckeres Eis.

Der dritte Tag begann mit der großen Siegerehrung. Danach wurden alle Kinder der Schule mit einem großen Frühstücksbuffet überrascht. Einige Eltern haben sich bereit erklärt, für unsere Kinder dieses vorzubereiten. Die Produkte hierfür spendierte die Firma „Kerrygold“ und der Verein „Kindersinn e. V.“, worüber wir uns sehr freuten und dafür herzlich den Sponsoren danken!

Ganz besonderen Dank an die Firma „Früchte Armbrust“ für die großzügige Spende an Obst und Gemüse! Die Schulleitung und der Elternrat der Grundschule „Alfred Kästner“ in Lindenthal möchte sich natürlich auch bei allen fleißigen Helfern für die Vorbereitung und Durchführung der Schulolympiade bedanken. Für die Kinder waren es tolle Tage.



Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e.V.

23. Lindenthaler Heimatfest

vom 02.09. – 04.09.2016 auf dem Festplatz am Rathaus Lindenthal

Freitag, 2. September 2016	
17 Uhr	Eröffnung des Heimatfestes
18 Uhr	Feierliche Begrüßung mit Fassanstich durch unseren Ortsvorsteher
19 Uhr	Großer Fackel- und Laternenumzug mit der Lindenthaler Feuerwehr
19 – 21 Uhr	Musik und Party mit dem DJ und Schlagersänger Frank Vonthal Unter dem Motto: "Rock a round the Clock" !!jeder Gast in Motto-Kostüm erhält einen Willkommensdrink!!
19:30 Uhr	Dance a Mania
21 - 23 Uhr	Nine and the Bebopalulas Rock 'n' Roll Showband
Samstag, 3. September 2016	
ab 10 Uhr	Musikalisches Frühschoppen
10 Uhr	Alfred-Kästner-Grundschule „Die Talente unsere Schüler“
11 – 13 Uhr	Blasorchester Jugendbrass Leipzig e.V.
13 – 17 Uhr	<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="width: 45%;"> <p>Spiel und Spaß für Kinder</p> <p>PR-Club</p> <p>Jugendclub Lindenthal</p> </div> <div style="width: 10%; text-align: center;">   </div> <div style="width: 40%;"> <p>Hüpfburg, Bastelstraße, Schminken und Animation, Spielmobil und vieles mehr...</p> </div> </div>
13:00 Uhr 16:30 Uhr 19:00 Uhr	Dance a Mania
15 – 16:30 Uhr	Im Festzelt, Kinderspaß und Disco mit dem „Clown Balli“
17 Uhr	Schalmeienkapelle Wernsdorf e.V.
20 - 24 Uhr	Mario und seine Stützstrümpfe
22 Uhr	Großes Feuerwerk
22:30 Uhr	Heißes Bonbon
Sonntag, 4. September 2016	
10 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt
11 Uhr	Feuerwehrstammtisch mit unserem DJ
12 – 14 Uhr	Blasorchester der FFW Seehausen
14 – 16 Uhr	Schlager mit Melinda und Musikcomedy „ Die Zwei“
17 Uhr	Ende im Festzelt
Rund um das Fest	
	<p>Gastronomische Betreuung durch den Thüringer Hof zu Leipzig Eis, Kräppelchen, Kaffee, Kuchen und Leckereien Schausteller, Kinderanimation, Ponyreiten</p>

TSV Einheit Lindenthal e. V.

Die Fußballsaison 2015/16 ist zu Ende. Zeit für einen **Rückblick auf ein sehr erfolgreiches Jahr im Jugendbereich des TSV Einheit Lindenthal**. Weit mehr als 100 Kinder trainieren derzeit im Verein und es werden ständig mehr. Die Jüngsten von ihnen haben in den zurückliegenden Monaten tolle Erfolge eingefahren. Allen voran die F1, die sich und ihr Trainer-Trio Christian Blech, Thomas Winkler und Christian Winkler für intensives Training und jahrelange Arbeit belohnt hat. Die Mädchen und Jungen haben eine grandiose Saison gespielt und wurden dafür am 04.06.16 nach ihrem letzten Spiel mit einem Pokal belohnt. Die Mannschaft ist ungeschlagen zum Stadtklasse-Meister geworden. Dies wurde noch vor Ort gefeiert – mit Feuerwerk und grün-weißen Bengalos! In der nächsten Saison wird die Mannschaft als E-Jugend starten und hoffentlich den aktuellen Schwung nutzen um ihre Fans weiter glücklich zu machen.

Die Fußballer der F2 unter Frank Hintringer, Tobias Leopold und Ronny Peters waren im letzten Jahr noch die Bambini des Vereins. In der FairPlay-Liga haben sie sich in dieser Saison einen hervorragenden 2. Platz erarbeitet. Auch hier sieht man das Ergebnis konstanter Arbeit der Trainer mit den Kindern, die sich sehr gut im regulären Spielbetrieb eingefunden haben, gut aufeinander eingespielt sind und Woche für Woche um Punkte kämpfen. Man darf gespannt sein, was die nächste Saison bringt, wenn sie die „Großen“ ihrer Altersklasse sind!

Die F3 mit ihren Trainern Patrick Dorn und Danny Hilger ist auch in der FairPlay-Liga angetreten und hat es dort auf den 5. Platz geschafft. Das ist eine überaus beachtliche Leistung, wenn man bedenkt, dass diese Mannschaft komplett neu zusammengestellt wurde und einige der Kinder erst in dieser Saison mit dem Fußball begonnen haben. Nach der Sommerpause werden sie die neue E2 des Vereins stellen.

Die derzeitige E-Jugend bestreitet ebenfalls ihre erste gemeinsame Saison als Mannschaft und hat es mit den Trainern Mario Richter und Ronny Bergmann im Pokal sogar bis ins Achtelfinale geschafft. Sie haben sich in der 1. Kreisklasse gegen starke Gegner gut behauptet und sind letztendlich punktgleich mit dem Fünftplatzierten auf Platz 6 gelandet. Noch wichtiger ist aber, dass sie als Team sehr gut zusammengefunden haben. Sie werden deshalb in der nächsten Saison gemeinsam als neue D-Jugend antreten damit sie sich nicht trennen müssen.

Weiter geht es mit den G-Junioren. Die „Bambini“ des Vereins mit ihren Trainern Safak Altinok und Sven Oehmigen haben sich in ihrer ersten Turniersaison hervorragend präsentiert und eine mehr als sehenswerte Bilanz eingefahren. Von fünf Turnieren haben sie zwei gewonnen und drei zweite Plätze mit nachhause gebracht. Nach den Sommerferien werden sie in den Liga-Betrieb starten und sicher noch einiges von sich hören lassen.

Und auch der Nachwuchs ist bereits in Sicht: Rene Lemke und Erik Wällnitz werden mit ihren mittlerweile 4- und 5-jährigen Schützlingen in der nächsten Saison die ersten Turniere bestreiten. Die Fußball-Minis dürfen sich dann offiziell „Bambinis“ nennen. Sie haben im Training bereits begonnen „richtigen“ Fußball zu spielen und sind gespannt auf ihre ersten echten Spiele.

Es ist viel los im Verein. Fast jeden Tag trainieren Kinder auf dem Platz. Jedes Wochenende sind ganze Fanblocks, bestehend aus Eltern, Großeltern und Freunden, unterwegs um ihre jungen Fußballer zu den Spielen zu bringen und ihnen dort zuzujubeln. Die Stimmung ist immer großartig und hebt sich vielfach deutlich von anderen Vereinen ab. Dafür ein herzliches Dankeschön!!!

Danke auch an die Sponsoren, die die Kinder tatkräftig unterstützen! Der größte Dank gilt aber wie immer den Trainern! Wir danken im Namen aller Kinder und Eltern den Trainern Rene Lemke, Erik Wällnitz, Safak Altinok, Sven Oehmigen, Frank Hintringer, Ronny Peters, Tobias Leopold, Patrick Dorn, Danny Hilger, Christian und Thomas Winkler, Christian, Blech, Mario Richter und Ronny Bergmann. Sie alle arbeiten ehrenamtlich in ihrer Freizeit mit den Kindern – ein Fakt, den man nicht hoch genug anerkennen kann. Macht weiter so, damit wir auch im nächsten Jahr mit Freude über eure Erfolge berichten können!



Reitverein Araberhof Lindenthal e. V.

Straße der 53, 04158 Leipzig, Telefon 03414616656
Gegründet 1995

Unser 21. Vereinsfest „Repräsentation der Vereinsjugend“, bei dem unsere Kinder und Jugendlichen die Kunststückchen zeigen, die sie unter Anleitung der Vorsitzenden Regina Hahmann gelernt haben, feiern wir am **Sonntag, dem 11.09.2016, ab 15 Uhr** bei freiem Eintritt.

Alle Tierfreunde sind herzlich willkommen.

Zurzeit hat der Verein ca. 30 Mitglieder, davon 22 Kinder und Jugendliche und ist Mitglied im Stadtsportbund, Landessportbund und im **VFD (Verband der Freizeitreiter Deutschland)**.

Die Vereinsphilosophie lautet, „Reiten ohne Streß für Reiter und Pferd“, nach der Lehre von Claus Penquitt.

Udo Hensel, ehrenamtlicher GF

Schmusepferdchen auf dem Araberhof



Neue Kurse

Mädels ab 5 Jahre lernen auf dem Araberhof alles rund ums Pferd.

Ansprechpartner für die Anmeldung ist Regina Hahmann, Tel. 0341 4616656, Straße der 53, 04158 Lindenthal

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

21.08., 13. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

28.08., 14. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

04.09., 15. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Heimatfest

11.09., 16. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

18.09., 17. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Ökumenischer Gottesdienst zum Lindenthaler Heimatfest am 4. September

Anlässlich des Lindenthaler Heimatfestes am 04.09. wird wieder ein besonderer Gottesdienst gefeiert, den wir gemeinsam mit unseren katholischen Geschwistern gestalten werden. Wir laden dazu herzlich in die Lindenthaler Gustav Adolf Kirche ein. Beginn ist um 10.00 Uhr.

Tag des offenen Denkmals am 11. September

Am zweiten Sonntag im September findet wieder der Tag des offenen Denkmals statt. Dieser wird durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz koordiniert und steht in diesem Jahr unter dem Motto „Gemeinsam Denkmale erhalten“.

Zusammen mit unseren Kantoren hat der Kirchenvorstand beschlossen, die reiche Orgelwelt unserer 5 Kirchen und die hier notwendigen Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen aus dem Blickwinkel des Jahresmottos zu beleuchten, denn die großen Kircheninstrumente benötigen zu ihrem Erhalt eine regelmäßige

Wartung und Reinigung bzw. den Austausch von verschlissenen Bauteilen.

Bereits saniert sind die Schweinefleisch-Mendelssohn-Orgel der Auferstehungskirche in Möckern, die im nächsten Jahr ihren 250. Geburtstag feiern kann, sowie vor längerer Zeit auch schon mal die Flämmer-Orgel der Lindenthaler Gustav-Adolf-Kirche von 1792. Demgegenüber sind größere Reparaturen an der Gottfried-Hildebrand-Orgel der Schlosskirche von 1894 und der Jehmlich-Orgel der Wahrener Gnadenkirche von 1929 erforderlich. Noch im Originalzustand von 1913 ist schließlich die Jehmlich-Orgel der Hainkirche St. Vinzenz, die derzeit nicht bespielbar ist und einer Generalsanierung bedarf. Zum Tag des offenen Denkmals können Sie die Orgeln neben dem Einsatz im Gottesdienst wie folgt erleben:

Möckern:	15.00 - 17.00 Uhr Orgelführung und Vorspiel durch Holm Vogel
Wahren:	14.00 - 15.00 Uhr Orgelführung und Vorspiel durch Sonja Lehmann
Lindenthal:	15.00 - 16.00 Uhr Orgelführung und Vorspiel durch Sonja Lehmann
Lützschena Hainkirche:	12.00 - 14.00 Uhr Orgelführung durch Tilman Jäcklin
Lützschena Schlosskirche:	14.00 - 16.00 Uhr Orgelführung und Vorspiel durch Tilman Jäcklin

Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen!

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 46 11 850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Morris Wee, mobil: 0176 45916553,

E-Mail: carlsonwee@msn.com

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297 200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im August 2016

am 25.08.	Herrn Hans-Otto Voges	zum 75. Geburtstag
am 31.08.	Frau Christa Schwarz	zum 70. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden. Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein

Von Eltern – Für Eltern

DIE JOHANNITER.
Aus Liebe zum Leben

Kindergartenfest in der Kita in Plaußig

Liebe Plaußiger und Portitzer,
es ist wieder soweit...

Am **Samstag, den 10.09.2016** feiern wir **von 15.00 bis 18.00 Uhr** unser Sommerfest anlässlich des 4. Geburtstags unserer Kindertagesstätte.

Ein Tag der offenen Tür mit tollen Aktionen zum Spielen und Basteln für die Kinder sowie Kaffee, Kuchen und Bratwurst vom Grill für Groß und Klein.

Ort: **Plaußiger Kita „Die Strolche“
Alte Theklaer Straße 13a in Leipzig-Plaußig**

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit vielen Kindern, Eltern, Großeltern, Freunden, Bekannten... und Anwohnern – und laden herzlich dazu ein.

Es grüßen
Die „Strolche“, die Erzieherinnen und der Elternrat

P.S. Es kann während dieser Zeit zu einem erhöhten Aufkommen an parkenden Autos in der Alten Theklaer Strasse kommen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

20. August
25. August
26. August
26. August
28. August
31. August
1. September
2. September
6. September
8. September
9. September
11. September

Uwe Lang
Dominic Klaus
Adelheid Dittrich
Alexander Gey
Georg Mitzner
Michael Amft
Michael Oswald
Sebastian Baumann
Marcel Franke
Marcel Seiffert
Niklas Hankwitz
Jan Vormbaum

Der Vorstand
des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Dorffest Plaußig 2016



Auch in diesem Jahr haben wir wieder unser Dorffest in Plaußig feiern können.

Die Kinder konnten sich Dank der Spenden vieler Unternehmer beim Quadcenter Krogmann und seinem Spielhaus und der Hüpfburg austoben oder beim Kinderkarussell Haselbauer mitfahren, ohne dafür bezahlen zu müssen.

Die Firma Schiecke hat für das Catering gesorgt und die Firma Schlinker hat ein Feuerwerk gebaut, das noch weit über Plaußig's Grenzen gesehen wurde und sogar von Hohenheida aus gefilmt wurde (youtube Dorffest Plaußig 2016).

Geblutet hat das Plaußiger Herz, als wir unseren geliebten Pokal im „Tauziehen über die Parte“ nach Portitz abgeben mussten. Aber es wird die Gelegenheit geben, diesen wieder nach Plaußig zu holen!

Wir möchten uns bei all den fleißigen Helfern bedanken, ohne die eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen wäre: der Freiwilligen Feuerwehr Plaußig mitsamt ihrer Jugendfeuerwehr, dem Sportverein Plaußig, beim Bürgerverein Nordost, der uns zusätzlich noch mit Equipment unterstützen konnte, unserem Pfarrer Herrn Zieglschmidt, dem Heimatverein Plaußig und allen hier nicht Genannten.

Der Portitzer Heimatverein lädt ein zum Tag des offenen Denkmals 2016 am 11. September

Beginn **12 vor 12 Uhr**, Tauchaer Straße / Am langen Teich 1

Dorfrundgang Teil 1

1. Von der ehemaligen Gaststätte „Zur Börse“ (bereits ab 11.30 Uhr zu besichtigen) über
2. das ehemaligen Gasthaus Portitz zum Gemeindegart

ca. 12:30 Uhr Mittagsimbiss in der Gaststätte „Zur Scheune“ mit historischem Gericht „Portitzer Bauernmahlzeit“, wahlweise individuelle Ortsbetrachtung



Dorfrundgang Teil 2

- ca. 13:15 Uhr** Zweiter Dorfrundgang mit 2 Stationen
3. Vom Hirtenhaus
4. Zur Villa

Hier erwartet Sie eine Ausstellung zum Thema

„Wie sich Portitz wandelte“

Darstellungen der 21 Kulturdenkmale einst und jetzt mit Zeichnungen von Bernd Hofmann

14:00 Uhr Stunde der Musik in der Villa

ca. ab 15:00 Uhr Plauderei im Zelt & auf dem Hof der Villa mit Kaffee und Kuchen

Hinweis: 16:00 Uhr in der Portitzer Kirche Konzert des Leipziger Chorverbandes „Zum Tag des Liedes“

(die Denkmale im Privatbesitz sind nur zum Dorfrundgang geöffnet)



„Parthefrösche“ waren in der Dübener Heide



Nach der großen Radtour ist schon die nächste Aktion der NABU-Kindergruppe geplant

Die Sommerferien gehen zu Ende, und auch der Naturschutzbund NABU startet mit seiner Kindergruppe „Parthefrösche“ wieder die nächste Erkundungstour: Am Samstag, 27. August 2016, um 14.30 Uhr treffen sich die jungen Naturschützer, um die Gewässerqualität der Parthe zu untersuchen. Treffpunkt ist

Neues vom Heimatverein Plaußig



Der Stricktreff macht im Juli und August Sommerpause.

Der nächste Treff zum gemütlichen Beisammensein ist am 28.09.2016, 19.00 Uhr, in der Natursschutzstation.

K. Kniß, Vorsitzender

die Naturschutzstation in der Plaußiger Dorfstraße 23. Auch interessierte Kinder im Grundschulalter, die noch nicht Mitglieder der Kindergruppe sind, sind hierzu herzlich eingeladen. Hierfür wird bis zum 24. August 2016 um Anmeldung gebeten per E-Mail an Plaussig-Portitz@NABU-Leipzig.de oder telefonisch: 0341 6884477.

Bevor sich Ende Juni alle in die wohlverdienten Sommerferien verabschiedet hatten, erlebte die NABU-Kindergruppe noch einen besonderen Höhepunkt: Gemeinsam ging es mit dem Fahrrad in die Dübener Heide. Am Presseler Teich wurden Zelte aufgebaut und den ersten Tag ließen die jungen Naturschützer am Grillfeuer ausklingen. Am nächsten Tag waren die sieben Mädchen und Jungen bei einer Exkursion in den Wildenhainer Bruch dabei, um mit ihren Betreuern das unter Naturschutz stehende Moorgebiet zu erkunden. Dieses ist vor allem im Herbst als Rastplatz während des Kranichzugs von Bedeutung, ist aber auch Brutplatz einiger Kranichpaare. Am frühen Nachmittag ging es mit den Fahrrädern zurück nach Eilenburg, von wo mit der S-Bahn die Rückfahrt nach Leipzig angetreten wurde.

Weitere Termine und Informationen zur NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz findet man im Internet: www.NABU-Leipzig.de/ Plaussig-Portitz.



Die NABU-Kindergruppe „Parthefrösche“ beim gemeinsamen Ausflug in die Dübener Heide. Foto: Mario Vormbaum

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsratsrat Seehausen

Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 05.07.2016

Haushaltplanung Doppelhaushalt 2017/2018

Folgende Maßnahmen sollten, wenn nicht im Haushaltplan verankert, wieder beantragt werden:

a) Haushaltplanung

Hierbei geht es insbesondere um folgende (oft schon seit längerer Zeit beantragt!) Bauvorhaben:

- Langer Teich Göbschelwitz: 200 000 €
- Fuß- und Radweg Hohenheida – BMW: 100 000 €
- Fahrradweg Göbschelwitz – Hohenheida: 100 000 €
- Sicherung Wasserzufuhr Teiche Hohenheida: 120 000 €
- Deckensanierung Seehausener Allee (besonders Bord- und Rinnsteine)
- Deckensanierung Göbschelwitz nach Hohenheida
- Kita-Hort Kombination in Seehausen

Bei folgenden Maßnahmen sind nach Auswertung bzw. Vorlage eines Kostenvoranschlags Finanzen 2017 teilweise gesichert!

- Altes Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz

- (Einholung Kostenvoranschlag durch den BV Göbschelwitz)
- Maßnahmen in Auswertung der Gewässerstudie 2013 – 2015 und der Kamerabefahrung 2016

Folgende Maßnahmen sind angeblich für 2017 finanziell unterlegt:

- Zufahrt Kita Hohenheida: 20 000 €
- Kreisverkehr Seehausen

b) Nordraum

Frau Hähle bittet um Vorschläge, welche größeren Maßnahmen in Seehausen realisiert werden sollten, die wahrscheinlich sonst nie werden

- Fuß- und Radweg nach Krostitz
- Unterstützung bei DSL für Hohenheida und Gottscheina
- **Zufahrt Kita** (bereits finanziell geklärt - Info und Plan werden weitergegeben)
- Spielplatz und Bolzplatz Göbschelwitz (Wartung und Aufrechterhaltung)
- Sitzgarnitur (Raufe) in Göbschelwitz gegenüber Fleischerei Utting
- Aufstellung von Bänken in Seehausen (u. a. Bankersatz für Unfall und Teich)

Beantwortung Bürgerfragen/Sonstiges

Töpferweg Göbschelwitz: Illegale Ablagerung und Entsorgung Trotz Kontaktaufnahme des OR, Hr. Prutzsch mit dem Amt für Umweltschutz, Fr. Scholz am 06.03.2016 hat sich diesbezüglich nichts geändert. Deshalb Schreiben vom OV, Hr. Böhlau, an den BM Hr. Rosenthal mit der Bitte um Klärung.

Antwort: Dieser Vorgang läuft als Verfahren bei der Staatsanwaltschaft Leipzig unter AZ 603Js 15345/16

Thema „Bienenweg“ – Rückmeldung am 26.06.2016 durch das Amt Statistik und Wahlen, dass dieses zur Kenntnis genommen wurde.

Wildwuchs straßenbegleitendes Grün Merkwitzer Str./Bankette nach Gottscheina und Fahrbahn Kurve nach Mutschlena – wurde erneut an Fr. Bauch weitergeleitet.

Pflege Kindergartenteich Hohenheida: ist erledigt

Teich Seehausen: Umrandung muss erneuert sein. Dieses sollte bereits seit längerem erledigt sein.

Schlippe bei Bechmann (Hohenheida, An der Hauptstr.)

Pflege der Schlippe, damit diese wieder genutzt werden kann. Ist noch ungeklärt.

Spielplatz Göbschelwitz: Berg mit Rutsche – Berg wird immer mehr abgetragen. Eventuell sollte über eine Modellierung oder Einbau einer anderen Rutsche nachgedacht werden. Info an ASG, mit der Bitte um Einplanung

Bolzplatz Göbschelwitz:

Termin am 20.07.2016 mit Hr. Eggert Koordinator Sportstättenpflege

Anfragen

Kirchteich Hohenheida – ist kurz vorm Austrocknen

Dazu muss abgeklärt werden ob der Strom von der FFW Nordost bereitgestellt werden kann. Wasser eventuell über den Rühler Teich. Herr Köckeritz würde die Realisierung der Befüllung des Vorhabens übernehmen.

Mahd an Straßenrändern: Dieses erfolgt nur bis zu den Warnbarken. Zuständigkeit dafür liegt bei der Stadt (straßenbegleitendes Grün, Fr. Bauch) – Weiterleitung diesbezüglich an Fr. Bauch erfolgt.

Podelwitzer Str. (Spargelbude) – Müllansammlung, wird vom BD entsorgt

Straße nach Gottscheina (Bankette) – Gewährleistung. Hier ist zurzeit starkes Verkehrsaufkommen, da B2 gesperrt ist.

Info vom BD: Es wurde eine zweite Bürgerfeuerwehr, die für die Müllberäumung zuständig ist, aufgestellt.

Die nächste Ortschaftsratsratssitzung findet am Dienstag, den 06.09.2016, um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42, 04356 Leipzig statt.

Zusage von Herrn Dittmar, dass im September die Fragen zur Gewässerstudie und die Ergebnisse der Kamerabefahrung etc. behandelt werden können.

Der Ortschaftsrat gratuliert!

am 27.08. Frau Marlies Mai zum 75. Geburtstag
 am 03.09. Frau Gisela Geithner zum 75. Geburtstag
 am 08.09. Herr Timmo Vogelsang zum 75. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können Sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Zeitzeugen gesucht

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Bilder dazu wären interessant!

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Themenabend und Herbstfest

Die nächsten kulturellen Termine stehen schon fest:

Beim Themenabend werden wir diesmal Interessantes über Frankreich (Traditionen, Historischen, Musik etc.) erfahren bzw. uns dazu austauschen. Der Abend findet am Samstag, den 27.08.2016 um 19.00 Uhr auf dem Spielplatz Hohenheida statt. Da diese Veranstaltung nur auf Vorbestellung ist, bitte bis 20.08. bei Familie Böhlau Tel. 034298 63275 melden. Im Preis (17,50 €) sind landestypische Speisen enthalten.

Öffentlich und für jeden zugänglich ist dann wieder unser Herbstfest. Dieses ist für Samstag, den 15.10.2016 auf dem Spielplatz Hohenheida geplant.

Kita „Tierhäuschen“

Große Party in unserer Kita –

aus dem „Tierhäuschen“ in Hohenheida wird das „Haus der 100 Welten“. Anlässlich unseres 20-jährigen Bestehens, feiern wir im Rahmen unserer Festwoche im August ein

großes Indianerfest.

Am **26.08.2016** laden wir **ab 15.00 Uhr**

alle Ehemaligen, Neugierigen, Eltern, Großeltern und Kinder herzlich ein, dabei zu sein. Nachdem wir gemeinsam einen schönen Nachmittag verbracht haben, halten wir für jeden Besucher eine kleine Überraschung bereit. Das Team und die Kinder freuen sich auf Ihren Besuch.

Einladung zum Herbstspaziergang über die Deponie Seehausen

In Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat Seehausen laden der Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen (ZAW), die Westsächsische Entsorgungs- und Verwertungsgesellschaft mbH (WEV) sowie die GolfPark Leipzig GmbH & Co KG herzlich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Herbstspaziergang über die Deponie Seehausen ein.

Es erwartet Sie ein etwa zweistündiger Rundgang über den Altberg - und erstmals auch über den Neuberg - der Deponie Seehausen, auf dem heute der Golfpark Leipzig betrieben wird. Sie erfahren alles über die Entstehungsgeschichte der Deponie und

die weitere Nutzung der Flächen. Die Anstrengungen des Aufstieges - der Deponieberg ist rund 40 Meter hoch - werden mit einem wunderbaren Blick auf die Stadt Leipzig und das Umland belohnt. Fotoapparat nicht vergessen!

Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Wöllner (ZAW) unter: 034299 70524. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wann: Samstag, den 17.09.2016, um 10 Uhr

Wo: Haupteingang der Deponie Seehausen (ehemalige Anlieferung)

Zufahrt über die B2 Richtung Delitzsch an der Kreuzung Maximilianallee/Kossaer Straße (gegenüber der Agip-Tankstelle)

Bitte achten Sie auf festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung!



Bild: Luftaufnahme Deponie

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Abendmusik zum Wochenausklang - Musik von Bach bis Schütz

Sonnabend, 27. August, 19.00 Uhr, Kirche Seegeritz

Die Abendmusik wird von der Kantorei der Matthäuskirchgemeinde und zwei Solisten unter Leitung von Christian Otto gestaltet.

Gemeindeabend zum Thema: Jung und Alt unter einem Dach ...

Portitz, 2. September, 18.00 Uhr

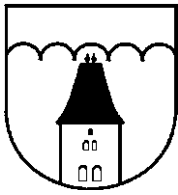
Wir begrüßen Marion Kunz und Sabine Schmerschneider, die durch diesen Abend führen.

Nächster Erscheinungstermin:
Samstag, der 16. September 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 1. September 2016

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Der Plaußiger Sportverein 1899 e.V. lädt ein

Kartoffelfeuer 2016

am 17.09.2016
ab 17.00 Uhr
auf dem Sportplatz Plaußig

Leckerer vom Grill

Stockbrot

Alle Getränke und
Speisen zu moderaten
Preisen!



Lampion-/
Laternenumzug

Viele Speisen
rund um die
Kartoffel

Wir freuen uns auf IHR Kommen !!!

www.plaussigen-sportverein.de

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Termine Schadstoffmobil im Oktober
- Bundesfreiwillige in den Bauhöfen gesucht

Wiederitzsch

- Einladung zum 26. Wiederitzscher Herbstfest
- Information der Deutschen Bahn Netz AG zum Bauvorhaben „Hilfsbrücken“
- Anmeldefrist für kleine Leseratten beginnt für 16. Lesenacht in der Bibliothek
- BZ: bitte vormerken - nächste Modenschau am 14. Oktober

Lindenthal

- Einladung des Breitenfelder Bürgervereins zum Konzert am Gustav-Adolf-Denkmal am 18. September

Plaußig

- nächster Stricktreff wieder am 28. September

Seehausen

- Der Ortschaftsrat tagt wieder am 4. Oktober
- Auszug aus der Polizeiverordnung „Haus- und Gartenarbeiten“
- Aus der Reihe „Zeitzeugen gesucht“ - Das 6. Radrennen am 26.06.1988
- Bitte vormerken: Herbstfest in Hohenheida am 15. Oktober

Einladung zum Herbstspaziergang über die Deponie Seehausen

In Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat Seehausen laden der Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen (ZAW), die Westsächsische Entsorgungs- und Verwertungsgesellschaft mbH (WEV) sowie die GolfPark Leipzig GmbH & Co KG herzlich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Herbstspaziergang über die Deponie Seehausen ein.

Es erwartet Sie ein etwa zweistündiger Rundgang über den Altberg - und erstmals auch über den Neuberg - der Deponie Seehausen, auf dem heute der Golfpark Leipzig betrieben wird. Sie erfahren alles über die Entstehungsgeschichte der Deponie und die weitere Nutzung der Flächen. Die Anstrengungen des Aufstieges - der Deponieberg ist rund 40 Meter hoch - werden mit einem wunderbaren Blick auf die Stadt Leipzig und das Umland belohnt. Fotoapparat nicht vergessen!

Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Wöllner (ZAW) unter: 034299 70524. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wann: Samstag, den 17.09.2016, um 10 Uhr

Wo: Haupteingang der Deponie Seehausen (ehemalige Anlieferung)

Zufahrt über die B2 Richtung Delitzsch an der Kreuzung Maximilianallee/Kossaer Straße (gegenüber der Agip-Tankstelle)

Bitte achten Sie auf festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung!



An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14.00 - 18.00 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19.00 Uhr
in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Schadstoffmobil im Oktober 2016

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
13.10.2016	08:45 - 09:30	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
13.10.2016	09:45 - 10:30	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottscheina)
13.10.2016	10:45 - 11:30	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
13.10.2016	12:30 - 13:15	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
13.10.2016	13:30 - 14:15	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
17.10.2016	13:30 - 14:15	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz
17.10.2016	14:30 - 15:15	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz

Keine Lehrstelle oder Studienplatz?

Bundesfreiwilligendienststellen zu vergeben

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Liebertwolkwitz/Holzhausen und Böhlitz-Ehrenberg sind Stellen im Bundesfreiwilligendienst **ab Oktober 2016** zu vergeben. Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Voraussetzungen:

Alter: 18 - 24 Jahre

Die Dienstzeit kann von 6 bis 12 Monate vereinbart werden.

Die **Vergütung** (gutes Taschengeld sowie weitere Geldleistungen wie Jobticket u. a.) erfolgt nach der Festlegung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Bewerben Sie sich bei uns:

Tel. 0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, dem 21. Oktober 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 6. Oktober 2016



IMPRESSUM

- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- **Anzeigen/Beilagen:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Ortsteil Wiederitzsch



925 Jahre Wiederitzsch

26. Herbstfest vom 16. bis 18. September 2016



Festprogramm

Freitag, den 16. September 2016

- 19.00 Uhr **Festzelt** Eröffnung mit dem Ur-Krostitzer Fassanstich durch den Ortsvorsteher Herrn Andreas Diestel Auftritt des Leipziger Communalgarde e. V.
- 19.30 - 20.00 Uhr **Festzelt** Dance Company Leipzig
- 20.00 - 20.45 Uhr **Festzelt** Partyband Flashdance
- 20.45 - 21.15 Uhr **Festzelt** Dance Company Leipzig
- 21.15 - 22.00 Uhr **Festzelt** Partyband Flashdance
- 22.00 Uhr **Festzelt** Tombola-Ziehung der Hauptpreise
- 22.15 - 00.00 Uhr **Festzelt** Partyband Flashdance

Samstag, den 17. September 2016

- 11.00 Uhr **Rathausaal** Ausstellungseröffnung Fotografien „Augenblicke“ von Cordula Wenske
- ab 12.00 Uhr **Hugo-Krone-Platz** Schaustellermarkt
- 14.00 - 14.30 Uhr **Festzelt** Dance Company Leipzig
- 14.30 - 15.30 Uhr **Festzelt** Kinderprogramm: Clown Dimi und Pallini
- 15.30 - 15.45 Uhr **Festzelt** Dance Company Leipzig
- 14.30 - 16.00 Uhr **Neuer Saal** Seniorenkaffee: Gunter Böhnke
- 16.30 - 18.00 Uhr **Festzelt** Holzhäuser Spatzen, Volksmusik, Tanz- und Unterhaltungsmusik
- 19.00 - 20.00 Uhr **Festzelt** Stargast: Klaus & Klaus
- 20.00 - 21.00 Uhr **Festzelt** Partyband TrioB XL, Partyhits, die die Tanzfläche zum Beben bringen
- 21.00 Uhr **Rathaus** Feuerwerk
- 21.15 Uhr **Festzelt** Tombola-Ziehung der Hauptpreise
- 21.30 - 22.15 Uhr **Festzelt** Partyband TrioB XL, Partyhits, die die Tanzfläche zum Beben bringen
- 22.15 Uhr **Festzelt** Bauchtanz mit Latifaa, stilvoller, mitreißender, orientalischer Bauchtanz
- 22.30 - 00.00 Uhr **Festzelt** Partyband TrioB XL

Sonntag, den 18. September 2016

- 10.30 Uhr **Ev.-Luth. Kirche** Festgottesdienst
- 11.00 - 15.00 Uhr **Festzelt** Unterhaltungsmusik von A - Z von CD
- 15.00 - 16.00 Uhr **Festzelt** Kinderprogramm: Bauernhof Lady Sou und Mr. Banjo, Kinder-Mitmach-Programm, das alle mit auf eine Fahrt in den Wilden Westen nimmt
- 16.30 - 18.00 Uhr **Festzelt** Das traditionelle Wiederitzscher Blaskonzert, mit der Feuerwehrkapelle aus Seehausen
- in der Pause* **Tombola-Ziehung der Hauptpreise**
- 18.30 - 19.30 Uhr **Neuer Saal** Rathauskonzert des Kunst- und Heimatvereins, „Fryderyk Chopin plus“ mit romantischer Klaviermusik von Mariya Horenko, Chanyan Yang, Mi-Na Park und Gudrun Franke

Wiederitzscher Ortschaftsrat

Termine:

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am **18. Oktober 2016, um 19.00 Uhr** im Rathausaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Geburtstage

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 16. September bis zum 20. Oktober 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

- | | | |
|-----------|----------------------------|--------------------|
| am 16.09. | Frau Hanna Singer | zum 90. Geburtstag |
| am 18.09. | Herr Peter Paul | zum 85. Geburtstag |
| am 21.09. | Frau Isolde Ackermann | zum 85. Geburtstag |
| am 21.09. | Herr Herbert Siegner | zum 80. Geburtstag |
| am 24.09. | Frau Irene Gärtner | zum 90. Geburtstag |
| am 25.09. | Frau Anita Haubenreißer | zum 75. Geburtstag |
| am 25.09. | Herr Wilfried Wiedemann | zum 70. Geburtstag |
| am 27.09. | Herr Adolf Steinbart | zum 75. Geburtstag |
| am 27.09. | Frau Gabriele Müller | zum 70. Geburtstag |
| am 28.09. | Herr Dr. Manfred Rohatsch | zum 80. Geburtstag |
| am 29.09. | Frau Ursula Wolhein | zum 75. Geburtstag |
| am 02.10. | Herr Günther Rinke | zum 75. Geburtstag |
| am 02.10. | Herr Bernd Müller | zum 70. Geburtstag |
| am 03.10. | Frau Eva-Maria Ebert | zum 70. Geburtstag |
| am 07.10. | Frau Regina Saar | zum 80. Geburtstag |
| am 07.10. | Frau Maria Rinke | zum 70. Geburtstag |
| am 08.10. | Frau Rita Mehliß | zum 70. Geburtstag |
| am 08.10. | Frau Heidi Weiße | zum 70. Geburtstag |
| am 12.10. | Herr Hendrik Prahl | zum 75. Geburtstag |
| am 13.10. | Herr Dr. Hartmut Elsenhans | zum 75. Geburtstag |
| am 15.10. | Frau Helga Pahl | zum 80. Geburtstag |
| am 15.10. | Frau Edeltraud Kronschwitz | zum 70. Geburtstag |
| am 20.10. | Frau Johanna Bunde | zum 90. Geburtstag |
| am 20.10. | Frau Renate Hilbig | zum 75. Geburtstag |

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.



EINLADUNG

im Rahmen des Herbstfestes

AUGENBLICKE

von Cordula Wenske

17. September 2016 um 11.00 Uhr

Leipzig-Wiederitzsch
Rathausaal,
Deltzcher Landstraße 55

Cordula Wenske - Fotografie
www.cordula-wenske.de

Bauvorhaben: Einbau von Hilfsbrücken in Leipzig-Wiederitzsch

Am 11.07.2016 erfolgte der Baubeginn für den Einbau von 4 Behelfsbrücken und 2 Kabelhilfsbrücken auf der Bahnstrecke Magdeburg – Leipzig Messe Süd im Bereich der Eisenbahnüberführungen Viaduktweg und Delitzscher Landstraße.

Aus Gründen der Sicherheit und der sicherzustellenden Abwicklung des Verkehrs ist es erforderlich, die aus dem Jahr 1903 stammenden Stahlüberbauten auszubauen und durch den Einbau von Hilfsbrücken zu ersetzen

Im Vorfeld dieser Maßnahme müssen die auf den alten Überbauten liegenden Kabel zunächst gesichert und vor den Demontearbeiten auf Kabelhilfsbrücken umverlegt werden, die nördlich der Bahnbrücken auf den vorhandenen Flügelnwänden gegründet werden.

Zur Umsetzung der beschriebenen Maßnahmen ist folgender Bauablauf vorgesehen:

01.08.2016 bis 23.10.2016:

- Baufeldfreimachungs- und Flächenbefestigungsarbeiten an beiden Eisenbahnbrücken
- Errichtung der Baustelleneinrichtung an der EÜ Delitzscher Landstraße
- Verstärkungsmaßnahmen an den Bestandswiderlagern der EÜ Delitzscher Landstraße – hierfür ist die wechselseitige Sperrung der Gehwege vor den Widerlagern erforderlich
- Vorfertigung der Kabelhilfsbrücken und der Stahlbeton - Auflagerfertigteile

24.10.2016 bis 29.10.2016:

- Einbau der Kabelhilfsbrücken an den Eisenbahnüberführungen Viaduktweg und Delitzscher Landstraße – hierfür ist die kurzzeitige, nacheinander folgende Sperrung der beiden Straßen und das Einrichten von Umleitungsstrecken erforderlich

30.10.2016 bis 25.11.2016:

- Herstellung der Stahlbeton – Auflagerfertigteile
- Vorbereitung und Anlieferung der Behelfsbrücken
- Vorbereitung der Demontage- und Montearbeiten

26.11.2016 bis 09.12.2016:

- Sperrung des Viaduktweges – Umleitungsstrecken werden eingerichtet
- Gleisrückbau, Ausbau der alten Stahlüberbauten, Teilabbruch der Bestandswiderlager, Einbau der vorgefertigten Auflagerkonstruktionen, Montage der zwei Behelfsbrücken, Wiederherstellung Gleisanlage

09.12.2016 bis 19.12.2016:

- Sperrung der Delitzscher Landstraße – Umleitungsstrecken werden eingerichtet
- Gleisrückbau, Ausbau der alten Stahlüberbauten, Teilabbruch der Bestandswiderlager, Einbau der vorgefertigten Auflagerkonstruktionen, Montage der zwei Behelfsbrücken, Wiederherstellung Gleisanlage

Im Januar und Februar 2017 werden noch Restarbeiten an den Bahnanlagen ausgeführt, im Anschluss die Baustelle beräumt und die für die Baumaßnahme in Anspruch genommenen Flächen zurückgebaut und der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt.

Zaun in Wiederitzsch

Im Auftrag des Liegenschaftsamtes wurde im Dezember 2015 im Wohngebiet westlich und östlich vom Bundeswehrkrankenhaus entlang des Melissenweges und des Spielplatzes am Häferring ein ca. 30 Meter langer Zaun errichtet. Diese Maßnahme stieß auf viel Unverständnis.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auf diesem Weg möchten wir die Angelegenheit aufklären, um Verständnis werben und Ihre Meinungen entgegennehmen, um für die Zukunft ähnliche Diskrepanzen zu vermeiden.

Die Stadtverwaltung steht vor der großen Herausforderung, die Entwicklung des Nordraums schrittweise weiterzuführen. Dabei stellt sich die Herausforderung die Handlungsfelder Lebensqualität, Landwirtschaft, Schaffung und Erhalt von Grünstruktur und Gewerbeflächen, welche vor allem mit einem Flächenkonflikt verbunden ist, einvernehmlich zu bewältigen. Diese Faktoren fließen in das fortzuschreibende Nordraumkonzept zusammen ein und sollen als Handlungsempfehlung bis 2025 allen Akteuren dienen.

Um den Akteuren vor Ort Gelegenheit zu geben, sich frühzeitig in den Fortführungsprozess der Planungen einzubringen, stellte die Verwaltung allen Akteuren die Planung vor, so auch im Ortschaftsrat und den Landwirten in Wiederitzsch.

Dabei wurde offensichtlich, dass ein grundsätzliches Verständnis für langfristige Planungen der Stadt besteht und im Diskussionsprozess wurden die Problemlagen der einzelnen Ortschaften herausgearbeitet.

Diese Maßnahmen wurden geprüft und in Kategorien entsprechend ihrer möglichen Umsetzbarkeit (kurz-, mittel- und langfristig) eingeteilt. Der Stadtrat stellte im Rahmen des Nordraumsofortprogramms finanzielle Mittel zur Verfügung.

Mit diesen Mitteln werden vornehmlich kleinere Maßnahmen zur Erhöhung der Lebensqualität umgesetzt (Erneuerung von Bepflanzungen, Aufstellung von Bänken und Papierkörben oder auch die Planung des Stentzlerplatzes).

Ein Landwirtschaftsunternehmen, das in besonderem Maße vom Flächenkonflikt im Nordraum betroffen ist, hat unter anderem Flächen in Wiederitzsch gepachtet. Im Rahmen der Nutzung der angepachteten Flächen gab es in der Vergangenheit verschiedene Probleme mit Dritten. Es werden Ackerflächen betreten

u. a. beim Ausführen von Hunden, wodurch die Ertragsfähigkeit beeinträchtigt wird und es zu Ertragsausfällen kommen kann. Weiterhin wird illegal Müll, aber vor allem Gartenabfälle an den Feldrändern abgelagert. Das landwirtschaftliche Unternehmen versucht seit Jahren diesen Zustand zu beheben, beispielsweise wurden auch Schilder erfolglos aufgestellt.

Die Vertreter des Unternehmens baten die Stadt dafür Sorge zu tragen, dass die Pachtflächen nach den Grundsätzen einer ordentlichen landwirtschaftlichen Bewirtschaftung genutzt werden können. Insbesondere mit Blick auf die Selbstverpflichtungen der Landwirte zur Erfüllung der EU-Agrarnormen, nach der immer strenger Verstöße strafrechtlich geahndet werden.

Als ein besonderes Konfliktfeld wurde die Nachbarschaft zum Wohngebiet im Ortsteil Wiederitzsch geschildert und die Bitte geäußert mittels eines Zaunes die Beeinträchtigungen einzudämmen. Deshalb wurde der Zaunbau als Maßnahme im Nordraumsfortprogramm eingeordnet. In diesem Zusammenhang handelt die Stadtverwaltung privatrechtlich und darf, wie jeder andere Private, sein Eigentum einzäunen.

Der Landwirt nahm an, dass sich die angrenzenden Grundstücke alle im Eigentum der Stadt befinden. Jeder hatte darauf vertraut, dass die Eigentums- und Nachbarschaftssituation geprüft war.

Nach Anfragen des Ortsvorstehers und Bürgeranfragen, worin der Unmut zu dieser Blitzaktion zum Ausdruck kam, wurde das Missverständnis offensichtlich.

In einem Gespräch aller direkt betroffenen Grundstückseigentümer und Verantwortlichen wurde ein Verfahrensweg abgestimmt, um für alle Beteiligten eine vertretbare Lösung zu finden. Bei gründlicherer Vorbereitung hätte dieses Gespräch vorab erfolgen müssen, insbesondere die Information der Anwohner über die beabsichtigte Einzäunung.

Wir können nach den Gesprächen mit Bürgern von Wiederitzsch und Bewohnern des Wohngebietes nachvollziehen, dass nach wie vor geteilte Meinungen zu dieser Einzäunung bestehen, insbesondere da mit großer Wahrscheinlichkeit die Müllablage nicht durch die Bewohner des Wohngebietes hervorgerufen wird.

Dennoch ist es wichtig die Belange und die Bedeutung der Landwirtschaft als festen Bestandteil von Leipzig sowie seiner Ortsteile und auch als einen das Stadtbild prägenden Wirtschaftszweig anzuerkennen und zu achten.

Zukünftig wird die Verwaltung transparenter, kommunikativer und unter Einbeziehung der Akteure vor Ort bei der Umsetzung von Maßnahmen handeln.

Ihre Meinung und Rückfragen richten Sie bitte an mich unter 1235690 oder luise.griessbach@leipzig.de.

Luise Griessbach

*Sachgebietsleiterin Strategie/Sonderaufgaben
im Liegenschaftsamt der Stadt Leipzig*

Bibliothek Wiederitzsch

Theater, Theater – 16. Lesenacht in der Bibliothek Wiederitzsch

Bühne frei- heißt es in dieser Nacht. Wir werden zugleich Zuschauer und Schauspieler in der großen Welt des Theaters sein. Wollte nicht schon jeder einmal eine Rolle spielen? In dieser Nacht habt ihr dazu die Gelegenheit.

Natürlich wollen wir auch wieder gemeinsam lesen bis uns die Augen zufallen.

Wann?

Freitag, **21. Oktober**, von 19.30 Uhr bis Sonnabend, 22. Oktober, 9.30 Uhr

Wer?

Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren

Anmeldung unbedingt notwendig, da eine Teilnahmebestätigung von den Eltern zu unterschreiben ist
(während der Öffnungszeiten in der Bibliothek)

Mitzubringen sind:

Luftmatratze oder Isomatte, Schlafsack oder Decke, evtl. Kopfkissen, Taschenlampe und Zahnbürste.

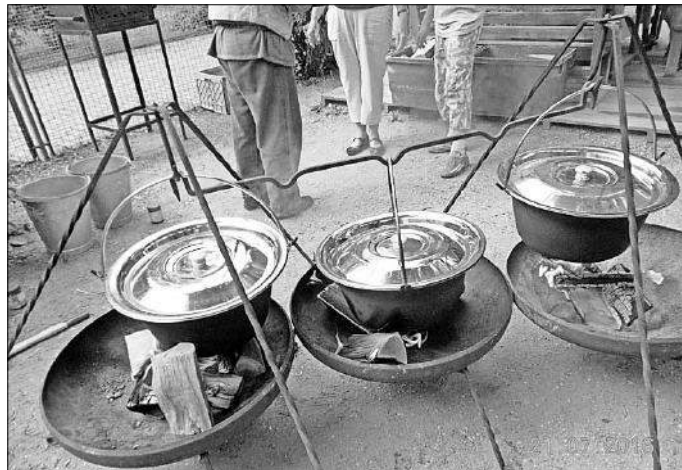
Für die Nacht stehen Getränke zur Verfügung.

Am Sonnabend gibt es ein gemeinsames Frühstück.

Es freut sich eure Bibliothekarin

Gerlinde Naumann

Eine aufregende Sommerzeit



Die Sommerferien sind vorbei und es gab viel Spannendes und Interessantes in den sechs Wochen für die Hortkinder der „Wiederitzscher Knirpsenwelt“ zu erleben. Die Ökoschule auf dem AGRA-Gelände und die Auwald-Station in Lützschena waren sehr gern besuchte Einrichtungen. Der Zoo mit all seinen neuen Gehegen sorgte für vielseitiges Interesse, genauso war die Red Bull-Arena dank einer Führung ein beliebtes Ausflugsziel für unsere älteren Hortkinder. Natürlich musste auch in diesem Sommer das alljährliche Bowling-Turnier im BowlPlay stattfinden. Daran nahmen nicht nur wir sondern auch die Hortkinder aus den Einrichtungen in Seehausen und Böhlitz-Ehrenberg teil. Diesmal gelang es unseren Bowlern den Wanderpokal in die „Wiederitzscher Knirpsenwelt“ zu holen.



Der absolute Höhepunkt, neben dem wetterabhängigen Baden im Öko-Bad Lindenthal, war in diesen Sommerferien der Einzug des Mittelalters in unsere Einrichtung. Zu Gast war die Familie Rauchfuß mit ihrem wunderschönen Mittelalterprojekt. Eine ganze Woche lang hörte man begeistertes Kinderstaunen und -lachen aus der „Wiederitzscher Knirpsenwelt“. Die Kinder lernten viel über das mittelalterliche Leben in der Stadt, im Kloster, der Burg und auf dem Land.

Bei spannenden Experimenten konnten sie Papier schöpfen, selber Münzen prägen und Kerzen gießen sowie eigene Wappen herstellen und sogar mit echten Schwertern und Schilden kämpfen. Des Weiteren mahlten die Kinder Getreide zu Mehl um daraus Brot zu backen, welches mit der selbst zubereiteten Kartoffelsuppe als Mittagessen verzehrt wurde. An den anderen Tagen wurden Briefe geschrieben und gerechnet. Sogar wie man ohne Geld zu etwas Essbarem kam, wurde den Kindern gezeigt. Mit spannenden Spielen und vielen wissenswerten Modellbauten staunten unsere Hortkinder nicht schlecht, was es schon im Mittelalter zu sehen und verstehen gab.

Die Mittelalterwoche selbst fand ihren Höhepunkt in einem Showkampf am Freitag, welcher auch eine Reihe neugieriger Zaungäste anlockte. Voller Begeisterung jubelten alle Zuschauer, ob groß oder klein, den beiden Rittersleuten beim Kämpfen zu.

Das anschließende Kinderritterturnier wurde auch wieder von allen bejubelt und brachte vier tolle Sieger hervor.



Im Namen der ganzen Einrichtung der „Wiederitzscher Knirpsenwelt“ bedanken wir uns nochmal bei Michael und Ines Rauchfuß und ihrem Projekt „Simplex et Callidus“ (www.simplex-callidus.de).

Erfolgreicher Start der Oberschule Wiederitzsch beim Olympiacross in das Schuljahr 2016/2017

Am 29.08.2016 starteten wir sehr zeitig mit dem Olympiacross in die neue Wettkampfsaison.



Unsere besten Läuferinnen und Läufer überzeugten auf der Nordanlage am Sportforum wiederum mit sehr guten Leistungen. Kai Rasenberger erkämpfte den Stadtmeistertitel der Altersklasse M15 und Oliver Springsguth belegte in der Altersklasse M14 den 2. Platz. Alina Seibel (W14) und Cecile Mikha (W13) konnten sich über hervorragende 3. Plätze freuen. Finn Küster (4. Platz), Manuel Reimer (5. Platz), Farhad Begi (5. Platz), Pierre Jark (6. Platz), Emma Graupner (6. Platz) liefen nur knapp am Siegerpodest vorbei.



Somit war die Oberschule Wiederitzsch auch diesmal wieder unter den besten Schulen der Stadt Leipzig. Herzliche Glückwünsche auch an Mohsen Sheer Mohammadi, Arne Ferchel, Tim Kraus, Moritz Held, Leonie Thomas und Tobias Schicker für die gezeigten Leistungen.

Roßberg
Sportlehrer

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Modenschau im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Am **14. Oktober ab 15 Uhr** findet im Begegnungszentrum Wiederitzsch (Delitzscher Landstraße 38) wieder die beliebte Modenschau von MK Mode Nr. 1 statt.

Geschäftsinhaber Michael Kefalas führt dabei humoristisch moderierend in geselliger Runde die aktuelle Herbst-Winter-Kollektion vor. Bei Gefallen können die Kleidungsstücke und Accessoires im Anschluss käuflich erworben werden.

Adresse:

Begegnungszentrum Wiederitzsch
Delitzscher Landstraße 38
04158 Leipzig
Tel./Fax: 0341 5213297

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

92. Wiederitzscher Rathauskonzert



anlässlich des Herbstfestes 2016

Sonntag, 18. September 2016, 18.30 Uhr,
Neuer Saal, Schulstraße 10a, 04158 Leipzig/Wiederitzsch
„Fryderyk Chopin plus!“

Es erklingen Klavier- und Kammermusikwerke von F. Chopin, C. Schumann, P. Tschaikowsky, J. N. Hummel, N. Paganini, M. Clementi und J. Chr. Fr. Bach.

Mitwirkende: Mariya Horenko, Chanyan Yang, Vreni Scheiter, Gudrun Franke - Klavier, Diana Kostadinova - Violine, Bobby Kostadinov - Violoncello und Trio „Passionissimo“

925 Jahre Wiederitzsch

Wiederitzsch - Kriegezeiten mit Schrecken und Entbehrungen

Am 1. August 1091 übergibt der Bischof von Merseburg, Werner, dem von ihm dort gegründeten Peterskloster anlässlich der Weihe Güter und Rechte. Unter den in der Urkunde genannten Orten im Burgward Schkeuditz wird auch **Wideriz**, das heutige Klein-Wiederitzsch, genannt. Das ist die erste urkundliche Erwähnung. **Wederaz**, das spätere Groß-Wiederitzsch wird erst später, zwischen 1100 und 1200 gegründet worden sein. In den folgenden Beitrag sollen einige Schlaglichter die Entwicklung beider Dörfer zum heutigen Wiederitzsch erhellen und verdeutlichen. Auch an Wiederitzsch sind im Laufe der Jahrhunderte die Kriege und ihre Folgen nicht spurlos vorüber gegangen.

1430 berührt der Hussitenfeldzug auch Wiederitzsch. Manchmal versuchen sich die Bewohner zu wehren. In einer Schrift heißt es: „Eine ziemliche Anzahl der Fremdlinge (ist) am Birkenauer Holz (Podelwitzer Birkenwäldchen) totgeschlagen worden“. Diese haben zuvor mehrere Dörfer verwüstet. Es ist anzunehmen, dass daran auch Wiederitzscher als unmittelbare Nachbarn von Podelwitz beteiligt waren.

Im Schmalkaldischen Krieg 1547 hat offensichtlich auch Wiederitzsch großes Ungemach zu ertragen. Zwar wird der Ort nicht

direkt genannt, aber „die abziehenden Scharen (nach der ergebnislosen Belagerung von Leipzig) ließen ihre Wut an den Dörfern aus und raubten und sengten in unmenschlicher Weise ... Alle Mühlen der Umgebung ließ (Kurfürst) Friedrich niederbrennen ...“ Genaueres wissen wir über die zwei Schlachten bei Breitenfeld im Dreißigjährigen Krieg, im September 1631 und im November 1642. In der ersten Schlacht ziehen die Truppen Tillys von Leipzig über Eutritzsch durch Groß- und Klein-Wiederitzsch und stellen sich nördlich von Klein-Wiederitzsch gegen Podelwitz auf. Die Geschütze der Kaiserlichen stehen unmittelbar hinter dem Dorf. Die Folge der blutigen und verlustreichen Schlacht mit den Schweden und Kursachsen ist, dass beide Dörfer in Schutt und Asche gelegt werden. Nur die Kirche in Groß-Wiederitzsch übersteht die Kämpfe. Die zweite Schlacht tobt rechts und links der Straße von Klein-Wiederitzsch nach Podelwitz. Die Schweden lehnen dabei ihren rechten Flügel direkt an die Rietzschke und das Dorf an. Ende Oktober 1650 ziehen die nach dem Ende des 30jährigen Krieges aus Leipzig abrückenden schwedischen Fußtruppen und Reiterei bis nach Wieritzsch, erhalten Geld ausgezahlt und übernachten auf freiem Feld, ehe sie dann weiter Richtung Ostseeküste abziehen. 1745 nehmen im Zweiten Schlesischen Krieg Teile des Regiments des sächsischen Generals Sibilski in Wiederitzsch Quartier. Kurz danach werden beide Dörfer von den Preußen, die mit 30 000 Mann von Halle nach Leipzig vorrücken, besetzt und geplündert. Und im Siebenjährigen Krieg „cantonieren“ 1757 fünf Eskadronen des preußischen Leibregiments des Königs Friedrich II. in Groß- und Klein-Wiederitzsch. 1813 erleben die Groß- und Klein-Wiederitzscher von Frühjahr bis Herbst über mehrere Monate hinweg Truppenzüge, Einquartierungen, Drangsalierungen und Repressionen durch alle Kriegsparteien. Den traurigen Höhepunkt bilden die Kämpfe zwischen polnischen Truppen unter General Dombrowski und russischen Truppen unter General Langeron um beide Orte am 16. Oktober. Glücklicherweise kommt es dabei zu keinen größeren Bränden. Aber Hab und Gut der Bewohner sind vernichtet. Und es dauert lange, bis die Folgen überwunden sind. Nach langen Jahren des Friedens bringt der Erste Weltkrieg von 1914 bis 1918 erneut Tod und Schrecken. Wenn auch keine Zerstörungen zu beklagen sind, so leiden doch viele Wiederitzscher unter Hunger, Krankheiten und Entbehrungen. Und 31 junge Wiederitzscher Männer lassen auf den Schlachtfeldern ihr Leben, viele weitere werden verwundet.

Die Zeit des Zweiten Weltkrieges 1939 bis 1945 hat für die Wiederitzsch unmittelbare und noch gravierendere Folgen. Wohnungsbauprojekte werden abgebrochen. Viele Männer werden als Soldaten einberufen. Das und die Requirierung von Pferden und Fahrzeugen bringt viele Gewerbetreibende und Händler in Schwierigkeiten. Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter sollen die Lücken füllen und müssen in der Firma Holzwerk F. Moritz Müller, bei handwerklichen und landwirtschaftlichen Betrieben des Ortes schuften. Wiederitzsch selbst wird in der zweiten Hälfte des Krieges nach über 130 Jahren wieder zum Schauplatz des Krieges. Mehrfach wird der Ort das Ziel von Bombenangriffen. Häuser werden beschädigt oder zerstört. Und schließlich bricht als Folge der Bombardements die Energie- und Wasserversorgung der Gemeinde zusammen. Glücklicherweise kommt es in den letzten Kriegstagen zu keinen Kampfhandlungen, als die amerikanischen Truppen den Ort besetzen. Damit bleiben den Wiederitzschern weitere Zerstörungen erspart. Was allerdings den Menschen nicht erspart bleibt, das sind Leid, Angst und Trauer. Über die Zahl der Toten und Verwundeten, die der Zweite Weltkrieg in Wiederitzsch fordert, gibt es leider keine Angaben. Und auf einem ganz anderen Blatt steht, dass viele Flüchtlinge und Heimatvertriebene auch nach Wiederitzsch kommen, von den Alteingesessenen mehr oder weniger erfreut aufgenommen werden und in den folgenden Jahren nur langsam hier eine neue Heimat finden.

Heute können wir stolz und froh darüber sein, dass wir schon mehrere Jahrzehnte in Frieden leben können. Hoffen wir und tun wir alles dafür, dass das auch in Zukunft so bleibt.

Gunter Waßmann

Einladung

16. Vereinsstammtisch

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 19.00 Uhr

Hotel Papilio
Delitzscher Landstraße 100 – 04158 Leipzig-Wiederitzsch
Der Mekong – von Laos nach Kambodscha“
Das Vereinsmitglied Dr. Ulrich Arnold berichtet in Wort und Bild über eine Reise nach Südostasien.

Der Vorstand

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

18.09., 17. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Festgottesdienst zum Wiederitzscher Herbstfest)

25.09., 18. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Frau Thiel/Vikar Schmidt
(Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Taufgedächtnis)

02.10., 19. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Sup. i. R. Mügge
(Gottesdienst mit Abendmahl)

09.10., 20. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Vikar Schmidt
(Predigtgottesdienst)

16.10., 21. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Franke
(Gottesdienst mit Abendmahl)

Schmücken zum Erntedank

Am Sonnabend, dem 24. September 2016, wird die Kirche in Wiederitzsch ab 9.30 Uhr für das Erntedankfest geschmückt. Die Erntedankgaben und Kollekten werden für die Ökumenische Kontaktstube für Wohnungslose „Leipziger Oase“ erbeten. Hierbei bitten wir herzlich darum, keine selbst eingekochten Gläser zu spenden, denn die „Leipziger Oase“ darf diese nicht mehr annehmen. Das tut uns leid, ist aber nicht anders möglich. Wir freuen uns aber über alle anderen Spenden!

„Singet dem HERRN ein neues Lied“

Am Sonntag, dem 25. September 2016, findet um 17.00 Uhr in der Podelwitzer Kirche ein Konzert zum Erntedankfest statt. Es spielt eine Flötengruppe und singt der Kirchenchor unter Leitung von Heinz Böhmer. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche gebeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

21.09., 14:00 Uhr Pfarrhaus, Aktive Senioren
27.09., 15:00 Uhr Pfarrhaus, Offener Kreis
29.09., 15:45 Uhr Pfarrhaus, Kinderkreis
05.10., 15:00 Uhr Pfarrhaus, Senioren-/Frauenkreis
06.10., 19:30 Uhr Pfarrhaus, Bibelgesprächskreis
18.10., 19:30 Uhr Pfarrhaus, „mittendrin“
19.10., 14:00 Uhr Pfarrhaus, Aktive Senioren
20.10., 15:45 Uhr Pfarrhaus, Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr unseren Gottesdiensten und zu Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin
Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat September/Oktober

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 18.09.2016

keine Hl. Messe in St. Gabriel
10:00 Uhr Hl. Messe in St. Georg (gemeinsame Feier des Erntedankfests der Verantwortungsgemeinschaft Leipzig-Nord) anschließend Gemeindegast

Veranstaltungen:

19.09.2016
19:00 Uhr Meditativer Tanz
20.09.2016
19:00 Uhr Familienkreis II: Besuch des Vortrags „Die Erschaffung des Dominikanerordens“ (Propstei)
21.09.2016
19:30 Uhr PGR-Sitzung
24.09.2016
09:30 -
16:30 Uhr 25 Jahre Diözesanrat Bistum Dresden-Meißen (Schmochtitz)
17.10.2016
19:00 Uhr Meditativer Tanz
20.10.2016
19:30 Uhr Familienkreis II: Pater Richard OP „Islam“

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat Lindenthal und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 95. Geburtstag am:

13.10.1921 Frau Kaminski Ottilie

Zum 90. Geburtstag am:

24.09.1926 Herr Fiedler Rolf

Zum 85. Geburtstag am:

22.09.1931 Frau Sacher Carla
23.09.1931 Frau Brendel Gertrud
15.10.1931 Herr Steves Friedrich
18.10.1931 Frau Heßler Renate

Zum 80. Geburtstag am:

16.09.1936 Frau Fleischer Renate

20.09.1936 Frau Peetz Gisela
17.10.1936 Frau Menzel Brigitte

Zum 75. Geburtstag am:

16.09.1941 Frau Böhme Helga
16.09.1941 Frau Trübe Elvira
20.09.1941 Frau Lerp Monika
22.09.1941 Herr Thalheim Günter
06.10.1941 Frau Spalteholz Barbara
16.10.1941 Herr Cours Fritz


Zum 70. Geburtstag am:

27.09.1946 Frau Helms Petra
30.09.1946 Herr Lorenz Thomas
02.10.1946 Herr Müller Thomas
11.10.1946 Herr Röher Harald
12.10.1946 Frau Schneider Annerose
15.10.1946 Herr Karnahl Hans-Joachim
18.10.1946 Herr Arndt Dieter


Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Der Bürgerverein Breitenfeld e. V. lädt ein zum

Konzert am Gustav-Adolf-Denkmal in Breitenfeld



mit dem Männerchor Leipzig-Nord



Der Chor pflegt einen wohl temperierten A-capella-Männerchorgesang

mit Liedgut aus allen Epochen in Originalsprache

- von geistlicher bis weltlicher Musik
- vom Minnesang bis zur Moderne
- vom schlichten Volkslied bis zum 7-stimmigen Doppelchor
- von Katalanisch bis Japanisch
- von sinnlich bis heiter

ohne verklärenden Pathos der traditionellen deutschen Männerchorbewegung

Sonntag, den 18.09.2016 um 15.00 Uhr

Im Anschluss gibt es wieder eine gemeinsame Kaffeerunde mit selbstgebackenen Kuchen!

Bei Regen findet das Konzert in der Gustav-Adolf-Kirche in Lindenthal statt!

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

18.09., 17. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

25.09., 18. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

02.10., 19. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

09.10., 20. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Aufführung eines Kindermusicals

16.10., 21. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Erntedankgottesdienste am 25. September

Wir feiern Erntedank am 25.09.! Um 09.00 Uhr finden in Lindenthal und Möckern Gottesdienste statt, um 10.30 Uhr in Wahren und Lützschena (Hainkirche). Den Gottesdienst in Lützschena werden die Sophienfrauen gestalten – lassen Sie sich überraschen! Die Konfis wollen in Breitenfeld am Vortag 50 Brote backen, die dann zu den Erntedankgottesdiensten am Sonntag in der Gemeinde zugunsten von Hilfsprojekten von „Brot für die Welt“ verkauft werden sollen.

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15, Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Morris Wee, mobil: 0176 45916553, E-Mail: carlsonwee@msn.com

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 52 97 200 oder 0175 232 77 67

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Der Ortsschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im September/Oktober 2016



am 21.09.	Herrn Joachim Hanitzsch	zum 80. Geburtstag
am 26.09.	Herrn Paul Sängler	zum 75. Geburtstag
am 28.09.	Herrn Ditmar Lindner	zum 70. Geburtstag
am 11.10.	Frau Dorle Matzke	zum 70. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden. Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

16. September	Raik Stade
28. September	Uwe Hankwitz
30. September	Iris Zeidler
3. Oktober	Anton Kolbig
5. Oktober	Janine Seiffert
9. Oktober	Johnny Mähler
11. Oktober	Dorle Matzke



Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Heimatverein Plaußig

Der Stricktreff hatte im Juli und August Sommerpause. Jetzt geht es wieder los.

Der nächste Treff zum gemütlichen Beisammensein ist am 28.09.2016 19.00 Uhr, in der Naturschutzstation Teilnahme kostenlos.

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aufgrund der Sommerpause gibt es nicht viel vom Ortschaftsrat Seehausen zu berichten.

Die Sturmschäden wurden in den Ortsteilen weitestgehend beseitigt. Der OR bedankt sich bei den Kameraden der FFW Nordost und bei allen Bürgern, die mithalfen, damit die Straßen und Wege schnell wieder befahrbar waren.

Weiterhin freut sich der Ortschaftsrat, dass LRP am Gutshaus von Seehausen Richtfest feiern konnte. Laut Auskunft von Herrn Pohl und Herrn Rodewald ist der Erstbezug für den Sommer 2017 geplant.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, den 04.10.2016 um 19.00 Uhr in der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17, 04356 Leipzig statt.

Geplante Themen:

Arbeit der FFW (Stand Bau Feuerwehrgerätehaus)
Arbeit der Kirchgemeinde

Der Ortschaftsrat gratuliert!

am 22.09.	Frau Käthe Weber	zum 85. Geburtstag
am 26.09.	Frau Anita Just	zum 85. Geburtstag
am 21.09.	Herr Hans-Jürgen Grosche	zum 70. Geburtstag
am 28.09.	Herr Rainer Seemann	zum 70. Geburtstag
am 19.10.	Frau Stefanie Drescher	zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Aus gegebenem Anlass ... Polizeiverordnung über öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Stadt Leipzig

Beschluss Nr. RBV-73/09 der Ratsversammlung vom 09.12.2009, (veröffentlicht im Leipziger Amts-Blatt Nr. 24 vom 19.12.2009,

6. Radrennen „Rund um Seehausen“

Sonntag, den 26. Juni 1988

Von 1983 bis 1988 führten die Seehausener Bürger ein Radrennen von Seehausen beginnend über Göbschelwitz und Hohenheida nach Seehausen mit einer Entfernung 9,6 km pro Runde durch. Aufgrund der guten Organisation war es 1988 sogar ein DDR- Auswahlenrennen und der DDR-Senioren-Cup und damit im DDR Radsport integriert. Leider war das Wetter an diesem Tag nicht ganz so freundlich und verlangte einiges von den Radfahrern ab. Besonders schön war, dass in jedem Ort, Bürger die Fahrer anspornten.

Parallel dazu gab es natürlich immer ein umfangreiches Programm. Was sich 1988 über den gesamten Ort erstreckte. So war unser „Handwerker- und Gebrauchtwarenmarkt“ auch wie-

korrigiert im Leipziger Amts-Blatt Nr. 1 vom 09.01.2010) (zuletzt geändert mit Beschluss DS-00592/14 vom 21.01.2015, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 3 vom 07.02.2015)

§ 10

Haus- und Gartenarbeiten

(1) Außerhalb folgender Zeiten dürfen motorbetriebene Garten- bzw. Bodenbearbeitungsgeräte nicht benutzt und lärm erzeugende Haus- bzw. Gartenarbeiten nicht durchgeführt werden: werktags (Montag bis Samstag)

von 07:00 - 13:00 Uhr und von 15:00 - 20:00 Uhr.

Darüber hinaus dürfen werktags (Montag bis Samstag) in der Zeit von 07:00 - 09:00 Uhr,

13:00 - 15:00 Uhr und 17:00 - 20:00 Uhr auch Freischneider, Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler nicht benutzt werden.

(2) Die Vorschriften der 32. BImSchV und die speziellen Regelungen für gewerbliche Tätigkeiten bleiben unberührt.

Zeitzeugen gesucht

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Bilder dazu wären interessant!

der ein Magnet für Groß und Klein. (Jahre vorher führten wir den Ersten und Einzigen **offizielle „Flohmarkt“** im Landkreis Leipzig durch. Da es in Taucha bei einem inoffiziellen Markt ein Verkehrschaos gab, wurde unserer sehr stark, besonders durch das MfS, kontrolliert. Nachdem unser Flohmarkt aber sehr gut organisiert abgelaufen war, durften die Gemeinden diesen Namen aufgrund einer Weisung nicht mehr weiter benutzen.)

Weiterhin gab es auf dem Sportplatz unter der Regie des Sportvereines ein Wettkampf im Bierkastenstapeln. Damals aber ohne Rettungsseil. Auch hatte Seehausen gute Seifenkistenbauer, wie leicht zu erkennen ist. Besonders gut kam auch die Kinderrevue und das Konzert der Feuerwehrkapelle Seehausen an.

SIEGER VON RUND UM SEEHAUSEN

1983	Männer	1. Gottlieb (Lok Halle) 2. Petermann (ACL) 3. Töpfer (Dynamo Leipzig)
	Senioren	1. Zerbe (Dynamo Leipzig) 2. Schoppe (ACL) 3. Baumbach (ACL)
1984	Männer	1. Schoppe (Dynamo Leipzig) 2. Petermann (ACL) 3. Tyroke (Chemie Mohsdorf)
	Senioren	1. Schoppe (Dynamo Leipzig) 2. Pfordte (Lok Delitzsch) 3. Schramm (Lok Ost Leipzig)
1985	Männer	1. Müller (Lok Halle) 2. Wegel (Elektronik Gera) 3. Zschögner (Greika Greiz)
	Senioren	1. Scheer (Dynamo Frankfurt) 2. Schoppe (Dynamo Leipzig) 3. Buchholz (Dynamo Frankfurt)
1986	Männer	1. Adler (TSG Gröditz) 2. Töpfer (Dynamo Leipzig) 3. Werner (ACL)
	Senioren	1. Siegel (Chemie Böhlen) 2. Schoppe (Dynamo Leipzig) 3. Wagler (ACL)
1987	Männer	1. Herzog (TSG Gröditz) 2. Pfeiffer (Post Berlin) 3. Konietzko (SC DHfK Leipzig)
	Senioren	1. Scheer (Dynamo Frankfurt) 2. Schoppe (Dynamo Leipzig) 3. Barts (Rotation Berlin)
	Senioren über 48	1. Rozanowske (Dynamo Frankfurt) 2. Müller (ZSG Waltershausen) 3. Böhme (Motor Artern)

lit-18-439 Lh 284 98

PROGRAMM

Preis 1,- Mark

Radsportveranstaltung

Rund um Seehausen

Sonntag 26. Juni

Start 8.00 Uhr

DDR-Auswahlenrennen

DDR-Senioren-Cup

Jugendrennen



Fahrstrecke:

Start-Ziel: Seehausen Sportplatz
 über: Hohenheida – Plaußig
 1 Runde = 9,6 km

- 1. Rennen 9.00 Uhr Senioren 7 Runden = 67,2 km
- 2. Rennen 10.00 Uhr AK 14/15 6 Runden = 57,6 km
- 3. Rennen 10.30 Uhr Senioren 3 Runden = 28,8 km
- 4. Rennen 11.30 Uhr Männer 10 Runden = 96,0 km
- 5. Rennen 11.35 Uhr AK 16/18 8 Runden = 76,8 km

Rennleiter: Otto Eberhardt – Leipzig
 WA-Leiter: Günter Pacher – Leipzig
 Rennarzt: Dr. Krause – Leipzig
 Sprecher: Klaus Freund – Leipzig
 Presse: Eberhardt Schmiedel – LVZ
 Horst Loll – MNN
 Technik: Dieter Gonschorek

Rahmenveranstaltung:

Sonnabend, 25. Juni

Disco
 Kinderprogramm

Sonntag, 26. Juni

Marktgesehen
 Hundausstellung
 Kinderprogramm
 Bonsai-Ausstellung
 Feuerwehrkapelle
 Hundeschlittenrennen
 – orig. sibirische Huskys –
 Bierkästenstapeln

Mit MEDIZINTECHNIK LEIPZIG:

alles O.K. im OP



7050 Leipzig
 Erich-Ferl-Straße 40
 Telefon 69 18 25

Reparaturen - Schweiß- und Hartlötarbeiten



ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
 ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Herbstfest

Dieses findet am Samstag, dem 15.10.2016 auf dem Spielplatz Hohenheida statt.

Beginn ist 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Geplant ist ein Trödel-/Flohmarkt für Groß und Klein. Anbieter bzw. Trödler melden sich bitte bei Familie Böhlau Tel. 034298 63275 bzw. per E-Mail: bboehlau@web.de

(Tische, ev. Schirme etc. sind bitte mitzubringen! Bitte teilen Sie uns Ihren Platzbedarf mit)

Durch den Nachmittag und Abend bekleidet uns DJ Volkmar!

Auch werden wieder ein paar Pferde für die Kinder erwartet. (Bitte einen Fahrradhelm für die Reiter mitbringen.)

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 2. Oktober – ERNTE-DANK

Hohenheida:

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Chor
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 9. Oktober – 20. Sonntag n. Trinitatis

Gottscheina:

10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 16. Oktober – 21. Sonntag n. Trinitatis

Göbschelwitz:

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 23. Oktober – 22. Sonntag n. Trinitatis

Portitz:

10.30 Uhr Familienkirche
Frau Frieß, Pfr. Zieglschmid

16.30 Uhr Sonntagsmusik

mit R. Schmidt und A. Männchen

Sonntag, 30. Oktober – 23. Sonntag n. Trinitatis

Seegeritz:

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Montag, 31. Oktober – Reformationstag

Hohenheida:

17.00 Uhr Taize-Gottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 6. November – Drittlezter Sonntag

Portitz:

9.00 Uhr Predigtgottesdienst

Gottscheina:

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

20 Jahre Kita „Tierhäuschen“

Unseren 20. Geburtstag feierten wir mit einer Festwoche. Jeden Tag bekamen die Kinder eine Überraschung. Los ging es am Montag mit einer Schnipseljagd zum Thema Indianer.



Des Weiteren besuchte uns die Märchenfee Lia und das Puppentheater von Michael Frank.



Geschäftserfolg

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und
Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de



Höhepunkt war am Donnerstag die neue Namensgebung unserer Kindereinrichtung. Wir sind jetzt die Kita „Haus der hundert Welten“.

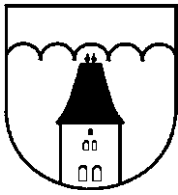
Die Festwoche endete mit einem großen Indianerfest.

Wir danken auf diesem Weg folgende Sponsoren, die dies alles ermöglicht haben: BMW Leipzig, Porsche Leipzig, dem Flughafen Halle/Leipzig, dem Ortschaftsrat Seehausen und Hohenheida sowie allen Eltern, die uns beim Indianerfest kräftig zur Seite standen.

Danke sagen das Team des „Haus der hundert Welten“.

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Der Oktober

Fröstelnd geht die Zeit spazieren.
Was vorüber schien, beginnt.
Chrysanthenen blühen und frieren.
Fröstelnd geht die Zeit spazieren.
Und du folgst ihr wie ein Kind.


Geh nur weiter. Bleib nicht stehen.
Kehr nicht um, als sei's zuviel.
Bis ans Ende musst du gehen.
Hadre nicht in den Alleen.
Ist der Weg denn schuld am Ziel?

Geh nicht wie mit fremden Füßen,
und als hätt'st du dich verirrt.
Willst du nicht die Rosen grüßen?
Lass den Herbst nicht dafür büßen,
dass es Winter werden wird.

An den Wegen, in den Wiesen
leuchten, wie auf grünen Fliesen,
Bäume bunt und blumenschön.
Sind's Buketts für sanfte Riesen?
Geh nur weiter. Bleib nicht stehn.

Blätter tanzen sterbensheiter
ihre letzten Menuetts.
Folge folgsam dem Begleiter.
Bleib nicht stehen. Geh nur weiter.
Denn das Jahr ist dein Gesetz.

Nebel zaubern in der Lichtung
eine Welt des Ungefährs.
Raum wird Traum.
Und Rauch wird Dichtung.
Folg der Zeit. Sie weiß die Richtung.
„Stirb und werde!“ nannte er's.

Erich Kästner 

Projekt: Berufswahlmesse

Auch in diesem Schuljahr möchten wir, die
Oberschule Wiederitzsch
traditionsgemäß unsere
Berufswahlmesse durchführen.

**Am 17. November 2016 von 17.00
bis 19.00 Uhr sind interessierte Unter-
nehmen, weiterführende Schulen und
Institutionen recht herzlich eingeladen,
Schülern und Eltern ihre Ausbildungs-
möglichkeiten vorzustellen.**

Wir werden auch diesmal mit Hilfe von
Experten versuchen, den Schülern der
Klassen 8 - 10 und ihren Eltern Einblicke
in die Vielzahl der Ausbildungsberufe zu
bieten. Sie sollen Gelegenheit bekommen,
Antworten auf ihre Fragen hinsichtlich des
Bewerbungsprozesses oder der Ausbildung
selbst zu erhalten.

Die Oberschule wird Ihnen Räume für die
Präsentation zur Verfügung stellen.

Besteht bei Ihnen Interesse an einer sol-
chen Veranstaltung, dann wenden Sie sich
bitte an die Oberschule Wiederitzsch
Tel.: 0341 5201500
Fax: 0341 52015024
E-Mail: oberschule-wiederitzsch@web.de

*Wir hoffen auf reges Interesse,
die Schüler und Lehrer
der OS Wiederitzsch*

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Termine Schadstoffmobil
im November

Wiederitzsch

- 26. Wiederitzscher Herbstfest -
ein Rückblick
- Bitte vormerken: 19. November,
19:30 Uhr Bibliothek Wiederitzsch -
„Mississippi - Eine Reise in den
tiefen Süden der USA“
mit Richie Arndt
- Wiederitzscher Jugendklub
berichtet von diesjähriger
Rumänienreise

Lindenthal

- Neues vom Lindenthaler Ort-
schaftsrat
- Reitverein Araberhof - Rückblick
auf das 21. Vereinsfest
- TSV: 140 Jahre Sport in Lindenthal
- 5.000 Brote - Konfi's backen Brot
für die Welt

Plaußig

- Der Plaußiger Sportverein stellt
seine Jugendmannschaften vor
- Heimatverein Portitz beging
gelungenen Tag des offenen
Denkmals

Seehausen

- Informationen vom Ortschaftsrat
- Eröffnung des 1. Bauabschnitts
des Seehausener Spielplatzes

Einladung

des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V. zum nächsten

„Treffpunkt Geschichte“

am Mittwoch, dem 9. November 2016, 19.00 Uhr im Neuen Saal, Wiederitzsch,
Zur Schule 10a.

Das Thema „**925 Jahre Wiederitzsch – Geschichte und Geschichten, Musik und
Bilder**“ gestalten u. a. Schülerinnen und Schüler der Oberschule Wiederitzsch.

Der Vorstand

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14.00 - 18.00 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19.00 Uhr
in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Die Stadtreinigung informiert

Schadstoffmobil im November 2016

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
14.11.2016	13:30 - 14:15	Oswald-Kahnt-Ring (Wertstoffhof)	Lindenthal
14.11.2016	14:30 - 15:15	Parkplatz Bad	Lindenthal
14.11.2016	15:30 - 16:15	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
15.11.2016	11:45 - 12:30	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch
15.11.2016	13:30 - 14:15	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
15.11.2016	14:30 - 15:15	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
15.11.2016	15:30 - 16:15	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

19. Ortschaftsratssitzung am 13. September 2016

keine Beschlüsse

Termine:

Die nächsten Ortschaftsratssitzungen 2016 finden am **18. Oktober**, am **8. November**, am **13. Dezember**, jeweils um **19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 11. November 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 26. Oktober 2016

Das 26. Wiederitzscher Herbstfest vom 16. bis 18. September 2016

Trotz ziemlich herbstlicher Wetterprognosen war das diesjährige Herbstfest zum 925. Jahrestag von Wiederitzsch doch nicht dem Regen zum Opfer gefallen, sondern alles in allem wieder ein schönes und relativ wetterstabiles, am Sonntag sogar noch recht sonniges Fest.

Groß und Klein waren drei Tage lang eingeladen, bei den Attraktionen im Festzelt oder auf dem Hugo-Krone-Platz, aber auch im Rathaussaal und im Neuen Saal, dabei zu sein.

Hier einige fotografische Eindrücke:



Samstagsvormittag: Ausstellungseröffnung „Augenblicke“ von Cordula Wenske



auf dem Festplatz



Samsatgnachmittag: Seniorenkaffee mit Gunter Böhnke



Samstagabend: Stimmungsduo Klaus & Klaus



Sonntagnachmittag: Blaskonzert mit der Feuerwehrkapelle aus Seehausen

Danke schön

Ich möchte mich bei allen Beteiligten für das Gelingen des 26. Herbstfestes bedanken:

- Volksbank Leipzig/Beratungscener Gohlis,
- Dinnebier Automobile GmbH, Brauerei Krostitz GmbH,
- Flughafen Leipzig/Halle GmbH,
- Hotel Hiemann, Fährhaus Gruhna,
- Neue Haus- und Tourismus GmbH,
- Fleischerei Tärre,
- Optik Findeisen, Krieger Optik,
- Mohren Apotheke,
- Bibliothek Wiederitzsch,
- Friseur Salon Wiederitzsch,
- Franzke Geräte-Service,
- EVENT PARK GmbH,
- Frau Elke Biehle, Frau Ramona Hell,
- Bäckerei Schäfers im Diska-Markt Wiederitzsch,
- Kameraden Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch,
- Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.,
- Dance Company Leipzig e. V.,
- Blumenboutique Jakob, Frau Förster,



sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und dem Bauhof Wiederitzsch.

Mein ganz besonderer Dank für das entgegengebrachte Verständnis bezüglich der Belastungen an diesem Wochenende gilt den Anwohnern, die unmittelbar am Hugo-Krone-Platz leben. Zudem bedanke ich mich bei den Ortschaftsräten für das Selbstgebackene zum Seniorennachmittag am Samstag.

Auf zum 27. Wiederitzscher Herbstfest!

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 21. Oktober bis zum 10. November 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.



- | | |
|----------------------------------|--------------------|
| am 21.10. Herr Gerhard Feist | zum 85. Geburtstag |
| am 27.10. Herr Horst Tauhardt | zum 75. Geburtstag |
| am 28.10. Frau Hannelore Schnell | zum 75. Geburtstag |
| am 28.10. Herr Gerd Krauß | zum 70. Geburtstag |
| am 29.10. Frau Ute Gerding | zum 75. Geburtstag |
| am 30.10. Frau Margit Rauchfuß | zum 70. Geburtstag |
| am 01.11. Herr Andreas Schulze | zum 70. Geburtstag |
| am 03.11. Frau Anita Gürke | zum 70. Geburtstag |
| am 04.11. Herr Heinz Hofmann | zum 85. Geburtstag |
| am 04.11. Frau Anneliese Rübener | zum 75. Geburtstag |
| am 05.11. Frau Helga Schurig | zum 90. Geburtstag |
| am 06.11. Herr Herbert Oberbeck | zum 75. Geburtstag |
| am 07.11. Herr Herbert Fiebig | zum 80. Geburtstag |
| am 07.11. Frau Gerda Simon | zum 75. Geburtstag |
| am 07.11. Herr Sven Kemter | zum 70. Geburtstag |
| am 10.11. Frau Veronika Koß | zum 75. Geburtstag |

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen. Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Bibliothek

Vorankündigung

19.11.2016, 19.30 Uhr, Wiederitzsch, Neuer Saal, Zur Schule 10a

Fotoshow, Reisebericht, Lesung und Konzert

mit Richie Arndt

mehrfacher Gewinner des German Blues Awards und international gefragter Gitarrist und Sänger.

„Mississippi – Eine Reise in den tiefen Süden der USA“

Im Süden der USA steht die Wiege vieler Träume. Die Musik, die großen Bilder von „Vom Winde verweht“ bis zum legendären Graceland hat Richie Arndt eingefangen. In einer **multimedialen Lesung, begleitet von seiner Akustikgitarre und Fotografien seiner großen Mississippi-Reise** lässt er die Südstaaten lebendig werden.

Eintritt frei.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Bibliothek Wiederitzsch

Zur Schule 10 a • 04158 Leipzig

Tel.: 0341 5212439

E-Mail: bibliothek.wiederitzsch@leipzig.de

Sensationelle Leistungen unserer Läuferinnen und Läufer beim Regionalfinale Olympiacross in Oschatz

Am 14.09.2016 starteten die besten Läuferinnen und Läufer der Oberschule Wiederitzsch beim Regionalfinale in Oschatz.

Die Laufstrecke im O-Park an der Freiherr vom Stein Promenade war auch in diesem Jahr eine Herausforderung für alle Sportlerinnen und Sportler.

Der sehr schwierige Kurs über 500 m musste abhängig von den jeweiligen Altersklassen drei- bzw. viermal bewältigt werden. Unsere Mädels kämpften in ihren Läufen aufopferungsvoll und konnten sich über Platzierungen unter den besten zehn Teilnehmerinnen freuen.

Oliver Springsguth (M14) zeigte eine sehr gute Leistung, welche mit dem hervorragenden 2. Platz belohnt wurde.

Das absolute Highlight folgte im Wettkampf der M15, wo Kai Rasenberger nach einer taktischen Meisterleistung den Titelgewinn im Regionalfinale 2016 feiern konnte.



Herzlichen Glückwunsch an alle Läuferinnen und Läufer!!!

Nach diesen fantastischen Leistungen bereiten sich unsere besten Sportlerinnen und Sportler nun intensiv auf den nächsten sportlichen Höhepunkt, den Sparkassen-Fitness-Siebenkampf, am 02.11.2016 vor.

Roßberg
Sportlehrer

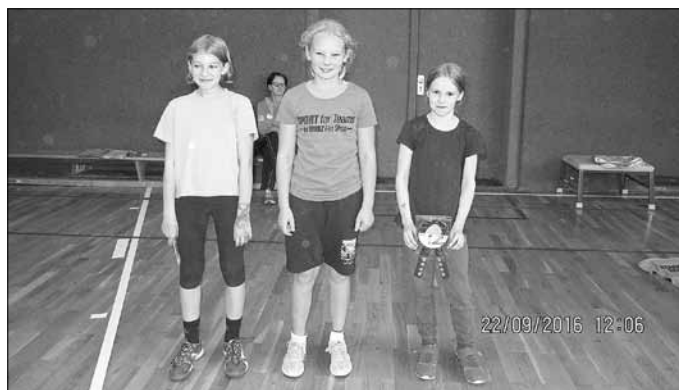
Traumhafte Stimmung bei den Wiederitzscher Sporttagen 2016

Traditionell fanden am 22.09.2016 und 23.09.2016 wieder unsere Wiederitzscher Sporttage statt, bei denen in spannenden Wettkämpfen die stärksten Schülerinnen und Schüler ermittelt wurden.

Die Sportlerinnen und Sportler der 5. – 10. Klassen fighten an acht Stationen (Seilspringen, Kletterstange, Schlussweitsprung, Crunch, Linienlauf, Hockwenden, Liegestütze und Hanteln) um die bestmögliche Punktzahl.

Den Siegern und Platzierten sowie allen um jeden Punkt kämpfenden Mädchen und Jungen herzliche Glückwünsche für die gezeigten Leistungen!!!!

Roßberg
Sportlehrer



	1. Platz	2. Platz	3. Platz
5. Klasse Mädchen	Nadja Classen 150 Punkte	Helena Mc Murrich 135 Punkte	Ives Kaatz 130 Punkte
5. Klasse Jungen	Mohsen Sheer 135 Punkte Corvin Gläßer 135 Punkte		Luca Schumann 130 Punkte
6. Klasse Mädchen	Jasmin Zöllner 155 Punkte	Sina Ebert 150 Punkte	Chayenne Lempfert 145 Punkte
6. Klasse Jungen	Toni Wolf 130 Punkte	Marlon Meuche 110 Punkte	Benny Röttsch 105 Punkte
7. Klasse Mädchen	Emma Graupner 155 Punkte Leonie Thomas 155 Punkte	Emily Kretzschmar 150 Punkte	Jamie Wagner 145 Punkte
7. Klasse Jungen	Justin Hoffmann 140 Punkte	Magnus Glawe 125 Pkt Minh Belmici 125 Punkte	Finn Küster 120 Punkte
8. Klasse Mädchen	Lea Schöber 150 Punkte	Cecile Mikha 130 Punkte	Teresa Schiebe 125 Punkte
8. Klasse Jungen	Mario Lu 140 Punkte	Soufian Vonthin 130 Punkte	Leon Voigt 125 Punkte
9. Klasse Mädchen	Janina Ipacs 140 Punkte	Janyne Bernhardt 105 Punkte	Lea Kasler 95 Punkte
9. Klasse Jungen	Oliver Springsguth 130 Punkte Pascal Kleeberg 130 Punkte	Rico Ciolontko 105 Punkte Leon Hake 105 Punkte	Moritz Held 100 Punkte Dominic Schneider 100 Punkte
10. Klasse Mädchen	Alina Seibel 135 Punkte Sarah Deistler 135 Punkte	Eileen Amelang 100 Punkte Alina Steinmark 100 Punkte	
10. Klasse Jungen	Tom Deistler 150 Punkte Kai Raseberger 150 Punkte	Niclas Runge 140 Punkte Luc Kaiser 140 Punkte	Mike Zetzsche 130 Punkte

Jugendklub Wiederitzsch

Jugendklub Wiederitzsch

Rumänienprojekt „FernSicht“



Immerhin zum 16. Mal fahren diesen Sommer Jugendliche aus Wiederitzsch nach Rumänien.

Seit vielen Jahren besuchen wir unsere Freunde vom Verein „Nova Hilfe“ in Zvoristea. Das liegt ganz im Nordosten des Landes.

Übers Jahr haben Wiederitzscher Bürger wieder viele Spenden im Jugendklub abgegeben. Vor allem Kinderkleidung, Schuhe, Brillen, Fahrräder, Lehr- und Lernmittel für Schulen und Grundnahrungsmittel wurden mitgenommen.



Auch konnten wir 5 Brotpatenschaften und Geld für 50 Hühner (selbst vor Ort gekauft und verteilt) präsentieren. Der wichtigste Punkt unserer Reise ist allerdings der, dass wir junge Leute in die Lage versetzen wollen, sich stärker sozial zu engagieren und aktiv Einfluss zu nehmen am demokratischen

Miteinander in Europa. Die unmittelbaren Erfahrungen und Erlebnisse der Jugendlichen sollen eine breite Ausstrahlung erhalten, zum Nachdenken über eigene Wertmaßstäbe, vorhandene Vorurteile und Ressentiments anregen und zu mehr Akzeptanz und Toleranz führen. Dies eingebunden in die aktuell politische Lage ist für uns ein wichtiger Aspekt.

Aus diesem Grund legten wir großen Wert auf gemeinsame Aktivitäten rumänischer und deutscher Jugendlichen vor Ort. Die gemischte Gruppe organisierte 2 Kinderfeste und die Spendenverteilung. Sehr ideenreich gestaltete sich auch die Freizeitgestaltung der jungen Menschen.

Die Vorbereitungen für nächstes Jahr laufen bereits wieder an. Wir wollen uns in der Zeit vom 23.06. bis 06.07.2017 wieder auf den Weg nach Rumänien machen.

Wer uns moralisch oder materiell unterstützen möchte, kann gern Kontakt zum Jugendklub aufnehmen. Wir freuen uns auf alle Interessenten.

Und zu guter Letzt möchten wir uns noch für die Unterstützung zur Realisierung der Reise 2016 bei der Volkssolidarität Leipziger Land, dem Jugendamt der Stadt Leipzig, beim Ortsvorsteher Herrn Diestel, der Kita „Wiederitzscher Knirpsenwelt“, Frau Groß von der Leipziger Messe, der Fleischerei Tärre und Herrn Potrzebski von EDEKA bedanken.

Andreas Weise
Jugendklub Wiederitzsch
www.jcwonline.de

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Wiederitzsch – Brände und Seuchen

*Am 1. August 1091 übergibt der Bischof von Merseburg, Werner, dem von ihm dort gegründeten Peterskloster anlässlich der Weihe Güter und Rechte. Unter den in der Urkunde genannten Orten im Burgward Schkeuditz wird auch **Wideriz**, das heutige Klein-Wiederitzsch, genannt. Das ist die erste urkundliche Erwähnung. **Wederaz**, das spätere Groß-Wiederitzsch wird erst später, zwischen 1100 und 1200 gegründet worden sein.*

In den folgenden Beitrag sollen einige Schlaglichter die Entwicklung beider Dörfer zum heutigen Wiederitzsch erhellen und verdeutlichen.

Zu den gefürchteten Geschehnissen gehören für die Menschen Brände, weil sie große Schäden anrichten und Existenzen vernichten. Sie zerstören nicht nur das Gebäude, in dem sie ausbrechen. Meist brennt das ganze Dorf oder ein großer Teil davon nieder. Ursache sind nicht nur kriegerische Ereignisse. Auch die Bauweise spielt eine entscheidende Rolle. Über Jahrhunderte bestehen Häuser, besser Katen, Stallungen und Scheunen aus Holz, Stroh und Lehm. In Groß-Wiederitzsch ist zunächst nur die Kirche aus Stein gebaut. Wenn es wegen Unachtsamkeit oder Blitzschlag zum Brand kommt, breitet sich das Feuer mit rasender Geschwindigkeit aus und ist mit den damaligen primitiven Mitteln nicht zu löschen.

Sowohl Groß- als auch Klein-Wiederitzsch sind mehrfach von solchen Bränden betroffen. Die älteste Nachricht stammt aus dem Jahr 1535. In Klein-Wiederitzsch brennen elf Höfe ab sowie der Kretscham/Gasthof. 1631 im Verlaufe der Schlacht bei Breitenfeld werden Klein-Wiederitzsch und Groß-Wiederitzsch in Schutt und Asche gelegt. 1691 ist bei einem Brand das Dorf (Klein-Wiederitzsch) „fast gänzlich ruinieret worden“. Auch 1736 und in den beiden folgenden Jahren kommt es zu verheerenden Bränden, bei denen die Hälfte des Ortes niederbrennt. Bei dem Brand 1752 wird Großwiederitzsch mit Ausnahme der Kirche vollständig in Schutt und Asche gelegt. Auch in der Folge kommt es immer wieder zu Bränden, die vor allem die Bauerngüter in Mitleidenschaft ziehen.

Zur Veranschaulichung sollen zwei Beispiele angeführt werden, die im „Leipzigerischen Geschichtsbuch oder Annales“ von M Johann Vogel 1714 publiziert worden sind:

„Den 9. Martii (März 1680) Abends um 9. Uhr kam zu Wiederitzsch, einem Dorf unfern Leipzig in einer Scheune ein unvermuthet und noch unbewusstes Feuer aus, welches in wenigen Stunden das gantze Dorf biß auff 2 Backhäuser, welche den Tag darauff auch abbrannten, in die Asche legte“.

„Den 30. May (1698) Mittags um 12 Uhr entstund zu Klein-Wiederitzsch ein Brand, dadurch in kurzer Zeit das gantze Dorff eingäschert wurde, und sollte diesen ein einquartierter Reuter durch Tobackschmauchen in der Scheune verursacht haben“.

Und Pfarrer David Friedrich Teubner berichtet im Kirchenbuch: „Ao. 1752 am 7. Juni mittags um 12 Uhr ist Großwiederitzsch durch Feuer gänzlich ruiniert worden ...“. Nur zwei Häuser bleiben stehen. Und „Die Kirche hatte auch bereits oben in einer Spitze Feuer gefasst, wurde aber durch Gottes Gnade erhalten.“ Zur Verhinderung von Feuersbrünsten geht man zu festerer Bauweise vor allem mit Steinen, zu harter Bedachung und zum Bau brandfester Schornsteine anstelle von offenen Feuerstellen über. Zum Löschen der Brände werden Feuerlöschrichtungen wie Feuerspritzen erworben und bereits 1796 wird ein Spritzenhaus errichtet. 1892 wird schließlich eine Freiwillige Feuerwehr gebildet, der Mitglieder aus beiden Orten angehören.

Zu den Schrecknissen zählen zweifelsohne epidemische Krankheiten. Hier sei zuerst die Pest genannt. Sie erfasst während des Dreißigjährigen Krieges 1632 auch Wiederitzsch und flackert auch in der Folge immer wieder auf. Der vor den Kroaten nach Delitzsch geflohene Pfarrer Martin Zipser der Ältere, und dessen Frau sind „auch an der Pest draufgegangen“, wie sein Sohn schreibt. 1637 wütet erneut die Pest. In Leipzig sterben über 4 200 Menschen daran. Für Groß- und Klein-Wiederitzsch gibt es keine Zahlen. Aber wenn Pfarrer Zipser Junior von „wüsten Gütern“ schreibt, dann ist das vor allem damit zu erklären, dass ganze Familien Opfer der sich seuchenartig ausbreitenden Pest werden, denn in diesen Jahren finden in der Umgebung keine großen Kriegsergebnisse statt.

Nach der Völkerschlacht 1813 sterben Soldaten und Zivilpersonen an den grassierenden Ruhr, Fleckfieber oder Typhus. Diese gefährlichen Krankheiten werden damals verallgemeinernd als Lazarett- oder Nervenfieber bezeichnet. Der Wiederitzscher Pfarrer Wilhelm Hammer schreibt 1815: „Aber bald schonte die wüthende Seuche, eine Folge der durch Tote und Verwundete verpesteten Wohnungen, der zu kärglichen Nahrung, der erlebten Schrecken, auch das kräftigste Leben nicht.“ Bleibt zu ergänzen, Hammer selbst, durch die Anstrengungen erschöpft, erkrankt am Nervenfieber, kann mehrere Wochen sein Amt nicht versehen und stirbt bereits 1816.

Auch die Cholera fordert Opfer. 1831 erlässt der Leipziger Rat der Stadt vorbeugende Maßnahmen anlässlich der grassierenden Cholera-Epidemie. Diese hat von Polen aus Berlin erreicht. Zu den prominentesten Opfern zählen die Generäle Gneisenau und Clausewitz und der Philosoph Fichte. Die Maßregeln zur Abwehr der Gefahr betreffen auch die Einwohner von Groß- und Klein-Wiederitzsch. Wer den Ort verlassen wollte, benötigte eine „Sicherheitskarte“. Diese enthielt Angaben zum Antragsteller wie Wohnort, Stand, Alter, Statur und Größe, Haare, Augen, Nase. Zusätzlich mussten der Reiseort, Zwischenstationen und die Reisedauer angegeben werden. 1864 sind in Groß-Wiederitzsch drei Todesfälle an dieser Krankheit zu verzeichnen. Klein-Wiederitzsch hat Glück und bleibt von der epidemischen Verbreitung der Cholera frei.

Zum Schluss ein Ereignis aus dem Jahr 1795. Drei Kinder eines Groß-Wiederitzscher Tagelöhners, die an einem Kopfausschlag leiden, sterben, qualvoll, nachdem sie von einem Quacksalber mit einer arsenikhaltigen Salbe behandelt worden sind.

Gunter Waßmann

Fryderyk Chopin plus

Das Konzert zum Abschluss des Herbstfestes im 925. Jubiläumsjahr von Wiederitzsch war einfach großartig!

Schon lange, nicht erst nachdem Frau Prof. G. Franke, die wieder als hervorragende Pianistin, aber auch Programmleiterin fungierte, daran erinnerte, dass der Kunst- und Heimatverein mit großen Schritten auf sein 100. Rathauskonzert zusteuert ... (!!!), frage ich mich, wie es geschafft werden soll, noch stärker strahlende musikalische Glanzpunkte für diesen dreistelligen „Geburtstag“ bereitzuhalten.

Fryderyk Chopin plus eine auserlesene Auswahl an Werken plus Diana Kostadinova, Bobby Kostadinov, Vreni Scheiter, Mariya Horenko, Chanyang Yang sowie Gudrun Franke ergaben in der Summe ein musikalisches Ereignis, das die Hürden für den Endspurt bis zum 100. sehr hoch gesteckt hat.

A. Braun, Pressewart

Erinnerung an das diesjährige VHW-Treffen

Alle interessierten ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des früheren VHW seien hiermit daran erinnert, dass unser alljährliches Treffen dieses Jahr am **Freitag, dem 11. November 2016, um 17 Uhr** im Restaurant des Hotels „Zum Abschlepphof“ stattfindet.

Wir hoffen wieder auf ein volles Haus und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen

i. A. Rudi Ogrissek, 0341 5210552

Richard Scholz, 034205 88330

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

23.10., 22. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt (Predigtgottesdienst)

30.10., 23. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt (Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst)

31.10., Reformationstag

09:30 Uhr in der **Versöhnungskirche Gohlis**

Pfarrer Dr. Amberg

(Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst)

06.11., Drittlezter So. des Kirchenjahres

10:30 Uhr Vikar Schmidt/Pfarrerin Arndt

(Predigtgottesdienst)

Konzert der Band „Harmonica Dreams“

Am Sonntag, dem **30. Oktober 2016** findet um **17.00 Uhr** in der **Podelwitzer Kirche** ein Konzert der Band „Harmonica Dreams“ statt. In der Band aus Bad Dübener wirken zehn Akkordeonisten, ein Bass, ein Schlagzeuger und zwei Sänger mit. Das Repertoire bezieht sich auf Klassik, Pop, Rock'n'Roll, Musical, Evergreens und Filmmusik. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche gebeten.

Reformationsabend im Pfarrhaus Wiederitzsch

Am Montag, dem **31. Oktober 2016** findet um **17.00 Uhr** im **Pfarrhaus Wiederitzsch** ein Abend mit Film und Gespräch beim Abendimbiss statt, dafür sind Beiträge herzlich willkommen.

Abendmusik in Wiederitzsch

Am Freitag, dem **4. November 2016** laden wir um **19.00 Uhr** zur Abendmusik unter musikalischer Leitung von Annette König in die **Wiederitzscher Kirche** ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

„Der kleine Drache Kokosnuss“ in Wiederitzsch

Am Sonntag, dem **6. November 2016** laden wir um **16.00 Uhr** in die Wiederitzscher Kirche ein zum Puppenspiel „Der kleine Drache Kokosnuss“. Karten: 8 €/erm. 7 €.

Reisebericht Äthiopien im Pfarrhaus Wiederitzsch

Am Dienstag, dem **8. November 2016, um 19.30 Uhr** sind Sie herzlich eingeladen ins Pfarrhaus Wiederitzsch zu einer abendlichen Reise nach Äthiopien. Claus Müller, Leipzig, berichtet in Wort und Film. Ein offener Gemeinde-Abend im Rahmen des Gesprächskreises „mittendrin“.

Martinstag in Wiederitzsch

Die Feier des Martinstags beginnt am Freitag, dem **11. November 2016, um 17.00 Uhr** in der **katholischen Kirche** in der Georg-Herwegh-Straße. Im Anschluss führt der Martinsumzug zur Abschlussandacht in die **evangelische Kirche** auf das Pfarrgelände in der Bahnhofstraße 10. Dort werden auch die Martinshörnchen geteilt.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

25.10.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Offener Kreis
02.11.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Senioren-/Frauenkreis
03.11.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
03.11.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
08.11.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	„mittendrin“ <i>Reisebericht aus Äthiopien</i> <i>von Claus Müller</i>
09.11.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen.

Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig,

Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat Oktober/November

Gottesdienste:

sonntags:	10:00 Uhr	Hl. Messe
dienstags:	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 23.10.2016 – Weltmissionssonntag

10:00 Uhr Hl. Messe mit anschließendem Frühschoppen

Dienstag, 01.11.2016 – Allerheiligen

19:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 01.11.2016 – Allerseelen

08:00 Uhr Hl. Messe

19:00 Uhr Hl. Messe (St. Albert Wahren oder St. Georg Gohlis)

Mittwoch, 09.11.2016 – Weihe der Lateranbasilika

14:00 Uhr Hl. Messe

Gräbersegnung:

05.11.2016	14:00 Uhr	Friedhof Seehausen
	14:15 Uhr	Friedhof Göbschelwitz
	15:00 Uhr	Friedhof Wiederitzsch

Veranstaltungen:

23.10.2016	ca. 11:15 Uhr	Frühschoppen
26.10.2016	19:30 Uhr	Dekanatsratssitzung (Propstei)
07.11.2016	19:00 Uhr	Meditativer Tanz
08.11.2016	19:15 Uhr	PGR-Sitzung
09.11.2016	ca. 15:00 Uhr	Seniorenachmittag
11.11.2016	17:00 Uhr	Martinsspiel mit anschließendem Martinsumzug zur ev. Kirche

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal beschäftigt sich derzeit u. a. mit dem besseren Informationsfluss zwischen Einwohnern und Ortschaftsrat sowie der Sauberkeit im Güterverkehrszentrum und im Tannenwald.

Des Weiteren beginnt wieder die Planung der Vergabe der Brauchtumsmittel 2017. Jeder gemeinnützige Verein kann sich beim Ortsvorsteher über die Vergaberichtlinien informieren und für Veranstaltungen zur Brauchtumpflege Zuschüsse beantragen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind stets herzlich eingeladen, die Sitzungen des Ortschaftsrates zu besuchen.

Die letzten Sitzungen in diesem Jahr sind, jeweils um 19.00 Uhr beginnend, am 08.11.2016 und am 06.12.2016.

Die Sitzung am 08.11.16 dürfte ganz besonders für die Anlieger der „Lindenthaler Hauptstraße“ und der Straße „An der Hufschmiede“ interessant sein. In einem separaten Tagesordnungspunkt wird die grundlegende Sanierung der genannten Straßen behandelt. Dazu wird ein Vertreter des Verkehrs- und Tiefbauamtes erwartet.

Am 12.11.2016 wird in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr letztmalig in diesem Jahr die mobile Grünschnittsammlung durchgeführt. Standort des Fahrzeuges ist wie immer der Oswald-Kahnt-Ring. Bitte bringen Sie die Grünschnitt-Marken mit.

Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!

**Zum 90. Geburtstag am:**

26.10.1926	Frau	Jungnickel	Ruth
------------	------	------------	------

Zum 85. Geburtstag am:

21.10.1931	Frau	Häusler	Ruth
------------	------	---------	------

Zum 80. Geburtstag am:

24.10.1936	Frau	Klein	Helga
24.10.1936	Herr	Kodewitz	Franz
08.11.1936	Frau	Kühn	Dorothea

Zum 75. Geburtstag am:

30.10.1941	Herr	Rauter	Dietrich
09.11.1941	Herr	Fritzsche	Curt

Zum 70. Geburtstag am:

27.10.1946	Frau	Bönisch	Elke
07.11.1946	Frau	Geisler	Brigitte
07.11.1946	Frau	Sievers	Wilma

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Denk ich an Breitenfeld in der Nacht, dann bin ich um den Schlaf gebracht ...

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Unser Breitenfeld ist immer attraktiver geworden und mit 485 Einwohnern (Zählung 03/2016) auch stetig gewachsen. Wir haben einen schönen Park am Schloss Breitenfeld, das Gustav-Adolf Denkmal, sowie gepflegte Sport- und Spielplätze.

Unsere Veranstaltungen wie bspw. das jährliche Heimatfest oder das Backen am Backofen im Park zu Ostern bzw. im Advent sind Attraktionen, die wir uns erarbeitet haben, und auf die wir stolz sind.

Damit das so bleibt, möchte der Bürgerverein Breitenfeld e. V. einige Dinge ansprechen, die verbesserungswürdig sind und das Ansehen im Ort noch erhöhen:

Wie alle wissen, kämpfen wir seit Jahren gegen Fluglärm und Lärm von der Autobahn A 14 (Petition an das Landesamt für Straßenbau und Verkehr in Dresden), sind aber andererseits nicht in der Lage banale Vorschriften einzuhalten, die den allgemeinen Lärmschutz betreffen.

Es ist fast zur Normalität geworden, dass „rund um die Uhr“ Rasen gemäht, Holz gesägt wird oder sonstige Maschinen laute Geräusche verursachen.

Haus- und Gartenarbeiten können montags bis samstags von 07.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr erledigt werden. Wertstoffbehälter sollten ebenfalls nur in dieser Zeit benutzt werden. In der Zeit von 22.00 bis 6.00 Uhr sollte eine generelle Nachtruhe eingehalten werden.

Wir wollen hier nicht alle Möglichkeiten der Arten von Lärmbelastigungen aufzählen und wir wissen auch, dass bei einem Hausbau oder Einzug eine gewisse Zeit Arbeiten durchgeführt werden, die zusätzlich Lärm verursachen. Auch sind zusätzliche Störungen durch Landmaschinen o.ä. möglich, die zur Erntezeit ihren Einsatz haben.

Achtung, auch ein privates Feuerwerk bspw. zum Schulanfang oder einer Hochzeit bedarf grundsätzlich einer Genehmigung, da führt kein Weg dran vorbei.

Wie steht es mit der Ordnung und Sauberkeit in Breitenfeld?

Da liegen Müll- und Gartenabfälle im Straßengraben, in unbauten Grundstücken oder im Park. Nach Sport- und Spielveranstaltungen wird der verbleibende Müll von den Teilnehmern nicht mitgenommen oder entsorgt, obwohl ausreichend Papierkörbe bereitstehen. Einige Hundehalter lassen den Hundekot auf den Wegen liegen oder beachten nicht den Leinenzwang.

Kennen Sie die Anliegerpflichten?

Diese sind in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Leipzig geregelt und besagen u. a., dass Müll an der Grundstücksgrenze aufzulesen ist, die Straßen bis zur Mitte sauber zu halten, Schnittgerinne und Wege vom Unkraut zu befreien sind und Pflanzen bzw. Unkraut nicht aus dem Grundstück herausragen sollten. Auch die Höhen der Hecken und Mauern an den Grundstücksgrenzen sind geregelt.

Wie steht es mit der Verkehrssicherheit?

Achten Sie bitte mit Ihrem Auto oder Motorrad auf ein „Tempo 30“ im gesamten Ort Breitenfeld. Wir haben so viele Kinder, die Roller, Skatebord oder Fahrrad fahren.

Es gibt eine STVO. Bitte überprüfen Sie Ihre Gewohnheiten bspw. auch beim Parken oder Abstellen der Autos an sehr unübersichtlichen Stellen.

Viele der Bürgerinnen und Bürger in Breitenfeld kennen und beachten diese Regeln.

Wir wünschen uns, dass künftig alle Breitenfelder, im Interesse einer gegenseitigen Rücksichtnahme, danach handeln.

Herzlichen Dank
Bürgerverein Breitenfeld e. V.

Information des TSV Einheit Lindenthal



Rückblick vom Sportfest 2016 „140 Jahre Sport in Lindenthal“

Auf ein schönes und gut besuchtes Sportfest unter den Motto „140 Jahre Sport in Lindenthal“ blicken wir alle gemeinsam zurück. Es war für die Organisatoren Jeanine Bunzel und dem TSV-Vorstand ein voller Erfolg.

Freitag wurde das Fest mit einem Skat- & Kegeltturnier eröffnet und die kleinen Gäste konnten sich am Lagerfeuer ihr knuspriges Stockbrot schmecken lassen. Zur gemütlichen Abendzeit wurde das Tanzbein im Festzelt geschwungen, bei Musik für Jung & Alt vom DJ Jenser.

Samstag war für alle Mitglieder und Gäste der offizielle Tag des Sports auf dem Lindenthaler Vereinsgelände. Vormittags zeigten die jungen Fußballer des TSV ihr Können am Ball, und die Jungs wurden vom RB Leipzig Maskottchen „Bulli“ auf dem grünen Rasen überrascht.

Die Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Lindenthal hatte auf dem Parkplatz einen Löschangriff vorgeführt und bekam das brennende Haus schnell in den Griff. Was für ein Spektakel.

Die Abteilungen Radball und Tischtennis stellten ihre Sportarten vor, und jeder Besucher konnte die Sportgeräte ausprobieren. Die Volleyballer des Vereins absolvierten auf dem grünen Rasen ein Turnier. Hier war die Resonanz sehr hoch.

Neben Kinderschminken, Hüpfburg, Spielmobil, Zuckerwatte, Kinderbasteln, Ponyreiten und Skatboard fahren, konnten wir alle Kinder auf dem Gelände begeistern. Nachmittags konnten die 3- bis 7-Jährigen ihr „Flizzy“-Sportabzeichen bei Silke Volesky und Mario Richter ablegen und wurden mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Unsere FFC 91 Freizeit Kicker bestritten zu ihrem 25-jährigen Bestehen ein Spiel gegen die Traditionsmannschaft der BSG Chemie Leipzig und mussten sich mit 18 : 3 geschlagen geben. Am Abend spielte die Band „The Hornets“ im Festzelt. Die Gäste ließen sich nicht vom Wetter beeindrucken und tanzten weiter. Zwischendurch wurden die Auszeichnungen der TSV-Mitglieder durchgeführt und die TSV-Mädels der Gymnastik-Gruppe umrahmten den Abend mit einer gelungenen Tanzvorstellung. Mit einem Frühschoppen, in Begleitung des Schalmeienorchesters Taucha, wurde das Fest am Sonntag gebührend beendet. Der Verein möchte sich bei allen ehrenamtlichen Helfern vor und während des Festes bedanken.

Ein großes Dankeschön geht an die gastronomischen Betreuungen vom Sportlerheim Lindenthal und der Haifischbar Lindenthal.

Zum Abschluss möchten wir uns bei den Sponsoren Aral Reichardt, Früchte Armbrust, Autohaus Reimann, Dr. Klaus-Peter Reinhold, Dr. med. Letzien, Fam. Leopold, Fa. Frank Bunzel - Heizung & Sanitär, Friseur Gehlert, Lindenthaler Apotheke, Fa. Max Schirmer, Neubert Rasenpflege, Physiotherapie Dagmar Bergmann, Fa. Rothkegel, Physiotherapie Leopold, Restaurant Poseidon, Fa. Karsten Schmidt, Verkehrsschule Udo Eisenhardt, Fa. Wintec Autoglas Hennrich & Krause GbR, Haifischbar, Sportlerheim Lindenthal, Araberhof Lindenthal, PR-Club und Freiwillige Feuerwehr Lindenthal für die Unterstützung bedanken. Ohne euch wäre das Fest so nicht möglich gewesen.

Vorankündigung

Für alle laufbegeisterten Sportler jetzt vormerken und im Kalender eintragen!!! Am 31.12.2016 findet der 13. Lindenthaler Silvesterlauf statt, 11 Uhr fällt wie immer der Startschuss und zur nächsten Ausgabe erhalten Sie aktuelle Informationen.

Mit sportlichen Grüßen
Euer TSV Einheit Lindenthal

Wir suchen DICH!

Wir, die Mädels des TSV Einheit Lindenthal, suchen Verstärkung.....

Zur Gründung einer
TSV Mädels- Mannschaft suchen wir Mädchen der Jahrgänge
2006 - 2008.

**Training: Montag von 17:00 - 18:00 Uhr
ab 17.10.2016**

Kontakt: S.Oehmigen Tel: 0176 /70048999
Email: claudiasven@online.de oder info@tsv-lindenthal.de

TSV Einheit Lindenthal* Gartenwinkel 4* 04158 Leipzig

Abteilung Kegeln

In einer Sondersitzung der Abteilung Kegeln des TSV Einheit Lindenthal e. V. am 04.05.2016 wurde konstruktiv über die Zukunft der Abteilung diskutiert. Aus fast allen Mannschaftsteilen waren Vertreter anwesend.

Besonders wichtig war der Punkt Abteilungsleiter. Notwendig geworden war dieser Punkt, da der Sportfreund Olaf Buliczak aus beruflichen Gründen diese Aufgabe nicht mehr erfüllen kann. Aus der Diskussion heraus entwickelte sich der Vorschlag, diese Aufgabe auf mehrere Schultern zu verteilen. Das Ergebnis sieht zum jetzigen Zeitpunkt folgendermaßen aus:

Abteilungsleiter F. Bunzel

(verantwortlich vor allem für technische und organisatorische Angelegenheiten der Abteilung)

Stellv. Abteilungsleiter S. Zschäpe

(verantwortlich vor allem für sportlich-organisatorische Angelegenheiten der Abteilung)

Manuela Kunze

(Verbindungsglied zwischen Abteilungsleitung und Frauenclubs)
Alle anwesenden Sportfreundinnen und -freunde begrüßten diese Vorschläge und stimmten mehrheitlich zu.

Die neugewählte Abteilungsleitung ist seit dem 01.06.2016 aktiv. Der Vorstand hat der neuen Aufgabenverteilung uneingeschränkt zugestimmt und freut sich über die Neubesetzung der Verantwortlichkeiten im Verein und bedankt sich für das Engagement.

Einstimmig wurde auch beschlossen, bestimmte Aufgaben im Umfeld unserer Kegelsportanlage in Eigenregie zu betreuen. So stehen dringende Sanierungsaufgaben rund um die Sportanlage an, welche in Abstimmung mit dem Vorstand mittelfristig umgesetzt werden.

Eine wichtige Aufgabe der neuen Abteilungsleitung wird in der Werbung neuer Kegelfreunde liegen. In allen Mannschaftsteilen sind größere Lücken entstanden, welche durch interessierte Sportfreunde geschlossen werden sollten. Auch sollte der Ver-

sich unternommen werden, eine Frauenmannschaft für den Wettkampfbetrieb zu aktivieren.
 Interessenten können sich diesbezüglich via E-Mail melden & gern ein Probetraining vereinbaren:
 info@tsv-lindenthal.de

Der Vorstand bedankt sich bei dem ausscheidenden Abteilungsleiter (als Kegler hoffentlich noch lange Zeit aktiv) und wünscht der neuen Abteilungsleitung viel Glück bei ihrer Arbeit.

Gut Holz
 Abteilungsleitung Kegeln
 TSV Einheit Lindenthal e. V.

Reitverein Araberhof Lindenthal e. V.

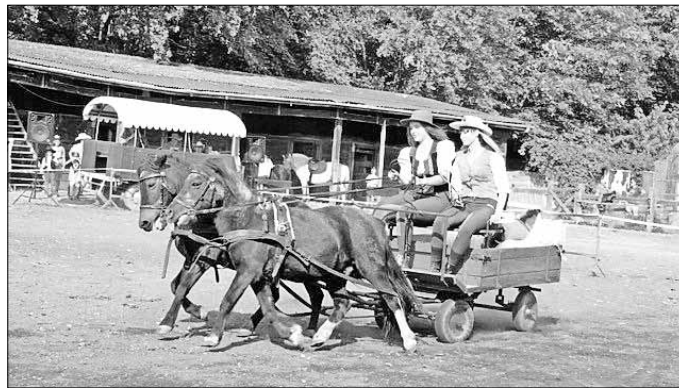
Rückblick auf das 21. Vereinsfest am 11.09.2016

Alles steht und fällt mit dem Wetter. Am 11. September 2016 konnten wir uns jedenfalls nicht beschweren, stand dieser Tag doch mit 30 °C noch ganz im Zeichen des Hochsommers.

Bereits morgens werkten die Mütter und Väter der Reiterhofkinder fleißig. Während die Herren der Schöpfung Stühle und Bänke schleppten, Pavillons aufbauten oder den Reitplatz besprenkelten, putzten und schrubbten die Mamas das Vereinshaus. Die Eltern brachten Getränke, Bruzzelware und selbst gebackene Kuchen.

Damit konnte am Nachmittag das 21. Vereinsfest pünktlich starten, das dieses Jahr ganz im Zeichen der „Cowboys und Indianer“ stand. *„Seit fast drei Jahren auf dem Lukashof wussten wir nicht, dass es in der Nachbarschaft einen anderen Reiterhof gibt, den Reitverein Araberhof Lindenthal e. V. Gestern waren wir dort zum Vereinsfest. Es gab leckeren Kuchen und ein kleines Showprogramm. Nicht nur Reiten, auch Bodenarbeit, besonders niedlich, wenn es kleine Kinder mit ihren Shettiponys machen. Der Verein pflegt die pferdefreundliche feine Reitweise nach Claus Penquitt.“*

Eine Facebooknutzerin traf mit diesen Worten den sprichwörtlichen Nagel auf den Kopf.



Die jüngsten Vereinsmitglieder (im Durchschnitt 6 Jahre) führten ihre Ponys über den Platz, als hätten sie nie etwas anderes getan. Auch im Sattel gaben sie schon eine sehr gute Figur ab. Die größeren und großen Mädels zeigten ihre Reitkünste und präsentierten unter anderem dem Publikum einen Pas de Trois („Tanz zu dritt“). Sie demonstrierten auch die schon erwähnte Reitweise nach Claus Penquitt, die unsere Vorsitzende und Vereinsgründerin vor Jahren für sich und ihre Schüler entdeckte.

Auch eine stürmische Kutschfahrt und ein Trail kleiner „Rothäute“ durften nicht fehlen. Untermalt wurden die insgesamt elf Programmpunkte durch harmonische Melodien unter anderem aus bekannten Western oder Karl-May-Filmen – „aufgelegt“ von Locke O’Nash, seines Zeichens Rockmusiker.

Wie in den vergangenen Jahren auch, führte der Leipziger Kabarettist Clemens-Peter Wachenschwanz als Moderator durchs Programm und konnte wie immer sehr selten seine spitze Zunge hüten. Vielen Dank an die beiden!

Die Eltern der Reiterhofkinder grillten währenddessen unablässig Würstchen und Steaks, verkauften Getränke, filmten und fotografierten das Programm, halfen den Reiterinnen backstage mit den Pferden oder bauten zwischen zwei Nummern die Parcours auf und ab.

Mitten im Geschehen und stets die Ruhe bewahrend stand unsere „Chefin“ Regina Hahmann den Kindern zur Seite.

Ein herzliches Dankeschön

- an alle Eltern und Kinder, die Jahr für Jahr mit ihrem Engagement und selbstlosen Anpacken dafür sorgen, dass das Vereinsfest überhaupt stattfinden kann,
- an die drei ehemaligen Schulfreundinnen unserer Vorsitzenden: Ute Martin, Karla Panther und Christine Bunzel, die auch dieses Mal Kaffee und Kuchen unter die Gäste brachten und die Kasse betreuten,
- an alle Spender, die unsere Sammelbüchse zum Klingeln brachten und mit ihrer Gabe einen wichtigen Beitrag geleistet haben, damit wir auch weiterhin Kinder und Pferde einander näherbringen können.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Vereinsfest 2017 und wünschen Ihnen bis dahin eine schöne Zeit!

Annett Onasch
 Reitverein Araberhof Lindenthal e. V.
www.facebook.com/reitverein.araberhof

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

23.10. - 22. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

30.10. - 23. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Regionalgottesdienst zur Kirchweih in der Gnadenkirche in Wahren mit Kindergottesdienst und Abendmahl

06.11. - 3. letzter So. d. KJ

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst



13.11. - vorletzter So. d. KJ

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Reformationstag in Möckern und Lützscha am 31. Oktober

Lutherisch ist nicht, was Martin Luther einst gesagt oder getan hat, sondern – ganz in Luthers Sinne – das, was uns zu Christus führt. So ist Reformation ein fortwährendes Thema der Weltchristenheit.

Wir laden am Reformationstag in der Sophienkirchgemeinde zu zwei Gottesdiensten ein, um 09.00 Uhr in die Möckernsche Auferstehungskirche und um 10.30 Uhr in die Lützschaer Schlosskirche. Im Anschluss gibt es Refomationsbrötchen und Kaffee und Tee.

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,

Tel. 5297 200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

5000 Brote - Konfi's backen Brot für die Welt

Am 24. September, dem Sonnabend vor dem Erntedankfest startete unsere große Brotbackaktion. Im Rahmen der sachsenweiten Kampagne „5000-Brote, Konfi's backen Brot für die Welt“ haben wir uns mit Bäckermeister Wolfgang Stohl und den Mitgliedern des Bürgervereins Breitenfeld e. V. im Breitenfelder Park verabredet. Der Bürgerverein betreibt dort einen Backofen, der mit Holz geheizt werden muss. Herr Schmidt hatte das freundlicherweise für uns übernommen und den Ofen auf 250 Grad vorgeheizt.



Zelt und Tische wurden gemeinsam aufgebaut, und dann durften unsere Konfirmanden in Herrn Dr. Bothurs Scheune erleben wie Brotteig entsteht. Sauerteig und Mehl wurden maschinell zu einem Teig geknetet, den wir dann zum Backofen transportierten.

Dort wurde der Teig portioniert, zu Broten geformt und in Beuten abgelegt, wo er eine Weile gut gewärmt gehen musste. Dann ging es mit unseren Broten in den Backofen. Nach einer guten halben Stunde waren die ersten Brote fertig, und wir staunten über unser Erstlingswerk. Es roch verführerisch nach frischem Brot.

Aber wir hatten noch zu tun. Wieder wurde Teig gemacht, portioniert, in die Beuten gelegt und dann eine zweite Charge gebacken. Inzwischen kamen die ersten Zaungäste und fragten nach unserem Brot. Die ersten Brote haben wir also direkt vom Ofen weg verkauft.



Selbstverständlich wurde nun gekostet. Dr. Bothur spendierte Schmalz und Leberwurst. Es schmeckte köstlich. Zwei Brote wurden besonders verziert, eines als Geschenk zum 90. Geburtstag von Herrn Fiedler und eines als Erntedankbrot für den Altar in der Lindenthaler Kirche.



Es war für uns alle ein ganz besonderes Erlebnis. Am Sonntag haben wir die Brote dann in den verschiedenen Kirchen unserer Gemeinde zum Erntedank den Gottesdienstbesuchern angeboten. Die Brote waren schnell ausverkauft. Wir hätten doppelt soviel Brot backen können. Der Erlös unserer Aktion von rund 300,- € geht als Spende an „Brot für die Welt“. Wir haben gemerkt wie viel Arbeit in so einem Brot steckt und wie stolz wir auf „unser Brot“ waren. Und es hat gut getan, damit anderen Menschen helfen zu können.

Wir bedanken uns sehr herzlich beim Bürgerverein Breitenfeld für alle Vor-, Neben- und Nacharbeiten, bei Bäckermeister Wolfgang Stohl und seiner Frau für das gemeinsame Backen und bei Herrn David Glowka von der **Bäckerei Glowka**, Herrn Jens Uwe Jackisch von der **Bäckerei Jackisch** und Herrn Heiko Mangold von der **Bäckerei Schladitz**, die die Zutaten für die Brote spendiert haben.

*Im Namen der 7. Klasse Konfirmandengruppe
Pfr. Michael Günz*



So ist die Jugend: Wie das Walzwerk einer immer laufenden Mühle. Schüttet man gutes Korn in die Mühle, so wird gutes Mehl daraus. Gibt man jedoch minderes oder verdorbenes hinein, so wird auch das Mehl minderwertig oder schlecht. Tut man aber gar nichts hinein, dann zerreiben sich die Steine selber.

(Johannes Bosco)

Wer hat historische Fotos vom Kantorat Lindenthal?

Die Kirchgemeinde vor Ort in Lindenthal, die Ev.-Luth. Sophienkirchgemeinde Leipzig, beabsichtigt, das Kantorat und das Gebäude mit der Lutherstube in der Lindenthaler Hauptstraße 13 und 15 in Stand zu setzen. Dabei sollen die Belange des Denkmalschutzes im Vordergrund stehen. So sollen beispielsweise die teilweise vorhandenen Kunststofffenster gegen Kastenfenster nach historischem Vorbild, die den heutigen energetischen Anforderungen entsprechen, ausgetauscht werden. Ziel ist es, das Gebäudeensemble, das aus der Gustav-Adolf-Kirche und dem Kantoratsgebäude besteht, wieder zu einem attraktiven Mittelpunkt des Ortsteiles Lindenthal werden zu lassen.

Für die Erarbeitung eines denkmalpflegerischen Gesamtkonzeptes ist die Kirchgemeinde auf der Suche nach historischen Fotos vom Lindenthaler Kantorat und dem Gebäude mit der Lutherstube.

Wer kann helfen, hat Fotos aus vergangenen Zeiten in seinen Fotoalben und kann diese Fotos der Kirchgemeinde leihweise zur Verfügung stellen?

Allen Helfenden sei schon jetzt ganz herzlich gedankt.

*Lutz Unbekannt, Energieberater
und Björn Hausmann, Architekt*

Ortsteil Plaußig

Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im November 2016

am 05.11. Frau Christina Hermann zum 70. Geburtstag und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubilaren zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein



Vorstellung der Jugendmannschaften des Plaußiger Sportvereins

Heute möchten wir die aktuell bestehenden Jugendmannschaften des Plaußiger Sportvereins kurz vorstellen. In dieser Saison gibt es in unserem Verein 5 Mannschaften, die am offiziellen Meisterschaftsspielbetrieb des Sächsischen Fußballverbandes teilnehmen: 2 Mannschaften der F-Jugend, die E-Jugend und (jeweils in Spielgemeinschaft mit dem SV Leipzig-Thekla) die D- und die C-Jugend.

Wir konnten im letzten Vierteljahr in fast jeder Altersgruppe Zuwachs verzeichnen. Aber natürlich würden wir uns auch über jedes weitere Kind freuen, welches in Zukunft den Weg zu unserem Verein findet.

Vielleicht hat der ein oder andere Junge oder ein Mädchen ja Lust, in einer unserer nachfolgenden Mannschaften zu spielen.

Die F-Jugend

F-Junioren einer Spielzeit sind Spieler, die im Kalenderjahr, in dem das Spieljahr beginnt, das 7. oder das 8. Lebensjahr vollenden oder vollendet haben. In der Saison 2016/17 sind dies die Geburtsjahrgänge 2009 und 2008.

In dieser Altersgruppe trainieren aktuell insgesamt 22 Kinder in unserem Verein.

Aufgrund der Vielzahl der Kinder wurden 2 Mannschaften in der F-Jugend beim Fußballverband angemeldet, damit jedes Kind die Chance hat, in einem Spiel eingesetzt zu werden. Die beiden Mannschaften sind nach Alter eingeteilt, so dass der jüngere Jahrgang (die Kinder, welche in der letzten Saison noch als Bambinis gespielt haben) die F2 bilden. Die schon erfahrenen und älteren Spieler bilden die F1.

Die F1 und die F2 trainieren zeitgleich auf dem Sportplatz Plaußig, jeweils montags 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr.



IMPRESSUM

- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- **Anzeigen/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Die E-Jugend

In der Altersklasse der 9- und 10-Jährigen (Jahrgänge 2006/2007) trainieren und spielen beim Plaußiger Sportverein zurzeit 14 Kinder. Diese bilden unsere E-Jugend.

Unsere Spieler, welche in Plaußig, Portitz, Mockau, Thekla, Merkwitz und Taucha wohnen, trainieren ebenfalls 2-mal in der Woche auf dem Plaußiger Sportplatz: montags 17.30 bis 18.30 Uhr und donnerstags 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr.



Die D- und C-Jugend

Die in der letzten Saison in Plaußig bestehende D-Jugend musste sich aufgrund des Alters der Spieler in neue Mannschaften der Altersstufen D-Jugend (Jahrgang 2004/2005) und C-Jugend (Jahrgang 2002/2003) aufteilen.

Da jedoch nach dieser Trennung jeweils nicht mehr genügend Spieler vorhanden waren, um den Spielbetrieb aufrechterhalten zu können, wurde entschieden, für diese beiden Mannschaften mit einem anderen Verein eine Spielgemeinschaft einzugehen.

Aufgrund dessen wurden, gemeinsam mit dem SV Leipzig Thekla e. V., in den vorgenannten Altersstufen die Spielgemeinschaften Thekla/Plaußig gegründet. Die Spieler der beiden Vereine haben sich in den letzten Monaten gut zusammengefunden, so dass das Training und auch die stattfindenden Spiele sowohl den Kickern als auch den Trainern viel Freude macht.

Das Training beider Mannschaften (D- und C-Jugend) findet jeweils mittwochs sowie freitags 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem Sportplatz Thekla statt. Immer dienstags trainiert zusätzlich das Team der C-Jugend 17.00 bis 18.30 Uhr auf dem Sportplatz Plaußig.



Für die Aller kleinsten besteht aktuell noch keine eigene Mannschaft. Wir fänden es aber sehr schön, wenn wir auch wieder eine Bambini-Mannschaft aufbauen könnten.

Das Training für die 4- bis 6-Jährigen findet momentan jeden Montag von **15.45 bis 16.30 Uhr auf dem Sportplatz Plaußig statt.**

Interessierte Kinder sind dabei, wie in jeder anderen Altersklasse auch, herzlich willkommen!

Wer Lust bekommen hat, der kann an einem der benannten Trainingstage gern mit dazukommen. Im Regelfall gewähren wir ein kostenloses 3-maliges unverbindliches Probetraining, erst danach müsste die Entscheidung über eine eventuelle Vereinsmitgliedschaft getroffen werden.

Die Kontaktdaten und weitere Infos zu den einzelnen Mannschaften sowie unserem Verein allgemein sind auf unserer Internetseite www.plaussiger-sportverein.de zu finden.

Bei Hinweisen, Anregungen und Fragen würden wir uns über eine Kontaktaufnahme sehr freuen. Und wenn auch Eltern, Großeltern, Onkels und Tanten sich sportlich betätigen möchten, beim Plaußiger Sportverein ist dies außerdem in den Sparten Volleyball, Gymnastik und Ü32-Fußball möglich.

Sylvia Hankwitz

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

- | | |
|-------------|-------------------|
| 21. Oktober | Linus Ferchland |
| 22. Oktober | Nicole Siegel |
| 25. Oktober | Tom Manuel Franke |
| 27. Oktober | Ingrid Hesse |
| 27. Oktober | Imre Wackwitz |
| 28. Oktober | Oliver Friedrich |
| 1. November | Daniel Mann |
| 1. November | Silvio Ehardt |
| 5. November | Torsten Nietzsche |
| 7. November | Felix Köhler |
| 7. November | Christoph Nielius |
| 8. November | Michael Hein |



*Der Vorstand
des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.*

Anzeige

Heimatverein Portitz

Die Mitglieder des Portitzer Heimatvereins, hatten auch dieses Jahr wieder einen gelungenen Tag des offenen Denkmals. Nach dem Motto „Gemeinsam Denkmale erhalten“, öffneten erstmalig mehrere Eigentümer denkmalgeschützter Objekte ihre Türen und Tore restaurierter und noch zu restaurierender Häuser und ehemaliger Bauernhöfe. Wie üblich, wurde der Dorfrundgang musikalisch begleitet, wieder vom Ehepaar Kronfeld, erstmalig auch mit Sohn und Enkelin. Zu Mittag konnten sich die wieder zahlreichen Besucher mit einer historischen Bauernmahlzeit stärken. Besucher und Gestalter gingen zufrieden nachhause, mehrere erlebten zuvor noch ein Konzert der Leipziger Chorgemeinschaft von vier Chören zum Tag des Liedes in der Kirche.

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Infos von der Ortschaftsratssitzung am 06.09.2016

Schwerpunkt der Sitzung am 06.09. 2016 war die Auswertung des Amtes für Stadtgrün und Gewässer zur durchgeführten Gewässerstudie und den Kamerabefahrungen. Anwesend war Herr Dittmar als Leiter des Amtes, Herr Klinnert als Sachgebietsleiter Wasserwirtschaft, Frau Nestler als Sachbearbeiterin und Frau Schippel vom Planungsbüro „Sweco“.

Dem Ortschaftsrat und den interessierten Besuchern wurden die Ergebnisse und die sich daraus ergebenden Maßnahmen vorgestellt. Erfasst wurden 22 Gräben und 8 Teiche.

Die Veranlassung der Gewässerstudie war die lokale Überflutung in den Ortsteilen. 2014/2015 wurde die Studie bearbeitet (Istzustandserfassung von 22 Gräben und 8 Teichen). Es ergab eine Defizitanalyse = Befüllung der Teiche.

Geplante Maßnahmen:

Hohenheida

- Entschlammung Kindergartenteich, Kirchteich
- Wiederherstellung Uferlinie Dorfteich
- Einbindung Straßenentwässerung Sperlingsteich – Kirchteich

Seehausen:

- Entschlammung Dorfteich Seehausen ist noch nicht notwendig
- Einbindung Dachentwässerung Nachtigallenweg und Seehausener Allee in Dorfteich wurde zurückgestellt.
- Die Umrandung des Teiches in Seehausen wurde noch einmal angemahnt.

Gottscheina:

- Unterhaltung Hasengraben
- Stadt Leipzig hat kein Vorkaufsrecht (Teich)
- Prüfung der Grundbücher, ob Eintragung über Pflichten des Eigentümers vorliegen bzw. der Ankauf über Liegenschaftsamt möglich ist.

Göbschelwitz:

- Graben parallel zu Straße (gegenüber von Utting) wird immer schmaler. Sollte geprüft werden!
- Langer Teich sollte weiter Priorität besitzen (war schon zweimal als Planung vorgestellt!)

Der OR gab für die Maßnahmen in Hohenheida grünes Licht, damit nun endlich etwas Sichtbares für die Bürger geschieht. Der Preis für die geplante Verbindungsleitung sollte noch mal hinterfragt werden!

Weitere Probleme wurden geklärt bzw. sind in Bearbeitung

Schlippe Bechmann - noch nicht geklärt

Bolzplatz Göbschelwitz: - Vororttermin mit Hr. Eckert am 20.07.2016 (Vertikulierung des Platzes erfolgt im Frühjahr 2017)

Altes Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz

Kostenvoranschlag liegt vor

Mahd Straßenränder – ist erfolgt

DSL Schreiben von Herrn Albrecht bis 2018 Schnelles Internet von mindestens 50 Megabit

Marktuntersuchung soll bis Anfang August 2017 fertig sein

Hohenheida – Schreiben von Firma Schreiber Valuation an Kirchenvorstand zwecks Nutzung des Kirchturmes für einen besseren Empfang. Zusage durch diesen!

Haushaltplanung 2017 / 2018 Brandschutz

- a) Aufwendungen für Veranstaltungen
- b) Unterhalt der Feuerwehren
- c) Investitionen (20 neue Löschfahrzeuge? Wer diese bekommt ist noch nicht geklärt!) Feuerwehrgerätehaus Nordost hat einen Gesamtwertumfang von 1,76 Mio. Euro und soll bis 2018 fertig gestellt sein.

Abschlussbericht Leipziger Frühjahrsputz – vom OR zur Kenntnis genommen

Container = 98,46 Tonnen

Info teilweise falsch – Teilnehmer BV Gottscheina und SG Seehausen (bzw. OR Seehausen) fehlen!

Entsorgung von Kunststoffabfall in Siedlungen (Wegfall Gelber Sack)

Antrag VI-A-02830

Vom OR keine Ablehnung bzw. Stellungnahme, da diese für uns nicht zutrifft.

Sammelvorlage Kita Investitionen 2017/2018 – ist in 2. Lesung

Info: 20.09.2016, 17.00 Uhr Einweihung Spielplatz Seehausen. Einladung erfolgt über Aushänge in den OT

TOP 5 Anfragen/Sonstiges

Herr Wiedel – Servicekraft DB LOS zuständig für Hohenheida und Gottscheina, erfüllt seine Aufgaben zur vollen Zufriedenheit
Testfahrten (Ende August – nachts gegen 3.30 Uhr) auf dem BMW Gelände – Prüfen ob diese genehmigt waren.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, den 08.11.2016 um 19.00 Uhr in der Alten Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73, 04356 Leipzig statt.

Geplante Themen:

- Bericht zur Arbeit der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Der Ortschaftsrat gratuliert!



am 02.11. Herr Klaus Lenke

zum 75. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Zeitzeugen gesucht

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Bilder dazu wären interessant!

Eröffnung des 1. Bauabschnittes des Seehausener Spielplatzes

Am Dienstag, dem 20.09.2016 war es nun endlich so weit, dass der Ortschaftsrat gemeinsam mit den Vertretern der Stadt und den Kindern und ihren Eltern der Spielplatz in Seehausen offiziell übergeben werden konnte. Bei schönem Wetter und zahlreichen Besuchern wurde dieser nach einer kleinen Ansprache durch den Ortsvorsteher Herrn Berndt Böhlau und einem tollen Kulturprogramm, organisiert vom Hort Seehausen und der FFW-Kapelle Seehausen, an diese übergeben.



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Nachbarschaftsgarten Globus und Grillhütte

Der Bürgerverein Hohenheida hat nach Klärung einiger Unstimmigkeiten nunmehr den Bauantrag für die Grillhütte einreichen können.

Parallel dazu wurde für die gesponserte Bank ein Fundament errichtet. Die Aufstellung der Bank erfolgt in den nächsten Tagen. Auch der zweite Baum soll bis Ende Oktober auf dem Anger gepflanzt werden.

Der Bürgerverein bedankt sich noch einmal für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen!

Mitstreiter gesucht

Der Bürgerverein Hohenheida e. V. (www.hohenheida.com) oder Facebook (Hohenheida und Nachbarn) freut sich über Jeden, der den Mut hat, auch für andere etwas zu tun.

Das Betätigungsfeld ist sehr weitreichend.

Dazu gehören nicht nur die Vorbereitung von kleinen und größeren kulturellen Höhepunkten (Feste) mit all ihren notwendigen Arbeiten, sondern auch kommunalpolitische Maßnahmen, die Arbeit mit Kindern und Senioren oder naturverbundene Aktionen. Auch Ideen sind gefragt!

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 23. Oktober – 22. Sonntag n. Trinitatis
Portitz:

10.30 Uhr Familienkirche
Frau Frieß, Pfr. Zieglschmid

16.30 Uhr Sonntagsmusik
mit R. Schmidt und A. Männchen

Sonntag, 30. Oktober – 23. Sonntag n. Trinitatis
Seegeritz:

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Montag, 31. Oktober – Reformationstag
Hohenheida:

17.00 Uhr Taize-Gottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 6. November – Dritttletzter Sonntag
Portitz:

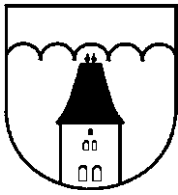
9.00 Uhr Predigtgottesdienst

Gottscheina:

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Mississippi –
Eine Reise in den tiefen Süden der USA

Konzert, Reisebericht, Fotoshow
mit **Richie Arndt**

© Raphael Tenschert

Am Samstag, 19. November, 19.30 Uhr
Bibliothek Wiederitzsch, Neuer Saal

Wir laden Sie herzlich ein!

Eintritt: frei

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem
Ortschaftsrat Wiederitzsch

B
Leipziger Städtische Bibliotheken
Bibliothek Wiederitzsch
Zur Schule 10a, 04158 Leipzig
Tel. 03 41 / 5 21 24 39
geöffnet: Mo 10-12, 13-16 Uhr,
Di, Do 10-12, 15-18 Uhr, Fr 13-15 Uhr
E-Mail: bibliothek.wiederitzsch@leipzig.de
Internet: www.stadtbibliothek.leipzig.de

Mississippi ... Vom Winde verweht, Tom Sawyer, New Orleans, der Blues, Baumwollfelder, Soulfood und Jazzmusik, all das verbindet man mit dem „Deep South“, dem Süden der USA. Doch wer war schon einmal dort? **Richie Arndt**, gerade zum besten zeitgenössischen Bluesmusiker Deutschlands gewählt und mit dem „BiG Blues Award“ ausgezeichnet, machte sich im Sommer 2014 auf den Weg zu den Ursprüngen von Blues, Rock, n’ Roll und Jazzmusik. In einer multimedialen Lesung, begleitet von seiner Akustikgitarre und Fotografien seiner spannenden Mississippi-Reise, lässt der international gefragte Gitarrist und Sänger die Südstaaten in seinen Erzählungen lebendig werden und bringt uns den tiefen Süden der USA

mit einer Mischung aus Audiovisionsreportage und Konzert näher. Viele weltbekannte Songs, die alle vom Unterlauf des Mississippi kommen und handeln, hat er auf seiner CD „Mississippi - Songs Along The Road“ aufgenommen und präsentiert sie nun live. Wie schon bei seiner erfolgreichen musikalischen Lesung „Train Stories“, gibt es bewegende Musik aus den letzten 100 Jahren und Geschichten zum Staunen, Mitfühlen und Dabeisein. Darüber hinaus präsentiert er großformatig projizierte, beeindruckende und stimmungsvolle Bilder seiner Reise und liefert tiefe Einblicke in das Leben der Menschen im Süden der USA gestern und heute, - und ganz nebenbei gibt es eine Menge Musikgeschichte und Bildungsentertainment.

LINDENTHALER WEIHNACHTSSPEKTAKEL
03.12.2016

ab 15 Uhr
Schmücken des
Weihnachtsbaumes

15 Uhr
Besuch vom
Weihnachtsmann

17 Uhr
kleiner
Lampionumzug

ab 17 Uhr
kleines
Lagerfeuer

für das
leibliche Wohl
ist gesorgt

ab 17 Uhr
Knüppelteig
für die
Jüngsten

Alle Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen ihren selbstgebastelten Weihnachtsbaumschmuck zum Verschönern unseres Weihnachtsbaumes mitzubringen, oder vor Ort an der Bastelstraße zu erstellen.
Für die Musikalische Umrahmung während des gesamten Programms ist gesorgt.

03.12.2016 AB 15 UHR

LINDENTHALER RATHAUSPLATZ
ERICH-THIELE-STR./ LINDENTHALER HAUPTSTR.
04158 LEIPZIG

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Häufige Fragen zum Winterdienst

Wiederitzsch

- Ausstellungseröffnung Michael Oertel „Edgars Feiertage“ am 24. November, 19 Uhr im Wiederitzscher Rathausaal
- vom Schulfest der Oberschule berichtet
- Handball-Schnupperstunde des SC DHfK in der 5. Klasse

- Der Kunst- und Heimatverein reiste virtuell entlang des Mekong

Lindenthal

- Rückblick zum 23. Lindenthaler Heimatfest
- Einladung zur 29. Leipziger Nikolauswanderung

Plaußig

- Bitte vormerken: am 27. November findet der Plaußiger Punschplausch statt

- Parthenfrösche helfen beim Ernteeinsatz
- Stricktreff heißt „Plaußiger Maschenzauber“ und sucht Mitstreiter
- Herzlich willkommen zur 9. Kleinen Adventsausstellung

Seehausen

- Informationen vom Ortschaftsrat
- Impressionen zum Herbstfest in Hohenheida

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14.00 - 18.00 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat
19.00 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Häufige Fragen zum Winterdienst

» Wer ist Räum- und Streupflichtiger?

Der Anlieger. Das sind die Eigentümer eines Grundstücks, das durch eine öffentliche Straße erschlossen wird. Als angrenzend gilt ein Grundstück auch dann, wenn es nur durch Zwischenflächen im Eigentum der Stadt, insbesondere durch Flächen für Stützmauern, Böschungen, Straßen- und Baumgräben, straßenbegleitende Grünstreifen oder sonstige nicht bebaubare Restflächen von der öffentlichen Straße getrennt ist.

Dem Eigentümer gleichgestellt sind Erbbauberechtigte und Nießbraucher - also die Personen, die laut Grundbuch ein dingliches Benutzungsrecht am Grundstück haben.

Daneben ist der öffentliche Winterdienst für das Räumen und Streuen der Fahrbahnen von verkehrswichtigen und gleichzeitig gefährlichen Straßen zuständig.

» Wofür gilt die Räum- und Streupflicht?

Auf den Gehwegen, an denen das Grundstück anliegt, in der Breite von mindestens 1,20 Meter. Ist der Gehweg schmaler, dann in seiner gesamten Breite. Ist gar kein Gehweg vorhanden, befreien Sie entlang der Grundstücksgrenze einen so breiten Bereich von Schnee und Glätte, dass zwei Personen ungehindert aneinander vorbeigehen können (ca. 1,20 Meter Breite).

Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die für den Fußgängerverkehr vorgesehenen und von der Fahrbahn abgegrenzten Teile der Straße, unabhängig von deren Ausbaustand.

» Wann muss ich den Winterdienst durchführen?

Zwischen 7:00 Uhr und 20:00 Uhr (sonn- und feiertags zwischen 08:00 Uhr und 20:00 Uhr) ist Schnee unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls zu räumen. Glätte ist in diesem Zeitraum unverzüglich nach ihrem Entstehen zu bekämpfen.

» Darf ich Auftausalz verwenden?

Nein! Streusalz darf nur unter besonderen Ausnahmbedingungen – dazu gehören Blitzeis oder Rampen für Rollstuhlfahrer – im

öffentlichen Verkehrsraum zum Einsatz kommen. Eine weitere Ausnahme ist der Salzeinsatz des kommunalen Winterdienstes auf verkehrswichtigen und gefährlichen Fahrbahnen.

» Muss ich auch an Haltestellen Winterdienst durchführen?

Ja. An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel und für Schulbusse müssen Sie Gehwege so räumen und abstumpfen, dass ein gefahrloser Zugang zu den Fahrgastunterständen sowie zur Gehwegkante gewährleistet ist und ein ungehindertes Ein- und Aussteigen möglich ist.

» Wohin mit dem Schnee?

In den Vorgarten oder auf den Gehweg am Fahrbahnrand - nicht in den Rinnstein, auf Abläufe oder vor Ein- und Ausfahrten sowie nicht in Flächen mit Gehölzen (Schneelast führt hier zu Bruchgefahr).

Die Ablagerung am Fahrbahnrand ist nur gestattet, wenn der Gehweg weniger als 1,50 Meter breit ist und der Straßenverkehr durch die Ablagerung nicht mehr als unvermeidbar behindert und nicht gefährdet wird. Die Schneewälle sollten Sie im Abstand von mindestens 5 Metern in einer Schaufelbreite zum besseren Abfließen des Tauwassers unterbrechen. An Fußgängerüberwegen und zur Sicherung von Dienstleistungen und der Versorgung sind in den Schneewällen ebenfalls Zwischenräume zu schaffen. Neben Fußgängerüberwegen, Straßenkreuzungen und -einzündungen den Schnee bitte nur so hoch anhäufen, dass Sichtbehinderung ausgeschlossen ist.

» Kann ich mich vom Winterdienst befreien lassen?

Wer körperlich nicht in der Lage ist, den Winterdienst durchzuführen, muss einen Dritten mit der Erfüllung seiner Pflicht beauftragen.

» Wo finde ich Ansprechpartner?

Fragen zu Anliegerpflichten und zum kommunalen Winterdienst werden Ihnen am Bürgertelefon der Stadt Leipzig beantwortet.

Telefon: 0341 123-0

E-Mail-Adresse: info@srleipzig.de

Werden Anliegerpflichten nicht erfüllt, wenden Sie sich an den Stadtordnungsdienst:

Telefon: 0341 1238888

E-Mail-Adresse: stadtordnungsdienst@leipzig.de

» Was ist die gesetzliche Grundlage für die Winterdienstpflicht?

Das ist die Winterdienstsatzung der Stadt Leipzig, die die Festlegungen des Sächsischen Straßengesetzes berücksichtigt.

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 2. Dezember 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 17. November 2016



Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

20. Ortschaftsratssitzung am 18. Oktober 2016

Beschlüsse:

OR 20 / 30 / 2016 Herbstfest 2016 – Beschluss zur Vergabe des Tombolaerlöses in Höhe von 650 EUR an die Bibliothek Wiederitzsch zur Erneuerung des Medienbestandes

OR 20 / 31 / 2016 2. Änderung zur Abfallwirtschaftssatzung vom 20.11.2014, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03212)

OR 20 / 32 / 2016 4. Abfallwirtschaftsgebührensatzung, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03213)

OR 20 / 33 / 2016 5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03215)

OR 20 / 34 / 2016 5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03216)

Termine:

Die nächsten Ortschaftsratssitzungen finden am **8. November** und am **13. Dezember 2016, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Ausstellungseröffnung

Michael Oertel

„Edgars Feiertage“

am **24. November 2016, 19 Uhr**
im Wiederitzscher Rathaussaal



Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 1.11. November bis zum 1. Dezember 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.



am 14.11.	Herr Heinz Lorenz	zum 80. Geburtstag
am 16.11.	Herr Dr. Walter Löscher	zum 90. Geburtstag
am 20.11.	Herr Jürgen Richter	zum 75. Geburtstag

am 21.11.	Herr Dr. Roland Hofmann	zum 80. Geburtstag
am 21.11.	Frau Rosemarie Lübtow	zum 80. Geburtstag
am 27.11.	Herr Günter Füssel	zum 75. Geburtstag
am 28.11.	Frau Christine Oelkers	zum 80. Geburtstag
am 29.11.	Frau Brigitte Bruhns	zum 75. Geburtstag
am 30.11.	Frau Roswitha Giebler	zum 75. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Schulfest der OS Wiederitzsch am 16. September 2016

Besser geht's nicht! Nein, ich meine nicht den gleichnamigen Film, sondern unsere Schüler – mit all ihren Ideen und deren Umsetzung. Was Kinder und Jugendliche an Kreativität, Zuverlässigkeit und Originalität auf die Beine stellen können, davon konnten sich alle Teilnehmer unseres Sommerfestes am Freitag, dem 16. September, überzeugen. Von der Schnitzeljagd (wie sich doch Sprache so wandelt – zu meiner Zeit waren es noch Schnipsel), über selbst Gebackenes, Büchsenwerfen bis hin zum originellen, zentralen Unterhaltungsprogramm auf der Showbühne überzeugten unsere Fünft- bis Zehntklässler. Es wurde das hauseigene Lied - von der Schülerband und „Locke“ musikalisch hervorragend begleitet - von allen (mit)gesungen.



Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen fleißigen Unterstützern: dem Jugendclub Wiederitzsch für die Hüpfburg und die Torwand, dem Geyserhaus für die Bühne, Locke O'Nash für die Technik, dem Förderverein unserer Oberschule für die Verpflegung, dem Bürgerhaus Lützschena für die leckeren Schnitzel zur „Schnitzeljagd“ sowie den vielen lieben Sponsoren für die zahlreichen Preise. Ein besonderer Dank gilt unserem Festkomitee Frau Höhne und Frau Seifert und natürlich unserem Schülerrat und seinen Helfern für die Ideen, die Organisation und das Engagement. Auch diejenigen Schüler, die



keinen Stand betreuen oder in andere Aufgaben involviert waren, zeigten sich umsichtig, damit das Fest am Laufen blieb. Die Schüler gaben dem Fest den besten Namen: „Von Schülern für Schüler“. – Das bedeutete auch, dass wir Lehrer Gäste im eigenen Haus waren - und das ist euch hervorragend gelungen – DANKESCHÖN – Besser geht's nicht!!!

PS: Da verlieren wir doch auch gern einmal beim Torwandschießen...!!!

Andrea Eichhorst



Eine Handball-Schnupperstunde des SC DHfK in der 5. Klasse der Oberschule Wiederitzsch

Am 18.10.2016 fand im Rahmen der Aktion SC DHfK macht Schule - präsentiert von der Allianz - eine Schnupperstunde für die Schülerinnen und Schüler einer 5. Klasse der Oberschule Wiederitzsch statt.

Ein Jugendtrainer des Vereins wurde bei der Durchführung vielfältiger Übungs- und Spielformen von Bastian Roscheck, Spieler der 1. Männermannschaft des SC DHfK, unterstützt.



Alle Sportlerinnen und Sportler waren mit großer Begeisterung dabei und nahmen im Anschluss stolz ihre Teilnahmeurkunden entgegen. Außerdem wurden den Sportlehrern 10 Handbälle und ein Mannschaftsfoto überreicht.

Dafür möchten wir uns auch auf diesem Weg ganz herzlich beim SC DHfK bedanken.

Roßberg
Sportlehrer

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch reist virtuell entlang des Mekong von Laos nach Kambodscha

Es ist zur guten Tradition geworden, dass im Jahresprogramm des Kunst- und Heimatvereins nicht nur die engere und weitere Heimat betrachtet wird, sondern dass uns Vereinsmitglieder oder auch Gäste mit Wort und Bild in ferne Länder entführen. Zum diesjährigen Vereinsstammtisch, der traditionell im Hotel Papilio stattfindet, berichtete Vereinsmitglied Dr. Ulrich Arnold mit beeindruckenden Fotos über eine dreiwöchige Reise durch zwei südostasiatische Staaten. Die Reisegruppe startete in der ehemaligen Haupt- und Königsstadt Luang Prabang im bergigen Norden der Demokratischen Volksrepublik Laos. Dass das Land vom Buddhismus geprägt ist, zeigt sich in der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Stadt nicht nur an den 32 buddhistischen, mit kunstvollen Dekors geschmückten Klöstern. Buddha-Statuen aller Größe und Gestalt begleiten den Reisenden auf Schritt und Tritt. Auch wird man Zeuge des allmorgendlichen Almosengangs der Mönche in ihren orangefarbenen Gewändern, eine der heiligsten buddhistischen Traditionen.

Dr. Arnolds Präsentation war äußerst vielseitig und nicht allein auf die touristischen Sehenswürdigkeiten fokussiert. So zeigte er auch das Leben am und auf dem Mekong, der fast 5000 km langen Lebensader des kontinentalen Südostasiens. Die Bewohner zehren vom Fischreichtum des Stromes, fischen auf schmalen hölzernen Booten und leben zum Teil in Hütten über dem Wasser. Auch der streng geschützte Flussdelfin, von dem es laut WWF nur noch kaum 80 Individuen im Mekong gibt, entging dem Auge der Kamera nicht. Sehr gewöhnungsbedürftig sind die Delikatessen der Laoten, so u. a. geröstete Vogelspinnen oder auch am Spieß geräucherte Riesenschaben. Auch den Spirituosen ist man nicht abgeneigt, allerdings mit eingelegten Schlangen und allerlei anderem Getier verfeinert. Auch wird alenthalben Opium geraucht.

Nicht nur motorisiert, sondern auch per Boot und selbst auf Elefantenrücken haben die Reisenden das Land erkundet. Einschränkungen gab es insofern, als große Gebiete von Laos nicht zugänglich sind auf Grund der Hinterlassenschaft der USA-Bombardements während des auch auf Laos übergreifenden Vietnamkrieges. Gemessen an der Zahl der Einwohner spricht man von Laos als dem mit 250 Millionen Streubomben am stärksten bombardierten Land der Welt. Noch heute rechnet man mit 80 Millionen Blindgängern. Aus der laotischen Hauptstadt Vientiane, wie Luang Prabang ebenfalls am Mekong gelegen, bleibt vor allem der goldbedeckte Pha That Luang Stupa, das nationale Symbol von Laos, in Erinnerung. Allein der Turm ist mit 500 kg Gold bedeckt.

Bestechliche Grenzer ermöglichen der Reisegruppe einen zügigen Übergang von Laos in das Königreich Kambodscha. Auch hier ist der Buddhismus Staatsreligion. Weltbekannt und ebenfalls UNESCO-Weltkulturerbe sind die hinduistischen Tempelanlagen von Angkor, zuvorderst das Herzstück des alten Khmer-Königreichs Angkor Wat, heute zum Teil Ruinen im Griff von Würgefeigen. Auf ein UNESCO-Erbe ganz anderer Art trifft man in der an der Mündung des Tonle Sap in den Mekong gelegenen Hauptstadt Phnom Penh: das Tuol Sleng Genozid Museum, Weltdokumentenerbe, erinnernd an die vierjährige Schreckensherrschaft der Roten Khmer. Tief berührende Dokumente und Exponate zeugen von den Untaten des Pol Pot-Regimes, dessen Wahn von der Schaffung eines „Agrarkommunismus“ etwa 2 Millionen Menschen, vorwiegend Intellektuelle, zum Opfer fielen. Die Reisegruppe verließ Kambodscha zu einem Zeitpunkt im Spätherbst 2012, als das Land um den im Oktober verstorbenen Ex-König Norodom Sihanouk trauerte.

Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Zeilen befindet sich das Ehepaar Arnold erneut in Hinterindien, diesmal auf einer Reise durch Myanmar. Der Verein sieht bereits jetzt einem erneuten Reisebericht mit Interesse entgegen.

Dr. Hans-Joachim Rühle

ALLE 5 JAHRE wieder ...

Zum 5. Mal infolge treffen sich die ABC-SCHÜTZEN von 1951 zu einer geselligen Runde in verschiedenen Lokalitäten unseres Heimatortes. ... Man kann schon von einer Tradition sprechen. Am 1. X. anno 2016 stand das Klassentreffen unter dem Zeichen „100 Jahre Schule - 925 Jahre Wiederitzsch“. Anlässlich dieser historischen Ereignisse wurde von den Organisatoren ein ORTS-Quiz erarbeitet und zur Beantwortung ausgelegt.

Quiz zur Geschichte des Ortes Wiederitzsch

1. Wie alt ist Wiederitzsch in diesem Jahr?
 - a) 1500 Jahre
 - b) 925 Jahre
 - c) 300 Jahre
2. Wann wurde die Heinrichsglocke (älteste in Sachsen) gegossen?
 - a) 50 vor Christus
 - b) um 1300
 - c) 1850
3. Wann fand die Schlacht bei Breitenfeld statt?
 - a) 1631
 - b) 1840
 - c) 1955
4. Die 1941 ausgefallene Jahrfeier wurde 1959 nachgeholt.
 - a) 850 Jahre
 - b) 620 Jahre
 - c) 1070 Jahre
5. Wen bestieg Blücher (Feldmarschall) 1813 In Wiederitzsch?
 - a) den Apfelstein
 - b) die Postkutsche
 - c) den Kirchturm
6. Welche bedeutenden Worte sprach Napoleon 1813 vom Völki?
 - a) veni, vidi, vici
 - b) gottseidank, zu Ende ...
 - c) keine, weil das Völkerschlachtdenkmal ...
7. Wann wurde die sogen. Neue Schule (unsere Schule) errichtet ?
 - a) 1905
 - b) 1912
 - c) 1943
8. Wer besetzte am 20.04.1945 Wiederitzsch?
 - a) die Römer
 - b) die Russen
 - c) die Amerikaner
9. Wieviel Einwohner hat unser Ort jetzt?
 - a) 2500
 - b) 4000
 - c) 8500
10. Wann wurde die ältere Neubaubaracke in der Schule eingeweiht?
 - a) 1890
 - b) 1949
 - c) 1970
11. Wann wurde die Eingemeindung von Wiederitzsch nach Leipzig vollzogen?
 - a) 1815
 - b) 1985
 - c) 1999
12. Was stellen die beiden Symbole Im Wiederitzscher Wappen dar?
 - a) Uniriese und Hochwasserwelle
 - b) Kirchturm und Viadukt
 - c) Taubenschlag und Gewitterwolken
13. Wie hieß die Inhaberin des Fischladens In Wiederitzsch?
 - a) Elbe
 - b) Saale
 - c) Mulde
14. Wieviele Bäckereien gab es zu unserer Kinderzeit in Wiederitzsch?
 - a) 9
 - b) 5
 - c) 2

15. Wieviele Gaststätten gab es gegen 1950 in unserem Ort?

- a) 3
b) 9
c) 15

16. Wo fand unsere Jugendweihe statt?

- a) Kino
b) Volkshaus
c) Speisesaal des VHW

17. Welchen markanten Spruch hatte Lehrer Hillmann (Mumpitz) zur „Bestrafung“ schwatzender Schüler auf Lager?

- a) auf, auf, drei Runden auf dem Schulhof
b) marsch in die Ecke, du Rödel
c) vorkommen, zehn Kniebeugen vor der Klasse

18. Wie hieß die im alten Dorf ansässige Stellmacherei?

- a) Hänseroth
b) Hänsegrün
c) Hänsel und Gretel

19. Welche allgemein beliebte Süßigkeit produzierte die in der Feldstraße befindliche Bonbonbude Grünert?

- a) Mozartkugeln
b) Überraschungseier
c) Pfefferminztafeln

20. Wie hieß der Schmiedemeister im alten Dorf?

- a) Ziege
b) Ochse
c) Schaf

Zwei Mitschüler haben diese 20 Fragen zu 100 % richtig beantwortet.

Wer kann es noch besser als die Alten? Die Auflösung folgt im nächsten Gemeindeboten.

Bei dieser Gelegenheit, Dank an den Direktor der heutigen Schule, der angebrachte Preise bereitgestellt hat.



vor 65 Jahren eingeschult - vor 55 Jahren ausgeschult

Im Namen der Organisatoren
Gerhard Hollbauer

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

13.11., Vorletzter So. des Kirchenjahres

10:30 Uhr Pfarrer a.D. Dr. Arndt
(Gottesdienst mit Abendmahl)

16.11., Buß- und Bettag

10:00 Uhr Pfarrerin Arndt/Pfarrer Hoffmann
(Ökumenischer Gottesdienst)

20.11., Ewigkeitssonntag

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen)

20.11., Ewigkeitssonntag

14:00 Uhr Pfarrerin Arndt
(Musik und Gedenken an die Verstorbenen)

27.11., 1. Advent

10:30 Uhr Frau Thiel/Vikar Schmidt/Pfarrerin Arndt
(Gottesdienst mit Taufgedächtnis, Abendmahl und Kindergottesdienst)

Martinstag in Wiederitzsch

Die Feier des Martinstags beginnt am Freitag, dem 11. November 2016 um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche in der Georg-Herwegh-Straße. Im Anschluss zur Andacht führt der Martinsumzug auf das Pfarrgelände in der Bahnhofstraße 10, um dort die Martinshörnchen zu teilen.

Adventskranzbinden in Wiederitzsch

Am Donnerstag, dem 24. November 2016, ab 19.00 Uhr, sind Jung und Alt wieder zum traditionellen Adventskranzbinden in die Wiederitzscher Gemeinderäume eingeladen. Es sollen Adventskränze und Girlanden entstehen, mit denen die Kirchen in Wiederitzsch und Podelwitz adventlich geschmückt werden. Auch Adventsschmuck für zu Hause kann gestaltet werden. Bitte eine Gartenschere und etwas Blumenbindedraht mitbringen!

Termine, zu denen wir herzlich einladen

17.11. 15:45 Uhr Pfarrhaus Kinderkreis
22.11. 15:00 Uhr Pfarrhaus Offener Kreis
01.12. 15:45 Uhr Pfarrhaus Kinderkreis
01.12. 19:30 Uhr Pfarrhaus Bibelgesprächskreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin
Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig,
Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat November/Dezember

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Mittwoch, 16.11.2016 – Buß- und Bettag

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (ev. Kirche)

Freitag, 18.11.2016

18:00 Uhr Hl. Messe anschließend Helferdank

Sonntag, 20.11.2016 – Christkönig

10:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 27.11.2016 – 1. Advent

10:00 Uhr Hl. Messe

Veranstaltungen:

11.11.2016	17:00 Uhr	St. Martin: Martinsspiel mit anschließendem Martinsumzug zur ev. Kirche
12.11.2016	18:00 Uhr	Familienkreis I: Martinsfeuer
14.11.2016	19:00 Uhr	Meditativer Tanz
16.11.2016	09:30 -	
	12:00 Uhr	Sternsingervorbereitung (St. Georg)

- 24.11.2016 19:30 Uhr Familienkreis II:
Pfr. Rachwalski „Kath. Kirche in Polen und Litauen“
- 29.11.2016 19:30 Uhr Erkundungsprozess:
Treffen der Steuerungsgruppe (Pfarrhaus Gohlis)

lud am Abend zu einem kleinen Fackelumzug unsere Gäste ein. Gut gelaunt wurde danach im Festzelt getanzt und ausgiebig gefeiert mit „Schlagersänger Frank Vonthal“ und „Nine and the Bebopalulas“.



Samstag stand ganz im Rahmen der kleinsten Gäste. Hier zeigten die Talente der Alfred-Kästner-Grundschule was sie intensiv einstudiert haben und erhielten tosenden Applaus vom Publikum. Mittags konnten unsere Kleinen mit dem „Clown Balli“ viel Spaß erleben. Bei anschließender Kinderdisco wurde ausgelassen das Tanzbein geschwungen. Musikalisch wurde der Vormittag und Nachmittag durch das „Blasorchester Jugendbrass e. V.“ und der „Schalmeienkapelle Wernsdorf e. V.“ untermalt. Mehrfach zeigten die Gruppen der „Dance a Mania“ am Tag ihr Können und begeisterten das Publikum. Am Abend wurde durch den Lokalmusiker „Mario und seine Stützstrümpfe“ das Festzelt aufgeheizt. Damit es nicht zu sehr überhitzt, wurde für unsere Gäste ein Feuerwerk am Abend organisiert. Lange währte die Abkühlung allerdings nicht, da kurz darauf zwei leicht bekleidete Damen unseren Besuchern wieder ordentlich einheizten.

Der Sonntag wurde mit einem Ökumenischen Gottesdienst im Festzelt eröffnet. Nach dem traditionellen Feuerwehrstamm-tisch, brachte das „Blasorchester FFW Seehausen“ für unsere Besucher eine musikalische Umrahmung. Das Heimatfest ließen



Der Sonntag wurde mit einem Ökumenischen Gottesdienst im Festzelt eröffnet. Nach dem traditionellen Feuerwehrstamm-tisch, brachte das „Blasorchester FFW Seehausen“ für unsere Besucher eine musikalische Umrahmung. Das Heimatfest ließen

Wir laden ein zum traditionellen **St. Martins-Fest**
Am Mittwoch, 11.11.2016 beginnen wir um 17 Uhr in der katholischen Kirche mit dem Martinsspiel. Anschließend ziehen wir mit unseren Laternen zur evangelischen Kirche und werden dort – ganz im Sinn des Heiligen Martin – die Martinshörnchen teilen.
Ihre katholische und evangelische Kirchengemeinde

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!

Zum 80. Geburtstag am:

12.11.1936	Frau	Busch	Gertraude
12.11.1936	Frau	Rühle	Maria
19.11.1936	Frau	Uhlmann	Isolde
21.11.1936	Herr	Geisler	Günter
22.11.1936	Herr	Muschert	Klaus-Dieter
25.11.1936	Frau	Pohl	Eva-Maria



Zum 75. Geburtstag am:

14.11.1941	Frau	Kirchner	Anita
27.11.1941	Frau	Ladenthin	Ursula



Zum 70. Geburtstag am:

14.11.1946	Frau	Korte	Margit
17.11.1946	Herr	Klimek	Jürgen
21.11.1946	Frau	Dorn	Rosemarie

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Rückblick zum 23. Lindenthaler Heimatfest



Bereits am ersten Septemberwochenende fand unser jährliches Heimatfest in Lindenthal statt. Da auf dem gewohnten Platz es nicht möglich war, wurde nach einer Alternative gesucht. Die Entscheidung fiel nach reichlicher Überlegung auf den Rathausplatz. Somit ging es am Freitag mit der traditionellen Eröffnung, durch den Fassbieranstich des Ortsvorstehers Thomas Hoffmann, bei bestem Wetter los. Die Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Lindenthal

wir bei weiterhin gutem Wetter am Nachmittag mit Schlager und Musikcomedy gemütlich ausklingen.

Der Förderverein Freiwillige Feuerwehr Lindenthal e. V. bedankt sich ganz herzlich bei allen Sponsoren und Helfern, denn ohne diese wäre dieser gesellschaftlicher Höhepunkt in diesem Umfang nicht möglich gewesen.



Für alle treuen Besucher, die es kaum erwarten können, das 24. Lindenthaler Heimatfest findet vom 01.09. - 03.09.2017 statt.

Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e. V.

Es weihnachtet in Lindenthal

Am 12. November 2016 wird um 10 Uhr der Weihnachtsbaum durch die Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Lindenthal gefällt und mit Unterstützung der Firma Rothkegel zum Rathausplatz transportiert.

Dort soll der acht Meter hohe Baum unseren Lindenthaler Rathausplatz während der Weihnachtszeit verschönern.

Wir bedanken uns bei der Familie Gensch, welche den Baum in diesem Jahr spenden.

PS: Wir suchen für das Jahr 2017 noch einen Weihnachtsbaum ...



Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e. V.

Wandern mit dem Nikolaus

Die 29. Leipziger Nikolauswanderung wirft ihre Schatten voraus. Der Verein Leipziger Wanderer e. V. (Wandergruppe Hopfenberg) lädt dazu für **Sonntag, den 4. Dezember**, in den **Schloßpark Lützschena** ein. Die Einladung richtet sich besonders an Kinder, die gern ihre Eltern, Freunde, Verwandten und Bekannten mitbringen möchten.

Parkmöglichkeit besteht u. a. auf dem Platz Hallesche Straße, Ecke Radfelder Weg.

Gestartet wird zwischen 10.00 und 11.00 Uhr am Schloßhof Lützschena. Von dort geht es drei Kilometer durch den Schloßpark bis zur Auwaldstation. Unterwegs warten Märchenfiguren mit vielen Überraschungen.

Gegen kalte Füße gibt es Tee für die Kleinen und Glühwein für die Großen zu kaufen. Außerdem belohnt der Nikolaus vorgetragene Gedichte oder ein Lied mit kleinen Geschenken.

Darüber hinaus erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmeurkunde. Gegen kleines Geld kann auch ein Erinnerungsbutton mitgenommen werden.

Die Startgebühr beträgt 1 Euro pro Person.

Die Wanderstrecke ist auf der Internetseite wanderverein-leipzig.de/Forum einzusehen.

Martina Krause

Gruppenleiterin der Gruppe Hopfenberg

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

13.11. - vorletzter So. d. KJ

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

16.11. - Buß- und Bettag

10.00 Uhr Andacht in der Hainkirche St. Vinzenz in Lützschena mit anschließender Gemeindeversammlung

20.11., Ewigkeitssonntag

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Friedhofskapelle

27.11., 1. Adventssonntag

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Buß- und Bettag mit Gemeindeversammlung am 16. November

Auch in diesem Jahr laden wir Sie, liebe Gemeindeglieder, herzlich zu Andacht, Kirchenkaffee und Gemeindeversammlung zum Buß- und Bet-Tag ein. Es wird auch Kindergottesdienst angeboten. Wir wollen uns in diesem Jahr am 16.11. um 10.00 Uhr in der Hainkirche St. Vinzenz in Lützschena treffen. Nach einer gemeinsamen Andacht werden wir bei Kirchenkaffee über das vergangene Jahr reden und Neues in den Blick nehmen. Ihre Anregungen, Ideen, Ihre Mitarbeit und Ihr Engagement sind herzlich willkommen.

Michael Günz

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag, 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,

Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und

Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt



IMPRESSUM

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,

An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG,

04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Ortsteil Plaußig

Plaußiger Punschplausch

27.11.2016

Ab 14:30 Uhr
Zu Besuch bei der
Freiwilligen Feuerwehr Plaußig

Kindereisenbahn, Weihnachtsmann, Tombola, Laternenumzug, Feuerkörbe. Und für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt ☺

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

- | | |
|--------------|--------------------------|
| 11. November | Sibylle Schultheiß |
| 13. November | Peggy Nietzschmann |
| 16. November | Mika Leon Vormbaum |
| 17. November | Ellen Leipold |
| 18. November | Jörg Schultheiß |
| 20. November | Wieland Amadeus Klaußner |
| 22. November | Albert Goetze |
| 24. November | Finn Graf |
| 1. Dezember | Niclas Bagans |



Der Vorstand
des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Äpfel pflücken im Partheland Parthefrösche helfen beim Ernteeinsatz

Streuobstwiesen sind Lieferant für schmackhaftes, gesundes Obst, aber auch wertvolle Lebensräume für bis zu 5.000 Tier- und Pflanzenarten. Der Erhalt von Streuobstwiesen ist ein wichtiger Beitrag zum Artenschutz. Der Naturschutzbund NABU kümmert sich darum mit unterschiedlichen Mitteln – auch die Obsternte gehört dazu.

Am 14. Oktober 2016 hat die NABU-Kindergruppe „Parthefrösche“ der benachbarten NABU-Regionalgruppe Partheland beim Äpfelpflücken geholfen. Die NABU-Gruppe aus Taucha hat vor Jahren u.a. entlang des Plöszter Wegs eine Reihe von Apfel-, Birn- und Quittenbäumen gepflanzt, die jedes Jahr abgeerntet werden, um köstlichen Saft zu gewinnen. Während die Birnen schon vor einiger Zeit gepflückt wurden, brauchen die Quitten noch ein paar Tage zur Reife. Die Äpfel waren zwar auf-

grund des trockenen Sommers recht klein, dafür aber besonders aromatisch. Fünf große Säcke konnten gefüllt werden und fanden auf einem Anhänger Platz. Die Äpfel wurden am nächsten Tag zu einer mobilen Presse geschafft und zu Saft gepresst. Im Herbst ist nicht nur Erntezeit, es ist auch die Zeit des Laubfalls und der lärmenden Laubbläser und Laubsauger. Mit denen wird das Laub restlos beseitigt und leider auch alle Lebewesen darin. Der NABU bittet, darauf zu verzichten! Das fallende Laub ist ein wichtiger Teil des natürlichen Nährstoffkreislaufs. Die Laubschicht ist Lebensraum, Winterquartier und Nährstoffspender für den Boden. Auf Beeten sowie unter Sträuchern und Hecken kann es ruhig liegenbleiben. Es besteht kein Grund, es aus Parkanlagen und Gärten restlos zu beseitigen. Dieser falsch verstandene Ordnungssinn ist für Tiere, die in der Laubschicht Nahrung oder Unterschlupf suchen verheerend. Hinzu kommt der für Mensch und Tier belastende Lärm sowie der Schadstoffausstoß der Verbrennungsmotoren dieser Geräte. Der NABU bittet alle, auf Laubbläser und Laubsauger gänzlich zu verzichten! Auf Rasenflächen und Gehwegen kann man Besen und Rechen einsetzen und im Übrigen das Laub einfach liegen lassen.

Der nächste Termin der Parthefrösche ist am 19. November 2016 geplant. Dann werden wieder Nistkästen gebaut, die später als Vogelwohnungen im Leipziger Nordosten aufgehängt werden. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr die Naturschutzstation (Plaußiger Dorfstraße 23). Die Parthefrösche und interessierte Kinder ab dem Grundschulalter sind dazu herzlich eingeladen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich, per Telefon 03421 6884477 oder mittels E-Mail an Plaussig-Portitz@NABU-Leipzig.de.

Weitere Termine und Informationen zur NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz findet man im Internet: www.NABU-Leipzig.de/Plaussig-Portitz.



Mitglieder der NABU-Regionalgruppe Partheland und der Kindergruppe „Parthefrösche“ nach der gemeinsamen Apfelernte.
Foto: Mario Vormbaum



Im Herbst sollte das Laub liegen bleiben. Laub- und Reisighaufen sind Hotels für Tiere, die hier den Winter verbringen können. Auch Igel suchen hier Unterschlupf oder Nahrung.
Foto: NABU/Bernd Kunz

Plaußiger Maschenzauber

Der Stricktreff hat jetzt einen Namen.

Wir treffen uns weiterhin **jeden letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr** in der **Naturschutzstation in Plaußig** zur freien Handarbeitsrunde.

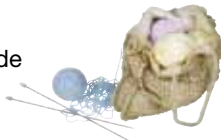
Es werden Mitstreiter gesucht vom Wenig- bis Alleskönner oder Anfängerin jeder Altersstufe, alle sind herzlich willkommen.

Haben Sie Interesse? Dann schauen Sie einfach vorbei

Weitere Information gern unter E-Mail: plaussigermaschenzauber@gmail.com

Demnächst Infos auch unter:

<http://plaussigermaschenzauber.blogspot.de>



Bis zum nächsten Mal.

Andrea Heberlein

Oh du fröhliche ... Vorweihnachtszeit!

... die bekanntlich im Supermarkt schon Ende August beginnt

... rückt nun doch immer näher.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder zur nunmehr 9. Adventsausstellung recht herzlich einladen.

Die 9. kleine Adventsausstellung

Am Sonntag, den 20. November 2016
von 13.00 bis 17.00 Uhr
in
"Paulas Blumenladen"
Plaußiger Dorfstraße 37
04349 Leipzig/Plaußig

Wie jedes Jahr gibt es Fahrten mit der Feldbahn
sowie eine
Oldtimerschau mit
Gastfahrzeugen!

Für das leibliche Wohl mit leckeren Bratwürsten ist
wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Es wird wie immer viele stimmungsvolle Adventsdekorationen zu sehen und kaufen geben.

Natürlich dreht an diesem Tag, zur Freude unserer kleinen und großen Besucher, auch die Gärtnereifeldbahn ihre Runden und lädt zum Mitfahren ein.

Ines Köhler & Team



Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Infos von der Ortschaftsratssitzung am 04.10.2016

In der Sitzung am 04.10.2016 berichteten Herr Klemm – Vorsitzender Feuerwehrverein Seehausen e. V. und Hr. Frank Werner FFW-Kapelle Seehausen über Ihre Arbeit und die FFW Seehausen.

Die Kinder und Jugendarbeit wird in Kooperation mit der FFW Plaußig durchgeführt, da diese bessere Bedingungen haben.

Die aktive Feuerwehr arbeitet eng mit dem Förderverein der Grundschule Seehausen. Hierbei geht es speziell um die Gewinnung von Nachwuchs für die Arbeit in der FFW.

Die Fahrzeugbesetzung muss eine spezielle Zusammensetzung aufweisen. Da diese aufgrund von Urlaub nicht gewährleistet ist, ist die FFW Nordost im Moment nicht aktiv im Einsatz.

Im Förderverein der FFW Nordost sind alle Mitglieder der FFW sowie Freunde.

Feste Veranstaltungen sind das Frühjahrsfeuer sowie das Sommerfest. Geplant ist weiterhin eine gemeinsame Weihnachtsfeier. Es gab 4 Wehren, diese sollten eine Chronik erarbeiten in der aber die Ortsteile weiterhin präsent sind. Positiv ist das Bildmaterial für Seehausen von Hr. Ruhmer zu erwähnen. Probleme gibt es bei der Sponsorensuche für den Förderverein

Hinweis vom Ortsvorsteher: Nutzung der Sozialen Netzwerke für die Öffentlichkeitsarbeit und Nachwuchsgewinnung: **Facebook „Hohenheida und Nachbarn“ oder die Homepage „www.seehausen.com“.** Ebenso kann der **Gemeindebote aktiver mitgestaltet werden.**

Frau Siegel (Mitarbeiterin beim MDR) hat sich bereit erklärt, sich beim MDR diesbezüglich ebenfalls zu erkundigen.

Herr Werner – Leiter der Feuerwehrkapelle (ist bereits über 30 Jahre aktiv im Orchester). Das Orchester hat 21 Mitglieder (5 Frauen, 16 Männer und 6 Rentner). Es sind viele Seehausener, aber auch aus Wiederitzsch, Thekla und Dresden. Auch hier geht es nach wie vor um die Nachwuchsgewinnung. Probleme gibt es bei den Jugendlichen, die aufgrund der Ausbildung oftmals wegziehen müssen oder dann weniger Zeit aufwenden können. Jährlich finden ca. 26 Einsätze (Auftritte) statt.

Unter anderem Geburtstage, Hochzeiten, Firmenjubiläen, Beerdigungen, Himmelfahrt. Tradition ist auch der Auftritt im Gasthof Hohenheida zur Einstimmung in die Adventszeit. Gepflegt werden mittlerweile auch die Zusammenkünfte mit dem Blasorchester der Stadt Leipzig (z.B. Feuerwehrtag).

Reserven: Einsatz der Presse, Gemeindebote, Facebook.

Des Weiteren wurden folgende Probleme im September behandelt:

Schlippe Bechmann – Frau Schulze vom Stadtgrün und Gewässer prüft im Auftrag des BM Herrn Rosenthal die Möglichkeit der Pflege (Besichtigung und Aufnahme erfolgte vor Ort im Zusammenhang mit der Zufahrt Kita Hohenheida)

Altes Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz

Kostenvoranschlag liegt vor. Laut Frau Schumann Tel. 123-5656 Grundstücksverkehr und Frau Haubold Tel. 123-5675 Objektmanagement wird über eine Containerlösung nachgedacht und bereits dazu verhandelt.

Testfahrten (Ende August – nachts gegen 3.30 Uhr) auf dem BMW Gelände

Dieses wurde an BM Rosenthal/Ordnungsamt weitergeleitet

Kamerabefahrung

Am 10.10.2016 ist die noch fehlende Kamerabefahrung in Hohenheida vorgesehen! Der Termin wurde an Busch Bau übergeben.

Flächennutzungsplan Taucha

Dieser lag aus. Die Info erfolgt erst am 09.09.2016 (Ende der Auslegung) an den Ortsvorsteher (Stellungnahme per Mail nochmals an BM in Taucha)

Bänke: Seehausener Teich

Info eines Bürgers an das Amt, das es 3 Bänke gibt, wovon zwei jedoch kaputt sind. Der OR ist der Meinung, dass diese repariert werden sollen.

Folgende Anfragen wurden gestellt:

Reparatur des Straßenbelages

Die Göbschelwitzer Str. zur B2 Richtung Podelwitz sollte, ähnlich wie nach Hohenheida ebenfalls ausgebessert werden.

Spielplatz Göbschelwitz

Handlauf von der Rutsche ist defekt. Die entsprechende Mail mit Foto hat der OR Herr Prautzsch an Herrn Kretschmar gesandt. Jedoch bis dato ohne Erfolg.

Info an die Stadt Leipzig Stadtgrün und Gewässer mit der Bitte um Verschnitt der beim Sturm umgestürzten Bäume. (Stümpfe)

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am Dienstag, dem 08.11.2016 um 19.00 Uhr in der Alten Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73, 04356 Leipzig statt.

Geplante Themen:

- Bericht zur Arbeit der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida
- Bericht des Verkehrs- und Tiefbauamtes



Der Ortschaftsrat gratuliert!

am 01.12. Frau Gertrud Fehlau

zum 80. Geburtstag

am 12.11. Herr Günter Heidenreich

zum 75. Geburtstag

am 27.11. Frau Ingrid Schumann

zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Alle Jahre wieder ...

Auch in diesem Jahr kommt der Weihnachtsmann zu Ihnen.

Ab sofort nimmt Familie Pelz Ihre Anmeldungen entgegen.

Bitte ab 18.00 Uhr unter der Telefonnummer: 0341 5212691 anrufen.

Zeitzeugen gesucht

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Bilder dazu wären interessant!

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Impressionen zum Herbstfest in Hohenheida

Das Herbstfest in Hohenheida ist wieder zu Ende gegangen.

Ich glaube sagen zu können, es war ein gelungenes Fest bei herrlichem Wetter.



Pünktlich 14.00 Uhr wurde das Herbstfest mit Kaffee und Kuchen eingeläutet. Einen großen Dank gilt unseren fleißigen Bäckerinnen, die es wieder ermöglicht haben den Alltag für wenige Stunden vergessen zu lassen.

Die Hüpfburg war natürlich für unsere Kinder das Highlight.



Der Trödel- und Flohmarkt unter Leitung von Kathleen Kabitzsch und Frank Meuche fand reges Interesse. Für jedermann war etwas dabei. Weitere Höhepunkte am Abend waren die Preisverleihung der bestgestalteten Kürbisse und unser Knüppelkuchen am Feuer.



Unterstützt wurden wir weiterhin durch Freunde und Besucher der alternativen Wohngemeinschaft „An der Hauptstraße 3“. So zum Beispiel durch Mira Wunder mit dem Spinnrad, die

immer wieder Neugierige fand, die ihr zuschauten wie sie „spinnt“. Schade, dass der Upcycling Workshop mit Sepp Müller (Industriedesigner) etwas untergegangen war. Er zeigte, wie Feuerwehrschräume wieder verwendet werden können. Seine temporäre künstlerische Sitzgelegenheit kann man sich z.z. auf dem Spielplatz ansehen. Ich würde mich freuen, wir könnten Herrn Müller mit seinem Workshop zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal einladen. Des Weiteren waren zwei Straßenmusiker anwesend, die den Besuchern kurzzeitig ihr Können vorstellten. Am späten Abend kam Silke Sinntag (Sonntag) mit Ihrer Lichterschau und verwandelte den Spielplatz in ein Meer funkelnder Sterne.



Für musikalische Umrahmung sorgte unser DJ Volkmar. Er hat es sogar geschafft, Alt und Jung auf der Wiese das Tanzbein schwingen zu lassen. Alles hat ein Ende, so auch das Herbstfest in Hohenheida, nicht ohne noch einmal Danke zu sagen an alle Schaulustler, Akteure, Helferinnen und Helfer. Sie haben wesentlich dazu beigetragen, dass wir uns wohlfühlen konnten.



Ich hoffe, wir sehen uns spätestens zum Herbstfest 2017 wieder.

Ihre
Barbara Oetger

Jahreskulturkalender 2016

Damit auch weiterhin alle wichtigen Angaben zu kulturellen Höhepunkten (Veranstaltungen, Vorträgen, Konzerten, Feste etc.) in den benachbarten Ortsteilen für das kommende Jahr einfließen können, bitten wir alle Vereine, Organisationen, die Kirchengemeinde, die Schule, den Kindergarten usw. Ihre Termine, den Ort und Beginn der Veranstaltung an.

Berndt Böhlau Tel. 034298 63275
04356 Leipzig Fax: 034298 38791
Am Anger 60 E-Mail: birgitboehlau@web.de
zu übermitteln.

Der Kulturkalender wird ständig fortgeschrieben! Deshalb bitte auch Veränderungen mitteilen!

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger recht herzlich eingeladen.

Wir bitten die Verantwortlichen uns Ihre E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer zwecks Zusendung des geänderten Kalenders bekannt zu geben.



Mitstreiter gesucht

Der Bürgerverein Hohenheida e. V. (www.hohenheida.com) oder Facebook (Hohenheida und Nachbarn) freut sich über Jeden, der den Mut hat, auch für andere etwas zu tun.

Das Betätigungsfeld ist sehr weitreichend.

Dazu gehören nicht nur die Vorbereitung von kleinen und größeren kulturellen Höhepunkten (Feste) mit all ihren notwendigen Arbeiten, sondern auch kommunalpolitische Maßnahmen, die Arbeit mit Kindern und Senioren oder naturverbundene Aktionen. Auch Ideen sind gefragt!

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 11. November - Martinstag

Hohenheida:

17.00 Uhr Andacht – Martinsspiel,
Martinsumzug und Martinshörnchen, Laterne nicht vergessen!
Fr. Frieß und Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 13. November – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Seegeritz:

9.00 Uhr Predigtgottesdienst

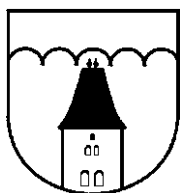
Seehausen:

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Datum/Zeit/Ort	Veranstalter	Inhalt
26.11.2016, 15.00 Uhr	Gasthof Hohenheida	Einstimmung in die Adventzeit mit der Feuerwehrkapelle Seehausen
03.12.2016, 14.00 – 20.00 Uhr, in der Straße „Am Park“	IG Merkwitz	Weihnachtsmarkt
07.12.2016, 15.00 Uhr	OR Seehausen	Seniorenweihnachtsfeier
14.12.2016, 16.00 Uhr	Grundschule Seehausen	Weihnachtsfeier
18.12.2016, 10.00 – 18.00 Uhr, Imkerei	Imkerei Beer	Imkerei Beer's Adventsmarkt

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig



Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. lädt zum traditionellen vorweihnachtlichen Konzert ein

93. Wiederitzscher Rathauskonzert

Sonntag, 18. Dezember 2016, 15:00 Uhr

Neuer Saal, Zur Schule 10a, 04158 Leipzig/Wiederitzsch

Romantisch - festlich - Virtuos

Robert Schumann: Romanzen, Adagio und Allegro

Johannes Brahms: Violinsonate Nr. 3 d.Moll

Franz Waxman: Carmen Fantasie

Elena Larin - Violine

Eva Jurisch - Klarinette

Maria Horenko - Klavier

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Termine Schadstoffmobil im Dezember
- Brandschutztipps zur Weihnachtszeit von der FF Wiederitzsch

Wiederitzsch

- Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier am 7. Dezember
- Hatrick - die Oberschule erkämpft einen Megaerfolg beim Sparkassen-Fitness-Siebenkampf
- Begegnungszentrum: Termine für Modenschauen 2017
- 925 Jahre Wiederitzsch - von der Jubiläumsveranstaltung am 9. November berichtet

Lindenthal

- Neues vom Ortschaftsrat
- Ein krokofil-grüner Vormittag in der Alfred-Kästner-Grundschule
- Lebendiger Adventskalender der Sophiengemeinde 2016

Plaußig

- Protokoll der Ortschaftsratssitzung vom 18. Oktober
- NABU: Mehr Grün am Wegesrand
- Mehrjährige Pflanzaktion ist abgeschlossen

Seehausen

- Informationen des Ortschaftsrates Seehausen
- Vorschläge für Jahreskulturplan 2017 erbeten
- Fotostrecke: Vor 15 Jahren - Baubeginn Industriegebiet Nord
- Der Bürgerverein Hohenheida sucht noch Mitstreiter

Gärtnerfeldbahn Plaußig

„Nächster Fahrtag“

24.12. & 31.12.

von 9 bis 11 Uhr

kleiner Feldbahnbetrieb

In der

Plaußiger Dorfstraße 37



An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14.00 - 18.00 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaier Beiträge per
E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19.00 Uhr
in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per
E-Mail an Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Schadstoffmobil im Dezember 2016

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
06.12.2016	08:45 - 09:30	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
06.12.2016	09:45 - 10:30	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
06.12.2016	10:45 - 11:30	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
06.12.2016	12:30 - 13:15	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottscheina)
06.12.2016	13:30 - 14:15	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
07.12.2016	10:45 - 11:30	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz
07.12.2016	12:30 - 13:15	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Brandschutztipps zur Weihnachtszeit

Schon wieder ein Jahr fast rum, und wir befinden uns in der Vorweihnachtszeit. Das bietet Anlass für unsere alljährlichen Hinweise zur Weihnachtszeit. Sie sind nicht erschöpfend, vielmehr sollen sie das Bewusstsein für die Gefahren schärfen.

Und los geht's auch schon mit dem Weihnachtsbaum.

Auch wenn sich dieser in einem unschuldig kräftigem Grün in der Stube präsentiert, besitzt er eine gewaltige Brandlast. Die Nadeln sind meist sehr trocken und verbrennen ähnlich einer Stichflamme. Im Nu stehen weitere Einrichtungsgegenstände in Flammen. Meiden Sie deshalb offenes Feuer in unmittelbarer Nähe des Baumes. Auf unserer Homepage können Sie sich ein Video anschauen, in dem das Brandverhalten eines Weihnachtsbaumes sehr beeindruckend gezeigt wird.

Allgemein bekannt ist, dass Kerzen und Weihnachtsgestecke nicht unbeaufsichtigt gelassen werden sollen. Dennoch führt diese Fahrlässigkeit jedes Jahr aufs Neue zu Bränden. Daher lieber einmal mehr geschaut, ob wirklich nichts vergessen wurde, als hinterher die „Bescherung“ zu haben. Und bitte die Kerzen erneuern bevor sie den Adventskranz entzünden.

Beim Kerzenkauf sollte man nicht zu den billigsten Angeboten greifen. Es besteht ein höheres Risiko, dass es bei deren Herstellung zu Luftschlüssen kam, was beim Abbrand zu einer Paraffinexplosion führen kann.

Teilt man den Haushalt mit freilaufenden Tieren, sollte dies beim Aufstellen von Kerzen berücksichtigt werden. Manch Stubenti-

ger oder schwanzwedelnder Hund war schon Ursache einer unglücklichen Kettenreaktion.

Vorsicht bei der Verwendung von Kerzen und Räuchermännchen in den Büros. Dort sind meist Brandmelder installiert, die sowohl durch Temperatur als auch durch Rauch ausgelöst werden. Manchmal reicht da schon der Qualm einer ausgeblasenen Kerze. Deshalb vorher den Standort dieser Accessoires mit Bedacht wählen!

Weihnachtsbeleuchtung ist immer wieder schön anzusehen. Doch wer hat schon die Steckdose dort, wo sie gebraucht wird? Gerne greift man daher zur Verlängerungsschnur und Verteilerleiste. Prüfen Sie diese gelegentlich durch Handauflegen auf ihre Temperatur.

Eine Wärmeentwicklung ist ein Anzeichen für eine Überlastung der Stromzuführung. Auch daraus kann ein Brand entstehen. Achten Sie auch darauf, dass Ihr elektrisches Gerät über ein Sicherheitsprüfzeichen verfügt (z. B. VDE, GS).

Ein geeignetes Löschmittel sollte für den Fall der Fälle griffbereit sein. Wir empfehlen für den Wohnbereich einen Schaumlöcher.

Rauchmelder sollten noch einmal auf ihre Funktion überprüft werden - wer noch keinen besitzt, sollte das jetzt nachholen. Diese Geräte können frühzeitig einen Brand melden und damit rechtzeitig eine Flucht ermöglichen.

Sollte es zu einem Brand kommen, dann zögern Sie nicht die Feuerwehr zu alarmieren - 112!

- **Schließen Sie, falls möglich, Fenster und Türen des Brandraumes, um eine Sauerstoffzufuhr zu unterbinden und eine Ausbreitung in andere Räume zu verhindern.**
- **Lassen Sie den Wohnungsschlüssel bitte an der Wohnungstür von außen stecken, dann brauchen wir die Tür nicht gewaltsam öffnen.**
- **Warnen Sie auch Ihre Nachbarn!**

Noch eine Bitte unsererseits: Halten Sie im Winter die Hydranten vor Ihrem Grundstück frei von Eis und Schnee! Nur so kann uns in kurzer Zeit ausreichend Löschwasser zur Verfügung stehen.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Weitere Informationen über uns gibt es im Internet unter www.feuerwehr-wiederitzsch.de.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

21. Ortschaftsratssitzung am 8. November 2016

Beschluss:

OR 21 / 35 / 2016 Vergabe von 1000 € Brauchtumsmittel an Phyllodrom - Museum und Institut für Regenwaldökologie - e. V.

Termine:

Die nächste und gleichzeitig letzte Ortschaftsratssitzung 2016 findet am **13. Dezember 2016, um 19 Uhr**, im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

*Andreas Diestel
Ortsvorsteher*

Information

des Bauhofes Wiederitzsch/Lindenthal

Sehr geehrte Anwohner der Ortsteile Wiederitzsch und Lindenthal mit Breitenfeld!

Da in diesem Jahr mehrfach Gehölze auf öffentlichen Grünflächen von den Besitzern der angrenzenden Grundstücke, zum Teil auch während der Vogelschutzzeit (1. März bis 30. Oktober), nicht fachgerecht geschnitten wurden, möchte ich Sie darauf hinweisen, dass die öffentliche Grün- und Gehölzpflege durch den Bauhof ausgeführt wird. Ein eigenmächtiger Gehölzschnitt ist nicht gestattet. Bei Anfragen und Hinweisen können Sie sich persönlich, telefonisch oder per E-Mail jederzeit an den Bauhof wenden.

Eine in letzter Zeit oft gestellte Frage ist jene nach dem Umgang mit dem Holz, welches durch Baumfällungen und Baumpflege auf öffentlichen Grünanlagen anfällt. Das anfallende Holz verbleibt im Besitz der Stadt Leipzig und wird von dieser verwertet. Eigenmächtige Entnahmen sind Diebstahl und werden zur Anzeige gebracht.

*Rainer Michaelis
Bauhofleiter
Telefon: 0341 123 5908
Mobil: 01522 2989079
E-Mail: rainer.michaelis@leipzig.de*

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 2. bis zum 22. Dezember 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche



am 22.12.	Herr Helmut Stoy	zum 90. Geburtstag
am 04.12.	Herr Dr. Johannes Herrmann	zum 85. Geburtstag
am 12.12.	Frau Rosemarie Brosch	zum 85. Geburtstag
am 20.12.	Herr Karl Oertel	zum 85. Geburtstag
am 14.12.	Herr Wolfgang Krebs	zum 80. Geburtstag
am 11.12.	Herr Werner May	zum 75. Geburtstag
am 19.12.	Frau Anneliese Rosenau	zum 75. Geburtstag
am 03.12.	Herr Gerd Heinrich	zum 70. Geburtstag
am 22.12.	Frau Christina Stiller	zum 70. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Einladung - Seniorenweihnachtsfeier

Alle Wiederitzscher Senioren sind zur diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier mit einem weihnachtlichen Programm **am Mittwoch, dem 7. Dezember 2016, um 14:30 Uhr, Neuer Saal, Zur Schule 10a**, herzlich eingeladen.

*Andreas Diestel
Ortsvorsteher*

**Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 23. Dezember 2016**

**Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 7. Dezember 2016**

HATTRICK

Die Oberschule Wiederitzsch erkämpft zum dritten Mal in Folge den Titel und damit 1000 Euro Siegprämie beim Sparkassen - Fitness - Siebenkampf

DER WAHNSINN GEHT WEITER!!!

Die Oberschule Wiederitzsch konnte am 02.11.2016 einen weiteren Megaerfolg erzielen.

Nachdem wir bereits im März 2016, im Wettbewerb des Schuljahres 2015/16, den Sieg nach Wiederitzsch holten, hatten wir diesmal eine kürzere Vorbereitungszeit, was vor allem die Auswahl der Sportlerinnen und Sportler der 5. Klassen erschwerte. Ende August begannen wir mit unserem wöchentlichen Training. Alle Schülerinnen und Schüler waren in jeder Trainingseinheit mit einem außergewöhnlichen Engagement und Leistungswillen am Start, sodass es Frau und Herrn Roßberg besonders schwer fiel, über die Nominierung ins Schulteam zu entscheiden. Am 02.11.2016, um 10.00 Uhr, war es dann endlich so weit und wir konnten beim Seilspringen, Liegestützen, Schlingellauf, Crunch, Schlussweitsprung, Medizinballweitwurf und Ruderergometer zeigen, dass wir top vorbereitet sind.

20 Schulteams kämpften in der Sporthalle Brüderstraße aufopferungsvoll um jeden Zentimeter und jede Sekunde, sodass sich eine sensationelle Stimmung entwickelte, die im MDR Fernsehen, Leipzig Fernsehen, MDR Radio und der LVZ besonders hervorgehoben wurde.

Unsere Sportlerinnen und Sportler schafften es auch diesmal zum Wettkampfhöhepunkt ihre Leistungen abzurufen. Der phänomenale Teamgeist in der Mannschaft ist einer der entscheidenden Faktoren für diese außergewöhnlichen Ergebnisse.

Nach aufregenden vier Wettkampfstunden erfolgte 14.00 Uhr die Siegerehrung der besten Sportlerinnen und Sportler jeder Klassenstufe. Bereits hier räumte die Oberschule Wiederitzsch richtig ab. Lea Marie Schöber, Janina Ipacs, Alina Seibel und Pascal Kleeberg holten sich den Titel „Beste Sportlerin bzw. Bester Sportler“. Hervorragende zweite Plätze belegten: Sina Ebert, Leonie Thomas, Luca Schumann und Henry Langheim. Den 3. Platz erkämpften: Nadja Classen, Magnus Glawe und Tom Deistler.

Auch unsere anderen Schülerinnen und Schüler erzielten sehr gute Einzelplatzierungen:

- 4. Platz: Ives Kaatz, Emma Graupner, Kai Rasenberger
- 5. Platz: Emely Kretzschmar, Toni Wolf
- 6. Platz: Sarah Deistler, Mohsen Sheer
- 8. Platz: Justin Hoffmann
- 9. Platz: Janyne Bernhardt,
- 10. Platz: Mario Lu
- 14. Platz: Corvin Gläßer
- 16. Platz: Tobias Uhlmann
- 19. Platz: Lara Reumann

Im Anschluss wurden die Schulen in umgekehrter Reihenfolge, beginnend mit Platz 20, nach vorn gerufen.

Die Spannung war nicht mehr zu überbieten. Nach wenigen Minuten war es dann endlich so weit und der souveräne Sieg der OBERSCHULE WIEDERITZSCH mit sagenhaften 7462 Punkten wurde vom Hallensprecher Herrn Baron verkündet.

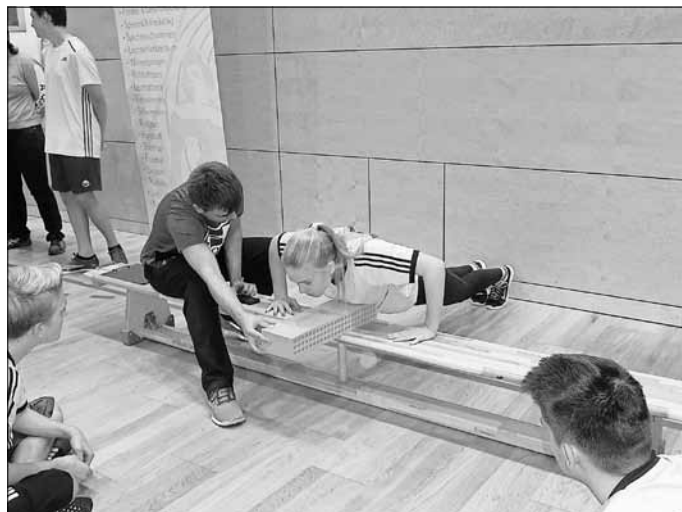
Was nun folgte, waren Emotionen pur: Jubel, Geschrei, Umarmungen und die Gewissheit:

WIR HABEN ES TATSÄCHLICH WIEDER GESCHAFFT!!!

Bei der Siegerehrung erhielt jede Sportlerin und jeder Sportler eine Goldmedaille und das Siegershirt gesponsert von Decathlon.

Steffen Matthes, Sportdirektor des SC DHfK, überreichte im Anschluss der gesamten Mannschaft, mit Frau und Herrn Roßberg sowie Herrn Fischer, den Siegercheck über 1.000 Euro der Sparkasse Leipzig.

Der Hat trick war perfekt, ein Ergebnis, womit bei dieser starken Konkurrenz auf keinen Fall zu rechnen war.





Herzliche Glückwünsche an alle Sportlerinnen und Sportler für diese außergewöhnliche Leistung!!!

Nicht vergessen wollen wir alle Schülerinnen und Schüler, die ebenfalls fleißig trainiert haben und diesmal nicht zur Mannschaft gehören konnten. Im nächsten Schuljahr besteht wieder die Chance sich mit sehr guten Leistungen anzubieten.

Roßberg
Sportlehrer

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Modenschauen 2017 im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch (Delitzscher Landstraße 38) finden auch 2017 die beliebten, humoristischen Modenschauen von MK Mode Nr. 1 statt. Michael Kefalas zeigt übers Jahr verteilt an **vier Terminen** seine jeweils aktuellen Kollektionen.

Der Anfang wird bereits am **6. Januar** mit einem Winterschlussverkauf gemacht. Die Frühlingskollektion wird am **21. April** vorgeführt. Am **14. Juli** gibt es Sommermode zu sehen und am **13. Oktober** die Herbst-Winterkollektion. Bei Gefallen können die Kleidungsstücke und Accessoires im Anschluss an jede Veranstaltung käuflich erworben werden.

Beginn der Modenschauen ist jeweils 15 Uhr.

Adresse:

Begegnungszentrum Wiederitzsch
Delitzscher Landstraße 38
04158 Leipzig
Tel.: 0341 5213297
E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Hätten Sie´s gewusst?

Auflösung des ORTS-Quiz aus der Novemberausgabe des Gemeindeboten

Diese Antworten sind richtig:

1b)	6c)	11c)	16b)
2b)	7b)	12b)	17b)
3a)	8c)	13a)	18a)
4a)	9c)	14b)	19c)
5c)	10b)	15b)	20b)

Im Namen der Organisatoren
Gerhard Hollbauer

925 Jahre Wiederitzsch

Bereits seit geraumer Zeit informiert Herr Gunter Waßmann (u. a. im Gemeindeboten) die Bürger über die Geschichte von Wiederitzsch.

Dabei erwuchs in ihm die Idee, zu einer würdigen Festveranstaltung anlässlich des Jubiläums in diesem Jahr, alles in Geschichten und auch Bildern unterhaltsam zusammenzufassen. Beim Finden der Fotos für die kleine Ausstellung half ihm auch das schon lange ortsansässige Vorstandsmitglied Herr Lorek.

Am denkwürdigen 9. November trat Herr Waßmann im Neuen Saal allerdings „nur“ als Moderator auf, der die Überleitungen zwischen den Wiederitzscher Episoden lieferte.

Hauptakteure waren junge Menschen, nämlich Schüler des Musikurses der Klassen 10a/b:

Alina Steinmark, Sarah Heurich, Martin Zschelletschky, Eric Karthe, Ally Lurgenstein, Franz Richter, Pia-Luisa Müller, Lea Gätsch, Oliver Gräser, Isabel Müller, Jennifer Seiler, Josine Schilling, Mailin Walther, Florian Tschakyrów, Antonia und Rebecca Chevallier sowie Sina Amrouche.

Sie trugen die von Herrn Waßmann sehr durchdacht herausgesuchten Texte eindrucksvoll vor.

Zuvor hatte er sich den Mädchen und Jungen in der Schule einmal vorgestellt, um sich miteinander bekannt zu machen und die „Chemie“ zwischen Veranstalter und den jugendlichen Akteuren stimmte sofort. Auch deshalb gingen die Abschlusschüler mit Eifer an die Aufgabe heran, obwohl die gelieferte Lektüre teilweise so gar nicht dem heutigen Sprachstil entsprach!

Es war eine Freude zu verfolgen, wie viele der Jugendlichen unbedingt mitmachen und sich dieser Herausforderung stellen wollten.

Im Unterricht selbst konnte nur punktuell geübt werden, denn die anderen Lernziele müssen in der 10. Klasse unbedingt auch erfüllt werden.

Alle meine Hinweise wurden sehr ernst genommen und mit Freude und häuslichem Fleiß umgesetzt.

Aber die Schüler haben diesen Abend auch genossen: Wann kann man sich schon einmal vor so einem großen Publikum am Rednerpult ausprobieren? Wann sitzt man unmittelbar in der ersten Reihe, wenn ein Streichquartett spielt, dessen Mitglieder zwar altersmäßig zu den Mitschülern zählen könnten, aber es vermögen, aus ihren „klassischen“ Instrumenten Klänge zu zaubern, die modern, mitreißend und so gar nicht „altmodisch“ anmuten

Das war ja somit auch gleichzeitig eine richtig gute Musikstunde!

Albrecht Clement, Tilmann Kegel, Matthias Heinrich und Friedemann Stephan sowie ihr Leiter des Quartetts und Vereinsmitglied Frau Linde, die uns die tollen Instrumentalisten vermittelte, haben für diese festlich-frische Umrahmung des gelungenen Abends, ihren Beifall voll verdient.

Der Kunst- und Heimatverein dankt den zahlreich erschienenen Gästen für das große Interesse an dieser Jubiläumsveranstaltung im Rahmen der Reihe „Treffpunkt Geschichte“.

A. Braun, Pressewart

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

04.12. - 2. Advent

14:00 Uhr Frau Thiel/Pfarrerin Arndt
Familiengottesdienst mit anssl. Adventsnachmittag im Pfarrhaus

11.12. - 3. Advent

10:30 Uhr Studierende der Theologie
Predigtgottesdienst

18.12. - 4. Advent

10:30 Uhr Frau Thiel/Pfarrerin Arndt
Gottesdienst mit öffentlicher Generalprobe des Krippenspiels der Christenlehre

22.12. - Donnerstag

18:00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
Öffentliche Generalprobe:
Krippenspiel der Konfirmandengruppe

Vorweihnachtliche Kammermusik

Das traditionelle vorweihnachtliche Kammerkonzert mit Familie Linde und Freunden am Sonnabend, dem **17. Dezember 2016**, um **15.00 Uhr**, in der **Kirche Wiederitzsch** lädt auch in diesem Jahr wieder zu adventlicher Stimmung und Besinnung in der Vorbereitung auf das Christfest ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

„Weihnachten in Irland“

Andreas, Betti, Felix, Simon und Stephan Klingner – die *Fiddle Folk Family* aus Leipzig – werden am Sonntag, dem **18. Dezember 2016**, um **16.00 Uhr** in der **Podelwitzer Kirche** mit ihrer Musik auf Weihnachten einstimmen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

07.12.	15:00	Pfarrhaus	Senioren-/Frauenkreis
14.12.	14:00		Aktive Senioren Treffen im Pfarrhaus Eutritzsch, Gräfestr. 18
15.12.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
20.12.	15:00	Pfarrhaus	Spielecafé

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat Dezember

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Samstag, 03.12.2016

6:30 Uhr Roratemesse mit anssl. gemeinsamen
Frühstück

Sonntag, 04.12.2016 – 2. Advent

10:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 11.12.2016 – 3. Advent (Gaudete)

10:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 14.12.2016

14:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 18.12.2016 – 4. Advent

10:00 Uhr Hl. Messe

Beichtgelegenheit:

17.12.2016 15:00 Uhr P. Damian OP

Veranstaltungen:

03.12.2016	9:30 - 12:00 Uhr	Sternsingervorbereitung (St. Georg)
	20:00 Uhr	Familienkreis I
05.12.2016	18:30 Uhr	Meditativer Tanz
14.12.2016	ca. 15:00 Uhr	Seniorenachmittag
15.12.2016	19:00 Uhr	Familienkreis II: Adventsabend (Pfarrsaal)

Vorankündigungen:

24.12.2016	15:00 Uhr	Krippenandacht mit Krippenspiel
	22:00 Uhr	Christnacht
25.12.2016	10:00 Uhr	Hl. Messe
26.12.2016	10:00 Uhr	Hl. Messe
31.12.2016	15:00 Uhr	Jahresschlussandacht
01.01.2017	10:00 Uhr	Hl. Messe

Ortsteil Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

in seiner Sitzung am 08.11.2016 ließen sich der Ortschaftsrat und anwesende Bürgerinnen und Bürger ausgiebig zur **Neugestaltung und Sanierung der Straße „An der Hufschmiede“** und dem **Kreuzungsbereich Lindenthaler Hauptstraße** von Vertretern des Verkehrs- und Tiefbauamtes informieren.

In Folge reger Diskussionen stehen folgende Ergebnisse:

1. Der Kreuzungsbereich wird als Minikreisverkehr ausgeführt. Eine Ampelanlage wäre nicht leistungsfähig genug und zu teuer gewesen. Der Minikreislauf wird mit einem überfahrbaren Mittelteil ausgeführt. Alle Fuß- und Radwege werden so angepasst, dass es zukünftig weder für Fußgänger noch für Radfahrer zu gefährlichen Situationen kommen sollte.
2. Die Straße „An der Hufschmiede“ wird in ihrem Querschnitt vom Anschluss an die S1 bis zur Wiederitzscher Landstr. komplett saniert.
3. Die Zeitschiene sieht ein Ende der Planung im Jahr 2018/19, so dass, bei genügend vorhanden Mitteln im städtischen Haushalt, ca. 2019/20 mit dem Bau begonnen werden kann.
4. Nach Landesgesetzgebung ist Leipzig verpflichtet, Teile der Baukosten nach Fertigstellung der Maßnahme auf die Grundstückseigentümer umzulegen. Die Forderung des Ortschaftsrates und anwesender Bürger anfallende Kosten nicht umzulegen, kann von der Verwaltung wegen geltender Gesetze nicht erfüllt werden.

Bei Hauptverkehrsstraßen sind 25% der Baukosten umzulegen. Der Ortschaftsrat hat das Verkehrs- und Tiefbauamt im Sinne der Grundstückseigentümer aufgefordert, auf die Baukosten zu achten.

Unser Tenor: Wir brauchen keine „goldenen Bordsteinkanten“, sondern eine vernünftige und langlebige Lösung!

Zusammenfassend möchte der Ortschaftsrat alle vom Bauprojekt Betroffenen zur Besonnenheit aufrufen. Schlussendlich muss man feststellen, dass der vorhandene Straßenzustand, die schlechte Situation für Fußgänger und Radfahrer sowie der Rückstau auf der Lindenthaler Hauptstraße bei Berufsverkehr, eine Sanierung unumgänglich machen.

Der Ortschaftsrat Lindenthal möchte zum Thema: **Gründung eines Fördervereins für das Ökobad** am 02.02.2017 um 19.00 Uhr zu einem Treffen in den Ratssaal des Lindenthaler Rathauses einladen.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die an einem erfolgreichen Weiterbetrieb des Bades in der Zukunft interessiert sind, sind ganz herzlich eingeladen.

Gegenstand der Veranstaltung wird das Finden von Gründungsmitgliedern, Diskussionen um eine bereits vorbereitete Satzung und die Zeitschiene zur erfolgreichen Gründung eines Vereines sein. Wir bitten um großes Interesse, denn nur so können wir gestalterisch mitwirken, damit uns das Bad noch lange erhalten bleibt.

Das Jahr 2016 neigt sich langsam aber sicher dem Ende.

Der Ortschaftsrat Lindenthal möchte sich auch dieses Jahr wieder bei den vielen fleißigen Helfern bedanken, ohne deren tatkräftige Unterstützung unsere schönen Feierlichkeiten oder die vielen ehrenamtlichen Einsätze zur Verschönerung unserer Ortschaft nicht hätten stattfinden können. Ebenfalls geht ein großes Dankeschön an all jene, die durch gelebte Nachbarschaftshilfe und ihrer Tätigkeit unser Zusammenleben in Lindenthal und Breitenfeld mit Herzlichkeit ausfüllen.

Die Adventszeit und Weihnachten stehen vor der Tür. Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage erhoffen wir für Sie viele schöne Stunden im Familien- und Freundeskreis. In unserer hektischen und unruhigen Zeit ist es wichtig, Gelegenheit zur Besinnung, Entspannung und zum Nachdenken zu finden.

Deshalb wünscht der Ortschaftsrat Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit.

*Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann*

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!

Zum 80. Geburtstag am:

07.12.1936	Herr	Borrass	Joachim
21.12.1936	Herr	Hensel	Udo
21.12.1936	Herr	Pusch	Werner

Zum 75. Geburtstag am:

02.12.1941	Herr	Küchler	Gerd
07.12.1941	Frau	Bemme	Ursula
11.12.1941	Herr	Huppke	Günter
12.12.1941	Herr	Schade	Gert
13.12.1941	Herr	Helms	Herbert
22.12.1941	Herr	Dr. Sauer	Dieter

Zum 70. Geburtstag am:

07.12.1946	Frau	Meyer	Gabriele
17.12.1946	Frau	Dietel	Marlies

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Anzeige

Ein krokofil-grüner Vormittag



Schon zum 2. Mal luden die Lehrerinnen der Alfred-Kästner-Grundschule Armin Pongs ein. Er ist Schriftsteller der „Krokofil“-Bücher. Am 4. November kam er zu uns und las aus seinem 1. Band „Krokofil - der Traumländer“ vor.

Herr Pongs bezieht bei seinen Lesungen die Schüler ein und regt sie zum Lesen an.

Er verdeutlicht ihnen, dass Lesen reich macht, weil im Kopf Bilder entstehen.



Am Ende der Lesungen nahm er den Kindern das Versprechen ab, mehr zu lesen und weniger fern zu sehen. Für unsere 4. Klassen hatten wir mit Herrn Pongs noch eine besondere Vereinbarung getroffen. Er führte mit ihnen eine Schreibwerkstatt durch.

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de



Es entstanden viele unterschiedliche Geschichten zu Krokofil. Davon konnte ich mich in der Klasse 4B selbst überzeugen. Mit reicher Fantasie erzählten die Schüler, wie sich Krokofil auf den Weg begibt, um Prinzessin Anna Lucia zu finden. Unser Dank gilt den Eltern, die es ermöglichten, dass ihr Kind krokofil-grün angezogen kam. Wir freuten uns über viele grüne T-Shirts, Jacken, Tücher, grünen Haarschmuck und sogar grüne Fingernägel.

Sabine Petzold, Lehrerin

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

04.12., 2. Sonntag i. Advent

10.00 Uhr kirchenmusikalischer Regionalgottesdienst in der Auferstehungskirche in Möckern

11.12., 3. Sonntag i. Advent

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

18.12., 4. Sonntag i. Advent

15.00 Uhr Posaunenfeierstunde

24.12., Heiliger Abend

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

25.12., Erster Christtag

10.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche in Möckern

26.12., Zweiter Christtag

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Einladung zum Weihnachtskonzert

In Lindenthal ist am 09.12. der Kammerchor „Cantamus“ in der Gustav Adolf Kirche zu Gast. Sie sind herzlich eingeladen! Beginn ist 19.00 Uhr.

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner: Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439, E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und

Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Lebendiger Adventskalender der Sophiengemeinde 2016 - wir öffnen unsere Türen um 19 Uhr

Schon in den Jahren 2014 und 2015 initiierten wir unsere Aktion „Lebendiger Adventskalender“. Mitglieder der Sophienkirchgemeinde (dazu gehören Lindenthal mit Breitenfeld, Möckern, Wahren und Lützschena) öffnen an den o. g. Tagen (s. Tabelle) Montag bis Freitag in der Zeit von 19:00 bis ca. 20:00 Uhr ihre Haus- oder Wohnungstüren oder bitten in ihren Garten oder Hof, stellen auf der Terrasse einen Feuerkorb auf, zünden die Adventskerze(n) an und laden Sie ein zu einer Tasse Tee oder Glühwein, zum Gedankenaustausch über den Sinn und die Bedeutung der Adventszeit in der heutigen Zeit, zum Adventsliedersingen und natürlich zum Kennenlernen.

Seien Sie herzlich eingeladen, wenn Sie mehr über die Sophienkirchgemeinde und ihre Mitglieder erfahren wollen!

- 28.11. Montag Siebert/Köhler Lindenthal, Müllerring 97
- 29.11. Dienstag Prigan/Möckern, Friedrich-Bosse-Str. 50
- 30.11. Mittwoch Unbekannt Lindenthal, Müllerring 5
- 01.12. Donnerstag Würzig Lindenthal, Hauptstr. 4
- 02.12. Freitag Mehnert Schkeuditz, Koeppestr. 24
- 05.12. Montag Ulbrich Lindenthal, Sternwinkel 1
- 06.12. Dienstag Hübler Stahmeln, Therapiegarten/Querweg 3
- 07.12. Mittwoch Wendlandt/Hänsel Lindenthal, Am Sonnenwinkel 7
- 08.12. Donnerstag Voigt Lützschena, Schloßweg 4
- 09.12. Freitag Jugendclub Lindenthal, Hauptstr. 17
- 12.12. Montag Grüner/Berger Lützschena, Freirodaer Weg 6
- 13.12. Dienstag Beyer Lindenthal, Triftsiedlung 21
- 14.12. Mittwoch Sacks Lindenthal, Sophienstr. 3
- 15.12. Donnerstag Schmidt Lützschena, Elstergarten 4
- 16.12. Freitag Brendel Lindenthal, Hauptstr. 3

Eine Aktion der Ev.-luth. Sophiengemeinde mit den Ortsgemeinden Möckern, Lindenthal, Lützschena und Wahren

Ilona Unbekannt

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsratsrat Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 18.10.2016

Ort: Naturschutzstation Plaußig (Plaußiger Dorfstr. 23, 04349 Leipzig)

Beginn: 19:00 Uhr

Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin)
Andrea Heberlein, Markus Ponitka, Uwe Rosenkranz
sowie 1 Gast

Entschuldigt: Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin),

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Zweite Änderung der Abfallwirtschaftsatzung vom 20.11.2014, gültig ab 01.01.2017 (VI-D503212)
- TOP 4 Abfallwirtschaftsgebührensatzung, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03213)
- TOP 5 5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03215)
- TOP 6 5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03216)
- TOP 7 Planung einer kleinen Feier zur Neueröffnung des neuen Spielplatzes unter Mithilfe der Kita
- TOP 8 Stand aktuelle Projekte
- TOP 9 Bürgerfragestunde/sonstiges

Zum Tagesordnungspunkt 1

Die Ortsvorsteherin begrüßt alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Vier Mitglieder des Ortschaftsrates sind anwesend, somit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 3

Die Zweite Änderung der Abfallwirtschaftsatzung vom 20.11.2014, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS03212) wurde seitens der Ortsvorsteherin zur Kenntnis ausgegeben.

Zum Tagesordnungspunkt 4

Die Abfallwirtschaftsgebührensatzung, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03213) wurde seitens der Ortsvorsteherin zur Kenntnis ausgegeben.

Zum Tagesordnungspunkt 5

Die 5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03215) wurde seitens der Ortsvorsteherin zur Kenntnis ausgegeben.

Zum Tagesordnungspunkt 6

Die 5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2017 (VI-DS-03216) wurde seitens der Ortsvorsteherin zur Kenntnis ausgegeben.

Zum Tagesordnungspunkt 7

Der Bau des Spielplatzes schreitet voran. Allerdings kann der ursprünglich geplante Eröffnungszeitpunkt aufgrund von Lieferengpässen nicht eingehalten werden.

Als Rahmen für die Neueröffnung des Spielplatzes ist eine kleine Feier unter Beteiligung der Kita geplant. Aufgrund des bisher nicht bekannten Fertigstellungszeitpunktes und der damit verbundenen Unsicherheit über das Eröffnungsdatum wurden bisher nur Ideen gesammelt.

Die Detailplanungen werden bei Bekanntwerden des Eröffnungsdatums des Spielplatzes angestoßen.

Zum Tagesordnungspunkt 8

Die Festkomitee-Sitzung findet am 25.10. statt. Unter anderem steht die Festlegung des Termins für das Schmetternnen 2017 und die Planung diverser Veranstaltungen auf dem Programm.

Zum Tagesordnungspunkt 9

Es gab keine Fragen.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 21.11.2016 19.00 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig statt.

Leipzig, den 18.10.2016

- Ines Richter (Ortsvorsteherin)
- Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin)
- Andrea Heberlein
- Uwe Rosenkranz
- Markus Ponitka

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!



- 7. Dezember Andreas Claus
- 10. Dezember Ronny Wölk
- 12. Dezember Finnian Becker
- 12. Dezember Silke Florschütz
- 18. Dezember Jürgen Oberländer
- 21. Dezember Renè Kalitynski
- 21. Dezember Anja Schwarz

Der Vorstand
des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.



Mehr Grün am Wegesrand

Mehrjährige Pflanzaktion des NABU ist abgeschlossen

2013 hatte die NABU-Orstgruppe Plaußig-Portitz erstmals zu einer Pflanzaktion eingeladen. An einem Feldweg wurden heimische Bäume und Sträucher gepflanzt, sodass hier ein artenreicher Gehölzstreifen entstehen kann, der die Landschaft bereichert. Seitdem versammelten sich jährlich im Herbst fleißige Helfer, um die Arbeit fortzusetzen. Am 5. November 2016 war es erneut so weit, und mit diesem Arbeitseinsatz wurde nun die vor Jahren begonnene Bepflanzung des Feldrains entlang des Gülleweges bis zum Hügel in Hohenheida abgeschlossen.

Pflanzgut und Befestigungsmaterialien, Werkzeuge und sonstige Hilfsmittel wurden schon am Vortag zusammengestellt, so dass ein zügiger Arbeitsablauf gesichert war. Sechs fleißige Helfer fanden sich pünktlich 9 Uhr am Treffpunkt vor der Kita „Tierhäuschen“ ein, und die Aktion konnte beginnen.

Dabei spielte sich schnell der nötige Ablauf der Handgriffe ein: Standorte festlegen, Pflanzgruben ausheben, Bäume oder Büsche einsetzen, Erde einbringen, Haltestäbe mit Schlaghülse versehen und mit schwerem Vorschlaghammer fest einschlagen. Der Wasserwagen stand schon bereit, und jede Pflanze erhielt dann auch einen ordentlichen Schluck Wasser. Außerdem bekam jeder kleine Baum eine Befestigungsbinde zum Pflanzpfahl. Die Obstbäume erhielten auch den notwendigen Schnitt. Gepflanzt wurden wie in den vergangenen Jahren auch heimische Obstsorten wie die Süßkirsche „Heidelfinker Riesenkirsche“, der Apfel „Gravensteiner“ und „Gellerts Butterbirne“. Außerdem wurde die schon vorhandene „Lindenallee“ durch weitere Linden ergänzt. Auch Büsche kamen in die Erde: Aronia melanocarpa und Felsenbirne wurden gepflanzt.

Nach getaner Arbeit waren Alle zufrieden, und jedem war bewusst, dass die Aktion wieder ein wertvoller Beitrag für die Natur war, für Vögel und andere Tiere, die in der Agrarlandschaft auf Feldgehölze angewiesen sind.

Der NABU bedankt sich bei allen Spendern und bei allen fleißigen Helfern aus Hohenheida und Portitz ganz herzlich.

Weitere Termine und Informationen zur NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz findet man im Internet: www.NABU-Leipzig.de/Plaussig-Portitz.



Nach der mehrjährigen Pflanzaktion des NABU bereichern viele neue Feldgehölze die Landschaft.
Foto: Steffen Wagner



Um die kleinen Bäume zu stützen wurden Pflanzpfähle mit einem Vorschlaghammer in die Erde gerammt.
Foto: Steffen Wagner

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Infos von der Ortschaftsratssitzung am 08.11.2016

Straße und Verkehr

Folgende Informationen kamen von Herrn Biosek (Verkehrs- und Tiefbauamt)

Kreisverkehr Seehausen

Die Planung erfolgte bereits 2003. Derzeit ist der geplante Baubeginn der 20.03.2017 Geplant sind circa 12 Wochen Bauzeit (23. Juni 2017). Die Anliegerinformation erfolgt durch die Bauleitung. Eine Umleitungskonzeption liegt vor.

Fuß- und Radwege

Radwegkonzept Probst aus 1998 liegt vor.

Radweg Hohenheida-Göbschelwitz erfolgt in einer Maßnahme mit der Deckensanierung der Straße. Hier entsteht ein Rad und Gehweg = Wirtschaftsweg. Dieser ist für 2020 eingetaktet.

Radweg Alte Seehausener Str. – BMW: Dieser ist 2017/2018 in der Planung aber es ist noch keine Einordnung in den Haushalt erfolgt.

Radweg Hohenheida-Krostitz: Die Vorplanung liegt vor, jedoch keine Einordnung im Plan.

Fortführung der Deckensanierung

Im Deckensanierungsprogramm ab 2020 ist die Merkwitzer Str. (grundhafter Ausbau/auch fehlt hier ein Gehweg) sowie die Straße Hohenheida nach Göbschelwitz (siehe Fuß- und Radweg)

Vorbereitung Straßen- und Winterdienst 2016/2017

Dazu kann Herr Biosek leider keine Auskunft geben.

Ansprechpartner ist der Verantw. für den Winterdienst Herr Simmank vom Dezernat III Umwelt, Ordnung, Sport (Tel. 0341 123-3548)

Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

Graben Dorfteich Göbschelwitz: Da die Probleme durch zu nah am Graben parkende Pkw verursacht werden, wird das ASG in Kürze parallel zur Straße, zwischen Bankett und Graben, Baumstämme platzieren. Diese sollen ein Parken am Graben sowie das weitere Zusammensacken verhindern.

Bänke Dorfteich Seehausen: Zwei defekte Bänke wurden entfernt. Die Unterhaltung für die intakte Bank übernimmt das ASG. Die Prüfung für das Aufstellen einer zweiten Bank erfolgt zurzeit – Problem ist die Finanzierung! Da die Pfosten in Beton gegossen sind, gestaltet sich ein Herausziehen schwieriger, da die Böschung abrutschen könnte. Es wird zurzeit eine andere Lösung gesucht. Eine Realisierung soll noch im November erfolgen.

Seniorenweihnachtsfeier: 07.12.2016

Beginn: 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Gasthof Hohenheida

Jahreskulturkalender

Brauchtumsmittel (Reserve aus 2016 und Anforderungen für 2017)

Änderungsanträge Haushaltmittel Doppelhaushalt 2017/2018

Verwaltungsstandpunkt dazu soll am 07.12.2016 vorliegen.

Nordraumkonzept Sofortmaßnahmen:

2015/2016 wurden folgende Maßnahmen realisiert:

Beleuchtung S9, Kleinere Reparaturen an den Entwässerungsanlagen Seehausen, Pflege der Radwege, Spielplatz Seehausen (1. Bauabschnitt und Planung), Planung des Radweges von Hohenheida zu BMW, Vorplanung Radweg Göbschelwitz-Hohenheida erledigt und die Fortführung ist in 2017/2018 geplant.

Kindergartenzufahrt ist in Arbeit.

Geplant, aber noch nicht im Haushalt verankert für 2017/2018:

Herstellung Alte Schule Göbschelwitz, Radweg und Deckensanierung Hohenheida-Göbschelwitz, Radweg Hohenheida-BMW, Maßnahmen Gewässerstudie, Deckensanierung Seehausener Allee

Ebenfalls offen: Neues Feuerwehrgerätehaus Nordost, Kreisverkehr Seehausen, Kita-Hort Kombination Seehausen, Langer Teich Göbschelwitz

Spaziergang Deponie Seehausen: ausgefallen, geplant für 20.05.2017

Anfragen

- Nutzung Zufahrt gegenüber Fa. Schedl als Lkw-Parkplatz, Alte Seehausener Str. – ist die Nutzung als Parkplatz rechtlich zulässig
- Zunehmende nächtliche Lärmbelästigung durch wendende Lkw – Einmündung Alte Seehausener Str./An der Hauptstr.
- Testfahrten BMW (nachts)
- Töpferweg Göbschelwitz (starkes Befahren durch Baufahrzeuge, 40 Tonner)
- Alte Seehausener Allee ist nicht im Deckensanierungsprogramm - hier sind erhebliche Risse in der Fahrbahn
- Bergweg Seehausen: Kalotten sind defekt und die Straße fängt an auszubrechen. Herr Biosek leitet dieses Problem weiter an Frau Bauch.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 10.01.2017, um 19.00 Uhr, in der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17 statt.

Geplante Themen:

- Bericht zur Arbeit der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida
- Jahreskulturplan
- Verwendung der Brauchtumsmittel 2017

Jahreskulturplan 2017

Wir bitten alle Vereine und Institutionen ihre Vorschläge für den Jahreskulturplan abzugeben.

Fax 034298 38791 • E-Mail: bboehlau@web.de

Richtigstellung

In der Ausgabe vom 11.11.2016 wurde folgende Aussage getroffen.

„Die Fahrzeugbesetzung muss eine spezielle Zusammensetzung aufweisen. Da diese aufgrund von Urlaub nicht gewährleistet ist, ist die FFW Nordost im Moment nicht aktiv im Einsatz.“

Auf Bitte der Wehrleitung möchten wir mitteilen, dass insgesamt gesehen, die Dienste durch die Kameraden abgesichert sind. Leider kann es aber bei Urlaub und Erkrankungen dazu kommen, dass die Absicherung der kompletten Besetzung nicht gegeben ist. Es erfolgt dann eine Info der FFW Nordost an die Leitstelle und die Absicherung erfolgt je nach Einsatzschwerpunkt durch eine Wehr aus den Nachbargemeinden bzw. durch die Berufsfeuerwehr.

Alle Jahre wieder ...

... auch in diesem Jahr kommt der Weihnachtsmann zu Ihnen.

Ab sofort nimmt Familie Pelz Ihre Anmeldungen entgegen. Bitte ab 18.00 Uhr unter der Telefonnummer: 0341 5212691 anrufen.



Der Ortschaftsrat gratuliert!



- am 20.12. Herr Siegmund Schramm zum 85. Geburtstag
- am 15.12. Herr Rudolf Pelz zum 80. Geburtstag
- am 05.12. Herr Erhard Pesch zum 75. Geburtstag
- am 08.12. Herr Peter Junghannß zum 75. Geburtstag
- am 16.12. Frau Karin Haase zum 75. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Hinweis

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte alle Hundehalter noch mal an ihre Pflichten in Bezug auf die Nutzung von Leine und Beißkorb sowie die Beseitigung von Kot hinweisen.

Zeitzeugen gesucht

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Bilder dazu wären interessant!

Vor 15 Jahren – Baubeginn Industriegebiet Nord



Letzte Mahd am 19.07.2001



Baugeräte rollen an 08.10.2001



Massenweise wird Erde abgetragen 31.10.2001



... und wieder bis ca. 5 m Höhe eingebracht 14.11.2001



Bis Ende April war der Industriepark eingeebnet



Und wurde mit einem Anrainerfest am 02.05.2002 zünftig gefeiert



Grüße zum Fest

***Am Himmel leuchten hell die Sterne,
Glocken läuten in der Ferne.
Die Herzen werden weich und weit,
denn es ist wieder Weihnachtszeit!
In der Küche brutzeln Braten,
die Kleinen können's kaum erwarten,
die Geschenke auszupacken.
Die Bratäpfel im Ofen knacken.
Voller Duft und Heimlichkeit
wünschen wir euch
diese Weihnachtszeit!***

Der Ortschaftsrat Seehausen wünscht allen Einwohnern von Seehausen, Göbschelwitz, Hohenheida und Gottscheina eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit.



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Weihnachtsgrüße

***ICH habe das Christkind gesehen
Verbracht habt Ihr jetzt viele Stunden
mit weihnachtlichem Shopping gehen,
habt Hektik nur statt Ruhe gefunden –
aber habt Ihr auch das Christkind gesehen?***

*Es hat ganz kurz vorbeigeschaut,
wollte Euch Weihnachtsfrieden bringen,
doch Euer Weihnachten war ihm zu laut
und zu voll mit all den käuflichen Dingen!*

*Ich habe mir im Advent heuer Zeit eingeräumt,
fern von all dem turbulenten Geschehen,
habe Weihnachtsmärkte und viele Feiern versäumt –
aber glaubt mir: ICH habe das Christkind gesehen!*

Die Weihnachtszeit gibt Anlass zur Besinnung. Unsere Arbeitswelt lässt nur wenig Zeit für Ruhe, Gedanken und Besinnlichkeit.

Die weihnachtliche Stimmung ist es aber auch selbst, die ein tieferes Empfinden für die Welt an uns heranträgt. Wir denken, dass es gut ist, auch solche Regungen wieder zu spüren, Regungen, die nichts mit dem Täglichen zu tun haben.

Eigentlich schade, dass Weihnachten nicht öfter ist.

Der Bürgerverein Hohenheida e. V. wünscht allen Sponsoren, Helfern und Einwohnern von Hohenheida sowie aus den anderen Ortsteilen ein frohes Weihnachtsfest!

Mitstreiter gesucht

Der Bürgerverein Hohenheida e. V. (www.hohenheida.com) oder Facebook (Hohenheida und Nachbarn) freut sich über Jeden, der den Mut hat, auch für andere etwas zu tun.

Das Betätigungsfeld ist sehr weitreichend.

Dazu gehören nicht nur die Vorbereitung von kleinen und größeren kulturellen Höhepunkten (Feste) mit all ihren notwendigen Arbeiten, sondern auch kommunalpolitische Maßnahmen, die Arbeit mit Kindern und Senioren oder naturverbundene Aktionen. Auch Ideen sind gefragt!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonnabend, 3. Dezember

Seehausen: 17.00 Uhr Adventliche Bläsermusik mit der Blaskapelle der FFw Seehausen

Mittwoch, 7. Dezember – „Lebendiger Adventskalender“

Seehausen: 19.00 Uhr Weihnachtsgeschichten aus der Kindheit

Sonntag, 11. Dezember – 3. Advent

Hohenheida: 16.00 Uhr Bläseserenade mit dem Posaunenchor, anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 18. Dezember – 4. Advent

Gottscheina: 17.00 Uhr Erstaufführung des Krippenspiels

Sonnabend, 24. Dezember – Heiliger Abend

Göbschelwitz: 15.00 Uhr Christvesper
Hohenheida: 16.30 Uhr Christvesper
Plaußig: 18.00 Uhr Christvesper
Gottscheina: 22.00 Uhr Spiel zur Christnacht



- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- **Anzeigen/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

IMPRESSUM

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Ein besinnliches Weihnachtsfest

*Allen Mitbürgerinnen
und Mitbürgern*

wünschen wir im Namen der Ortschaftsräte für die Festtage Freude,
innere Ruhe und Frieden sowie im Jahr 2017 Gesundheit, Erfolg
und die Gabe, sich über alles, was Sie erreichen, zu freuen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher
Wiederitzsch

Thomas Hoffmann
Ortsvorsteher
Lindenthal

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher
Seehausen

Ines Richter
Ortsvorsteherin
Plaußig

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14.00 - 18.00 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per
E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per
E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19.00 Uhr
in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Keine mobile Schadstoffsammlung bis 26. Februar 2017

Vom 23. Dezember 2016 bis 26. Februar 2017 findet keine mobile Schadstoffsammlung statt. Leipzigerinnen und Leipziger können die stationäre Schadstoffsammelstelle in der Löbniger Straße 7 nutzen.

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr.	10:00 - 12:45 Uhr und 13:15 - 18:00 Uhr
Do.	10:00 - 12:45 Uhr und 13:15 - 19:00 Uhr
Sa.	08:30-14:00 Uhr.

Stadtreinigung Leipzig

Termine Gemeindebote 2017

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Jan. 17	05.01.2017	20.01.2017
Feb. 17	02.02.2017	17.02.2017
Mrz. 17	02.03.2017	17.03.2017
Apr. 17	29.03.2017	13.04.2017
Mai. 17	19.04.2016	05.05.2017
Jun. 17	17.05.2017	02.06.2017
Jul. 17	29.06.2017	14.07.2017
Aug. 17	20.07.2017	04.08.2017
Sep. 17	24.08.2017	08.09.2017
Okt. 17	27.09.2017	13.10.2017
Nov. 17 (1)	18.10.2017	03.11.2017
Nov. 17 (2)	08.11.2017	24.11.2017
Dez. 16 (2)	06.12.2017	22.12.2017

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen zu vergeben -

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau und Liebertwolkwitz/Holzhausen sind für das Jahr 2017 Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben. Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz und wird grundsätzlich für 12 Monate vereinbart. Voraussetzungen: Mindestalter: 18 Jahre
Die Vergütung erfolgt nach der Festlegung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Bewerben Sie sich bei uns:

Tel. 0341 123-5903
Frau Nagler
E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

Termine der Ortschaftsratssitzungen 2017

17.01.2017	19 Uhr	07.02.2017	19 Uhr
07.03.2017	19 Uhr	11.04.2017	19 Uhr
23.05.2017	19 Uhr	20.06.2017	19 Uhr
22.08.2017	19 Uhr	19.09.2017	19 Uhr
17.10.2017	19 Uhr	14.11.2017	19 Uhr
12.12.2017	9 Uhr		

jeweils im Rathaus Wiederitzsch, Rathaussaal.

Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Edgars Feiertage!

Ausstellung im Wiederitzscher Rathaus



Noch bis Ende Januar ist die Ausstellung mit 13 Fotos von Michael Oertel im Rathaussaal, in der Delitzscher Landstraße 55 zu sehen.

Die Ausstellung wurde am 24. November eröffnet.



Fotos: Karin Hohmuth

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 23. Dezember 2016 bis zum 19. Januar 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche



am 23.12.	Frau Christa Reichelt	zum 70. Geburtstag
am 24.12.	Herrn Dr. Gerhard Jaurisch	zum 85. Geburtstag
am 24.12.	Herrn Horst Schmidt	zum 80. Geburtstag
am 25.12.	Frau Irmtraud Klaus	zum 80. Geburtstag
am 01.01.	Frau Erika Gottwald	zum 90. Geburtstag
am 01.01.	Herrn Helmut Lorke	zum 80. Geburtstag
am 01.01.	Frau Sybille Hildebrand	zum 75. Geburtstag
am 03.01.	Frau Gertraud Grube	zum 85. Geburtstag
am 04.01.	Frau Monika Ludewig	zum 75. Geburtstag
am 04.01.	Herrn Ernst Knoch	zum 70. Geburtstag
am 05.01.	Frau Sieglinde Sandner	zum 75. Geburtstag
am 07.01.	Herrn Rolf Luft	zum 70. Geburtstag
am 09.01.	Frau Sonja Löscher	zum 90. Geburtstag
am 09.01.	Frau Heike Lomb	zum 75. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Thomas Sandner	zum 75. Geburtstag
am 09.01.	Frau Ingrid Franz	zum 70. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Günther Däberitz	zum 85. Geburtstag
am 12.01.	Frau Helga Klose	zum 70. Geburtstag
am 13.01.	Frau Rosel Mühlberg	zum 85. Geburtstag
am 14.01.	Herrn Manfred Becker	zum 75. Geburtstag
am 15.01.	Frau Sabine Gurt	zum 70. Geburtstag
am 17.01.	Herrn Horst Kreitenmeyer	zum 70. Geburtstag
am 18.01.	Frau Rosemarie Rosenberger	zum 80. Geburtstag
am 18.01.	Herrn Roland Danier	zum 70. Geburtstag
am 19.01.	Herrn Werner Kerbusch	zum 70. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

**Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 20. Januar 2017**

**Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 5. Januar 2017**

Konzert - Reisebericht – Fotoshow



Richie Arndts große Liebe ist der Blues.

2014 hat der Musiker sich eine Reise an den Mississippi gegönnt.

„Ich war vorher noch nicht in den Vereinigten Staaten“, erzählte Arndt mit erkennbarer Faszination in der Stimme.

Am 19.11.2016 nahm er ca. 80 Besucher im Neuen Saal in Wiederitzsch mit auf diese Reise, um diese quasi livehaftig zu erleben.

Mit markanter Stimme, einer Mischung aus Blues, Pop, Rock'n'Roll, Gospel sowie

Jazz und einem eindrucksvollen Reisebericht, der nicht nur durch beeindruckende Bilder, sondern auch durch eine tiefgängerige und mitreißende Darbietung lebte, wurde es ein Abend „wie aus einem Guss“. Neben den Erlebnissen und Erfahrungen erzählte er Geschichten über berühmte Künstler sowie über andere Persönlichkeiten – von Mark Twain bis Martin Luther King jr., deren Leben eng mit dem Mississippi verbunden sind.

Er übernachtete auf seiner Reise in Baumwollpflücker-Hütten und in Luxusherbergen und hat somit die ganze Bandbreite der Südstaaten mitbekommen.

Musik und Geschichte von einem Künstler, der gerade zum besten zeitgenössischen Bluesmusiker Deutschlands gewählt und mit dem „Big Blues Award“ ausgezeichnet wurde.



Besonderes

*In den Nächten vor Weihnachten
tritt man gern einmal vor die Tür
und steht alleine unter dem Himmel
nur um zu spüren, wie still es ist
wie alles den Atem anhält
um auf ein Wunder zu warten.
Karl Heinrich Waggenerl*

Ich wünsche besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

*Gerlinde Naumann
Bibliothekarin*

Hinweis:

Die Bibliothek Wiederitzsch ist wegen Urlaub vom 27.12. bis 30.12.2016 geschlossen.

Die Stadtbibliothek und alle andern Stadtteilbibliotheken haben am 24., 30. und 31. Dezember geschlossen.

Die Rückgabeautomaten der Stadtbibliothek sind zwischen Weihnachten und Neujahr nur zu den Öffnungszeiten zugänglich.



IMPRESSUM

- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- **Anzeigen/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Erfolgreicher Abschluss eines sensationellen Wettkampfbjahres 2016 der Oberschule Wiederitzsch beim Levelllauf

Das Wettkampfbjahr 2016 war für die Oberschule Wiederitzsch einfach nur PHÄNOMINAL!!!

1. 23.03.2016 Gewinn des Sparkassen Fitness Siebenkampfes Schuljahr 2015/2016
2. 24.04.2016 Sieg beim 40. Stadtwerke Leipzig Marathon
3. 07.06.2016 Gewinn des Vorlaufes beim 8. MITGAS Schüler-Rafting
4. 29.08.2016 Kai Rasenberger erkämpft den Stadtmeistertitel beim Olympiacross
2. Platz: Oliver Springsguth 3. Platz: Alina Seibel und Cecile Mikha
5. 14.09.2016 Kai Rasenberger wird Sieger beim Regionalfinale Olympiacross
2. Platz: Oliver Springsguth
6. 02.11.2016 HATTRICK - Gewinn des Sparkassen Fitness Siebenkampfes 2016/17

Am 07.12.2016 gingen unsere besten Läuferinnen und Läufer beim traditionellen Levelllauf in der Sporthalle Brüderstraße an den Start.

Wie in jedem Jahr trafen wir in allen Altersklassen auf starke Konkurrenz. Trotzdem gelang es uns auch diesmal, zwei Stadtmeistertitel (Kai Rasenberger/Alina Seibel), zwei 2. Plätze, (Laura Westphal/Mohsen Sheer) einen 3. Platz (Cecile Mikha) und vier 4. Plätze (Lea Schöber/Manuel Reimer/Finn Küster/Leonie Thomas) zu erkämpfen.



Diese Ergebnisse sind bei der großen Leistungsdichte und den vielen sehr guten Sportlerinnen und Sportlern vom Sportgymnasium und der Sportoberschule besonders wertvoll, weil sie zum wiederholten Mal gezeigt haben, zu welchen Leistungen die Oberschule Wiederitzsch fähig ist.

Herzliche Glückwünsche auch an Emma Graupner, Nadja Clasgen, Marvin Meyer, Minh Belmici, Justin Hoffmann und Kevin Bergk für die guten Ergebnisse.

Nun wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2017.

Roßberg
Sportlehrer



Begegnungszentrum Wiederitzsch

Modenschau am 6. Januar im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch (Delitzscher Landstraße 38) finden auch 2017 die beliebten, humoristischen Modenschauen von MK Mode Nr. 1 statt.

Der Anfang wird bereits am **6. Januar** mit einem Winterschlussverkauf gemacht. Bei Gefallen können die Kleidungsstücke und Accessoires im Anschluss an jede Veranstaltung käuflich erworben werden.

Beginn der Modenschau ist 15 Uhr.

Adresse:
Begegnungszentrum Wiederitzsch
Delitzscher Landstraße 38
04158 Leipzig
Tel.: 0341 5213297
E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Jugendklub Wiederitzsch

Neuer Name

„Jugendklub“ wird „Kinder- und Jugendzentrum“

Bereits 1968 fanden Bestrebungen statt, in Wiederitzsch einen Jugendclub zu gründen. Erst 1987 gelang es ein paar Aktivisten, dauerhaft eine Freizeitbleibe für die Dorfjugend zu schaffen. Mit der Eingemeindung 1999 wurden nun Fördermittel durch die Stadt Leipzig freigegeben. Damit bekam die Entwicklung des Jugendklubs noch mal richtig Schwung. Es konnte eine verantwortliche Fachkraft eingestellt werden, zunehmend eine Verjüngung der Nutzer stattfinden und auch die Angebote vielfachten sich.

Heute haben wir ein riesiges Angebot für Kinder, Jugendliche und Eltern:

- Aktuell finden wöchentlich 10 Angebote, Kurse und Projekte statt. Die Zielgruppe fängt jetzt schon mit 6 Jahren an (Lt. Fachplan Stadt Leipzig).
- Täglich treffen sich Eltern im Haus.
- Das „Rumänien“ Projekt wird jedes Jahr unter großer Anteilnahme der Wiederitzscher Bürger erfolgreich durchgeführt.
- Ein gutes Netzwerk ist entstanden. Aus allen Stadtteilen können wir Nutzer begrüßen, mit vielen Horten, Schulen und Jugendeinrichtungen bestehen tolle Kontakte. Viele „Ehemalige“ und Eltern engagieren sich ehrenamtlich.

Auf Grund dieser Entwicklung können wir nicht mehr nur von einem „Club“ sprechen. Dieser Begriff impliziert nicht die Aufgaben, Inhalte und Perspektiven unseres Hauses.

Wir sind ein Zentrum für Kinder, Jugendliche und jung gebliebene Erwachsene.

Wir sind das „Kinder- und Jugendzentrum Wiederitzsch“!

Das Team

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Bereits über 150 x in diesem Jahr ausgerückt!

Zum 30. November 2016 standen bereits wieder 152 Alarmierungen zu Buche, durchschnittlich sind wir 3 x die Woche ausgerückt. Zum Vergleichszeitraum des vergangenen Jahres sind es 42 Einsätze weniger.

Und auch zu den Weihnachtsfeiertagen sowie zum Jahreswechsel stehen wir natürlich bereit. Denn helfen in Not ist unser Gebot!

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus!

Hätten Sie das gedacht?

In Wiederitzsch wird das Feuerwehrwesen seit 125 Jahren vom bürgerlichen Engagement getragen.

Am **9. Januar 1892** gründeten 23 Bürger der Orte Groß- und Kleinwiederitzsch die Freiwillige Feuerwehr. Mit einer Feierstunde werden wir am **Gründungstag** dieses Jubiläum mit geladenen Gästen in unseren Räumlichkeiten begehen.

Das Jahr 2017 steht dann ganz im Zeichen des 125-jährigen Gründungsfestes.

Zu unserem **Tag der offenen Tür mit anschließendem Feuerwehrball** laden wir alle Einwohner **am 17. Juni** ab 14 Uhr in unser Gerätehaus in der Bahnhofstraße 11a.

Zum **Herbstfest** werden wir eine kleine Zeitreise durch die Entwicklung des Wiederitzscher Feuerwehrwesens geben, aktuelle Technik der Branddirektion ausstellen oder mit Vorführungen die

Leistungsfähigkeit der Leipziger Feuerwehr demonstrieren, um nur einige Programmpunkte aufzuzählen. Dazu arbeitet unser Festkomitee seit einem Jahr im Hintergrund und plant und organisiert mit viel Hingabe für dieses Ereignis.

Zu gegebener Zeit informieren wir unter anderem an dieser Stelle und im Internet unter www.feuerwehr-wiederitzsch.de.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,

Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,

Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

24.12., *Heiliger Abend*

14:00 Uhr *Frau Thiel/Pfarrerin Arndt*

Christvesper mit Krippenspiel der Christenlehre

17:00 Uhr *Vikar Dr. Schmidt*

Christvesper mit Krippenspiel der Konfirmandengruppe

22:00 Uhr *Pfarrerin Arndt*

Christnachtsfeier

25.12., *1. Christfesttag*

10:00 Uhr *Pfarrer a.D. Dr. Arndt*

Festgottesdienst mit Abendmahl in **PODELWITZ**

26.12., *2. Christfesttag*

10:00 Uhr *Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt*

Festgottesdienst mit Abendmahl

31.12., *Altjahresabend*

10:00 Uhr *Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt*

Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl

Bitte beachten Sie den Wechsel der Gottesdienstzeiten.

01.01., *Neujahr*

15:00 Uhr *Pfarrerin Arndt*

Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl in **PODELWITZ**

08.01., *1. Sonntag nach Epiphania*

09:00 Uhr *Lektor Herr Böttcher*

Predigtgottesdienst

15.01., *2. Sonntag nach Epiphania*

09:00 Uhr *Pfarrer a.D. Dr. Arndt*

Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

Öffentliche Krippenspielgeneralproben

Wiederitzsch:

18.12.16, 10.30 Uhr im Gottesdienst zum 4. Advent mit der **Christenlehregruppe**, Frau Thiel und Pfarrerin Arndt

22.12.16, 18.00 Uhr mit der **Konfirmandengruppe**, Vikar Dr. Schmidt und Pfarrerin Arndt

Podelwitz:

23.12.16, 17.00 Uhr mit Frau Thiel und Pfrn. Arndt

Weihnachtliche Posaunenandacht

Am Epiphaniastag, dem **6. Januar 2017** findet um **18.00 Uhr** in der **Kirche Podelwitz** eine weihnachtliche Posaunenandacht mit dem Posaunenchor Lindenthal statt. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte zur Unterstützung des Lin-

denthaler Posaunenchores und für den Erhalt der Kirche gebeten. Im Anschluss wird herzlich zum Beisammensein bei Glühwein und Gebäck in den gemütlich warmen Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz eingeladen.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

05.01. 19:30 Uhr Pfarrhaus Bibelgesprächskreis
11.01. 14:30 Uhr Pfarrhaus Senioren-/Frauenkreis
und Aktive Senioren

Gemeinsamer Nachmittag zur Jahreslosung

17.01. 19:30 Uhr Pfarrhaus „mittendrin“

Gesprächskreis zur Jahreslosung

19.01. 15:45 Uhr Pfarrhaus Kinderkreis
24.01. 15:00 Uhr Pfarrhaus Spielecafé

Ökumenische Bibelwoche

zu Texten aus dem Matthäus-Evangelium in der Zeit vom 29.01. bis 02.02.2017.

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat Dezember/Januar

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Samstag, 24.12.2016 – Heiligabend

15:00 Uhr Krippenandacht mit Krippenspiel
22:00 Uhr Christnacht

Sonntag, 25.12.2016 – Weihnachten

10:00 Uhr Hl. Messe

Montag, 26.12.2016 – Stephanus, 2. Weihnachtstag

10:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 31.12.2016 – Silvester

15:00 Uhr Jahresschlussandacht

Montag, 01.01.2017 – Gottesmutter Maria, Neujahr

10:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 06.01.2017 – Erscheinung des Herrn

Bitte auf Vermeldungen achten!

8:00 und

19:00 Uhr Hl. Messe (St. Albert, Wahren)
16:00 Uhr Dekanats-Sternsingertag: Andacht (Propstei) an-
schl. Sternsingen in der Innenstadt

19:00 Uhr Hl. Messe (St. Georg, Gohlis)

Mittwoch, 11.01.2017

14:00 Uhr Hl. Messe

Veranstaltungen:

07.01.2017 Sternsingeraktion in St. Gabriel
09.01.2017 18:30 Uhr Meditativer Tanz
10.01.2017 19:15 Uhr PGR-Sitzung
11.01.2017 ca. 15:00 Uhr Seniorennachmittag
13. - 15.01.2017 Weiterbildung für PGR
Vorsitzende (Schmochtitz)

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

*Pfarradministrator M. Hoffmann und
der Pfarrgemeinderat St. Gabriel*



Ortsteil Lindenthal



Ortschaftsrat Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal wünscht Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit mit vielen schönen besinnlichen Stunden und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann*



Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!

zum 80. Geburtstag am:

25.12.	Herrn	Willi	Eichner
06.01.	Frau	Ingeborg	Schwarze
15.01.	Frau	Christa	Brüning
19.01.	Frau	Freya	Trüstedt

zum 75. Geburtstag am:

01.01.	Herrn	Klaus-Volker	Heimpold
02.01.	Herrn	Klaus	Winterfeld
06.01.	Herrn	Dr. Giselhart	Schmieder
09.01.	Herrn	Gert	Gräfe
10.01.	Herrn	Rolf	Kind

zum 70. Geburtstag am:

27.12.	Frau	Christa	Mühlbauer
01.01.	Frau	Eveline	Unger
06.01.	Frau	Regina	Mustopf
07.01.	Frau	Elke	Stuhr
08.01.	Frau	Martina	Schneider
14.01.	Frau	Hannelore	Kaßler

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Ein Nachmittag mit Duddellumpi, viel Musik und noch mehr Spaß



Am 27.10.2016 war es endlich so weit. Unser Rasselumzug mit dem Clown Duddellumpi und der Duddelliene sollte starten. Dafür mussten sich alle Kinder überlegen, was sie für ein Instrument im Vorfeld herstellen möchten. Es sollte nämlich etwas zum „Rasseln“ sein. So entstanden dann Schellenkränze, Rasseln aus Jogurtflaschen und kleine Trommeln. Es kamen Steine, Linsen, Sand, Reis zum Einsatz und auch mit Farbe wurde nicht gespart. Alles sollte so richtig schön werden.

Außerdem mussten wir noch das Lied „Chinesen mit dem Kontrabass“ lernen. Das sorgte schon beim Lernen für richtig viel Spaß. Als dann der Duddellumpi am Nachmittag zu uns kam, kamen wir aus dem Staunen gar nicht mehr raus. Er kam mit einem coolen Fahrrad mit Musik. Nach einer musikalischen Begrüßung sind wir dann mit Eltern, Großeltern und allen, die noch so Lust hatten, um die Häuser gezogen. Der Duddellumpi mit heißen Rhythmen vorne weg, wir mit unseren Rasseln hinterher. Bei jedem Zwischenstopp gab es noch mehr Bewegung und Musik. Sogar die Leute an der Straße und in den Häusern haben mitgemacht. Bei einem Lied mussten die Kinder gegen ihre Eltern antreten. Gewonnen haben natürlich die Kinder. Aber was daran noch viel schöner war, der Preis: Alle Verlierer müssen um 18.00 Uhr ins Bett. Vielleicht haben ja die Eltern auch mit Absicht verloren? Egal, es war jedenfalls ein sehr schöner, lustiger, musikalischer, bewegter FAMILIENNACHMITTAG.

Ein Bericht der „Kleinen Sternchen“ aus der Kita „Kleine Sternchen“

13. Bundesweiter Vorlesestag am 18.11.2016 in der Alfred-Kästner-Grundschule

Auch in diesem Jahr wurde in den Klassen 1 bis 4 am Vorlesestag fleißig vorgelesen. Muttis, Omas, die Lehrer und viele Kinder hatten tolle Bücher mitgebracht.

In den dritten Klassen lasen sich auch die Kinder gegenseitig kleine Geschichten vor, deren Titel sie für alle an die Tafel schrieben. Frau Lotter-Knoch (eine Mutti) las in der Klasse 4a aus dem Buch „Bande vom oberen Kiefernweg“ vor. In der Klasse 4b erfuhren die Kinder zu Beginn und am Ende aller Unterrichtsstunden durch die Klassenleiterin Spannendes aus dem Kinderroman „Ella und der Millionendieb“. Geheimnisvoll und fantasiereich wurde es in der Klasse 2a beim Buch „Der Zauberer der Smaragdenstadt“. Lustige Geschichten aus der „Häschenschule“ gab es für die Klasse 2b. Aber auch die 1. Klassen hatten einen tollen Tag. In der Klasse 1a las Frau Haiduk (eine Oma) ein spannendes und lustiges Buch des kleinen beliebten Drachen vor „Kokosnuss entdeckt Atlantis“.

In den weiteren Stunden gab es noch Freundschaftsgeschichten eines Igels und Hasen aus den Büchern „Wirst du mich vermissen?“ und „Ein Geschenk für dich“.



Sehr interessant wurde es auch in der Klasse 1b. Dort lasen eine Mutti, ein Vati und die Klassenleiterin aus dem Buch „Ein Haus für alle“ vor.

Es ist immer wieder erstaunlich, was es doch für zahlreiche tolle Kinderbücher mit spannenden, lehrreichen, lustigen und fantasievollen Gedanken gibt.

Vielen Dank noch einmal an die lieben Helfer in den Klassen.

Heike Arloth, Klassenleiterin



13. Lindenthaler Silvesterlauf 2016

31. Dezember 2016

Startschuss: 11 Uhr

Laufstrecke
 Große Runde 5,2 Km
 Kleine Runde 2,6 Km

Anmeldung per E-mail bis 29.12.
info@tsv-lindenthal.de
oder am 31.12. vor Ort bis 10 Uhr

Teilnahmegebühr: 3,00 €
Kinder bis 12 Jahre frei

Kontaktperson:
 Mario Richter 0178 2573015

Für das leibliche Wohl wird gesorgt...

Sportplatz Lindenthal * Gartenwinkel 4 * 04158 Leipzig




Hierzu laden wir alle Lindenthaler und Bekannte ein.

TSV Einheit Lindenthal „KNUTFEST“, 2017

Samstag, 7. Januar 2017



Annahme der Weihnachtsbäume ist am 7.1. auf dem Sportplatz.
 Zum ersten Mal nehmen wir gern gegen eine Kleine Spende für die Nachwuchsabteilung Ihren ausgedienten Weihnachtsbaum entgegen.
Jeder Spender bekommt einen Gutschein für ein Getränk.

Wo: Lindenthaler Sportplatz
 Gartenwinkel 4, 04158 Leipzig



Die TSV Einheit Lindenthal freut sich auf Ihren Besuch.

Anzünden ist 18 Uhr
 Für Musik, Speisen sowie Heiß- und Kaltgetränke ist gesorgt.

Wir suchen DICH!

Wir, die Mädels des TSV Einheit Lindenthal, suchen Verstärkung.....

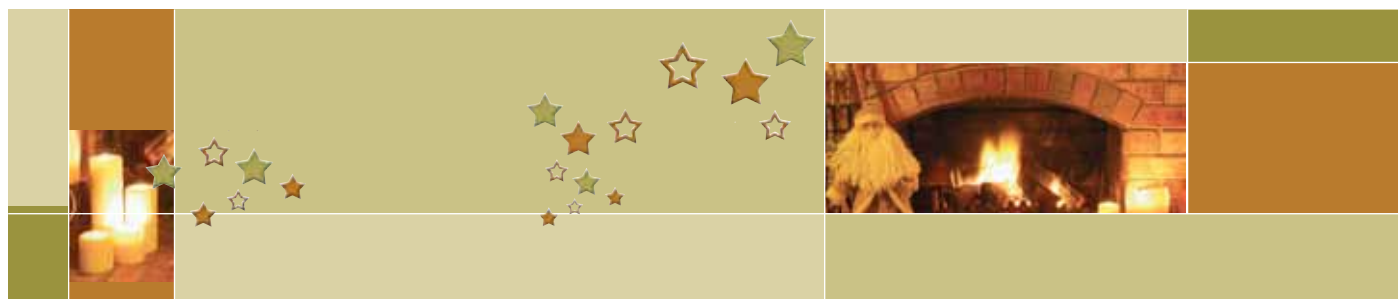


Zur Gründung einer TSV Mädels- Mannschaft suchen wir Mädchen der Jahrgänge 2006 - 2008.

Training: Freitag von 17:00 - 18:00 Uhr
Sporthalle Alfred- Kästner Grundschule

Kontakt: S. Oehmigen, Tel.: 0176 70048999
 E-Mail: claudiasven@online.de oder info@tsv-lindenthal.de

TSV Einheit Lindenthal * Gartenwinkel 4 * 04158 Leipzig



Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

24.12., Heiliger Abend

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

25.12., Erster Christtag

10.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl
in der Auferstehungskirche in Möckern

26.12., Zweiter Christtag

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

31.12., Altjahresabend

15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

01.01., Neujahr

15.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl
in der Schlosskirche Lützschena

06.01., Epiphania

18.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl
im Gemeindesaal in Möckern

08.01., 1. So. n. Epiphania

09.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Lutherstube

15.01., 2. So. n. Epiphania

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Segnung am Altjahresabend

Eine persönliche Segnung am Altjahresabend? Kommen Sie in den Gottesdienst am 31.12., um 15.00 Uhr, in Lindenthal. Wer sich segnen lässt, will Gott dabei haben. Wir sprechen ein kurzes Gebet für Sie und segnen Sie mit Handauflegung.

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439, E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297 200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Für Stille und Besinnlichkeit
hat heut zu Tage keiner Zeit.

Wir hetzen und rennen das ganze Jahr,
zum Zuhör'n ist die Zeit sehr rar.
Erkennen nicht den wahren Wert,
der inneren Frieden uns beschert.



Nur Weihnachten ist alles anders?

Siehst plötzlich den Nachbarn und hörst ihm zu,
bist ihm behilflich — sag bist das Du?
Warum nur zu Weihnachten möchte' ich Dich fragen?
kannst Du mir eine Antwort sagen?

Die Nachbarn, die Freunde und die Kranken,
sie machen sich jeden Tag Gedanken.
Sie sind es, die warten das ganze Jahr
auf freundliche Worte von hier und da.

Denk nach und schenk ein bisschen Zeit.
Glaub mir, das hat noch keiner bereut.
Vermittelst du nämlich ein bisschen Glück,
bekommst du sehr viel mehr zurück.

Copyright Sylvia Seidl

In diesem Sinne wünscht der Ortschaftsrat Plaußig alle frohe Weihnachten

Ines Richter



Ortschaftsrat Plaußig

Der Ortschaftsrat Plaußig
gratuliert seinen Jubilaren im
Dezember 2016 und
Januar 2017



am 26.12. Frau Thea Schallwig	zum 80. Geburtstag
am 31.12. Frau Magdalena Oleksy	zum 85. Geburtstag
am 11.01. Herrn Werner Göttching	zum 90. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden. Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie
Zeitung, bestimmt ist auch für
Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de



www.LW-flyerdruck.de



info@LW-flyerdruck.de



09191 7232-88

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu. Auch dieses Jahr wurde wieder mit viel Herz und Engagement in allen Abteilungen unseres Vereins für den Sport, für unseren Nachwuchs und die große Sportlergemeinschaft gelebt und im Trainings- und Spielbetrieb viel geleistet.



Wir möchten uns daher bei allen Mitgliedern, Sportlern, Trainern, den aktiv mitarbeitenden Eltern, den Freunden und den Sponsoren des Plaußiger Sportvereins bedanken und wünschen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017.



Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

23. Dezember	Sonja Hein
24. Dezember	Frank Müller
28. Dezember	Mike Kolbig
30. Dezember	Mikael Grundschock
30. Dezember	Daniel Seiffert
30. Dezember	Annelore Wawrzek
31. Dezember	Sylvia Niemann
31. Dezember	Marlies Weiske
2. Januar	Andrea Taubert
3. Januar	Sylvia Hankwitz
3. Januar	Tom Weymann
4. Januar	Johann Ahnert
12. Januar	Nils Kossar
13. Januar	Tom Leon Marschall
13. Januar	Nils Reiche
14. Januar	Noah-Noel Poerschke
15. Januar	Ronny Kossar
15. Januar	André Kossar
16. Januar	Jens Keßner
17. Januar	Ines Fischer
19. Januar	Uwe Blask
22. Januar	Sabine Ruppel
22. Januar	Oliver Luke Schumann
25. Januar	Alexander Schlegel

Der Vorstand
des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Ortschaftsrat

Der Ortschaftsrat Seehausen blickt wieder auf ein Jahr voller Aufgaben und Erreichten zurück:

Was wurde erreicht und um was kümmerte sich auch der OR 2016 in seinen Sitzungen:

Beleuchtung an der Kreuzung S9

Sandkasten und Bank am Spielplatz Hohenheida:/Grillhütte

Frühjahrsputz:

Sport- und Spielplatz Seehausen:

Facebook (Hohenheida und Nachbarn)/Homepage:

www-hohenheida.com

Deckel Absperrschieber Göbschelwitz

Umgefahrene Parkbank in Seehausen wurde entfernt

defekte Einfassung des Gully-Deckel vor Grundstück Am An-

ger 44 in Hohenheida Bushaltestelle Alte Mühle Abdeckungen

erneuert

Golfpark Seehausen: Hecken an den Gärten wurden zurückgeschnitten

Turnhalle in Seehausen: Fertigstellung der restlichen Arbeiten bis Ende Februar 2016

Zaun Schule zum Gartenverein: ist bereits fertig gestellt. Der vorhandene Ballfangzaun soll auf 4 m erhöht werden. zzt. in Arbeit

Gut Seehausen: Hier entstehen vorwiegend Mietwohnungen.

Verkehrsschilder rund um die Messe (gelbe Schilder - Hinweisschilder) sind stark verwittert- wurden teilweise ausgetauscht

Straße vor der Grundschule Seehausen – Kalotten - repariert

Hauptstraße in Hohenheida, Absenkung wurden angehoben

Umbenennung Feldweg zur Imkerei Beer: Bienenweg und Hohe Heide

Eröffnung Spielplatz Seehausen: 20.09.2016

Töpferweg Göbschelwitz: Illegale Ablagerung und Entsorgung

Wildwuchs straßenbegleitendes Grün Merkwitzer Str./Bürger-

dienste LOS

Kamerabefahrung im Rahmen der Sanierung der Teiche, Gräben

und Leitungen - Maßnahmen Entwässerungsstudie

Stellungnahme zum Flächennutzungsplan der Stadt Taucha (Gewerbegebiet Merkwitz)

Bänke: Seehausener Teich

Jahreskulturkalender

Brauchtumsmittel

Kleinere Reparaturen an den Entwässerungsanlagen Seehausen,

Pflege der Radwege

Planung des Radweges von Hohenheida zu BMW

Vorplanung Radweg Göbschelwitz-Hohenheida erledigt und die Fortführung ist in 2017/2018 geplant.

Reparatur Straßenbelag Göbschelwitz – Hohenheida

Verschnitt der beim Sturm umgestürzten Bäume. (Stümpfe) wurde im Dezember erledigt

Natürlich gibt es noch Einiges zu tun!

Ruhender Verkehr Seehausen (das Parken im Bereich der Göbschelwitzer Str./vor der Mühle/An der Autobahn Sachsenpark/ Zunahme der Lkw Abstellungen)

Alte Schule Göbschelwitz/Nutzung FFw Gerätehaus: dazu gibt es noch keine neuen Informationen

Bankette Richtung Gottscheina

Fahrgastunterstände:

Schulentwicklungsplan/Kita – Hort-Kombi:

Kreisverkehr Seehausen: soll bis zum Sommer 2017 fertig sein

Schnelles Internet

Stadtgrün und Gewässer (die Realisierung weitere Maßnahmen – zzt. werden die Teiche wieder vom Schilf befreit.

Die Reparatur des Zaunes um den Teich in Seehausen

Zurzeit ein Schwerpunkt: Einbringung der Änderungsanträge zur Haushaltplanung 2017/Schlippe Bechmann
 Bolzplatz Göbschelwitz:
 Spielplatz Göbschelwitz: Berg mit Rutsche soll durch dem BV im Rahmen eines Pflegevertrages 2017 erneuert werden.
 Graben Dorfteich Göbschelwitz (Sicherung durch Holzstämmen bzw. -balken)
 Kindergartenzufahrt ist in Arbeit.
 Bergweg Seehausen: Kalotten alle defekt und die Straße fängt an auszubrechen.

Wie man liest, ist etliches getan, aber das Leben geht weiter und neue Fragen, Probleme und Aufgaben sind schon anvisiert bzw. lassen nicht lange auf sich warten.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 10.01.2017, um 19.00 Uhr in der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17 statt.

Geplante Themen:

- Bericht zur Arbeit der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida
- Info zum Stadtentwicklungsplan Zentren (Einbringung durch das Stadtplanungsamt)
- Jahreskulturplan
- Verwendung der Brauchtumsmittel 2017

Der Ortschaftsrat gratuliert!



- | | |
|-----------------------------------|--------------------|
| am 08.01. Frau Eva Küster | zum 85. Geburtstag |
| am 04.01. Frau Herta Thieme | zum 80. Geburtstag |
| am 25.12. Herrn Klaus Heidemann | zum 75. Geburtstag |
| am 05.01. Frau Ursula Schwarz | zum 75. Geburtstag |
| am 17.01. Frau Krimhild Vogelsang | zum 75. Geburtstag |
| am 27.12. Frau Ursula Gräser | zum 70. Geburtstag |

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.
 Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.
 Ebenso können Sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Jahreskulturplan 2017

Wir bitten alle Vereine und Institutionen Ihre Vorschläge für den Jahreskulturplan abzugeben.
 Fax 034298 38791
 E-Mail: bboehlau@web.de

Wir wünschen alle Einwohnern von Seehausen ein frohes Fest und eine guten Rutsch ins Jahr 2017.



Ein Jahr ist nichts, wenn man's verputzt,
 ein Jahr ist viel, wenn man es nutzt.
 Ein Jahr ist nichts; wenn man's verflacht;
 ein Jahr war viel, wenn man es ganz durchdacht.
 Ein Jahr war viel, wenn man es ganz gelebt;
 in eigenem Sinn genossen und gestrebt.
 Das Jahr war nichts, bei aller Freude tot,
 das uns im Innern nicht ein Neues bot.

Das Jahr war viel, in allem Leide reich,
 das uns getroffen mit des Geistes Streich.
 Ein leeres Jahr war kurz, ein Volles lang;
 nur nach dem Vollen misst des Lebens Gang,
 ein leeres Jahr ist Wahn, ein Volles wahr.
 Sei jedem voll dies gute, neue Jahr.

Leute, Leute, lasst euch sagen ...

... die Kinder und Erzieher des Hortes Seehausen bedanken sich bei allen Eltern, die uns tatkräftig unterstützt haben, u. a. mit selbst gebackenen Plätzchen, Kürbissen für Bastelarbeiten u. v. m.

Ebenso bedanken wir uns bei Herrn Machate- der Feuerwehr Seehausen- die uns für unsere Weihnachtsfeier Bänke und Tische zur Verfügung stellten sowie auch dem Bürgerhaus Lützschena für die gesponserten, leckeren Bratwürste.
 Nicht zuletzt sagen wir Hr. Tunna Dankeschön für seine „PS-stärke“ Unterstützung bei unseren Hortgartenarbeiten, Hr. Berg – liebevoll unser „Leseonkel“ genannt, Hr. Runge – unseren Schachexperten, Hr. Böhlau, dem Hortelternrat und allen namentlich noch nicht genannten fleißigen Eltern, die durch ihre Hilfe unsere Kinderherzen höher schlagen lassen.

Wir wünschen allen eine schöne vorweihnachtliche Zeit.

Ihr Hort-Team

Einstimmung in die Adventzeit

Am 26. November bescherte uns das Feuerwehrblasorchester Seehausen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig Nord-Ost einen gemütlichen Nachmittag zur Einstimmung auf eine besinnliche Adventzeit im Gasthof Hohenheida.

Frau Wonneberger mit Ihrer Kindergruppe unterstützte das Blasorchester dabei. Sie waren eine Bereicherung für den Adventsnachmittag.

In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Mitwirkenden bedanken.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr.

Heidrun Schmidt und Familie



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Wieder ist ein Jahr vergangen,
grad erst hat es angefangen,
tröste dich und bleibe froh,
andren geht es ebenso,
lasse dich durch nichts verdrießen,
frohe Stunden zu genießen,
dann sagst du im nächsten Jahr:
Dieses Jahr war wunderbar!

Der Bürgerverein Hohenheida e. V. wünscht allen Sponsoren, Helfern und Einwohnern von Hohenheida sowie aus den anderen Ortsteilen ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das kommende Jahr!



Mitstreiter gesucht

Der Bürgerverein Hohenheida e. V. (www.hohenheida.com) oder Facebook (Hohenheida und Nachbarn) freut sich über jeden, der den Mut hat, auch für andere etwas zu tun. Das Betätigungsfeld ist sehr weitreichend. Dazu gehören nicht nur die Vorbereitung von kleinen und größeren kulturellen Höhepunkten (Feste) mit all ihren notwendigen Arbeiten, sondern auch kommunalpolitische Maßnahmen, die Arbeit mit Kindern und Senioren oder naturverbundene Aktionen. Auch Ideen sind gefragt!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaßig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonnabend, 24. Dezember – Heiliger Abend

Göbschelwitz:	15.00 Uhr Christvesper
Hohenheida:	16.30 Uhr Christvesper
Plaßig:	18.00 Uhr Christvesper
Gottscheina:	22.00 Uhr Spiel zur Christnacht